GEMEINDE NÜMBRECHT

HAUSHALT 2025

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Ergebnis- und Finanzplan

Haushaltssicherungskonzept 2022-2031

Anlagen

Inhaltsübersicht zum Haushaltsplan 2025 - Beschluss vom 05.03.2025

Statistische Angaben	
Haushaltssatzung	HHS 1 - HHS 5
Vorbericht	V 1 - V 75
Gesamtergebnisplan und	HP 1 - HP 2
Gesamtfinanzplan	HP 3 - HP 5
Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne	Seite 1 - Seite 392
Haushaltsquerschnitt	HQ 1 - HQ 9
Haushaltssicherungskonzept	HSK 1 - HSK 17

		Seite
1.01	**Innere Verwaltung**	**1 - 97**
1.01.01	Politische Gremien	6 - 10
1.01.02	Verwaltungsführung	11 - 14
1.01.03	Gleichstellungsangelegenheiten	15 - 18
1.01.04	Beschäftigtenvertretung	19 - 21
1.01.05	Zentrale Dienste	22 - 28
1.01.06	Bauhof	29 - 48
1.01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	49 - 52
1.01.08	Personalmanagement	53 - 56
1.01.09	Finanzmanagement	57 - 61
1.01.10	Technikunterst. Informationsverarbeitung	62 - 66
1.01.11	Grundstücks- und Gebäudemanagement	67 - 95
1.01.12	Vertrags- und Rechtswesen	96 - 97
1.02	**Sicherheit und Ordnung**	**98 - 149**
1.02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	103 - 106
1.02.02	Gewerbewesen	107 - 110
1.02.03	Verkehrsangelegenheiten	111 - 114
1.02.04	Einwohnerangelegenheiten	115 - 119
1.02.05	Personenstandswesen	120 - 124
1.02.06	Statistik und Wahlen	125 - 128
1.02.07	Gefahrenabwehr und Vorbeugung	129 - 149
1.03	**Schulträgeraufgaben**	**149 - 191**
1.03.01	Bereitstellung von Grundschulen	153 - 158
1.03.04	Bereitstellung des Gymnasiums	159 - 164
1.03.05	Förderschulen	165 - 167
1.03.06	Schülerbeförderung	168 - 171
1.03.08	Zentr. schulbezogene Leistungen	172 - 179
1.03.09	Mensabetrieb	180 - 183
1.03.10	Sekundarschule	184 - 189
1.03.11	Campus	190 - 191

		Seite
1.04	**Kultur**	**192 - 198**
1.04.01	Kulturförderung	195 - 196
1.04.03	Musikschule	197 - 198
1.05	**Soziale Hilfen**	**199 - 215**
1.05.01	Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflege	202 - 204
1.05.02	Hilfe bei Einkommensdefiziten	205 - 209
1.05.03	Sozialversicherungsangelegenheiten	210 - 210
1.05.04	ARGE	211 - 213
1.05.05	allgemeine Sozialverwaltung	214 - 215
1.06	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**216 - 226**
1.06.01	Förderung von Kindern in Tageseinr.	219 - 221
1.06.02	Kinder- und Jugendarbeit	222 - 226
1.07	**Gesundheitsdienste**	**227 - 231**
1.07.01	Krankenhausfinanzierung	229 - 231
1.08	**Sportförderung**	**232 - 244**
1.08.01	Bereitstellung u. Betrieb v. Sportanlagen	235 - 241
1.08.02	Bereitstellung u. Betrieb v. Bädern	242 - 244
1.09	**Räumliche Planung und Entwicklung**	**245 - 254**
1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung	249 - 254
1.10	**Bauen und Wohnen**	**255 - 272**
1.10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	259 - 261
1.10.02	Denkmalschutz und Denkmalpflege	262 - 264
1.10.03	Wohnraumsicherung	265 - 266
1.10.04	Subjektbezogene Förd. v. Wohnraum	267 - 268
1.10.05	Hilfen bei Wohnproblemen	269 - 272

		Seite
1.11	**Ver- und Entsorgung**	**273 - 289**
1.11.01	Elektrizitätsversorgung	277 - 278
1.11.02	Gasversorgung	279 - 280
1.11.03	Abfallwirtschaft	281 - 283
1.11.04	Abwasserentsorgung	284 - 287
1.11.05	Wasserversorgung	288 - 289
1.12	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**	**290 - 315**
1.12.01	Öffentl. Verkehrsfl., Verkehrsanlagen	295 - 309
1.12.02	Verkehrliche Planung	310 - 310
1.12.03	Straßenreinigung und Winterdienst	311 - 313
1.12.04	ÖPNV	314 - 315
1.13	**Natur- und Landschaftspflege**	**316 - 334**
1.13.01	Öffentliches Grün	320 - 321
1.13.02	Natur und Landschaft	322 - 323
1.13.03	Wald, Forst, Landwirtschaft	324 - 326
1.13.04	Wasser und Wasserbau	327 - 328
1.13.05	Friedhofswesen	329 - 334
1.14	**Umweltschutz**	**335 - 341**
1.14.01	Dienstleistungen im Umweltmanagement	338 - 341
1.15	**Wirtschaft und Tourismus**	**342 - 373**
1.15.01	Wirtschaftsförderung	347 - 350
1.15.02	Tourismus	351 - 358
1.15.03	Wanderwege	359 - 359
1.15.04	Parkhotel, Sportpark, Golfanlage	360 - 363
1.15.05	Öffentliche Einrichtungen	364 - 365
1.15.06	Sponsoring	366 - 367
1.15.07	Festplatz	368 - 369
1.15.08	Beteiligungsmanagement	370 - 371
1.15.09	Generalunternehmerschaft	372 - 373
1.16	**Allgemeine Finanzwirtschaft**	**374 - 385**
1.16.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	378 - 382
1.16.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	383 - 385
1.17	**Stiftungen**	**386 - 392**
1.17.01	Frese- Peters- Stiftung	389 - 390
1.17.02	Leo Baer Stiftung	391 - 392
	Stellenplan	S 1 - S 9
	Anlagen zum Haushaltsplan	A 1 - A 87

Statistische Angaben

Größe des Gemeindegebietes	7.179 ha
Einwohnerzahl am 31.12.2023	17.700

Schulen der Gemeinde Nümbrecht

Schülerzahlen Stand 15.10.2024

1. Grundschulen	711 Schüler
davon:	
Nümbrecht	356 Schüler
Gaderoth	140 Schüler
Grötzenberg	106 Schüler
Marienberghausen	109 Schüler
2. Gymnasium	835 Schüler
3. Sekundarschule	606 Schüler (davon 399 am Standort Nümbrecht)

nachrichtlich:

4. Sonderschulen	30 Schüler

Haushaltssatzung
der Gemeinde Nümbrecht für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht mit Beschluss vom 05.03.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

Im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	57.636.142 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	59.879.604 EUR
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	53.428.041 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	54.161.056 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	13.457.969 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	30.956.085 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	100.335.231 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	82.104.100 EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 11.499.116,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 43.837.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Allgemeine Rücklage wurde 2011 aufgezehrt. Fehlbeträge können nicht mehr durch Eigenkapital gedeckt werden. Aus diesem Grunde ist gemäß § 42 Abs. 3 Nr. 4 KomHVO NRW auf der Aktivseite der Bilanz ein "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" auszuweisen. Die Erhöhung des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags wird aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2025 auf 2.243.462 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 55.000.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6 (nachrichtlich)

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	299 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	730 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	520 v. H.

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2030 wiederhergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 8

Als erheblich zum Erlass einer Nachtragssatzung im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NW gilt ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 5 % des Gesamtbetrags der ordentlichen Aufwendungen.

Als erhebliche Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NW gelten bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie im Einzelfall die Höhe von 1 % der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen übersteigen.

Als geringfügige Investitionen im Sinne des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NW sind solche anzusehen, die als Einzelmaßnahme einen Betrag von 300.000,00 EUR nicht überschreiten.

Die Wertgrenze für Einzeldarstellungen von Investitionsmaßnahmen in den Teilplänen gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO wird auf 5.000,00 EUR festgelegt.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 5.000,00 EUR je Aufwands- bzw. Auszahlungsposition oder von mehr als 5 % des jeweiligen Haushaltsansatzes sind im Sinne des § 83 GO NW als erheblich anzusehen und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.

§ 9

Die Bewirtschaftungsregelungen sind mit ihren haushaltsrechtlichen Auswirkungen Bestandteil dieser Haushaltssatzung. Im Rahmen der Bestimmungen der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO) werden folgende Regelungen zur flexiblen Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen sowie der Einzahlungen und Auszahlungen getroffen:

Gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO werden zur sachgerechten und flexiblen Haushaltsbewirtschaftung die Aufwendungen im Bereich der Teilergebnispläne grundsätzlich auf Produktgruppenebene zu Budgets verbunden. Ausdrücklich ausgenommen von den Regelungen unter Satz 1 sind die Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Rückstellungen, Zinsaufwendungen, interne Leistungsbeziehungen, Abschreibungen und Wertberichtigungen. Diese Aufwandarten werden einzeln betrachtet und sind jeweils zu einem Budget zusammengefasst. Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters dürfen gemäß § 14 KomHVO nicht überschritten werden, sind nicht übertragbar und nicht deckungsfähig. Alle Investitionsmaßnahmen bilden Budgets innerhalb der Teilpläne und sind gegenseitig deckungsfähig. Alle Verpflichtungsermächtigungen für Investitionsmaßnahmen bilden Budgets innerhalb der Teilpläne und sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge/ -einzahlungen aus pauschalierten Zuweisungen für besondere Bedarfssituationen, Zuschüssen, zweckbezogenen Zuweisungen, Spenden und sonstigen zweckgebundenen Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen/ -auszahlungen für die hiermit unterstützten Leistungen und Investitionen. Mehrerträge / -einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen zur Beseitigung der Folgen des Schadensereignisses.

Sperrvermerke

Alle mit Zweckzuwendungen finanzierten Aufwendungen / Auszahlungen bleiben bis zur Bewilligung der entsprechenden Zweckzuwendung gesperrt.

Aufgestellt:	Bestätigt:
gez. Mast	gez. Redenius
Gemeindekämmerer	Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan 2025/2026

der Gemeinde Nümbrecht

Inhalt

1. Gesetzliche Grundlagen ... 3

2. Neues Kommunales Finanzmanagements (NKF) in der Gemeinde Nümbrecht ... 4

3. Haushaltsentwicklung, Haushaltsausgleich, Entwicklung des Eigenkapitals und Haushaltssicherungskonzept (HSK) bzw. Haushaltssanierungsplan (HSP) ... 8

3.1 Entwicklung der Haushaltslage ... 8

3.1.1 Abwicklung des Haushaltsjahres 2023 ... 8

3.1.2 Entwicklung im Haushaltsjahr 2024 ... 14

3.1.3 Entwicklung in den Haushaltsjahr 2025/2026 bis 2029 ... 16

3.1.4 Übersicht freiwillige Leistungen ... 32

3.1.5 Investitionstätigkeit ... 35

3.1.6 Wesentliche Förderprogramme des Bundes und Landes 35

3.2 Der Haushaltsausgleich im NKF ... 36

3.3 Haushaltsicherungskonzept ... 37

4. Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals ... 39

5. Regelungen zur Bewirtschaftung und Ausführung des Haushaltsplanes ... 43

5.1 Budgetierung ... 43

5.2 Zweckbindung von Einnahmen ... 44

5.3 Haushaltsüberschreitungen ... 44

5.4 Ermächtigungsübertragungen ... 44

5.5 Festlegung der Wertgrenze von geringfügigen Investitionen gem. § 4 Abs. 4 Satz 2 KomHVO ... 45

5.6 Wertgrenze nach § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO für den Erlass einer Nachtragssatzung ... 45

6. Pflichtangaben nach § 7 Abs. 2 KomHVO ... 46

7. Tabellen: Ergebnisplanung auf Kontenebene ... 49

8. Tabellen: Investitionsplanung nach Finanzposition ... 62

1. Gesetzliche Grundlagen

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHVO ist dem Haushaltsplan ein ***Vorbericht*** beizufügen. Dieser soll gem. § 7 KomHVO einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der gemeindlichen Haushaltswirtschaft sind anhand der Entwicklung der Ergebnis- und Finanzdaten im Haushaltsplan darzustellen. Der Vorbericht soll Aussagen unter Berücksichtigung der nachfolgenden Gliederung enthalten:

1. welche wesentlichen Ziele und Strategien die Kommune verfolgt und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten werden,

2. wie sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren entwickelt haben und voraussichtlich im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraums entwickeln werden,

3. wie sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren entwickeln werden und in welchem Verhältnis diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans steht,

4. welche wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche Auswirkungen sich hieraus für die Haushalte der folgenden Jahre ergeben,

5. wie sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit entwickeln wird, unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades,

6. wenn ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wurde, wie die für das Haushaltsjahr vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan verwirklicht werden und wie sich diese auf die künftige Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage auswirken,

7. welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten sind, aus

a. den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden,
b. den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist, und
c. den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts.

Dem Haushaltsplan ist gem. § 1 Abs. 2 Nr. 3 KomHVO ein sog. ***Haushaltsquerschnitt*** beizufügen, als je eine Übersicht über die Erträge und Aufwendungen, die Veranschlagung des ordentlichen Ergebnisses und des Teilergebnisses der Produktgruppen des Ergebnisplans sowie über den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Einzahlungen, die Auszahlungen, den Saldo aus Investitionstätigkeit, den Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und die Verpflichtungsermächtigungen der Produktgruppen des Finanzplans nach § 3 KomHVO.

2. Neues Kommunales Finanzmanagements (NKF) in der Gemeinde Nümbrecht

Die Bestandteile im NKF gliedern sich in drei Komponenten (sog. Drei-Komponenten-System):

- Bilanz
- Ergebnisplan bzw. Ergebnisrechnung
- Finanzplan bzw. Finanzrechnung

In der ***Bilanz*** wird das gesamte Vermögen (Aktivseite, Mittelverwendung) den gesamten Schulden bzw. Fremdkapital (Passivseite, Mittelherkunft) der Gemeinde gegenüber gestellt. Die kommunale Bilanz nach der KomHVO ist in enger Anlehnung an das Handelsgesetzbuch (HGB) aufgebaut. Die Aktivseite mit den Vermögensgegenständen gliedert sich in das langfristige Anlagevermögen und das kurzfristige Umlaufvermögen. Zum Umlaufvermögen zählen auch die Forderungen gegenüber Dritten. Die Passivseite weist zum einen die Schulden (langfristige und kurzfristige Verbindlichkeiten), Rückstellungen und Sonderposten als auch das Eigenkapital aus. Dieses errechnet sich aus den Vermögensgegenständen abzüglich der Schulden, Rückstellungen und Sonderposten und stellt somit das Reinvermögen der Kommune dar. Die Bilanz ist ein wesentlicher Teil des Jahresabschlusses. Zum Stichtag, nachdem die Gemeinde das erste Jahr nach der doppelten Buchführung arbeitet, ist eine Eröffnungsbilanz zu erstellen.

Der ***Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung*** enthält alle Erträge und Aufwendungen einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr). Das Ressourcenverbrauchskonzept wird dadurch angemessen umgesetzt, so dass hier mit den Rechengrößen Aufwand und Ertrag über die Art, die Höhe und die Quellen der Erträge und Aufwendungen vollständig und klar

informiert wird. Der Überschuss oder Fehlbetrag des Ergebnisplans bzw. der Ergebnisrechnung wirkt sich unmittelbar auf das Eigenkapital der Kommune aus. Der Ergebnisplan ist das zentrale Element des Haushaltsplanes, in dem der gesamte Ressourcenverbrauch mit wertmindernder oder wertsteigernder Auswirkung auf das Eigenkapital dargestellt wird.

Neben dem Ergebnisplan bzw. der Ergebnisrechnung ist der ***Finanzplan bzw. die Finanzrechnung*** eine weitere wichtige Komponente im doppischen Rechnungswesen. Hier werden alle Zahlungsströme mit den Rechengrößen Einzahlung und Auszahlung erfasst. Somit wird hier die Veränderung des Geldvermögens der Kommune dargestellt. Der Überschuss bzw. Fehlbetrag wirkt sich unmittelbar auf den Saldo der Liquiden Mittel in der Bilanz aus und gibt Auskunft über die liquide Situation der Gemeinde. Ergebnis- und Finanzplan weichen insofern voneinander ab wenn Geschäftsvorfälle des Ergebnisplans keine direkten Zahlungsströme verursachen (wie z. B. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Rückstellungen und kalk. Kosten).

Die Produkte bilden die zentrale Planungs- und Steuerungsebene des gemeindlichen Haushaltsmanagements. Der Gesetzgeber schreibt hierbei als Grundlage 17 verbindliche Produktbereiche vor:

01 – Innere Verwaltung
02 – Sicherheit und Ordnung
03 – Schulträgeraufgaben
04 – Kultur und Wissenschaft
05 – Soziale Leistungen
06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07 – Gesundheitsdienst
08 – Sportförderung
09 – Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10 – Bauen und Wohnen
11 – Ver- und Entsorgung
12 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13 – Natur- und Landschaftspflege
14 – Umweltschutz
15 – Wirtschaft und Tourismus
16 – Allgemeine Finanzwirtschaft
17 – Stiftungen

Die darunter liegenden Ebenen (Produktgruppen und Produkte) können unter Beachtung der Zuordnungsvorschriften von jeder Kommune individuell gestaltet werden. Die Produktstruktur wird fortlaufend aufgrund organisatorischer Veränderungen innerhalb der Verwaltung angepasst, sofern dies erforderlich ist und der Steuerung des Haushaltes sachdienlich erscheint. Die Produktbeschreibungen enthalten alle wichtigen Informationen zu den jeweiligen Haushaltsbereichen und geben Aufschluss zu den Inhalten, Auftragsgrundlage und Zielgruppen der Produkte.
Näheres zu der Struktur ist dem Produktbuch der Gemeinde Nümbrecht zu entnehmen.

Gem. § 4 KomHVO sind die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne mindestens auf Produktbereichsebene abzubilden. Der Haushalt der Gemeinde Nümbrecht wird zur Erreichung einer größeren Transparenz nicht nur auf der Produktbereichsebene sondern teilweise auf der Produktgruppenebene abgebildet.
Die Zuordnung aller Aufwendungen und Erträge erfolgt produktgenau. D.h. der Ressourcenzuwachs und –verbrauch wird verursachungsgerecht auf den einzelnen Produkten nachgewiesen.

Die Verbuchung aller Geschäftsvorfälle erfolgt seit dem 01.01.2009 nach dem System der kaufmännischen Buchführung mit der Software SAP.

Nach den Regelungen des § 21 KomHVO können Erträge und Aufwendungen zur flexibleren Haushaltsbewirtschaftung im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung zu Budgets verbunden werden. Dies wurde in der Gemeinde Nümbrecht auf Ebene der Produktgruppen umgesetzt. Zudem wurden die Investitionsmaßnahmen auf Ebene des Teilpläne budgetiert. Näheres zu den Regelungen der Haushaltsbewirtschaftung s. unter Punkt 5 „Regelungen zur Bewirtschaftung und Ausführung des Haushaltsplanes“.

Die Bildung von produktbezogenen Kennzahlen, sowie die Definition von umsetzbaren Zielvereinbarungen stellen sich als schwierige Aufgabe dar. Insbesondere vor dem Hintergrund fehlender Vergleichsmöglichkeiten (interkommunal) wird zunächst noch auf die entsprechende Darstellung von Kennzahlen verzichtet.

Die für die Kosten- und Leistungsrechnung erforderlichen Stammdaten (Kostenstellen, Kostenarten, Verrechnungssystem) wurden mit Einführung des NKF zum 01.01.2009 grundsätzlich aufgebaut. Ziel der produktorientierten Haushaltswirtschaft ist die vollständige Abbildung des Ressourcenverbrauchs für die gesamte Geschäftstätigkeit der Gemeinde Nümbrecht. Daher ist es erforderlich auch die internen Leistungsbeziehungen mittels eines Verrechnungssystems auf den einzelnen Produkten abzubilden. Gem. § 17 KomHVO soll nach den örtlichen Bedürfnissen eine Kosten- und Leistungsrechnung zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung geführt werden. Die Grundsätze hierzu regelt der Bürgermeister.

Die Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen erfolgt in verschiedenen Stufen. Zunächst werden die im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung anfallenden Erträge und Aufwendungen soweit wie möglich unmittelbar den Produkten zugeordnet. Darüber hinaus werden insbesondere Aufwendungen auf Kostenstellen gesammelt und anschließend im Wege eines festgelegten Verrechnungsmodells den Produkten zugeordnet. Die Kostenstellenrechnung erzeugt neben der Kostenverteilung wichtige Steuerungsinformationen zu den einzelnen Kostenstellen.

Die in den Haushaltsplan integrierte Kostenstellenrechnung unterscheidet folgende Arten von Kostenstellen:

- Hilfskostenstellen
- Objektkostenstellen
- Organisationskostenstellen

Auf den ***Hilfskostenstellen*** werden allgemeine Sachkosten (z. B. Büromaterial, Porto, Telekommunikationsgebühren) sowie verschiedene Personalaufwendungen (z. B. Umlagen zur Versorgungskasse der Beamten), die nicht unmittelbar den Produkten zugeordnet werden können, geplant. Die Hilfskostenstellen werden auf Objektkostenstellen, Organisationskostenstellen oder direkt den Produktgruppen zugerechnet. Sie sind im Ergebnisplan in den „Personalaufwendungen“ bzw. in den „sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ enthalten.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung und den Betrieb des unbeweglichen und beweglichen Vermögens einschließlich der Abschreibungen werden auf ***Objektkostenstellen*** (z. B. für Gebäude, Fahrzeuge) geplant. Die Auflösung der Objektkostenstellen erfolgt unmittelbar auf Produkte.

Im Zuge des NKF-Haushaltes ist die komplette Gebäudeverwaltung inklusive technischer Hochbau in einer zentralen Organisationseinheit „Gebäudemanagement“ zusammengefasst worden. Die auf den Gebäudekostenstellen gesammelten Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung und Abschreibungen werden zunächst komplett der Produktgruppe „Gebäudemanagement“ zugeordnet und erscheinen hier im Ergebnisplan unter der Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ und „bilanzielle Abschreibungen“. In einem weiteren Schritt werden diese Aufwendungen über eine Gebäudeumlage auf die jeweiligen Produkte, z. B. „Grundschulen“ verteilt. Beim Endprodukt erscheint der Aufwand in der Ergebnisrechnung unter der Position „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen“.

Die meisten Gebäudekostenstellen können komplett einem Produkt zugeordnet werden. In einigen Fällen, insbesondere beim Rathaus, erfolgt eine Umlage nach Schlüsselgrößen, in diesem Falle nach der beanspruchten Bürofläche.

Die ***Organisationskostenstellen*** sind entsprechend der Organisationsstruktur der Verwaltung eingerichtet. Diese Kostenstellen dienen zur Planung und Verteilung von Personalaufwendungen auf die Produkte. Zu einer verursachungsgerechten Darstellung des Ressourcenverbrauchs gehört auch die *Verrechnung von* ***internen Serviceleistungen***.

Direkte Leistungsverrechnung

Die direkte Leistungsverrechnung wird beim Bauhof und beim Hausmeisterpool des Gebäudemanagements angewendet. In diesen Bereichen wurde jeweils für eine Arbeitsstunde ein fester Tarif ermittelt, der zur Deckung der Kosten von den Abnehmern der Leistung zu „erstatten“ ist. Die tatsächlichen Leistungsmengen werden durch Zeiterfassung ermittelt und verrechnet.

Verteilung

Hierunter fallen die rentierlichen Zinsen für Investitionskredite des Abwasserbereiches. Diese im Produkt 1.16.02.01 geplanten Aufwendungen werden dem Produkt 1.11.04.01 „Abwasserentsorgung“ zugerechnet.

Daneben werden bei den Verteilungen noch anteilige Kosten aus dem Bereich Kehrdienst 1.12.03.01 zu den öffentl. Verkehrsflächen 1.12.01.01 und Kanalgebühren von 1.11.04.01 Abwasserentsorgung zu den öffentl. Verkehrsflächen 1.12.01.01 verrechnet.

Darstellung von internen Leistungsbeziehungen im Haushaltsplan

Die Verteilungen führen zu einer Veränderung der Positionen in den Teilergebnisplänen. Somit sind etwa die verteilten Personalkosten direkt bei der Position „Personalaufwand“ in den Teilergebnisplänen ausgewiesen.

Der Wert der Leistungen, die eine Produktgruppe im Wege der direkten Leistungsverrechnung und der Umlage planmäßig für andere Bereiche erbringen soll, wird in den Teilergebnisplänen als **„Erträge aus internen Leistungsbeziehungen“** ausgewiesen; zu empfangende Leistungen sind bei der Position „**Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**“ zusammengefasst.

Da die Verteilungen und Leistungsverrechnungen zwischen einzelnen Organisationseinheiten innerhalb der Gemeinde stattfinden, haben sie auf die Gesamtbetrachtung im Ergebnisplan keinen Einfluss und werden dort somit nicht ausgewiesen. Auch im Finanzplan und in den Teilfinanzplänen sind diese nicht dargestellt, da kein Zu- oder Abfluss von Finanzmitteln erfolgt.

3. Haushaltsentwicklung, Haushaltsausgleich, Entwicklung des Eigenkapitals und Haushaltssicherungskonzept (HSK) bzw. Haushaltssanierungsplan (HSP)

3.1 Entwicklung der Haushaltslage

3.1.1 Abwicklung des Haushaltsjahres 2023

In der Sitzung am 23.02.2023 hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Noch bevor der am 23.02.2023 beschlossene Haushalt 2023 genehmigt werden konnte, ergaben sich im Juni 2023 Erkenntnisse, dass die Gewerbesteuerveranlagung durch erhebliche Rückzahlungen für Vorjahre belastet wird. Diese massiven Abweichungen führten zu einem deutlich schlechteren Haushaltsergebnis, was grundsätzlich den Erlass einer Nachtragssatzung erforderlich gemacht hätte. Da die ursprüngliche Haushaltssatzung vom 23.02.2023 noch nicht genehmigt war, wurde ein neuer Haushaltsbeschluss erforderlich.

Um die Verschlechterungen zu kompensieren, erfolgte nach einem intensiven Austausch mit der Kommunalaufsicht, einer Beratung in der Haushaltskommission und einer Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss dann am 30.08.2023 ein neuer Haushaltsbeschluss durch den Rat der Gemeinde Nümbrecht.

Seitens der Kommunalaufsicht des Oberbergischen Kreises erfolgte die Genehmigung der Haushaltssatzung am 06.11.2023. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte sodann am 24.11.2023.

Parallel zur Aufstellung des Haushaltsplan-Entwurfs 2025/2026 wurde der Jahresabschluss 2023 aufgestellt und geprüft. Die Feststellung und Entlastung des Bürgermeisters ist in der Sitzung des Rates am 11.12.2024. erfolgt.

Die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz sind auf Basis der voraussichtlichen Feststellung nachfolgend abgedruckt.

Ergänzend wird auf die Erläuterungen des Lageberichtes verwiesen.

Ergebnisrechnung	Fortg. Ansatz 2023 EUR	Ist-Ergebnis 2023 EUR	Vergleich EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-21.337.335	-23.165.823	**-1.828.488**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.725.089	-7.656.666	**68.423**
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.571.596	-7.626.750	**-55.154**
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.474.140	-2.205.785	**-731.645**
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-431.080	-697.078	**-265.998**
Sonstige ordentliche Erträge	-1.771.152	-1.091.915	**679.237**
Aktivierte Eigenleistungen	-150.000	-108.582	41.418
Ordentliche Erträge	**-40.460.392**	**-42.552.600**	**-2.092.208**
Personalaufwendungen	6.505.266	6.375.929	**-129.337**
Versorgungsaufwendungen	761.204	657.437	**-103.767**
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	13.543.743	13.247.774	**-295.970**
Bilanzielle Abschreibungen	4.022.627	6.743.830	**2.721.203**
Transferaufwendungen	21.848.570	21.226.504	**-622.066**
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.787.394	4.048.195	**260.801**
Ordentlichen Aufwendungen	**50.468.804**	**52.299.670**	**1.830.866**
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	**10.008.412**	**9.747.070**	**-261.342**
Finanzerträge	-313.380	-855.655	**-542.275**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.132.500	1.724.863	**-407.637**
Finanzergebnis	**1.819.120**	**869.208**	**-949.912**
Ordentliches Jahresergebnis	**11.827.532**	**10.616.278**	**-1.211.254**
Außerordentliche Erträge	-8.251.994	-7.586.022	**665.972**
Außerordentliches Ergebnis	**-8.251.994**	**-7.586.022**	**665.972**
Jahresergebnis	**3.575.538**	**3.030.256**	**-545.282**
Globaler Minderaufwand	-140.000	0	**140.000**
Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	**3.435.538**	**3.030.256**	**-405.282**

Finanzrechnung	Fortg. Ansatz 2023 EUR	Ist-Ergebnis 2023 EUR	Vergleich EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-21.337.335	-23.557.668	-2.220.333
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.573.487	-5.467.890	-894.403
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.253.800	-7.475.620	-221.820
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.474.140	-2.080.171	-606.031
Kostenerstattung/-umlage	-431.080	-735.599	-304.519
Sonsige Einzahlungen	-955.020	-1.231.532	-276.512
Zinsenund sonstige Finanzeinzahlungen	-313.380	-78.296	235.084
Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	**-36.338.242**	**-40.626.775**	**-4.288.533**
Personalauszahlungen	6.011.540	5.884.694	-126.845
Versorgungszahlungen	722.000	696.728	-25.272
Auszahlungen für Sach-/Dienstleistungen	13.543.743	13.226.080	-317.664
Zinsen und Finanzauszahlungen	2.132.500	1.717.049	-415.451
Transferauszahlungen	21.848.570	21.792.398	-56.172
Sonstige Auszahlungen	3.767.594	3.991.638	224.044
Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	**48.025.947**	**47.308.587**	**-717.360**
Saldo ais lfd. Verw.-tätigkeit	**11.687.705**	**6.681.813**	**-5.005.893**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.194.837	-6.034.882	5.159.955
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.348.406	14.537.645	-30.810.761
Saldo aus Investitionstätigkeit	**34.153.569**	**8.502.762**	**-25.650.807**
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	**45.841.274**	**15.184.575**	**-30.656.699**
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	-7.152.585	-7.150.000	2.585
Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten		-80.066.321	-80.066.321
Auszahlungen für Tilgung von Krediten	2.103.116	2.001.064	-102.052
Auszahlungen für Tilgung von Liquiditätskrediten		68.122.658	68.122.658
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-5.049.469**	**-17.092.599**	**-12.043.130**
Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	40.791.805	-1.908.024	-42.699.829
Anfangsbestand an Finanzmitteln		-957.852	
Bestand an fremden Finanzmitteln		547.035	
Liquide Mittel	**40.791.805**	**-2.318.841**	**-43.110.647**

Bilanz der Gemeinde Nümbrecht zum 31.12.2023

	31.12.2023	31.12.2022		31.12.2023	31.12.2022
0. Aufwendungen zur Erhaltung der der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	**12.517.363,62 €**	**5.310.432,74 €**	**2. Sonderposten**	**-54.761.054,83 €**	**-50.465.287,42 €**
1. Anlagevermögen	**159.791.909,54 €**	**154.692.010,16 €**	**2.1 für Zuwendungen**	-45.306.377,96 €	-40.895.683,72 €
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	**656.532,26 €**	**584.047,82 €**	**2.2 für Beiträge**	-4.450.240,00 €	-4.593.023,00 €
1.2. Sachanlagen	**144.989.830,98 €**	**144.184.022,98 €**	**2.3 für den Gebührenausgleich**	-463.406,11 €	-403.860,94 €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke grundstücksgleiche Rechte	19.389.468,35 €	19.496.670,35 €	**2.4 Sonstige Sonderposten**	-4.541.030,76 €	-4.572.719,76 €
1.2.1.1 Grünflächen	14.447.582,94 €	14.480.364,94 €	**3. Rückstellungen**	**-17.192.859,72 €**	**-17.802.618,59 €**
1.2.1.2 Ackerland	1.001.465,59 €	1.001.465,59 €	**3.1 Pensionsrückstellungen**	-16.019.580,00 €	-15.738.985,00 €
1.2.1.3 Wald Forsten	451.099,25 €	451.099,25 €	**3.3 Instandhaltungsrückstellungen**	-238.332,57 €	-362.006,50 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.489.320,57 €	3.563.740,57 €	**3.4 Sonstige Rückstellungen**	-934.947,15 €	-1.701.627,09 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke grundstücksgleiche Rechte	51.821.179,91 €	37.888.048,14 €	**4. Verbindlichkeiten**	**-121.065.811,08 €**	**-105.337.683,34 €**
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.974.298,90 €	2.075.992,90 €	**4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	-60.531.521,86 €	-55.388.296,03 €
1.2.2.2 Schulen	29.407.131,00 €	15.022.438,00 €	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	-60.531.521,86 €	-55.388.296,03 €
1.2.2.3 Wohnbauten	311.992,31 €	266.997,75 €	**4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	-48.597.290,15 €	-36.653.627,50 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	20.127.757,70 €	20.522.619,49 €	**4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen die Kreditaufnahmen gleichkommen**	-33.582,95 €	-48.681,92 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	63.980.047,87 €	66.702.260,76 €	**4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen**	-1.928.725,55 €	-1.704.202,06 €
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.496.105,87 €	10.496.702,76 €	**4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**	-1.407,00 €	-11.731,24 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.287.758,00 €	1.323.201,00 €	**4.7 Sonstige Verbindlichkeiten**	-144.281,33 €	-174.860,63 €
1.2.3.4 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	26.420.123,00 €	26.979.811,00 €	**4.8 Erhaltene Anzahlungen**	-9.829.002,24 €	-11.356.283,96 €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verlehrslenkungsanl.	20.719.627,00 €	22.745.860,00 €	**5. Passive Rechnungsabgrenzung**	**-3.176.412,79 €**	**-3.140.023,84 €**
1.2.3.6 Sonst. Bauten des Infrastrukturverm.	5.056.434,00 €	5.156.686,00 €			
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.894.662,00 €	1.950.771,00 €			
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	904,00 €	904,00 €			
1.2.6 Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	2.106.976,47 €	1.946.829,01 €			
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.436.125,44 €	1.745.272,61 €			
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.360.466,94 €	14.453.267,11 €			
1.3. Finanzanlagen	**14.145.546,30 €**	**9.923.939,36 €**			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	9.226.779,29 €	5.164.365,29 €			
1.3.2 Beteiligungen	376.736,88 €	376.736,88 €			
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	917.187,74 €	738.552,64 €			
1.3.5 Ausleihungen	3.624.842,39 €	3.644.284,55 €			
1.3.5.1 an verbundenen Unternehmen	3.624.239,39 €	3.643.681,55 €			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	603,00 €	603,00 €			
2. Umlaufvermögen	**15.698.365,97 €**	**10.072.882,12 €**			
2.1 Vorräte	**8.804.680,20 €**	**4.015.339,40 €**			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	8.804.680,20 €	4.015.339,40 €			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**4.574.844,67 €**	**5.099.687,98 €**			
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. u.Ford. aus Transferleistungen	4.380.842,09 €	3.905.504,26 €			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	156.305,57 €	1.133.968,60 €			
2.2.3 Sonst. Vermögensgegenstände	37.697,01 €	60.215,12 €			
2.4 Liquide Mittel	**2.318.841,10 €**	**957.854,74 €**			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	**309.306,71 €**	**120.057,72 €**			
4. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	**7.879.192,58 €**	**6.550.230,45 €**			
A K T I V A	**196.196.138,42 €**	**176.745.613,19 €**	**P A S S I V A**	**-196.196.138,42 €**	**-176.745.613,19 €**

Die wichtigsten Ergebnisveränderungen bei den Erträgen im Vergleich zum Haushaltsplan

Folgende wesentliche Ertragsveränderungen haben sich ergeben:

Steuern und ähnliche Abgaben (+1.828.488 EUR)
Gegenüber dem Vorjahresergebnis musste der Planansatz 2023 aufgrund ukrainebedingter Einflüsse eines Großbetriebes im August 2023 nahezu halbiert eingeplant werden. Im 2ten Halbjahr konnten dann aber über eine Mehrzahl von „kleineren“ Nachveranlagungen Mehreinnahmen von rd. 1,6 Mio. EUR generiert werden.
Ansonsten konnten beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer rd. 135 TEUR und bei Kompensationsleistungen zum Familienlastenausgleich rd. 95 EUR an Mehrerträgen vereinnahmt werden.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (-68.423 EUR)
Gegenüber den Planungen ergeben sich im Bereich der Zuwendungen geringfügige Verschlechterungen von rd. 68 EUR (rd. 0,9%) bei einem Planansatz von insgesamt 7,7 Mio. EUR.
Aufgrund der Vielzahl von Projektförderungen und den schwer zu planenden Baufortschritten, lassen sich die Auflösungen der Sonderposten nur bedingt konkret kalkulieren.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (+55.154 EUR)
Mehr- oder Mindereinnahmen in diesem Bereich resultieren im Wesentlichen aus den Gebührenhaushalten und spiegeln sich sodann auch in Mehr- oder Minderaufwendungen wieder. Die Gebührenhaushalte sind kostendeckend kalkuliert, werden durch Entnahmen oder Zuführungen zur Rücklage oder in Folgejahren ausgeglichen.
Gegenüber der Veranschlagungshöhe von rd. 7,5 Mio. EUR ist die Abweichung zu vernachlässigen.

Privatrechtliche Leistungsentgelte (+731.645 EUR)
Die Mehreinnahmen sind begründet durch nicht veranschlagte Erstattungen seitens der GWN für Kosten der Abwasserbeseitigung für den Gewerbepark Elsenroth in Höhe von rd. 760 EUR. Diese mussten im BgA „Generalunternehmer“ verbucht werden. Demgegenüber wurde auch das Sachkonto „Generalunternehmer“ im Bereich der der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um den Betrag von rd. 740 TEUR belastet.
Mindereinnahmen erfolgten im Bereich der Pachten. Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 31.10.2023 erfolgte ein Pachtverzicht für ein verbundenes Unternehmen.

Kostenerstattungen und Umlagen (+265.998 EUR)
Durch die Übertragung der hoheitlichen Abfallentsorgung erstattet der BAV der Gemeinde unter anderem auch Leistungen des Bauhofes. Diese waren nicht eingeplant und führten zu nicht eingeplanten Mehreinnahmen.
Darüber hinaus hat die Gemeinde Nümbrecht eine Beamtin aus einer anderen Kommune eingestellt. Hier erfolgte eine Kostenerstattung für zukünftige Pensionsverpflichtungen i.H.v. rd. 170 TEUR.

Sonstige ordentliche Erträge (-679.237 EUR)
Der eingeplante Ertrag aus der Auflösung der Umlagerückstellung wurde unmittelbar als Gutschrift gegen das Aufwandskonto verbucht. Insofern ist unter den Transferaufwendungen eine entsprechende Entlastung abzulesen.

Aktivierte Eigenleistung (-41.418 EUR)
Der pauschal kalkulierte Ansatz i.H.v. 150 TEUR konnte im Ergebnis nur mit rd. 109 TEUR realisiert werden.

Die wichtigsten Ergebnisveränderungen bei den Aufwendungen im Vergleich zum Haushaltsplan

Die Verschlechterungen bei den ordentlichen Aufwendungen summieren sich auf insgesamt rd. 1,047 Mio. EUR und sind im Vergleich zum Gesamthaushaltsvolumen als eher gering zu bewerten (2,0%).

Folgende wesentliche Aufwandsveränderungen haben sich ergeben:

Personal-/Versorgungsaufwendungen (-233.103 EUR)
Im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen konnten Aufwendungen von rd. 3,2% eingespart werden.
Verzögerte Nachbesetzungen von freiwerdenden Stellen, nicht genau planbaren Beihilfeaufwendungen oder Langzeiterkrankungen führen zu Abweichungen vom Planansatz und verbessern das Rechnungsergebnis.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-295.969 EUR)
Im Ergebnis stellten sich Minderaufwendungen in einer Größenordnung von rd. 2,1% ein.
Minderaufwendungen bei der Unterhaltung der gemeindlichen Grundstücke und Gebäude und des Infrastrukturvermögens wurden entweder durch Ermächtigungsübertragungen nach 2024 übertragen oder Instandhaltungsrückstellungen gebildet.

Bilanzielle Abschreibungen (+2.721.203 EUR)
Die tatsächlichen bilanziellen Abschreibungen decken sich nicht immer zwangsläufig mit den eingeplanten Abschreibungen. Im Bereich der Abschreibungen auf geringfügige Wirtschaftsgüter (GWG) erfolgte ein nicht eingeplanter Mehraufwand von rd. 400 TEUR. Die ursprüngliche Planung, die weitrechende Beschaffung der Feuerwehrbekleidung über Festwerte investiv abzubilden, konnte nicht umgesetzt werden. Als geringfügige Wirtschaftsgüter, mussten diese dann unmittelbar im Aufwand gebucht werden.
Durch die erfolgte Straßenzustandsbewertung aufgrund der Befahrung und Zustandsklassenermittlung war ein Bedarf an Sonderabschreibung in einer Größenordnung von rd. 1,5 Mio. EUR abzubilden. Für die Folgejahre bedeutet dies, dass hier ein geringerer Aufwand aus Abschreibungen zu tragen ist. Des weiteren war eine Sonderabschreibung auf den Kreisverkehr im Gewerbegebiet Elsenroth in einer Größenordnung von rd. 644 TEUR zu verbuchen. Der von Seiten der Gemeinde investiv angelegte Kreisverkehr ist dem Landesbetrieb kostenfrei als Straßenbaulastträger zu übertragen. Im Gegenzug hat dieser dann die zukünftige Unterhaltungspflicht.

Transferaufwendungen (-622.066 EUR)
Die Minderaufwendungen sind im Wesentlichen begründet durch Einsparungen gegenüber der Veranschlagung im Bereich der Kreisumlagen. Der als Auflösung von Rückstellungen im Bereich der Sonstigen ordentlichen Erträge geplante Ertrag wurde tatsächlichen auf dem Sachkonto der Kreisumlage aufwandsmindernd verbucht (rd. 720 TEUR).

Sonstige Ordentliche Aufwendungen (+260.801 EUR)
Innerhalb der sonstigen ordentlichen Aufwendungen ergeben sich aufgrund der Vielzahl von zu beplanenden Sachkonten immer wieder Verschiebungen und können in der Regel innerhalb der Budgets ausgeglichen werden.
In 2023 erfolgten über diesen Bereich Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen in einer Größenordnung von rd. 365 EUR, überwiegend für Steuerzahlungen.
Konsequenterweise wurde wie im Vorjahr aus dem Vorsorglichkeitsprinzip ein Betrag von rd. 300 TEUR auf Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen (Gesellschafterdarlehen AFE) wertkorrigierend abgeschrieben, der nach § 44 (3) KomHVO NRW neutralisiert wurde.

Insgesamt gestaltet sich das ordentliche Ergebnis -als Saldo aus ordentlichen Erträgen abzgl. ordentlichen Aufwendungen- doch etwas besser als in der Planung erwartet. Für 2023 war hier ein fortgeschriebener Fehlbedarf von 10,0 Mio. EUR geplant, der sich im Ergebnis auf einen Fehlbetrag von rd. 9,747 Mio. EUR verbessert. In der Gesamtbetrachtung über mehrere Jahre ist dies aber der höchste Fehlbetrag in der operativen Tätigkeit seit 2010.

Neben den vorgenannten Veränderungen gegenüber dem Plan sind Verbesserungen aus dem Zinsaufwand festzustellen und spiegeln sich insofern im Finanzergebnis wieder.

Finanzerträge (+542.275 EUR)
Aufgrund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung der GWN GmbH erfolgte eine Gewinnausschüttung aus dem Jahresergebnis 2023 der GWN an die Gemeinde Nümbrecht in Höhe von 500 TEUR.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (-407.637 EUR)
Gegenüber dem Planansatz konnte durch Umschuldung oder einer verspäteten Aufnahme von Investitionskrediten ein Volumen von rd. 408 TEUR an Zinsaufwand eingespart werden.
Verglichen mit der Planung konnte im Bereich der Investitionskredite eine Zinsersparnis von rd. 360 TEUR und im Bereich der Liquiditätskredite ein Betrag von rd. 47 TEUR generiert werden.
Gegenüber dem Vorjahresergebnis sind die Zinsaufwendungen um rd. 435 TEUR gestiegen und im Wesentlichen durch das gestiegene Zinsumfeld, bedingt durch Leitzinsanhebungen, seit November 2022 begründet, und den deutlich angestiegenen Krediten zur Liquiditätssicherung.

Außerordentliche Erträge (-665.972 EUR)
Nach dem Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) kann bei der Aufstellung des Jahresabschlusses die Summe der Haushaltsbelastung infolge der COVID-19-Pandemie und des Ukrainekrieges durch Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen ermittelt und als außerordentlicher Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung eingestellt und bilanziell aktiviert werden.
In Bezug auf diese Belastungen aus Mindererträgen und Mehraufwendungen wurde seitens der Gemeinde Nümbrecht hiervon Gebrauch gemacht und ein Betrag in Höhe von rd. 7,586 Mio. EUR isoliert und als außerordentlicher Ertrag dargestellt.
Es handelt sich hierbei um Gewerbesteuermindereinnahmen i.H.v. rd. 7,1 TEUR, Ukrainebedingte Mehrbelastungen i.H.v. 322 TEUR und Covid-19-Mehrbelastungen i.H.v. rd. 109 TEUR.

3.1.2 Entwicklung im Haushaltsjahr 2024

In der Sitzung am 12.12.2023 hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen.

- Bekanntmachung über die Auslegung des Entwurfes 10.11.2023
- Beschluss des Gemeinderates 12.12.2023
- Anzeige an die Aufsichtsbehörde 19.12.2023
- Genehmigung der Aufsichtsbehörde 16.02.2024
- Öffentliche Bekanntmachung 01.03.2024

Die Ergebnisplanung und Finanzplanung sind nachfolgend abgedruckt.

Ergebnisplanung	Ist-Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Vergleich EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-23.165.823	**-26.999.075**	-3.833.252
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.656.666	**-16.649.812**	-8.993.146
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.626.750	**-6.204.079**	1.422.671
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.205.785	**-1.458.615**	747.170
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-697.078	**-373.180**	323.898
Sonstige ordentliche Erträge	-1.091.915	**-1.083.277**	8.638
Aktivierte Eigenleistungen	-108.582	**-150.000**	-41.418
Ordentliche Erträge	-42.552.600	**-52.918.038**	-10.365.438
Personalaufwendungen	6.375.929	**7.105.308**	729.379
Versorgungsaufwendungen	657.437	**761.204**	103.767
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	13.247.774	**11.967.910**	-1.279.864
Bilanzielle Abschreibungen	6.743.830	**4.226.747**	-2.517.083
Transferaufwendungen	21.226.504	**22.593.091**	1.366.587
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.048.195	**3.589.194**	-459.001
Ordentlichen Aufwendungen	52.299.670	**50.243.454**	-2.056.216
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	9.747.070	**-2.674.584**	-12.421.654
Finanzerträge	-855.655	**-312.705**	542.950
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.724.863	**3.053.000**	1.328.137
Finanzergebnis	869.208	**2.740.295**	1.871.087
Ordentliches Jahresergebnis	10.616.278	**65.711**	-10.550.567
Außerordentliche Erträge	-7.586.022	**0**	7.586.022
Außerordentliches Ergebnis	-7.586.022	**0**	7.586.022
Jahresergebnis	3.030.256	**65.711**	-2.964.545
Globaler Minderaufwand	0	**0**	0
Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	3.030.256	**65.711**	-2.964.545

Finanzplanung	Ist-Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Vergleich EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-23.557.668	**-26.999.075**	-3.441.407
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.467.890	**-13.032.115**	-7.564.225
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.475.620	**-6.078.068**	1.397.552
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.080.171	**-1.458.615**	621.556
Kostenerstattung/-umlage	-735.599	**-373.180**	362.419
Sonsige Einzahlungen	-1.231.532	**-953.700**	277.832
Zinsenund sonstige Finanzeinzahlungen	-78.296	**-312.705**	-234.409
Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	**-40.626.775**	**-49.207.458**	**-8.580.683**
Personalauszahlungen	5.884.694	**6.611.582**	726.888
Versorgungszahlungen	696.728	**722.000**	25.272
Auszahlungen für Sach-/Dienstleistungen	13.226.080	**11.967.910**	-1.258.170
Zinsen und Finanzauszahlungen	1.717.049	**3.053.000**	1.335.951
Transferauszahlungen	21.792.398	**22.593.091**	800.693
Sonstige Auszahlungen	3.991.638	**3.569.394**	-422.244
Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	**47.308.587**	**48.516.977**	**1.208.390**
Saldo ais lfd. Verw.-tätigkeit	**6.681.813**	**-690.481**	**-7.372.294**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.034.882	**-13.120.050**	-7.085.168
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.537.645	**17.843.979**	3.306.334
Saldo aus Investitionstätigkeit	**8.502.762**	**4.723.929**	**-3.778.833**
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	**15.184.575**	**4.033.448**	**-11.151.127**
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	-7.150.000	**-4.723.929**	2.426.071
Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten	-80.066.321	**0**	80.066.321
Auszahlungen für Tilgung von Krediten	2.001.064	**2.060.023**	58.959
Auszahlungen für Tilgung von Liquiditätskrediten	68.122.658	**0**	-68.122.658
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-17.092.599**	**-2.663.906**	**14.428.693**
Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	-1.908.024	**1.369.542**	3.277.566
Anfangsbestand an Finanzmitteln	-957.852	**0**	957.852
Bestand an fremden Finanzmitteln	547.035	**0**	-547.035
Liquide Mittel	**-2.318.841**	**1.369.542**	**3.688.383**

Die Abwicklung des Haushaltes 2024 stellt sich deutlich besser da als es die Planung vorsah.

Insbesondere durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer von über 4,2 Mio. EUR sowie Mehreinnahmen bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von rd. 300 TEUR.

Belastend hat sich der Asylbereich auf den Haushalt ausgewirkt. Kostenüberschreitungen waren nicht zu verzeichnen, jedoch die geplanten Zuweisungen von Land und Bund haben die Aufwendungen nicht gedeckt.

Zum Stand der Haushaltseinbringung des Doppelhaushaltes 2025/2026 stellen sich die bis dahin bekannten Veränderungen des Haushaltes 2024 wie nachfolgend dargestellt dar.

Verbesserungen auf der Ertragsseite:

- Steuermehreinnahmen 4.600 TEUR
- Finanzerträge 170 TEUR

Verschlechterungen auf der Ertragsseite:

- Zuwendungen (Breitband/Asyl) 4.000 TEUR
- Privatrechtliche Leistungsentgelte 100 TEUR

Verbesserungen auf der Aufwandsseite:

- Aufwendungen Breitband/Asyl 3.750 TEUR
- Transferaufwand Asyl 250 TEUR
- Personalausgaben 120 TEUR
- Sonstiger ordentlicher Aufwand 100 TEUR

Verschlechterungen auf der Aufwandseite:

- Abschreibungen 400 TEUR
- Über- und Außerplanmäßige Aufwendungen 1.220 TEUR*

---

*

Aggerverbandsumlage (25 TEUR), Winterdienst (120 TEUR), Gebäudemanagement (680 TEUR), Zinsaufwand (388 TEUR)

3.1.3 Entwicklung in den Haushaltsjahr 2025/2026 bis 2029

Nach wie vor bleibt die Erreichung des Haushaltsausgleichs das langfristig oberste Ziel. Nur mit einem genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzept (HSK) und der Erlangung einer dauerhaft gesicherten Haushaltsführung ist es möglich, die Umsetzung weiterer wichtiger gemeindeentwicklungspolitischer Ziele zu erreichen.

Wesentliche Grundlagen für die Haushaltsplanung 2025/2026 bis 2029 der Gemeinde Nümbrecht sind:

- die mit Runderlass vom 19.09.2024 vom Land NRW herausgegebenen Orientierungsdaten für den Planungszeitraum 2025 bis 2028
- die Modellrechnungen zu den Eckdaten zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2025
- die Daten der November-Steuerschätzung 2024
- die Meilensteine der letzten Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes und Haushaltssicherungskonzeptes
- die Eckdaten des Haushaltsplanes 2025/2026 des Oberbergischen Kreises in Form der Entwurfsfassung

Im Erlass zu den **Orientierungsdaten** wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den Daten lediglich um Durchschnittswerte handelt und dass bei der Haushaltsplanung die Ansätze unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten entsprechend vorsichtig zu kalkulieren sind.

Orientierungsdaten 2025 bis 2028 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden des Landes NRW:

(Quelle: Erlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung NRW vom 19.09.2024)

II. Orientierungsdaten und Erläuterungen

1. Orientierungsdaten 2025 - 2028 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen

	Absolut	Orientierungsdaten			
	2024	2025	2026	2027	2028
	in Mio. €	in %			
Einzahlungen / Erträge					
Summe der Einzahlungen aus Steuern (brutto)	33.238	4,4	4,4	3,9	3,5
davon:					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.335	+8,1	+5,7	+5,6	+4,8
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.990	+2,5	+2,0	+2,1	+2,2
Gewerbesteuer (brutto)	16.644	+3,2	+4,6	+3,6	+3,3
Grundsteuer A und B	4.269	+1,3	+1,3	+1,3	+1,3
Kompensation Familienleistungsausgleich (Erträge)	1.013	+3,2	+3,5	+2,8	+2,8
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	15.320	+2,7	+4,7	+4,7	+4,1
davon:					
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	12.892	+2,7	+4,7	+4,7	+4,1

Auf Basis der vorgenannten Grunddaten, den Mittelbedarfsanmeldungen und der Berücksichtigung von Folgeaufwendungen und -erträgen aus der Investitionsplanung stellt sich die Ergebnisplanung für 2025/2026 und die mittelfristige Finanzplanung bis 2029 wie folgt dar:

	Ergebnis 2023 T€	Plan 2024 T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	Mittelfristige Finanzplanung 2027 T€	2028 T€	2029 T€
Ordentliche Erträge	-42.553	-52.918	-57.215	-61.630	-60.589	-62.703	-63.989
Ordentliche Aufwendungen	+52.300	+50.243	+56.791	+57.779	+56.314	+57.072	+57.912
Ergebnis lfd. Verw.-Tätigkeit	+9.747	-2.675	-424	-3.851	-4.275	-5.632	-6.077
Finanzerträge	-856	-313	-421	-430	-430	-429	-408
Finanzaufwendungen	+1.725	+3.053	+3.089	+3.188	+3.338	+3.508	+3.540
Finanzergebnis	+869	+2.740	+2.668	+2.758	+2.908	+3.079	+3.132
Außerordentliche Erträge	-7.586	+0	+0	+0	+0	+0	+0
Außerordentliches Ergebnis	-7.586	+0	+0	+0	+0	+0	+0
Jahresergebnis	**3.030**	**66**	**2.243**	**-1.094**	**-1.368**	**-2.553**	**-2.945**

Aus der aggregierten vorangestellten Ergebnisplanung ist erkennbar, dass der Haushaltsausgleich in 2025 nicht darstellbar ist und ein fehlbedarf von rd. 2,2 Mio. EUR besteht.

Erst ab dem Jahr 2026 sind wieder Haushaltsüberschüsse darstellbar.

Auf die wesentlichen Verschlechterungen für das Haushaltsjahr 2025 wird nachfolgend eingegangen.

Ergebnisplanung	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 EUR	Plan 2029 EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-23.165.823	-26.999.075	**-30.845.500**	**-34.899.700**	-36.623.900	-38.288.200	-39.722.600
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.656.666	-16.649.812	**-16.581.189**	**-14.811.469**	-13.834.316	-14.175.796	-13.993.335
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.626.750	-6.204.079	**-6.635.347**	**-6.719.342**	-6.768.057	-6.808.430	-6.834.042
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.205.785	-1.458.615	**-1.477.125**	**-1.538.125**	-1.687.125	-1.712.125	-1.722.125
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-697.078	-373.180	**-468.180**	**-454.180**	-468.180	-512.080	-512.080
Sonstige ordentliche Erträge	-1.091.915	-1.083.277	**-1.057.671**	**-3.057.639**	-1.057.437	-1.056.828	-1.054.900
Aktivierte Eigenleistungen	-108.582	-150.000	**-150.000**	**-150.000**	-150.000	-150.000	-150.000
Ordentliche Erträge	**-42.552.600**	**-52.918.038**	**-57.215.012**	**-61.630.455**	**-60.589.015**	**-62.703.459**	**-63.989.082**
Personalaufwendungen	6.375.929	7.105.308	**7.534.212**	**7.276.127**	7.467.777	7.542.370	7.635.957
Versorgungsaufwendungen	657.437	761.204	**834.404**	**803.674**	806.264	801.014	802.764
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	13.247.774	11.967.910	**13.219.301**	**13.089.005**	10.005.899	9.764.678	9.790.571
Bilanzielle Abschreibungen	6.743.830	4.226.747	**4.805.818**	**5.221.244**	5.340.455	5.405.155	5.383.360
Transferaufwendungen	21.226.504	22.593.091	**26.017.279**	**27.568.275**	29.180.095	30.341.925	31.113.925
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.048.195	3.589.194	**4.379.840**	**3.820.815**	3.513.329	3.216.738	3.185.618
Ordentlichen Aufwendungen	**52.299.670**	**50.243.454**	**56.790.854**	**57.779.140**	**56.313.819**	**57.071.880**	**57.912.195**
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	**9.747.070**	**-2.674.584**	**-424.158**	**-3.851.315**	**-4.275.196**	**-5.631.579**	**-6.076.887**
Finanzerträge	-855.655	-312.705	**-421.130**	**-429.880**	-429.880	-428.932	-407.641
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.724.863	3.053.000	**3.088.750**	**3.187.500**	3.337.500	3.507.500	3.540.000
Finanzergebnis	**869.208**	**2.740.295**	**2.667.620**	**2.757.620**	**2.907.620**	**3.078.568**	**3.132.359**
Ordentliches Jahresergebnis	**10.616.278**	**65.711**	**2.243.462**	**-1.093.695**	**-1.367.576**	**-2.553.011**	**-2.944.528**
Außerordentliche Erträge	-7.586.022	0	**0**	**0**	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**-7.586.022**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Globaler Minderaufwand	0	0	**0**	**0**	0	0	0
Jahresergebnis	**3.030.256**	**65.711**	**2.243.462**	**-1.093.695**	**-1.367.576**	**-2.553.011**	**-2.944.528**

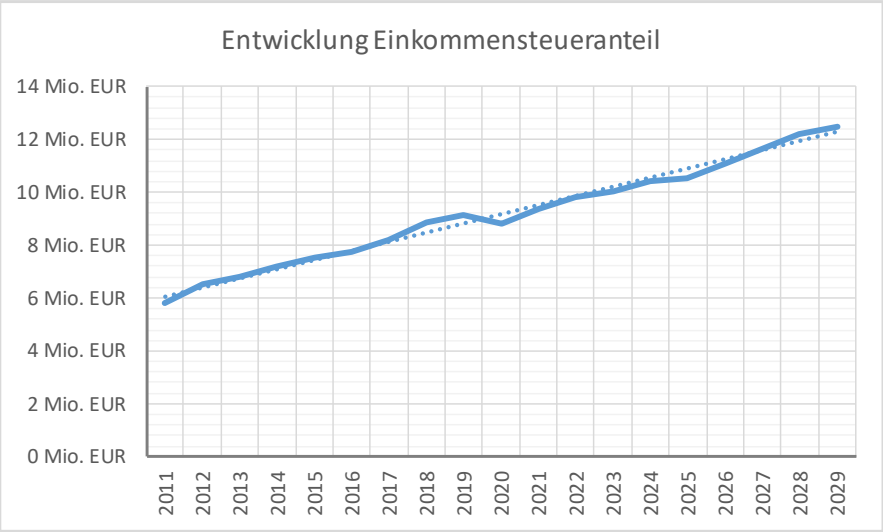
(Darstellung Sachkontenebene im Abschnitt 7 des Vorberichtes)

Finanzplanung	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 EUR	Plan 2029 EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-23.557.668	-26.999.075	-30.845.500	-34.899.700	-36.623.900	-38.288.200	-39.722.600
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.467.890	-13.032.115	-12.785.435	-11.123.638	-10.111.605	-10.417.508	-10.198.758
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.475.620	-6.078.068	-6.509.871	-6.593.290	-6.642.620	-6.682.325	-6.708.637
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.080.171	-1.458.615	-1.477.125	-1.538.125	-1.687.125	-1.712.125	-1.722.125
Kostenerstattung/-umlage	-735.599	-373.180	-468.180	-454.180	-468.180	-512.080	-512.080
Sonstige Einzahlungen	-1.231.532	-953.700	-920.800	-920.800	-920.800	-920.800	-920.800
Zinsen und sonsige Finanzeinzahlungen	-78.296	-312.705	-421.130	-429.880	-429.880	-428.932	-407.641
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**-40.626.775**	**-49.207.458**	**-53.428.041**	**-55.959.613**	**-56.884.110**	**-58.961.970**	**-60.192.641**
Personalauszahlungen	5.884.694	6.611.582	6.705.686	6.855.871	7.013.111	7.157.454	7.227.791
Versorgungsauszahlungen	696.728	722.000	770.000	770.000	770.000	770.000	770.000
Auszahlungen für Sach-/Dienstleistungen	13.226.080	11.967.910	13.219.301	13.089.005	10.005.899	9.764.678	9.790.571
Zinsen und sonsige Finanzauszahlungen	1.717.049	3.053.000	3.088.750	3.187.500	3.337.500	3.507.500	3.540.000
Transferauszahlungen	21.792.398	22.593.091	26.017.279	27.568.275	29.180.095	30.341.925	31.113.925
Sonstige Auszahlungen	3.991.638	3.569.394	4.360.040	3.801.015	3.493.529	3.196.938	3.165.818
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungtätigkeit	**47.308.587**	**48.516.977**	**54.161.056**	**55.271.666**	**53.800.134**	**54.738.495**	**55.608.105**
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**6.681.813**	**-690.481**	**733.015**	**-687.947**	**-3.083.976**	**-4.223.475**	**-4.584.536**
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-5.862.161	-4.785.050	**-7.929.871**	**-4.479.466**	-3.079.715	-2.640.544	-2.333.131
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-453.279	-6.907.000	**-5.028.098**	**-150.000**	-150.000	-150.000	-150.000
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	-1.428.000	**0**	**-900.000**	0	-189.000	-193.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	280.557	0	**-500.000**	**0**	0	0	0
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	**-6.034.883**	**-13.120.050**	**-13.457.969**	**-5.529.466**	**-3.229.715**	**-2.979.544**	**-2.676.631**
Auszahlungen Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	26.688	67.000	**109.000**	**67.000**	67.000	67.000	67.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.177.771	13.466.904	**24.676.300**	**10.083.800**	13.355.800	9.411.300	3.258.300
Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.245.724	4.093.075	**5.554.785**	**1.719.101**	2.183.203	1.061.679	669.810
Sonstige Investitionsauszahlungen	87.462	217.000	**616.000**	**31.000**	4.500	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**14.537.645**	**17.843.979**	**30.956.085**	**11.900.901**	**15.610.503**	**10.541.979**	**3.997.110**
Saldo aus Investitionstätigkeit	**8.502.762**	**4.723.929**	**17.498.116**	**6.371.435**	**12.380.788**	**7.562.435**	**1.320.479**
Finanzmittelübberschuss / -fehlbetrag	**15.184.575**	**4.033.448**	**18.231.131**	**5.683.488**	**9.296.812**	**3.338.960**	**-3.264.057**
Einzahlungen Aufnahme/Rückflüsse von Krediten, etc.	-7.150.000	-4.723.929	**-11.499.116**	**-6.371.435**	-12.380.788	-6.262.435	-1.320.479
Einzahlungen von Krediten zur Liquiditätssicherung	-80.066.321	0	**-88.836.115**	**-79.753.753**	-75.796.124	-74.515.225	-71.560.864
Auszahlungen für Tilgungen & Gewährung von Krediten, etc.	2.001.064	2.060.023	**2.104.100**	**2.041.700**	2.040.100	2.138.700	2.355.400
Auszahlungen von Krediten zur Liquiditätssicherung	68.122.658	0	**80.000.000**	**78.400.000**	76.840.000	75.300.000	73.790.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-17.092.599**	**-2.663.906**	**-18.231.131**	**-5.683.488**	**-9.296.812**	**-3.338.960**	**3.264.057**
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	**-1.908.024**	**1.369.542**	**0**	**0**	**0**	**-0**	**0**
Anfangsbestand an Finanzmitteln	**-957.852**						
Liquide Mittel	**-2.865.876**	**1.369.542**	**0**	**0**	**0**	**-0**	**0**

Darstellung Investitionsobjekte im Abschnitt 8 des Vorberichtes)

Entwicklung der wesentlichen Erträge und Aufwendungen

Der ***Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (incl. Kompensationsleistungen)*** wird für das Haushaltsjahr 2025 mit rd. 10,5 Mio. € und gegenüber dem Ergebnis in 2023 um rd. 0,5 Mio. € und dem Planansatz für 2024 um rd. 100 T€ höher eingeplant.
Nach den Erwartungen des Arbeitskreises der Steuerschätzer sind die Einnahmen aus der Lohnsteuer angesichts der hohen Tarifabschlüsse des vergangenen Jahres sowie des stabilen Arbeitsmarktumfeldes stark aufwärtsgerichtet. Dennoch ergibt sich vor allem im Jahr 2024 eine deutlich geringere Steigerungsrate als noch im Herbst 2023 erwartet worden war. Dies ist insbesondere auf die stärker als erwartete Inanspruchnahme der steuerfreien Inflationsausgleichsprämie im Jahr 2024 zurückzuführen. Ab dem Jahr 2025 entfällt die Möglichkeit für die Arbeitgeber, die steuerfreie Inflationsausgleichsprämie in Anspruch zu nehmen, vollständig. Zugleich ist darauf hinzuweisen, dass sich die steuerlichen Entlastungen durch das Jahressteuergesetz 2022 sowie dem Inflationsausgleichsgesetz weiterhin strukturell einnahmemindernd auf die Entwicklung des Aufkommens aus der Lohnsteuer auswirken. Bei der veranlagten Einkommensteuer als gewinnabhängiger Steuer wird in den kommenden Jahren zwar ebenfalls eine positive Entwicklung erwartet, dennoch hat auch die veranlagte Einkommensteuer eine deutliche Abwärtskorrektur gegenüber dem Oktober-Schätzergebnis erfahren. Der prognostizierte Aufkommens-rückgang ist maßgeblich der gegenüber der Herbstprojektion angenommenen Verschlechterung der Entwicklung des nominalen Bruttoinlandsprodukts und der Vermögens- und Unternehmenseinkommen geschuldet. Hinzu kommen die strukturellen Belastungen aus den im Jahr 2022 initiierten steuerlichen Entlastungsmaßnahmen.

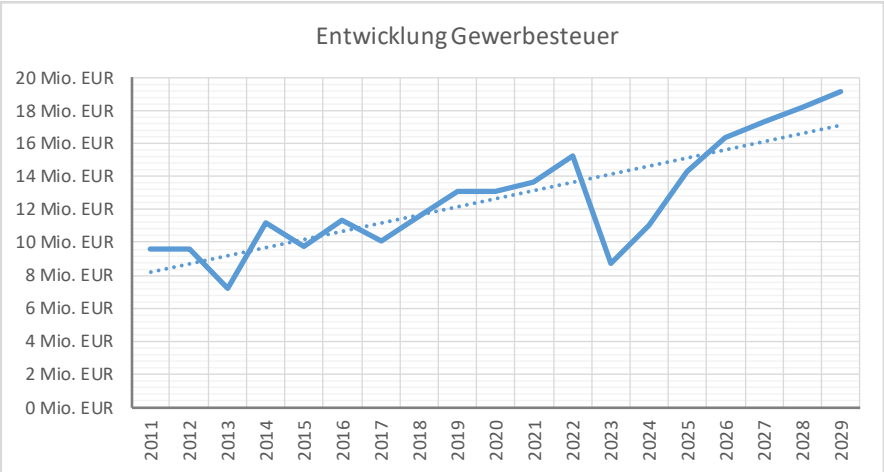


Die ***Gewerbesteuer*** wird für das Haushaltsjahr 2025 mit Einnahmen von rd.14,3 Mio. € geplant. Gegenüber den Erwartungen aus 2024 mit einem Planansatz von rd. 11,0 Mio. € liegt das Ergebnis um rd. 4,2 Mio. € höher. Für das Haushaltsjahr 2025 wird jedoch zunächst von einem geringeren Aufkommen ausgegangen und insofern konservativ geplant.

Die Orientierungsdaten sehen für 2025 eine Steigerungsrate von 3,2% vor. Auch in den Folgejahren wurden die Steigerungsraten gem. den Orientierungsdaten NRW zugrunde gelegt (2026: +4,6%, 2027: +43,6%, 2028: +3,3%).

Neben den Steigerungsraten die sich aus der prognostizierten konjunkturellen Entwicklung ergeben, ist darüber hinaus die Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von 510 v.H. auf 520 v.H. eingeplant.

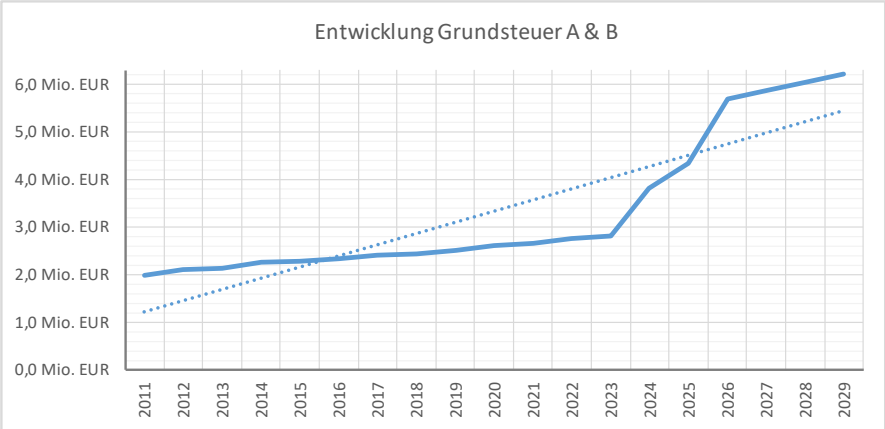
Darüber hinaus ist beabsichtigt, die Gemeinde Nümbrecht als attraktiven Gewerbestandort weiter zu entwickeln und insbesondere mit dem Gewerbegebiet „Elsenroth III. BA“ " Flächen für die Ansiedlung von Unternehmen zur Verfügung zu stellen, was sich positiv auf das Gewerbesteueraufkommen und die Arbeitsplätze in der Gemeinde auswirken soll. Diese sich daraus ableitenden künftigen Entwicklungen sind in den aktuellen Ansätzen nicht enthalten.

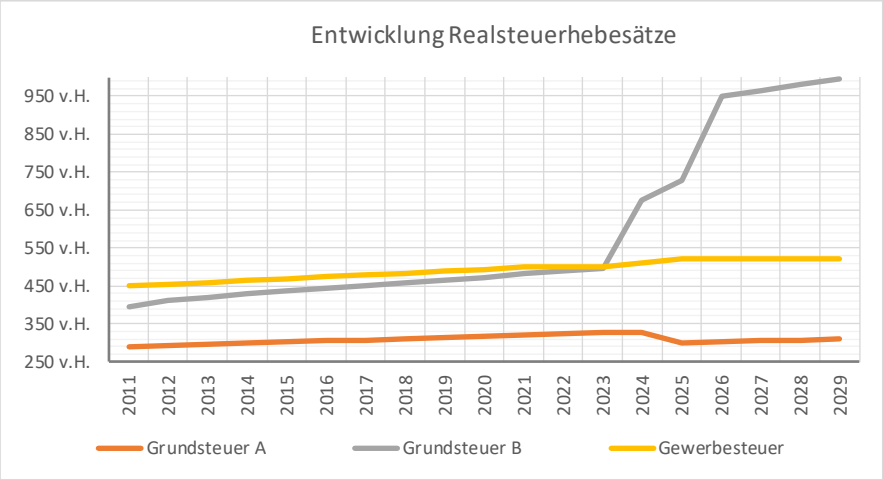


Das Aufkommen aus der ***Grundsteuer A und B*** wird im Haushaltsjahr 2025 mit 4,3 Mio. € eingeplant. Die Einnahmeplanungen resultieren auf dem vom Land ermittelten aufkommensneutralen Hebesätzen.
Der aufkommensneutrale Hebesatz für die Grundsteuer B beträgt in 2025 730 v.H., der aufkommensneutrale Hebesatz für die Grundsteuer A liegt bei 299. v.H.

Aus Gründen der Haushaltskonsolidierung ist für das Haushaltsjahr 2026 eine Hebesatzerhöhung auf 950 v.H. in der Haushaltsplanung vorgesehen. In den Folgejahren ab 2026 sind dann geringfügige Hebesatzerhöhungen als Inflationsausgleich eingeplant.

Nur unter der Voraussetzung, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen positiv verändern, könnte von einer derartigen Erhöhung abgesehen werden.



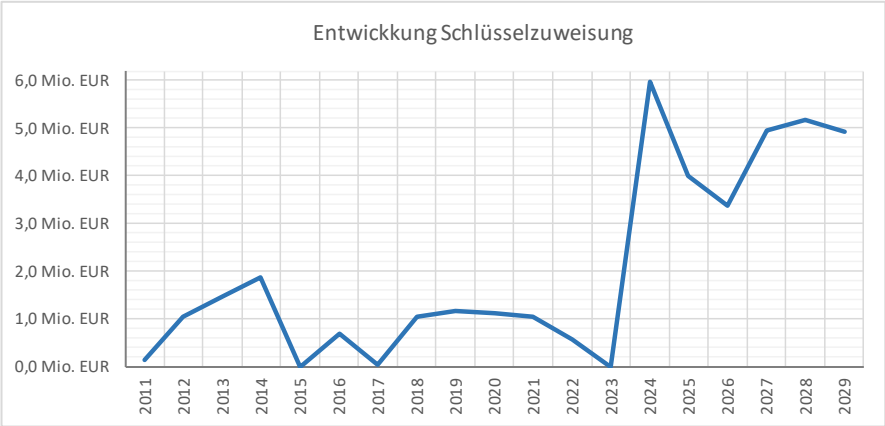


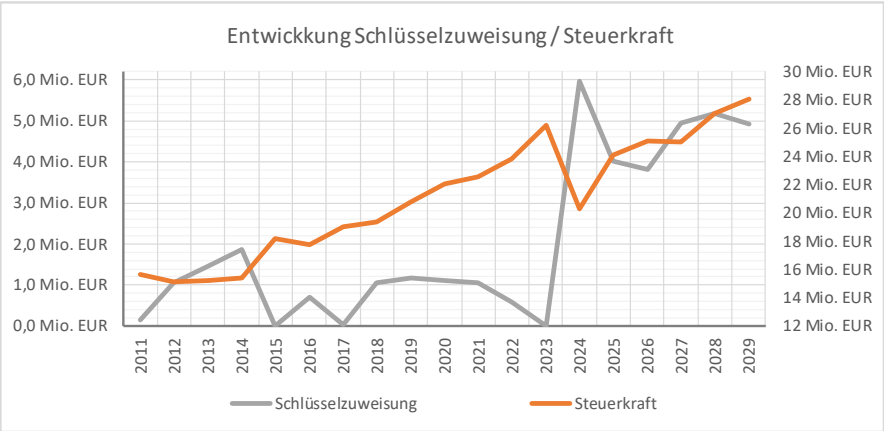
HH-Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
2010	290 v.H.	395 v.H.	450 v.H.
2011	290 v.H.	395 v.H.	450 v.H.
2012	293 v.H.	413 v.H.	454 v.H.
2013	296 v.H.	420 v.H.	459 v.H.
2014	299 v.H.	428 v.H.	464 v.H.
2015	302 v.H.	437 v.H.	469 v.H.
2016	305 v.H.	444 v.H.	474 v.H.
2017	308 v.H.	451 v.H.	479 v.H.
2018	311 v.H.	458 v.H.	484 v.H.
2019	314 v.H.	465 v.H.	489 v.H.
2020	317 v.H.	473 v.H.	494 v.H.
2021	320 v.H.	481 v.H.	499 v.H.
2022	323 v.H.	488 v.H.	499 v.H.
2023	326 v.H.	495 v.H.	499 v.H.
2024	329 v.H.	675 v.H.	510 v.H.
2025	299 v.H.	730 v.H.	520 v.H.
2026	302 v.H.	950 v.H.	520 v.H.
2027	305 v.H.	965 v.H.	520 v.H.
2028	308 v.H.	980 v.H.	520 v.H.
2029	311 v.H.	995 v.H.	520 v.H.

In 2025 erhält die Gemeinde Nümbrecht eine ***Schlüsselzuweisung*** vom Land in Höhe von rd. 4,010 Mio. €.

Auch in den Folgejahren ab 2026 ist wieder mit Schlüsselzuweisungen zu planen und die Steigerungen werden gem. den Orientierungsdaten zugrunde gelegt.
Neben den allgemeinen Schlüsselzuweisungen erhält die Gemeinde Nümbrecht für konsumtive Zwecke eine Aufwand- und Unterhaltungspauschale und eine Zuweisung für Mehrbedarfe aus unserer Funktion als Kurort.

Im Wesentlichen sind die Schwankungen bei den Erträgen aus Schlüsselzuweisungen in Abhängigkeit von der Steuerkraft zu sehen. Dies wird aus dem nachfolgenden Schaubild deutlich.





Der Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen hat sich kritisch mit den Eckpunkten zum GFG 2025 auseinandergesetzt und wie folgt gegenüber dem Land Stellung bezogen:

Der vorliegende Entwurf führt die Gemeindefinanzierungsgesetze der letzten Jahre in weiten Teilen fort. Angesichts der weiterhin nur hälftigen Umsetzung der Differenzierung der fiktiven Realsteuerhebesätze fehlt es jedoch an einer konsequenten und sachgerechten Weiterentwicklung. Allein der Verweis auf eine entsprechende Vereinbarung im Koalitionsvertrag der die Landesregierung tragenden Parteien vom Juni 2022 ersetzt keine finanzwissenschaftlich hinreichend fundierte Begründung. Wir regen darüber hinaus an, angesichts der dramatischen Aufwandsentwicklung in den kommunalen Haushalten die Zuweisungen im GFG zu erhöhen.

Die Höhe der Zuweisungen an die Kommunen im GFG 2025 ist zu niedrig

Es darf als unbestritten gelten, dass die derzeitigen Zuweisungen des Landes NRW an die Kommunen erheblich unter dem Betrag liegen, der notwendig wäre, um eine aufgabengerechte Finanzausstattung sicherzustellen. Dies gilt zum einen für den Teil der sonstigen Zuweisungen aus dem Haushalt des Landes NRW an die Kommunen. Mit Blick auf das Jahr 2025 gilt dies aber auch für die geplanten Zuweisungen im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2025.

Die verteilbare Finanzausgleichsmasse im GFG 2025 soll den Eckpunkten zufolge nicht einmal die Höhe der Orientierungsdaten 2024 bis 2027 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände erreichen. Diese sehen für das GFG 2025 eine Erhöhung der Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes um +4,5 % vor. Dies hätte eine verteilbare Finanzausgleichsmasse von 16,01 Milliarden EUR zum Ergebnis. Die jetzige Steigerung fällt demgegenüber mit nur knapp +2,3 % erheblich dahinter zurück.

Das geplante Festhalten an der Höhe des Verbundsatzes von 23% berücksichtigt die aktuelle Entwicklung der Kommunalfinanzen nicht ausreichend. Jedenfalls wird die in den Eckpunkten behauptete Abwägung zwischen der Finanzlage des Landes und der der Kommunen nicht transparent gemacht. Fakt ist, dass sich in den Haushalten der Kommunen die Fehlbeträge türmen. Es handelt sich hierbei nicht um die Folge der Ausnutzung von Finanzierungsspielräumen durch die Kommunen. Vielmehr werden diese Fehlbeträge maßgeblich durch von Bund und Land beschlossene gesetzliche Anforderungen und Maßnahmen verursacht, deren Ausführung mehr kosten, als dafür an die Kommunen gezahlt wird. Unter anderem in unserer Stellungnahme zum Brief der Städte und Gemeinden vom 12.01.2024 (LT NRW Stellungnahme 18/1189) haben wir

dies deutlich gemacht.

In diesem Kontext sind insbesondere die Preis- und Tarifsteigerungen sowie die Sozialkosten zu nennen. Im Bereich der Flüchtlingsunterbringung und -versorgung erhielten die Kommunen in Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2023 zusätzliche Sondererstattungen in Höhe von 1,2 Mrd. EUR. Dies entspricht knapp 8 % der Zuweisungen aus dem GFG in demselben Jahr. Für das laufende Jahr ist nicht einmal die Bereitstellung eines Bruchteils dieses Betrags vorgesehen. Dabei ist ein kontinuierlicher Anstieg der Kosten in diesem Bereich zu verzeichnen. So sind die Eigenanteile der nordrhein-westfälischen Kommunen im kreisangehörigen Raum bei den Kosten der Unterkunft im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr um knapp 16 % gestiegen. Eine Aufzählung weiterer wachsender Aufwendungen, beispielsweise für die Eingliederungshilfe, Kinder- und Jugendhilfe, den öffentlichen Personennahverkehr oder den Ganztagsausbau, ließe sich fortsetzen. Die Diskrepanz zwischen Aufwendungen und Erträgen nimmt in den Kommunen einen besorgniserregenden Umfang an. Es ist zu erwarten, dass sich die Situation bis zum Jahr 2025 weiter verschärfen wird. Daher sollte das Land dieser Tatsache für das Jahr 2025 Rechnung tragen und die Zuweisungen signifikant aufstocken.

Der Verbundsatz ist mithin mit 23,0% zu gering angesetzt und sollte erhöht werden – stufenweise auf 28,5%, d.h., dem Niveau des Verbundsatzes, der lange Zeit bis in die Achtziger Jahre des 20. Jahrhunderts Bestand hatte.

Zur gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Investitions- und Sonderpauschalen

Die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Investitions- und Sonderpauschalen stärkt die Möglichkeiten kommunaler Selbstverwaltung und wird von den *Kommunen nach wie vor sehr geschätzt. Wir begrüßen ihre Beibehaltung im GFG 2025 daher und setzen uns weiterhin für eine Fortsetzung in künftigen GFG ein.*

Zur Klima- und Forstpauschale

Die erneute Aufnahme einer Klima- und Forstpauschale ist für die betroffenen Mitglieder unserer Verbände eine willkommene Hilfe und wird dort ausdrücklich begrüßt. Ergänzend hierzu regen wir an, auch die Gemeindeverbände als öffentlich-rechtliche Körperschaften in den Kreis der Förderberechtigten aufzunehmen. Auch aus Sicht der Verbände insgesamt ist eine finanzielle Hilfestellung für diese spezifisch geschädigten Kommunen aus Landesmitteln notwendig. Diese Mittel jedoch aus der Finanzausgleichsmasse zu finanzieren, läuft auf eine unangemessene Vergemeinschaftung spezifischer Umweltschäden hinaus. Stattdessen sollte es gerade auch unter dem Gesichtspunkt des Klimaschutzes möglich sein, Mittel in dieser Größenordnung unabhängig vom GFG aus dem Landeshaushalt bereitzustellen, ohne letztlich allen Kommunen reguläre Zuweisungsmittel vorenthalten zu müssen.

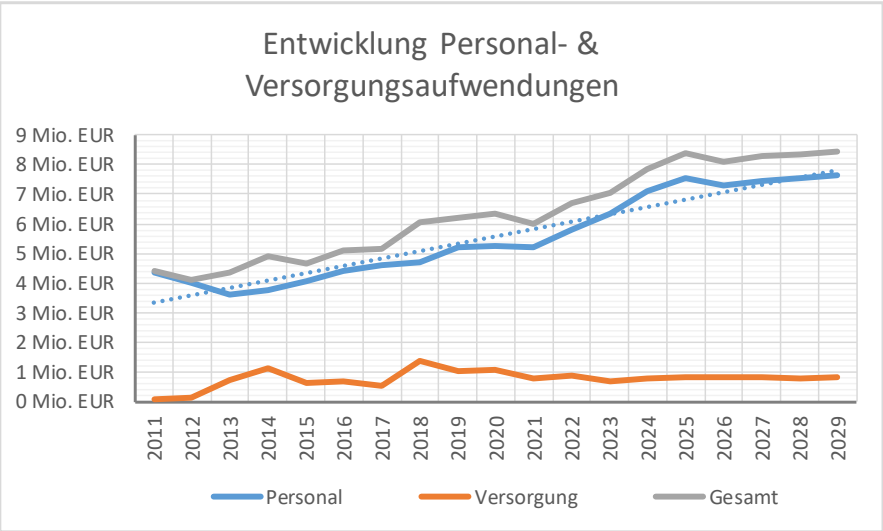
Zu den Vorwegabzügen zur Refinanzierung der Corona-Kreditierung

Die Aufstockung der Finanzausgleichsmassen im Rahmen des GFG in den Jahren 2021 und 2022 um insgesamt knapp 1,5 Milliarden Euro aus zusätzlichen Landesmitteln wurde vom Land als „Kreditierung“ bezeichnet. Mit dem GFG 2025 soll nun die Rückzahlung dieser Aufstockungsbeträge fortgesetzt werden. Dies würde eine jährliche Belastung der zukünftigen GFG von etwa 29,8 Millionen Euro über 50 Jahre hinweg bedeuten. Wir fordern weiterhin den Erlass der Kreditierungsmittel und erwarten mindestens einen weiteren Aufschub der Rückzahlungen. Die Fortführung der Rückzahlungen in einem Jahr, in dem die Zuweisungen evident weniger

stark steigen als die kommunalen Belastungen, ist für uns nicht nachvollziehbar.

Zu dem Gutachten Klimaansatz und mehrjährige Steuerkraft

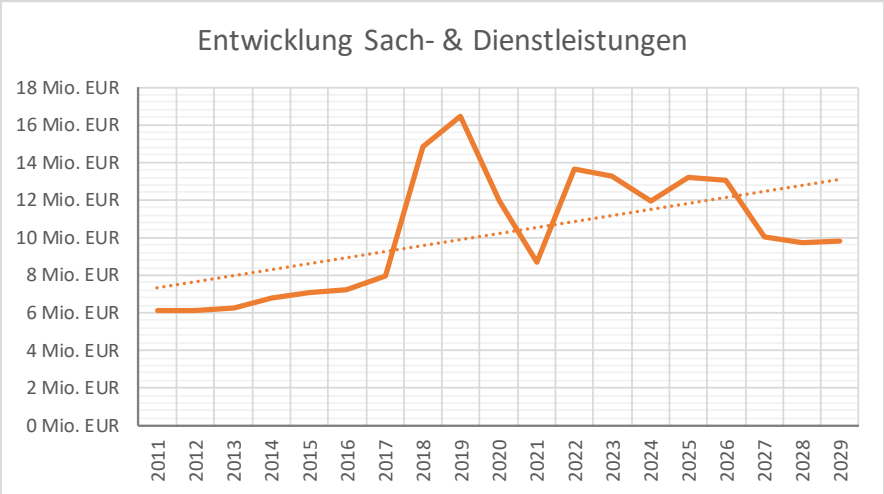
Mit Nachricht vom 01.07.2024 wurde den Kommunalen Spitzenverbänden das Gutachten „Überprüfung Klimaansatz und mehrjährige Steuerkraft im kommunalen Finanzausgleich des Landes Nordrhein-Westfalen“ übersandt. Insofern sehen wir – wie im Übersendungsschreiben angekündigt – einer vertieften Erörterung zwischen Landesregierung und den Kommunalen Spitzenverbänden entgegen. Vorbehaltlich einer vertieften Prüfung des Gutachtens sollte aus unserer Sicht weiterhin Ziel sein, die für Klimaschutz bzw. -anpassung zu erbringenden Leistungen bzw. bestehenden Bedarfe dauerhaft im GFG zu berücksichtigen.



In den Personalkosten enthalten sind auch die Beträge für Rückstellungen (Pensionen, Beihilfe, Urlaub und Überstunden).

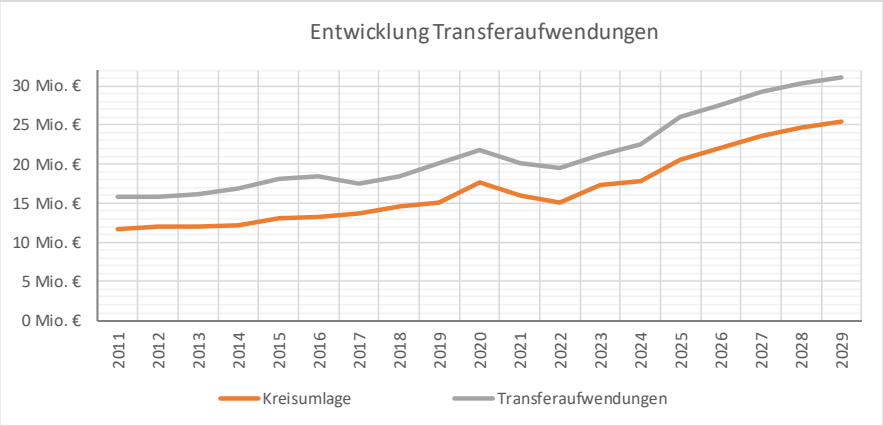
Es muss jedoch in diesem Zusammenhang bedacht werden, dass in der Verwaltung der Gemeinde Nümbrecht seit vielen Jahren mit ausgedünnten Personalressourcen gearbeitet wird, da in den vergangenen Jahren auf Grund des Konsolidierungszwangs erheblich Personal abgebaut wurde bzw. den wachsenden Anforderungen an das Aufgabenspektrum personell nicht immer entsprochen werden konnte. Zur Sicherung der ordnungsgemäßen (pflichtigen) Aufgabenerledigung und damit verbundenen Leistungsqualität sind die Konsolidierungsmöglichkeiten hier bereits an ihre Grenzen gestoßen.
Die gesetzten Ziele und Aufgaben sind vielfach nur unter großen Anstrengungen zu erreichen bzw. bedürfen in der Zukunft ggfs. einer Aufstockung der Personalressourcen

Die ***Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen*** *steigen* in 2025 auf 13,219 Mio. € und liegen damit deutlich über der üblichen Trendlinie der Veranschlagung. Auch im Haushaltsjahr 2025 ist wiederum der Sachaufwand durch die Veranschlagung des Breitbandausbaus im letzten Bauabschnitt geprägt. Demgegenüber stehen aber auch entsprechende Landes- und Bundeszuweisungen.
Um die Aufwendungen aus dem Breitbandausbau bereinigt liegen die Sachaufwendungen um rd. 400 TEUR unter dem Planansatz van 2024.



Der größte Aufwandsposten in der Ergebnisplanung 2025 sind die ***Transferaufwendungen*** mit rd. 26,0 Mio. €. Hiervon entfallen auf die Kreisumlage (Allgemeine Umlage, Jugendamtsumlage, Berufsschul- und KVHS-Umlage) 20,575 Mio. € oder rd. 79,3 %. Gemessen mit der Ertragsseite bedeutet dies, dass 34,5% (Vorjahr 33,8 %) der ordentlichen Erträge über die Kreisumlage dem gemeindlichen Haushalt verloren gehen.

Die Veranschlagung der Kreisumlage erfolgt auf Basis der Eckdaten des Haushaltsplanes 2025/2026 des Oberbergischen Kreises.

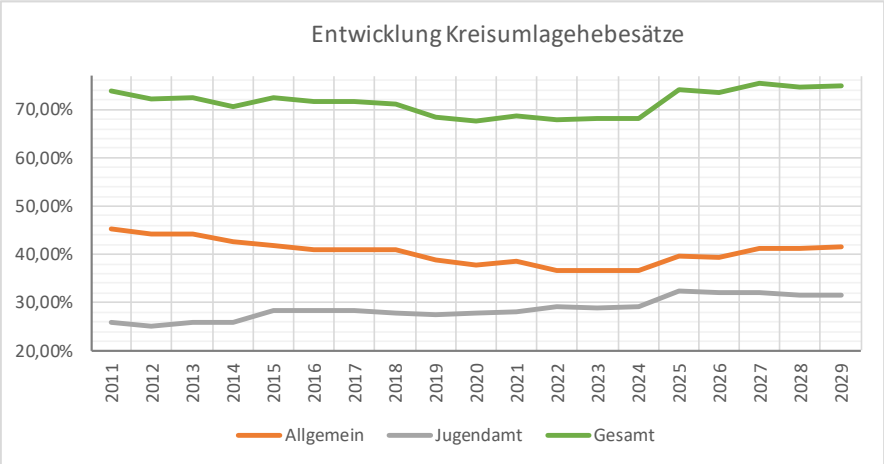


Die Entwicklung der Hebesätze für die Allgemeine Umlage sowie für die differenzierten Kreisumlagen für Jugendamt, Berufsschule und Kreisvolkshochschule sind nachfolgend tabellarisch dargestellt.

Kreishaushalt 2023/2024	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Umlage	**36,7707**	**36,5327**	**37,3550**	**36,7374**	**37,8694**	**k.A.**	**k.A.**
Umlage Jugendamt	28,8893	29,0950	28,2437	27,6900	27,6412	k.A.	k.A.
Umlage Berufsschulwesen	2,0857	2,1048	2,1638	2,0451	2,0821	k.A.	k.A.
Umlage KVHS	0,3033	0,3127	0,3162	0,2944	0,2970	k.A.	k.A.
Differenzierte Umlagen Gesamt	**31,2783**	**31,5125**	**30,7237**	**30,0295**	**30,0203**	**k.A.**	**k.A.**
Gesamt	**68,0490**	**68,0452**	**68,0787**	**66,7669**	**67,8897**	**k.A.**	**k.A.**

Kreishaushalt 2025/2026	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Umlage	**36,7707**	**36,5327**	**39,6249**	**39,4437**	**41,1933**	**41,1643**	**41,3582**
Umlage Jugendamt	28,8893	29,0950	32,4358	32,2001	32,0955	31,5840	31,6658
Umlage Berufsschulwesen	2,0857	2,1048	1,6641	1,7379	1,7121	1,6569	1,6661
Umlage KVHS	0,3033	0,3127	0,3010	0,2985	0,3371	0,2974	0,3002
Differenzierte Umlagen Gesamt	**31,2783**	**31,5125**	**34,4009**	**34,2365**	**31,1932**	**33,5383**	**33,6321**
Gesamt	**68,0490**	**68,0452**	**74,0258**	**73,6802**	**72,3865**	**74,7026**	**74,9903**

nachrichtlich:							
Veränderung gegenüber Vorjahr (%-Pkt)		*-0,0038*	*+5,9806*	*-0,3456*	*-1,2937*	*+2,3161*	*+0,2877*
Veränderung gegenüber bisherigem HSK (%-Pkt)	*+0,0000*	*+0,0000*	*+5,9471*	*+6,9133*	*+4,4968*		



Gegenüber der bisherigen Finanzplanung haben sich die Aufwendungen für die Kreisumlage deutlich erhöht.

Zu den Planwerten des Kreishaushaltes wird seitens des Kreises wie folgt ausgeführt:

Im aktuellen Haushaltsplanentwurf des Kreises zeichnet sich eine deutliche Erhöhung des Hebesatzes maßgeblich bei der allgemeinen Kreisumlage und der Jugendamtsumlage ab, denen Kostensteigerungen und wirtschaftliche Entwicklungen vorausgegangen sind, die nur durch eine restriktive Ansatzplanung der Fachämter nicht kompensiert werden können. Aus diesem Grund ist der Haushaltsplan 2025/2026 bestimmt durch den Einsatz von Eigenkapital und einem Einsatz von Instrumenten, die insbesondere dem Ziel dienen, die Zahllast für die Kommunen größtmöglich zu verringern und die im sich im Haushalt abzeichnenden Verschlechterungen solidarisch zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Kommunen zu teilen. Diese Lastenteilung wird schließlich durch mehrere einzelne Maßnahmen erzielt, die im Folgenden detailliert erläutert werden.

Vollständiger Einsatz der Ausgleichsrücklage

Mit dem Haushaltsplanentwurf 2025/2026 wird, unter Berücksichtigung der Entwicklungen in den Vorjahren, eine Ausgleichsrücklage in Höhe von rund 23,6 Mio. Euro zum 31.12.2024 prognostiziert. Der Haushalt sieht vor, diese Mittel vollständig zur Senkung des Hebesatzes in den Jahren 2025 und 2026 einzusetzen, was insbesondere eine Anpassung der politischen Beschlusslage erfordert: Der am 07.10.2021 gefasste Grundsatzbeschluss zu einem 1,5%igen Sockelbetrag der Ausgleichsrücklage, den der Kreis zur Abgeltung von Schwankungen in den Jahresergebnissen einbehalten darf, soll damit befristet ausgesetzt werden.

Ausbuchung der CUIG Bilanzierungshilfe gegen die Allgemeine Rücklage

Gemäß § 6 II CUIG NRW steht den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Jahr 2025 für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2026 das einmalig

auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Nach Feststellung des Jahresabschlusses 2023 beträgt die Bilanzierungshilfe zum 31.12.2023 rund 6,94 Mio. Euro (siehe auch Anmerkungen zur Bilanzierungshilfe) und soll einmalig gegen die Allgemeine Rücklage ausgebucht werden. Dies widerspricht insofern den Überlegungen aus dem Haushalt 2023/2024, wonach eine Abschreibung dieser Position über bis zu 20 Jahre die benannte Option war. Zwischenzeitlich haben sich aber die finanzielle Ausgangssituation und die wirtschaftliche Lage in den kommunalen Haushalten deutlich verschlechtert. Der Kreis hat sehr bewusst mit Augenmaß isoliert, sodass die Bilanzierungshilfe in Relation zum Haushaltsvolumen gering ausfällt, und schließlich die Entscheidung begünstigt, diese Position in einer Summe gegen Eigenkapital auszubuchen. Der Verzicht auf jährliche – geplante – Abschreibungen stellt dabei eine Entlastung für die kreisangehörigen Kommunen dar.

Teilweiser Verbrauch der Allgemeinen Rücklage

Eine weitere Entlastung der Kommunen soll ab dem Jahr 2026 der Verbrauch der Allgemeinen Rücklage ermöglichen. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gemäß § 76 GO zum Haushaltssicherungskonzept ist der jährliche Verbrauch der Allgemeinen Rücklage mit 2,5 % vorgesehen und entspricht somit einer Größenordnung, die nicht zur Aufstellung eines HSK führen wird. Gleichwohl handelt es sich um ein Signal an die kreisangehörigen Kommunen, dass der Oberbergische Kreis zur Stabilisierung des Hebesatzes umfassend Eigenkapital einsetzt. Insgesamt wird somit im Rahmen der Haushaltsplanung 2025/2026 in nur zwei Jahren Eigenkapital in Höhe von insgesamt rund 31,4 Mio. Euro zur Entlastung der Kommunen verbraucht, darüber hinaus ist ein Verzehr der Allgemeinen Rücklage in Höhe von insgesamt 2,9 Mio. Euro im Finanzplanungszeitraum bis einschließlich 2029 vorgesehen.

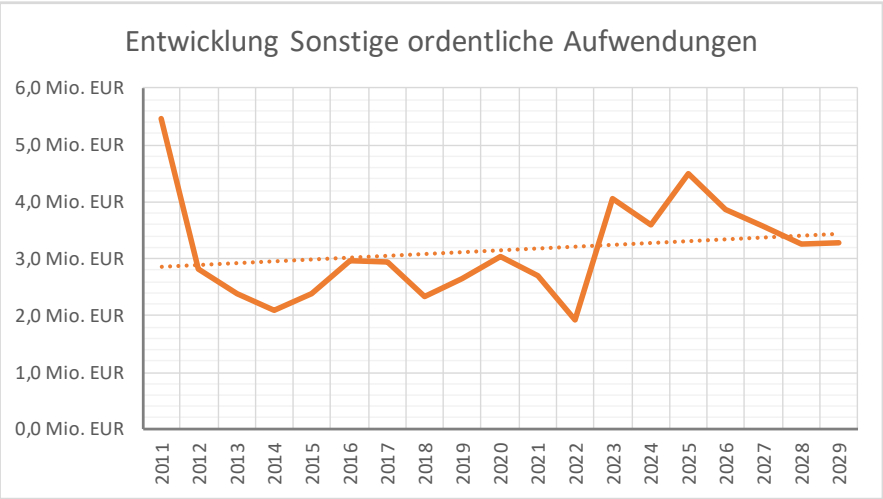
Globaler Minderaufwand

Mit dem 3. NKF WG wurde die kommunale Haushaltsplanung zusätzlich flexibilisiert, um den Kommunen mehr Spielraum einzugestehen. Gemäß § 79 III GO NRW kann im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt werden (globaler Minderaufwand). Diesen globalen Minderaufwand pauschal zu veranschlagen, sieht das System zwar vor. Der vorliegende Haushalt konkretisiert den Minderaufwand allerdings dahingehend, dass er explizit auf den laufenden Personalaufwand bezogen wird. Erfahrungen aus den Vorjahren durch unbesetzte Stellen, Langzeiterkrankungen und Vakanzen aufgrund des Fachkräftemangels lassen begründet vermuten, dass ein angesetzter Minderaufwand in Höhe von rund 1,4 Mio. Euro unterjährig erwirtschaftet werden kann. Dieses Instrument darüber hinaus und noch pauschaler anzusetzen, widerspräche wiederum der Haushaltsplanung des Kreises, die bereits im Rahmen der Haushaltsaufstellung eine kritische und restriktive Ansatzplanung durch die Fachämter bedeutet.

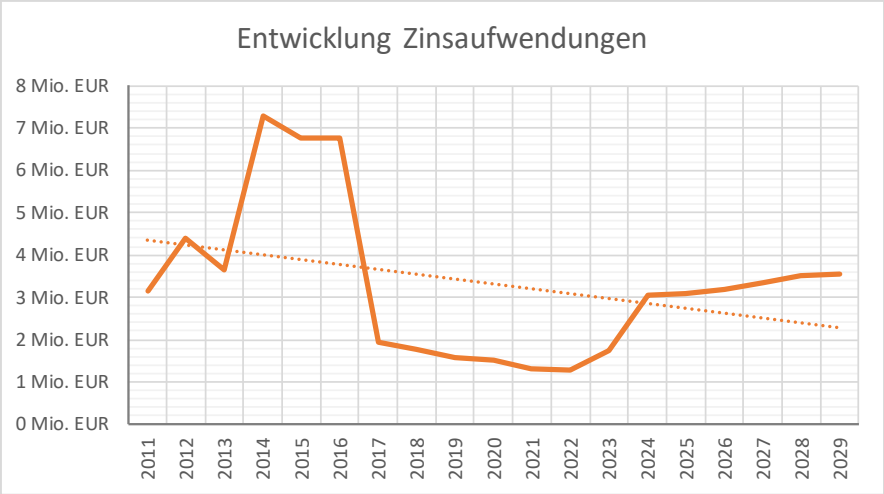
Verlustvortrag

Ein gänzlich neues Instrument nach dem 3. NKF WG ist der Verlustvortrag, wonach gemäß § 79 GO NRW ein verbleibender Jahresfehlbetrag in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung längstens in die drei folgenden Haushaltsjahre vorgetragen werden darf, soweit ein Ausgleich des Jahresergebnisses nicht erreichbar ist. Gleichwohl es vom Gesetzgeber so

definiert worden ist, birgt dieses Instrument Risiken, da es den Haushaltsberatungen in Folgejahren überlassen sein wird, ob und in welcher Höhe der Kreis die ausgewiesenen Verluste ausgleichen kann. Erwartbare Lasten könnten insoweit noch weiter in die Zukunft geschoben werden. Dennoch wurde mit Blick auf die kreisangehörigen Kommunen und deren finanzielle Schwierigkeiten dahingehend, auch und vor allem die mittelfristige Finanzplanung abzubilden, der Einsatz eines Verlustvortrages gewählt und bedeutet eine Entlastung des Kreishaushaltes in Höhe von insgesamt 3,5 Mio. Euro in den Jahren 2027 bis 2029. Insgesamt wird aber auch davon ausgegangen, dass durch die Weiterentwicklung der politischen Beschlussfassungen auf Bundesund Landesebene eine Erholung der Wirtschaft in den kommenden Jahren allgemeine Verbesserungen auch in den kommunalen Haushalten zu erwarten sind, sodass ein Ausgleich des Verlustvortrages in der mittelfristigen Finanzplanung durch Verbesserungen im laufenden Haushaltsjahr möglich ist. Darüber hinaus wurde bei der Höhe des eingeplanten Verlustvortrages explizit darauf geachtet, dass – im Falle von nicht eintretenden Verbesserungen – die Beträge über vorhandenes Eigenkapital ab dem Jahr 2030 gedeckt sein werden.



Bei den ***Sonstigen ordentliche Aufwendungen*** werden Aufwendungen von insgesamt 4,38 Mio. € für 2025 eingeplant und liegen damit rd. 790 T€ über dem Vorjahresbudget.
Hier sind Aufwendungen für Mieten, Ausrüstung Brandschutz, Beratungsleistungen in der Regel als gedeckelter Aufwand geplant

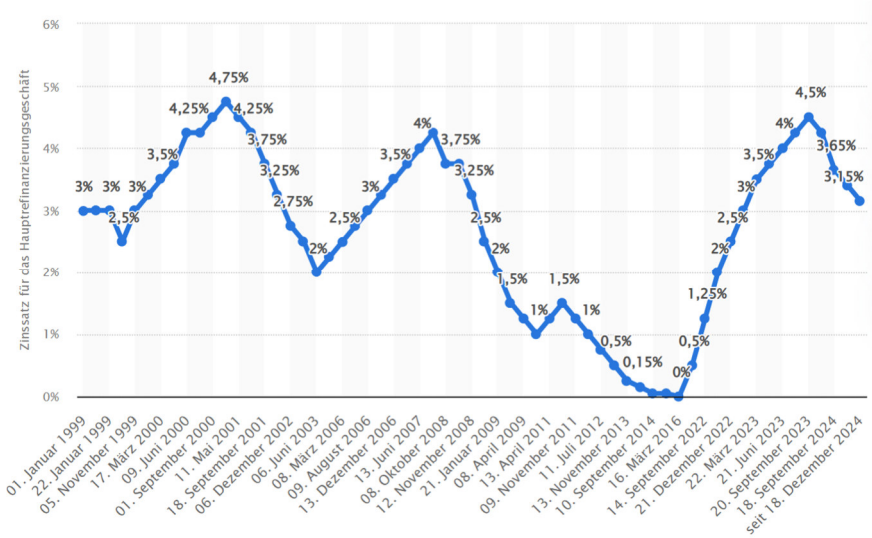


(Anmerkung Grafik: 2011 bis 2016 erhöhter Zinsaufwand aus der Abwicklung der Derivatgeschäfte).

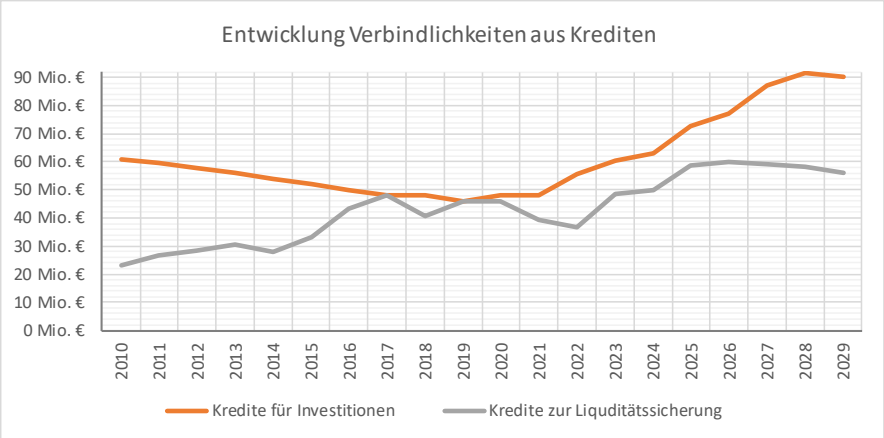
Die Belastungen des Haushaltes durch ***Zinsaufwendungen*** werden maßgeblich beeinflusst durch das Zinsniveau am Kapitalmarkt und das Verhalten der Kommune in Bezug auf den sorgsamen Umgang mit den vorhandenen finanziellen Mitteln. Das günstige Zinsniveau hat in der Vergangenheit dazu geführt, dass die Aufwendungen verringert werden konnten, ebenso das grundsätzliche Ziel der Gemeinde Nümbrecht, möglichst keine Kreditaufnahmen zu tätigen. Bedingt durch die Investitionsvorhaben in den kommenden Jahren werden jedoch auch diese Aufwendungen steigen.

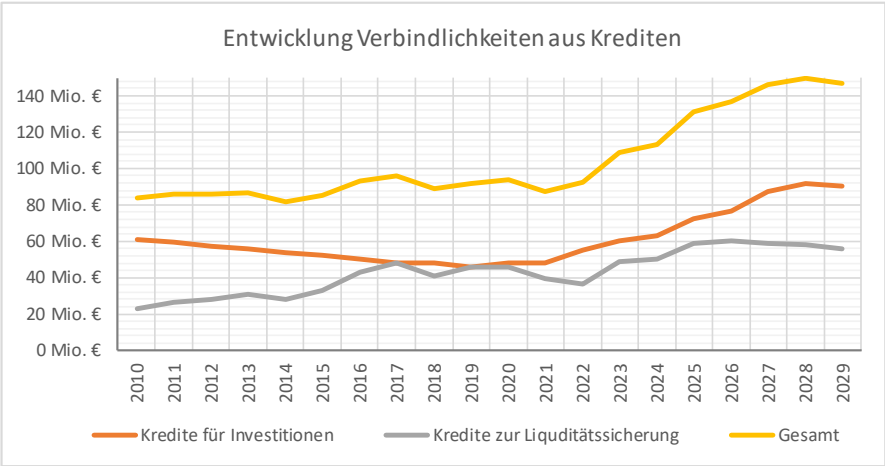
Insbesondere die Entwicklungen auf dem Zinsmarkt führen dazu, dass mit 3,088 Mio. € geplant werden muss.

Entwicklung des Leitzinses der EZB



Der Bestand an **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** hat in den vergangenen Jahren bis 2019 deutlich abgenommen, da die Gemeinde Nümbrecht seit 2005 keine Nettoneuverschuldung mehr eingegangen ist. Der Bestand im Kernhaushalt konnte von rd. 68.043 T€ in 2005 auf rd. 55.388 T€ zum 31.12.2022 reduziert werden. Das entspricht einer Verringerung von 12.655 T€.





Seit dem Jahr 2022 nehmen die investiven Kreditaufnahmen wieder deutlich zu. So sind in den jeweiligen Haushaltsjahren nachfolgend aufgeführte Kreditaufnahmen veranschlagt:

- 2022 IST: 9.400 T€
- 2023 IST: 7.150 T€
- 2024 IST: 4.700 T€
- 2025 Plan: 11.499 T€
- 2026 Plan: 6.371 T€
- 2027 Plan 12.381 T€
- 2028 Plan: 6.262 T€
- 2029 Plan 1.320 T€

Die geplanten Aufnahmen der Investitionskredite sind den enormen Investitionsvorhaben der Jahre 2022 bis 2029 geschuldet.

Die **Kredite zur Liquiditätssicherung** hingegen unterlagen in der Vergangenheit einer tendenziellen Steigerung. Im Jahr 2021 konnten diese jedoch dann deutlich um rd. 6,7 Mio. € und im Jahr 2022 nochmals um 2,5 Mio. € zurückgefahren werden. Aufgrund des enormen Steuerausfalls in 2023 erhöhte sich dann jedoch der Bestand zum 31.12.2023 auf 48,597 Mio. €.
Zum 31.12.2024 ist wiederum eine Reduzierung auf rd. 46,0 Mio. € zu erwarten.

3.1.4 Übersicht freiwillige Leistungen

Um mögliches Konsolidierungspotential im Gemeindehaushalt erkennen zu können, ist eine Übersicht über die hierin enthaltenen freiwilligen Leistungen erforderlich.

Zusätzliche freiwillige Leistungen sind bei erkennbarer Überschuldung zu vermeiden. Bei zusätzlichen Leistungen wären Einsparungseffekte innerhalb des Budgets aufzuzeigen oder ggfs. weitere Steuerhöhungen notwendig.

Vor dem Einstieg in den Haushaltssanierungsplan in 2012 wurden hierfür zulässige Kontingente durch die Kommunalaufsicht festgelegt. Seinerzeit waren freiwillige Leistungen bis zu 2% der Umlagegrundlagen zulässig. Bei Anwendung dieses Kontingents bestünde hier ein Budget i.H.v. rd. 524 T€.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen wird eine Überarbeitung der Übersicht erfolgen, die dann auch den freiwilligen Aufwand aus der Sportstättennutzung sowie der nicht-kostendeckenden Pachten berücksichtigt.

Übersicht über die nicht pflichtigen Leistungen (ohne Leistungsverrechnung KLR)

Gemeinde Nümbrecht Entwurf/Plan **2025**

Nr.	Übersicht nicht pflichtige Leistungen			2025
I	**Zuschüsse**			**19.000 €**
1	pauschale Zuschüsse an Dritte, die keine pflichtigen Aufgaben der Gemeinde wahrnehmen			19.000 €
2	zweckgebundene Zuschüsse an Dritte für freiwillige Leistungen			- €
3	Zuschüsse, die über gesetzliche Vorgaben zur Aufgabenwahrnehmung hinausgehen			- €
II	**Mitgliedschaften und Mitgliedsbeiträge**			**9.998 €**
1	Mitgliedsbeiträge für Fachverbände und Vereinigungen, die sich nicht auf pflichtige Leistungen beziehen			8.616 €
2	Mitgliedsbeiträge an örtliche Vereine, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit der Erfüllung von Pflichtaufgaben stehen			433 €
3	Mitgliedsbeiträge an soziale oder sonstige Einrichtungen, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit der Erfüllung von Pflichtaufgaben stehen			176 €
III	**Freiwillige Aktivitäten / Veranstaltungen**			**10.600 €**
IV	**Freiwillige kommunale Einrichtungen**			**26.300 €**
1	freiwillige Einrichtungen der örtlichen Daseinsvorsorge			23.300 €
2	Einrichtungen, die grundsätzlich zum (pflichtigen) Aufgabenbereich anderer öffentlicher Träger gehören			3.000 €
V	**Freiwillige Mitnutzung pflichtiger Einrichtungen durch Dritte (nur variable Kosten)**			**84.797 €**
VI	**Wahrnehmung pflichtiger Aufgaben über den gesetzlichen Mindeststandard hinaus**			**- €**
VII	**Verzicht auf mögliche Erträge**			**16.800 €**
VIII	**sonstiger Aufwand zur Erfüllung freiwilliger Aufgaben**			**155.640 €**
1	frühere freiwillige Investitionen, die nicht unter Nr. IX erfasst sind			- €
2	sonstiger nicht pflichtiger Aufwand			155.640 €
IX	**neue freiwillige Investitionen**			**- €**
1	laufender Aufwand p. A., der durch die Investitionen verursacht wird			- €
2	nicht ausgeschöpfte investive Beiträge			- €
X	**Vortrag Vorjahr (wenn Haushaltsansatz insgesamt überschritten wurde)**			**- €**
→	**saldierte Summe Aufwendungen/Erträge für nicht pflichtige Leistungen:**			**323.135 €**

Nr.			Summe
I	**Zuschüsse**		**19.000 €**
1	**pauschale Zuschüsse an Dritte, die keine pflichtigen Aufgaben der Gemeinde wahrnehmen**	Aufwendungen / Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Zuschuss Musikschule der Homburgischen Gemeinden*	10.000 € / 0 €	**10.000 €**
b)	*Projektagentur Oberberg GmbH*	9.000 € / 0 €	**9.000 €**
c)	*z. B. Zuschüsse an örtliche Vereine der Brauchtumspflege*	0 € / 0 €	**- €**
d)	*z. B. Zuschüsse an gemeinnützige Organisationen*	0 € / 0 €	**- €**
	Zwischensumme:		**19.000 €**
2	**zweckgebundene Zuschüsse an Dritte für freiwillige Leistungen**	Aufwendungen / Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*keine Veranschlagung*		
	Zwischensumme:		**- €**
3	**Zuschüsse, die über gesetzliche Vorgaben zur Aufgabenwahrnehmung hinausgehen**	Aufwendungen / Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*z. B. freiwillige Schülerfahrtkostenerstattung an Eltern*	0 € / 0 €	**- €**
	Zwischensumme:		**- €**

Nr.			Summe
II	**Mitgliedschaften und Mitgliedsbeiträge**		**9.998 €**
1	**Mitgliedsbeiträge für Fachverbände und Vereinigungen, die sich auf freiwillige Leistungen beziehen**	Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge*	200 € 0 €	**200 €**
b)	*Natuerarena Bergisches Land e.V.*	2.100 € 0 €	**2.100 €**
c)	*Kreisfeuerwehrverband des OBK e.V.*	5.400 € 0 €	**5.400 €**
d)	*Creditreform*	536 € 0 €	**536 €**
e)	*vhw NRW*	260 € 0 €	**260 €**
f)	*Fachverband Standesbeamten Nordrhein e.V.*	120 € 0 €	**120 €**
g)	*Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.*	80 € 0 €	**80 €**
h)	*Fachverband der Kämmerer in NRW e.V.*	18 € 0 €	**18 €**
i)	*Bund der Vollziehungsbeamten e.V. Landesverband NRW*	35 € 0 €	**35 €**
j)	*Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V.*	460 € 0 €	**460 €**
k)	*Waldbesitzerverband der Gemeinden & Gemeindeverbände*	80 € 0 €	**80 €**
l)	*Ehemalige Führungskräfte der Feuerwehren des OBK*	100 € 0 €	**100 €**

2	**Mitgliedschaften bei örtlichen Vereinen und Einrichtungen, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit der Erfüllung von Pflichtaufgaben stehen**	Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Nümbrechter Aktionsgemeinschaft*	150 € 0 €	**150 €**
b)	*Förderverein Schloß Homburg*	100 € 0 €	**100 €**
c)	*Musikschule der Homburgischen Gemeinden e.V.*	65 € 0 €	**65 €**
d)	*Haus & Grund Kreis Oberberg e.V.*	60 € 0 €	**60 €**
e)	*Weisser Ring e.V:*	18 € 0 €	**18 €**
f)	*Bergischer Geschichtsverein e.V.*	40 € 0 €	**40 €**

3	**Mitgliedschaften in sozialen oder sonstigen Verbänden und Einrichtungen, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit der Erfüllung von Pflichtaufgaben stehen**	Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Deutsche Jugendherbergswerk GmbH*	150 € 0 €	**150 €**
b)	*Schutzgemeinschaft Deutscher Wald NRW e.V.*	26 € 0 €	**26 €**

Nr.			Summe
III	**Freiwillige Aktivitäten / Veranstaltungen**		**10.600 €**
-	(einschl. Zuschüsse an Veranstalter, soweit nicht zu Nr. I zuzuordnen)	Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Kosten für kulturelle Veranstaltungen*	1.100 € 1.000 €	**100 €**
b)	*Veranstaltung "Nümbrechter Frühling"*	3.000 € 0 €	**3.000 €**
c)	*Veranstaltung "Budenzauber"*	9.500 € 2.000 €	**7.500 €**

Nr.			Summe
IV	**Freiwillige kommunale Einrichtungen und Dienstleistungen**		**26.300 €**
1	**freiwillige Einrichtungen der örtlichen Daseinsvorsorge**	Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Städtepartnerschaften (1.01.07)*	1.800 € 0 €	**1.800 €**
b)	*Repräsentationen und Ehrungen (1.01.07)*	4.000 € 0 €	**4.000 €**
c)	*Gästebewirtung und Repräsentationen (1.01.07)*	8.000 € 0 €	**8.000 €**
d)	*Gästebewirtung und Repräsentationen Feuerwehr (1.02.07)*	0 € 0 €	**- €**
e)	*Werbung für Mitgliedergewinnung Feuerwehr (1.02.07)*	5.000 € 0 €	**5.000 €**
f)	*Gästebewirtung und Repräsentationen Gymnasium (1.03.04)*	1.500 € 0 €	**1.500 €**
g)	*Gästebewirtung und Repräsentationen Sekundarschule (1.03.10)*	1.500 € 0 €	**1.500 €**
h)	*Werbung für Schülergewinnung Sekundarschule (1.03.10)*	1.500 € 0 €	**1.500 €**
	Zwischensumme:		**23.300 €**

2	**Einrichtungen, die grundsätzlich zum Aufgabenbereich anderer öffentlicher Träger gehören**	Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*z. B. Jugendzentrum, sonstige Einrichtungen für Jugendliche bei kleinen kreisangehörigen Städten/Gemeinden*	264.939 € 264.939 €	**- €**
b)	*Bäder - Dienstkleidung Schwimmbad Bistro*	2.000 € 0 €	**2.000 €**
c)	*Bäder - Werbung für Vereinsschwimmen*	1.000 € 0 €	**1.000 €**
	Zwischensumme:		**3.000 €**

Nr.			Summe
V	**Freiwillige Mitnutzung pflichtiger kommunaler Einrichtungen durch Dritte (nur variable Kosten)**		**84.797 €**
-		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Sporthallennutzungen Vereine (bedingt freiwillig - Jugendsport/-arbeit)*	33.463 € 0 €	**33.463 €**
b)	*Sporthallennutzungen Vereine (freiwillig - Seniorensport)*	40.865 € 0 €	**40.865 €**
c)	*Namensrechte GWN-ARENA (Sponsoring vs. Körperschaftssteuer)*	45.000 € 130.000 €	**- 85.000 €**
d)	*Schwimmhalle (Unterdeckung entgeltlicher Badebetrieb incl. Vereine)*	95.470 €	**95.470 €**

Nr.			Summe
VI	**Wahrnehmung pflichtiger Aufgaben über den gesetzlichen Mindeststandard hinaus**		**0 €**
-		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*z. B. kostenloses Mittagessen in der Ganztagsbetreuung, besondere Angebote in der OGS*	0 € 0 €	**- €**
b)	*z. B. Übernahme Schülerfahrtkosten für Kinder ohne gesetzlichen Anspruch*	0 € 0 €	**- €**

Nr.			Summe
VII	**Verzicht auf mögliche Erträge**		**16.800 €**
-		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*OGS-Elternbeitragsbefreiung Geschwisterkinder*	16.800 € 0 €	**16.800 €**
b)	*Zinsaufwand Einlage 1.15.04*	72.800 € 0 €	**72.800 €**
c)	*nicht-kostendeckende Pachten 1.15.04*	271.300 € 117.000 €	**154.300 €**
d)	*Anhebung Realsteuerhebesätze / Zweitwohnungssteuer für 1.15.04 (Deckungsbeitrag 2025, Beschluss Rat 04.03.2025)*	227.100 €	**- 227.100 €**
e)	*Einlage KMVZ (Zinsaufwand vs. Zinserstattung)*	17.500 € 17.500 €	**- €**

Nr.				Summe
VIII	**Sonstiger Aufwand zur Erfüllung freiwilliger Aufgaben**			**155.640 €**
1	**frühere freiwillige Investitionen, die nicht unter Nr. IX erfasst sind**		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*laufende Betriebskosten abzüglich evtl. zweckgebundener Erträge für frühere freiwillige Investitionen, bei denen nur noch Betriebskosten anfallen oder deren Investitionskosten nicht mehr nachvollzogen werden können*		0 € 0 €	
b)	*Summe des Aufwands für freiwillige Investitionen aus Vorjahren, die in vorangegangen Auflistungen nicht pflichtiger Leistungen enthalten waren (soweit nicht inzwischen entfallen)*	*AfA abzügl. Aufl. SoPo* *lfd. Betriebsaufwand* *fiktiver Zinsaufwand* *lfd. Erträge*	0 € 0 € 0 € 0 €	- €
	Zwischensumme:			- €
2	**sonstiger nicht pflichtiger Aufwand**		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*Zuschuss Nümbrechter Kur GmbH (vs. Kurortehilfe GFG)*		179.440 € 100.000 €	**79.440 €**
b)	*Unterhaltung Kurpark (vs. Kurbeitrag)*		133.000 € 62.500 €	**70.500 €**
c)	*Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung*		190.000 € 190.000 €	**- €**
d)	*Förderprogramm Wiederbewaldung in der Gemeinde*		0 € 0 €	**- €**
e)	*Kosten CarSharing*		5.700 € 0 €	**5.700 €**
	Zwischensumme:			**155.640 €**

Nr.	nicht pflichtige Leistungen			Summe
IX	**neue Investitionen mit freiwilligen Anteilen**			**0 €**
1	**laufender Aufwand p. A., der durch die Investitionen verursacht wird**		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*z. B. Stadtmöbilierung, Dorfbrunnen und Wasserspiele*	*AfA abzügl. Aufl. SoPo* *lfd. Betriebsaufwand* *fiktiver Zinsaufwand* *lfd. Erträge*	0 € 0 € 0 € 0 €	- €
	Zwischensumme:			- €
2	**nicht ausgeschöpfte investive Beiträge**		Aufwendungen Erträge	Saldo Ergebnisplan
a)	*investive Beiträge, die nicht bzw. nicht in höchstmöglicher Höhe erhoben werden (Ertragsausfall bzw. Zusatzbleastung)*	*fehlende Aufl.SoPo* *fiktiver Zinsaufwand* *evtl. Ertrag*	0 € 0 € 0 €	**0 €**
	Zwischensumme:			- €
X	**Vortrag aus dem Vorjahr (nur bei Planüberschreitung)**			- €
→	**Summe Aufwendungen/Erträge für nicht pflichtige Leistungen:**			**323.135 €**

3.1.5 Investitionstätigkeit

Der Haushaltsplan 2025/2026 und die mittelfristige Finanzplanung sind stark geprägt durch eine hohe Investitionstätigkeit.

Als Bespiel seien hier nachfolgend aufgeführte Investitionen in den Jahren **2023 bis 2029** (incl. mittelfristiger Finanzplanung) benannt:

- Umgestaltung Schulzentrum / Campus 30.340 TEUR
  - *Zuwendungen 7.530 TEUR*
- Integriertes Handlungskonzept 2.0 11.411 TEUR
  - *Zuwendungen 2.559 TEUR*
- Anbau GGS Nümbrecht 9.400 TEUR
  - *Zuwendungen 602 TEUR*
- Feuerwehrhaus Marienberghausen 5.250 TEUR
  - *Zuwendungen 0 TEUR*
- Anbau GGS Gaderoth 3.370 TEUR

Die Investitionsschwerpunkte in **2025** sind nachfolgende Maßnahmen:

- Umgestaltung Schulzentrum / Campus 6.652 T€
- Anbau GGS Gaderoth 2.970 t€
- Anbau GGS Nümbrecht 2.175 T€
- Integriertes Handlungskonzept 2.0 1.281 T€

Unter Punkt 8 des Vorberichtes sind sämtliche Investitionen nach Finanzposition aufgeführt.

3.1.6 Wesentliche Förderprogramme des Bundes und Landes

Die Finanzierung der notwendigen kommunalen Investitionen durch Fördermittel von Bund und Land gewinnt zunehmend an Bedeutung, da diese Finanzierungsquelle eine wichtige Ergänzung zu den üblichen Kommunalkrediten darstellt. Die projektbezogene Förderung durch öffentliche Zuschüsse nimmt mittlerweile hierbei einen höheren Stellenwert ein, als die pauschalen Zuwendungen im Rahmen des GFG (allg. Investitionspauschale, Bildungs- und Sportpauschale).

Im aktuellen Haushalt:

- Förderung der Breitbandversorgung durch Bund und Land
- Städtebauförderung des Landes zum InHK 1.0, InHK 2.0 und Campus (als REGIONALE-Projekt)
- Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Zudem hat das Land in den vergangenen Jahren das Programm der Förderdarlehen der NRW.Bank ausgebaut.

Die Inanspruchnahme von Fördermitteln bedeutet, dass sukzessive die Zuwendungs- und Drittfinanzierungsquote steigen wird und somit den Ergebnisplan entlastet.
Mit Blick auf den Haushalt der Gemeinde Nümbrecht und die anstehenden Investitionsmaßnahmen in den kommenden Jahren ist es notwendig, das Fördermittelmanagement zielgerichtet und ergebnisorientiert auszurichten. Es kommt somit darauf an, dass die Handlungsfelder „Projektumsetzung“, „Fördermittel“ und „Haushaltsmanagement“ im Gleichklang koordiniert miteinander abgewickelt werden. Neben der reinen Abwicklung der bestehenden Fördermaßnahmen geht es

insbesondere auch um eine proaktive Akquise von Fördermitteln für künftige Projekte. Aus diesem Grunde wird das zentrale Fördermittelmanagement personell durch den zu beschließenden Stellenplan ausgebaut.

Daneben erhält die Gemeinde Nümbrecht wie bereits ausgeführt allgemeine investive Pauschalzuweisungen.

Pauschalen	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 EUR	Plan 2029 EUR
Allgemeine Investitionspauschale	1.435.271	1.453.200	**1.509.200**	**1.600.100**	1.676.700	1.747.000	1.783.500
Schulpauschale	ertragswirksame Auflösung						
Sportpauschale	ertragswirksame Auflösung						
Feuerschutzpauschale	67.148	60.000	**75.000**	**75.000**	75.000	75.000	75.000
Summe	**1.502.419**	**1.513.200**	**1.584.200**	**1.675.100**	**1.751.700**	**1.822.000**	**1.858.500**

3.2 Der Haushaltsausgleich im NKF

Gemäß § 75 Absatz 2 GO muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Dies ist der Fall, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Diese Verpflichtung gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.
Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Höhe der Einnahmen bemisst sich nach dem Durchschnitt der drei Haushaltsjahre, die dem Eröffnungsbilanzstichtag vorangehen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Absatz 1 Satz 2 GO zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat (§ 75 Absatz 3 GO).
Die Ausgleichsrücklage der Gemeinde Nümbrecht ist aufgebraucht und Eigenkapital ist durch Überschuldung nicht mehr vorhanden.

Der Haushalt ist nicht ausgeglichen, wenn das Eigenkapital (in Planung oder Rechnung) über die Ausgleichsrücklage hinaus verringert wird. Dies ist dann der Fall, wenn zur Abdeckung eines Fehlbedarfs eine Verringerung der allgemeinen Rücklage notwendig ist. Der Haushalt ist in diesem Fall der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Genehmigung gilt als erteilt, wenn die Aufsichtsbehörde nicht innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrages der Gemeinde eine andere Entscheidung trifft. Die Genehmigung kann unter Bedingungen und Auflagen erteilt werden.
Bei einer Verringerung der allgemeinen Rücklage ist zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes vorliegen (vgl. § 76 GO). Dies ist dann der Fall, wenn der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage

- innerhalb eines Haushaltsjahres um mehr als 25 % verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Jahren geplant ist, den Ansatz jeweils um mehr als 5 % zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aufgebraucht wird.

Im Rahmen des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes (2. NKFWG) hat der Gesetzgeber den Kommunen die Möglichkeit eingeräumt, gem. § 75 Abs. 2 einen sog. "Globalen Minderaufwand" i.H.v. 1 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen im Haushaltsplan anzusetzen. Diese pauschale Kürzung der Aufwendungen soll den Kommunen ergänzend oder

anstatt einer Ausgleichsrücklage die Darstellung des Haushaltsausgleichs erleichtern.
Von dieser Möglichkeit wird jedoch nicht Gebrauch gemacht.

3.3 Haushaltsicherungskonzept

Die Gemeinde Nümbrecht muss gemäß § 75 Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW (GO) ihre Haushaltswirtschaft so planen und führen, dass die stetige Aufgabenerfüllung gesichert ist. Dies setzt voraus, dass der Haushalt in Planung und Rechnung ausgeglichen ist.
Gemäß § 75 Abs. 2 GO **ist der Haushalt ausgeglichen**, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.
Der **Haushalt gilt als ausgeglichen**, wenn ein Fehlbedarf im Ergebnisplan und ein Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.
Gemäß § 75 Abs. 3 GO ist in der Bilanz der Gemeinde zusätzlich zur allgemeinen Rücklage eine Ausgleichsrücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Abs. 1 GO zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 % der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist.
Ein Fehlbetrag führt zur Verringerung des Eigenkapitals und damit zu einem „Substanzverzehr“. Wenn das Eigenkapital vollständig aufgebraucht ist, ist die Gemeinde überschuldet.

Um zu verhindern, hat der Gesetzgeber in § 76 GO vorgeschrieben, dass bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufgestellt werden muss. Das HSK ist gemäß § 1 der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) Teil des Haushaltsplans. Die Aufstellung des HSK ist gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO Aufgabe des Rates, die nicht übertragen werden kann.

Die Gemeinde Nümbrecht muss gemäß § 76 Abs. 1 GO zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein HSK aufstellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist, wenn bei der Aufstellung der Haushaltssatzung

- durch Veränderungen des Haushalts innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder

- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder

- innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Dies gilt entsprechend bei der Bestätigung über den Jahresabschluss gemäß § 95 Abs. 3 GO.
Das HSK muss nach § 76 Abs. 2 GO durch die Aufsichtsbehörde genehmigt werden. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn aus dem HSK hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich gemäß § 75 Abs. 2 GO wieder erreicht wird.

Die Grundlagen für die 10-Jahres-Planung hat das Ministerium für Inneres und Kommunales (MHKBG) mit Ausführungserlass Haushaltskonsolidierung vom 07.03.2013 (34-46.09.01 – 918/13) geregelt.

Allerdings ist der Haushaltsausgleich so schnell als möglich wiederherzustellen. Eine Ausschöpfung der 10-Jahres-Frist um sofort umsetzbare Konsolidierungsmaßnahmen zu strecken, ist nicht zulässig.

Im Finanzplanungszeitraum sind die vom MHKBG bekanntgegebenen Orientierungsdaten unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten anzuwenden. Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum ermittelt die Kommune für die wesentlichen Erträge (Steuern, Realsteuern und Schlüsselzuweisungen) eine individuelle Wachstumsrate in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels auf Grundlage der tatsächlichen Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen der letzten 10 Jahre. Für die wesentlichen Aufwendungen (Personalaufwendungen, Sozialtransferaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) sind die Vorgaben der Orientierungsdaten für das letzte Jahr des OD-Zeitraums weiter anzuwenden. Abweichungen davon werden nur akzeptiert, wenn diese nachvollziehbar dargelegt werden. Die Orientierungsdaten und Wachstumsraten sind jährlich anzupassen bzw. fortzuschreiben.

Wie es der Name bereits vermittelt, muss hinter den Konsolidierungsmaßnahmen ein Konzept stehen. Die reine zahlenmäßige Darstellung ist für die Genehmigungsfähigkeit des HSK nicht ausreichend.

Ausgangslage/Finanzsituation der Gemeinde Nümbrecht

Die Reform des kommunalen Haushaltsrechts wurde durch die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) umgesetzt. Die Gemeinde Nümbrecht hat ihr Rechnungswesen zum 01.01.2009 nach den Regeln des NKF umgestellt. Die bereits zu kameralen Zeiten bestehende Schieflage der Finanzwirtschaft hat sich hierdurch nochmals verschärft. Eine der wesentlichen Ursachen besteht darin, dass neben den zahlungswirksamen Aufwendungen nunmehr auch die zahlungsunwirksamen Aufwendungen (insbesondere Rückstellungen und Abschreibungen) durch Erträge gedeckt sein müssen. Das bedeutet, dass die Deckung der Aufwendungen durch Erträge insoweit aus zahlungswirksamen Erträgen resultieren muss, soweit hierfür keine zahlungsunwirksamen Erträge (insbesondere Auflösung von Sonderposten, Auflösung von Rückstellungen) zur Verfügung stehen.

Die zum 01.01.2009 aufgestellte Eröffnungsbilanz weist ein Eigenkapital in Höhe von 22.483.205,87 EUR aus. Darin enthalten ist gem. § 75 Abs. 3 GO die Ausgleichsrücklage in Höhe von 6.904.387,99 EUR.

Die Ausgleichsrücklage, die zum 31.12.2010 noch 3,7 Mio. EUR betragen hat, ist durch den Jahresfehlbetrag des Jahres 2010 in Höhe von 14,2 Mio. EUR vollständig verbraucht worden. Durch den Verlust aus 2010 ist auch die allgemeine Rücklage, die zum 31.12.2010 noch 15,6 Mio. EUR betragen hat, auf einen Wert von 5,1 Mio. EUR gesunken. Da der Jahresfehlbetrag des Jahres 2011 mit 9,3 Mio. EUR den Wert der allgemeinen Rücklage überstieg, entstand zum 31.12.2011 ein „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ in Höhe von 4,19 Mio. EUR. Das Eigenkapital der Gemeinde Nümbrecht ist somit seit 31.12.2011 vollständig aufgezehrt. Bis heute konnte trotz deutlicher Jahresüberschüsse in den vergangenen Jahren noch nicht wieder Eigenkapital gebildet werden. **Daraus folgt für die Gemeinde Nümbrecht die Verpflichtung zur Aufstellung eines HSK.**

Das Land NRW hat Ende 2011 das Stärkungspaktgesetz beschlossen. Für überschuldete oder von Überschuldung bedrohte Kommunen wurden bis 2020 Konsolidierungshilfen zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug mussten Empfängerkommunen einen harten Sparkurs einschlagen. An die Stelle des HSK trat bei den am Stärkungspakt teilnehmenden Kommunen der

Haushaltssanierungsplan (HSP). In den Jahren 2012 bis 2021 war die Gemeinde Nümbrecht freiwillige Teilnehmerin am Stärkungspakt Stadtfinanzen.

Um eine zukünftig anhaltende Schieflage der Gemeinde zu vermeiden und ihre Handlungsfähigkeit perspektivisch abzusichern, wurde der Sanierungspfad fortgesetzt und im HSK ab 2022 - 2031 verankert.

Das Haushalssicherungskonzept ist als Anlage zum Haushalt abgedruckt.

Kommunen, die den Haushaltsausgleich darstellen können, aber aufgrund der Regelung in § 76 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 GO NRW haushaltssicherungspflichtig bleiben, haben im Haushaltssicherungskonzept oder im individuellen Sanierungskonzept darzustellen, wie erzielte Jahresüberschüsse zum nachhaltigen Wiederaufbau des Eigenkapitals verwendet werden können. (**sog. Zukunftskonzept):**

Der nachhaltige Wiederaufbau des Eigenkapitals soll wie folgt erreicht werden:

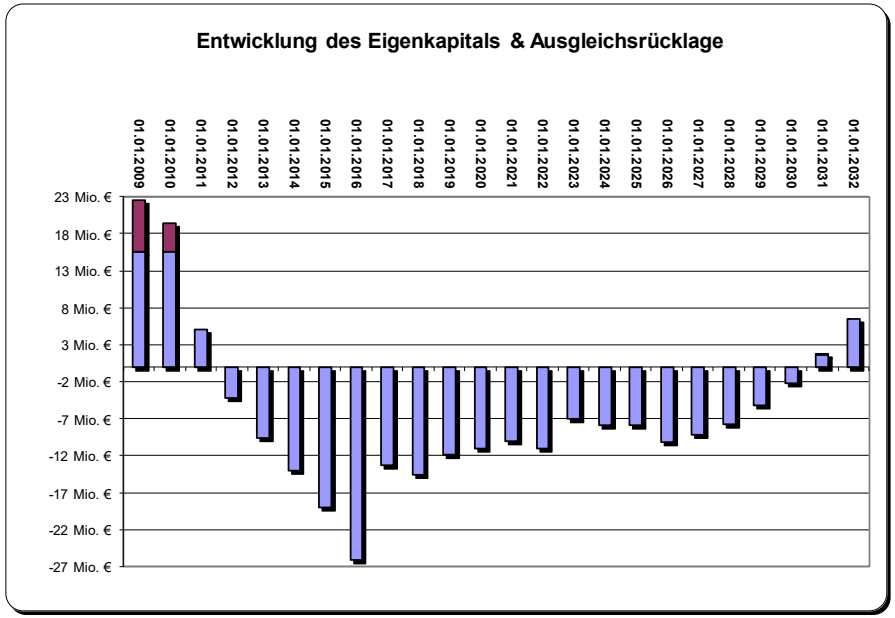
- Neben den dargestellten Sanierungsmaßnahmen (und incl. der neuen Regelung zur Parkraumbewirtschaftung) sind Liquiditätsüberschüsse zur Reduzierung der Liquiditätskredite zu verwenden

- Nach dem 31.12.2025 aufgenommene Liquiditätskredite sollen innerhalb von 36 Monaten vollständig getilgt sein (s.a. § 86 Abs. 3 GO NRW)

- Gemäß § 2 Abs. 2 des Entwurfs zum Altschuldenentlastungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (ASEG NRW) ist die Teilnahme am Landesprogramm zur anteiligen Entschuldung freiwillig und erfolgt auf Antrag der Kommune. Die Gemeinde Nümbrecht wird am Landesprogramm zur Entschuldung teilnehmen. Die sich hieraus ggfs. ergebende Verpflichtung, verbleibende Liquiditätskredite pflichtig in 30 Jahren zu tilgen, wird darüber hinaus dem Wiederaufbau oder Erhalt des Eigenkapitals nachhaltig dienen.

4. Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals

Unter Berücksichtigung der Planüberschüsse und der Ergebnisse der vergangenen Jahre entwickelt sich das Eigenkapital der Gemeinde Nümbrecht entsprechend der folgenden Grafik.



Entwicklung des Eigenkapitals

		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
		IST	IST	IST	IST	IST	IST	IST	IST
Jahresergebnis		-3.140.657 €	-14.222.415 €	-9.310.429 €	-5.340.355 €	-4.401.190 €	-4.837.093 €	-7.206.480 €	12.820.490 €
Ausgleichsrücklage	Anfangsbestand	6.904.388 €	3.763.731 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Verringerung (-)	-3.140.657 €	-3.763.731 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Zuführung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Schlussbestand	3.763.731 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Haushaltsausgleich		ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	15.578.818 €	15.578.818 €	5.120.133 €	-4.190.296 €	-9.530.651 €	-13.931.841 €	-18.955.375 €	-26.107.428 €
	Verringerung (-)	0 €	-10.458.685 €	-9.310.429 €	-5.340.355 €	-4.401.190 €	-4.837.093 €	-7.206.480 €	12.820.490 €
	Verrechnung nach § 44	0 €	0 €	10.459 €	0 €	0 €	-186.440 €	54.427 €	-36.770 €
	Verringerung in %	0,0%	-67,1%	-181,8%	-127,4%	-46,2%	-34,7%	-38,0%	49,1%
	Zuführung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Schlussbestand	15.578.818 €	5.120.133 €	-4.190.296 €	-9.530.651 €	-13.931.841 €	-18.955.375 €	-26.107.428 €	-13.323.708 €
Haushaltssicherungs-konzept	Verringerung > 25 %	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein
	Verringerung 2*> 5 %	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
	Allg. Rücklage <= 0	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja

Entwicklung des Eigenkapitals

		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
		IST	IST	IST	IST	IST	IST	IST	PLAN
Jahresergebnis		-1.283.014 €	2.611.048 €	1.108.128 €	299.013 €	378.770 €	4.680.160 €	-3.030.256 €	-65.711 €
Ausgleichsrücklage	Anfangsbestand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Verringerung (-)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Zuführung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Schlussbestand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Haushaltsausgleich		nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	-13.323.708 €	-14.536.711 €	-11.914.372 €	-11.008.808 €	-9.962.035 €	-10.947.415 €	-6.962.373 €	-7.879.193 €
	Verringerung (-)	-1.283.014 €	2.611.048 €	1.108.128 €	299.013 €	378.770 €	4.680.160 €	-3.030.256 €	-65.711 €
	Verrechnung nach § 44	70.011 €	11.292 €	-202.564 €	747.759 €	-1.364.150 €	-695.118 €	2.113.436 €	0 €
	Verringerung in %	-9,6%	18,0%	9,3%	2,7%	3,8%	42,8%	-43,5%	-0,8%
	Zuführung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Schlussbestand	-14.536.711 €	-11.914.372 €	-11.008.808 €	-9.962.035 €	-10.947.415 €	-6.962.373 €	-7.879.193 €	-7.944.904 €
Haushaltssicherungs-konzept	Verringerung > 25 %	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein
	Verringerung 2*> 5 %	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	Allg. Rücklage <= 0	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja

Entwicklung des Eigenkapitals

		2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
		PLAN	HSK	HSK	HSK	HSK	HSK	HSK
Jahresergebnis		-2.243.462 €	1.093.695 €	1.367.575 €	2.553.011 €	2.944.528 €	3.868.685 €	4.780.826 €
Ausgleichsrücklage	Anfangsbestand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Verringerung (-)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Zuführung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Schlussbestand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Haushaltsausgleich		nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	-7.944.904 €	-10.188.366 €	-9.094.671 €	-7.727.096 €	-5.174.084 €	-2.229.556 €	1.639.129 €
	Verringerung (-)	-2.243.462 €	1.093.695 €	1.367.575 €	2.553.011 €	2.944.528 €	3.868.685 €	4.780.826 €
	Verrechnung nach § 44	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Verringerung in %	-28,2%	10,7%	15,0%	33,0%	56,9%	173,5%	-291,7%
	Zuführung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Schlussbestand	-10.188.366 €	-9.094.671 €	-7.727.096 €	-5.174.084 €	-2.229.556 €	1.639.129 €	6.419.956 €
Haushaltssicherungs-konzept	Verringerung > 25 %	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	Verringerung 2*> 5 %	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	Allg. Rücklage <= 0	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein

5. Regelungen zur Bewirtschaftung und Ausführung des Haushaltsplanes

5.1 Budgetierung

Im Kommentar der Gemeindeprüfungsanstalt zu § 21 Abs. 1 KomHVO ist u.a. ausgeführt, „dass einer flexiblen Bewirtschaftung des Haushaltes grundsätzlich der Vorrang vor einer starren, überreglementierten Haushaltsführung eingeräumt werden sollte. Das differenzierte und breit gefächerte Aufgabenspektrum einer Gemeinde ist innerhalb der Jahresperiode, für die der Haushaltsplan verbindlich gilt, einer unvorhersehbaren Anzahl an Veränderungen und Einflüssen unterworfen, die eine genaue Planung der Aufwendungen und Erträge von vornherein erschwert. Daher sollte die Haushaltsführung nicht ein ganzes Jahr lang an einen zum Zeitpunkt der Planung bestehenden Kenntnisstand über die voraussichtliche Entwicklung des Ressourcenaufkommens und des Ressourcenverbrauchs gebunden sein. Eine flexible Bewirtschaftung, die sich schnell und unbürokratisch den Veränderungen des Aufgabenspektrums - aus den unterschiedlichsten Ursachen heraus - anpassen kann, wird insbesondere durch die Bildung von Budgets erreicht“. Innerhalb der Budgets gilt der Grundsatz der Gesamtdeckung, so dass alle Ertragspositionen bzw. alle Aufwandpositionen innerhalb der Budgets unter Berücksichtigung der Gesamtsumme der Erträge bzw. Aufwendungen füreinander verwendet werden dürfen. Folgende Festlegungen wurden getroffen:

Gemäß § 21 KomHVO werden zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung die Erträge und Aufwendungen im Bereich der Teilergebnispläne auf Produktgruppenebene zu Budgets verbunden. Von der Budgetierung ausgenommen sind Personalaufwendungen, bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen und kalkulatorische Kosten (kalkulatorische Zinsen und kalkulatorische Abschreibungen). Alle Aufwendungen eines Budgets (mit Ausnahme der o. g. Kostenarten) sind gegenseitig deckungsfähig. Der Vortrag von besonderen Deckungsvermerken ist nicht erforderlich.

Die Bewirtschaftung der Budgets erfolgt eigenverantwortlich durch das jeweilige Fachgebiet, dem das Budget/die Produktgruppe zugeordnet ist. Die Verantwortung für die Einhaltung der Budgets obliegt dem jeweiligen Fachgebietsleiter. Es ist die Aufgabe der Budgetverantwortlichen, bei erkennbaren Abweichungen entsprechende Maßnahmen zur Gegensteuerung zu ergreifen.

Alle Investitionsmaßnahmen bilden Budgets innerhalb der Teilpläne und sind gegenseitig deckungsfähig. Alle Verpflichtungsermächtigungen für Investitionsmaßnahmen bilden Budgets innerhalb der Teilpläne und sind gegenseitig deckungsfähig.

Über Budgetumbuchungen entscheidet auf Antrag des Budgetverantwortlichen (Fachgebietsleiter/in) der Kämmerer. Umverteilungen zwischen Ein- und Auszahlungen des Finanzplanes und Aufwendungen des Ergebnisplanes sind ausgeschlossen. Eine Deckung muss immer innerhalb des jeweiligen Teilhaushaltes herbeigeführt werden.

5.2 Zweckbindung von Einnahmen

Mehrerträge/-einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen zur Beseitigung der Folgen aus Schadensereignissen (§ 21 Abs. 2 KomHVO).

Mehrerträge/-einzahlungen aus pauschalierten Zuweisungen für besondere Bedarfssituationen, Zuschüsse, Zuweisungen, Spenden und sonstige Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen/ -auszahlungen in der jeweiligen Produktgruppe (Budget) bzw. für das jeweilige Investitionsprojekt.

5.3 Haushaltsüberschreitungen

Im Zusammenhang mit dem neuen Haushaltsrecht ist hierzu auch eine Neuregelung erforderlich, die der Beschlussfassung des Rates unterliegt.

In § 8 der Haushaltssatzung sind folgende Festlegungen getroffen:

Erhebliche Haushaltsüberschreitungen i. S. von § 83 Abs. 2 GO bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates (ab 5.001 €). Bis 5.000 € obliegt die Entscheidung demnach dem Kämmerer.

5.4 Ermächtigungsübertragungen

Gem. § 22 KomHVO ist es grundsätzlich möglich, Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen. Durch die Ermächtigungsübertragungen werden die Positionen des Haushaltsplanes des folgenden Jahres entsprechend erhöht. Abs. 1 Satz 2 des § 22 KomHVO schreibt vor, dass der Bürgermeister mit Zustimmung des Rates die Grundsätze über Art, Umfang und Dauer der Ermächtigungsübertragungen regelt.

Die Haushaltssituation der Gemeinde Nümbrecht erfordert einen äußerst restriktiven Umgang mit Ermächtigungsübertragungen. Es ist zu unterscheiden in Übertragungen für Aufwendungen im konsumtiven Bereich und für Auszahlungen der Investitionstätigkeit.

Konsumtive Aufwendungen

Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen sind aufgrund des nicht vorhandenen Eigenkapitals im Ergebnisplan grundsätzlich nicht möglich. Mittel für nicht durchgeführte Maßnahmen des abgelaufenen Haushaltsjahrs sind im folgenden Jahr neu zu veranschlagen. Sollten ausnahmsweise Ermächtigungsübertragungen notwendig werden, ist dies nur unter Angabe eines Deckungsvorschlags im neuen Haushaltsjahr möglich. Die Mittelübertragung ist für höchstens ein Jahr möglich.

Investive Auszahlungen

Ermächtigungen für investive Auszahlungen können übertragen werden, sofern eine Maßnahme bereits begonnen und hierzu ein Auftrag erteilt wurde. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach

Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Betrieb genommen wurde. Maßgeblich für eine mögliche Ermächtigungsübertragung ist darüber hinaus die Vermeidung eines Kreditbedarfs in dem neuen Haushaltsjahr.

Über alle Ermächtigungsübertragungen entscheidet der Kämmerer nach den o. g. Vorschriften. Dem Rat ist eine Übersicht über die vorgenommenen Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den Ergebnisplan und den Finanzplan des Folgejahres vorzulegen.

5.5 Festlegung der Wertgrenze von geringfügigen Investitionen gem. § 4 Abs. 4 Satz 2 KomHVO

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen im Haushaltsplan i. S. v. § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO in Verbindung mit § 4 Abs. 4 der KomHVO wurde gemäß § 8 der Haushaltssatzung auf 5.000 € (Gesamtauszahlungsbedarf) festgelegt.

5.6 Wertgrenze nach § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO für den Erlass einer Nachtragssatzung

Als erheblich zum Erlass einer Nachtragssatzung im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NW gilt ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 5 % des Gesamtbetrags der ordentlichen Aufwendungen.

Als erhebliche Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NW gelten bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie im Einzelfall die Höhe von 1 % der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen übersteigen.

Als geringfügige Investitionen im Sinne des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NW sind solche anzusehen, die als Einzelmaßnahme einen Betrag von 300.000,00 € nicht überschreiten.

6. Pflichtangaben nach § 7 Abs. 2 KomHVO

	Pflichtangaben gemäß § 7 Abs. 2 KomHVO (sofern nicht schon an anderer Stelle ausgeführt)
Ziff. 1	**Strategische Ziele**
	Die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde Nümbrecht zu erhalten, z.B. durch:
	a. Haushaltsausgleich ist daueraft sicher zu stellen
	b. Verschuldung ist kontinuierlich zu reduzieren
	c. Aufwendungen sind laufend zu hinterfragen, Synergien zu nutzen
	d. Potenziale bei den Erträgen sind zu identifizieren und auszuschöpfen
	Bevölkerungs- und Gemeindeentwicklung
	Bevölkerungsrückgang ist zu vermeiden. Dies kann durch bauliche Entwicklungen in Baulücken oder durch Nutzung der Potenziale aus der Flächennutzungsplanung erfolgen.
	Stärkung des Wirtschaftsstandortes Nümbrecht
	Erhaltung von Infrastruktur
	Modernes und umfassendes Schulangebot vor Ort anbieten, erhalten und ausbauen
Ziff. 2	**Wesentliche Erträge/Aufwendungen,etc.** sind unter Punkt 3.1.3 des Vorberichtes erläutert
	Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und Wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften
	Die entsprechende Übersicht ist dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt. Die ausgesprochenen Bürgschaftsbeträge belaufen sich auf rd. 21,0 Mio. € und sind zum 31.12.2022 noch mit rd. 9,4 Mio. € valutiert.
	Patronatserklärungen in Höhe von ursprünglich rd. 3,7 Mio. € sind zum 31.12.2022 mit 1,6 Mio. € valutiert. Auch diese Übersicht ist Bestandteil des Haushaltsplanes.
	Die den Bürgschaften und Patronatserkärungen unterliegenden Verpflichtungsverträge werden regelmäßig bedient. Eine Inanspruchnahme der Gemeinde Nümbrecht als Bürge ist nicht abzusehen.

Pflichtangaben gemäß § 7 Abs. 2 KomHVO (sofern nicht schon an anderer Stelle ausgeführt)	
Ziff. 3	**Entwicklung der Jahresergenisse und Eigenkapital…**
	…ist unter Punkt 4. des Vorberichtes erläutert.
Ziff. 4	**Wesentliche Instandsetzungen und Investitionen..**
	…sind unter Punkt 3.1.5 oder in tabellarischer Form unter Punkt 7 und 8 des Vorberichtes ablesbar.
Ziff. 5	**Salden Verwaltungtätigkeit, Finanzierungstätigkeit und Entwicklung Kredite zur Liquiditätssicherung…**
	…sind unter Punkt 3.1.3 des Vorberichtes dargestellt.
Ziff. 6	**Aufstellung, Verwirklichung und Entwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes…**
	…ist unter Punkt 3.3. des Vorberichtes und in besondere Anlage zum Haushaltsplan erläutert.

Pflichtangaben gemäß § 7 Abs. 2 KomHVO
(sofern nicht schon an anderer Stelle ausgeführt)

Ziff. 7 **Übersicht der wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen aus…**

	...Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften	...interkommunale Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist	...unmittelbare und mittelbare Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer
Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen	entfällt	entfällt	ohne haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2024 bis 2027
Umlagen	entfällt	entfällt	entfällt
Straßenentwässerungsanteile	entfällt	entfällt	Anteil der Allgemeinheit an der Straßenentwässerung (Ergebnis 2022: 575 T€)
Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen	entfällt	entfällt	siehe Anlage zum Haushaltsplan und Ziff. 2 dieser Aufstellung

7. Tabellen: Ergebnisplanung auf Kontenebene

Die Erträge und Aufwendungen werden im Gesamtergebnisplan sowie in den Teilergebnisplänen in aggregierter Form abgebildet. Zur größtmöglichen Transparenz werden die einzelnen Sachkonten der Ergebnisplanung nachfolgend abgebildet.

Steuern und ähnliche Abgaben	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
401100 Grundsteuer A	-57.720	-59.300	-62.500	-63.200	-63.900	-64.600	-65.300
401200 Grundsteuer B	-2.745.928	-3.754.100	-4.270.000	-5.630.000	-5.800.000	-5.970.000	-6.150.000
401300 Gewerbesteuer	-8.765.462	-11.026.100	-14.300.000	-16.390.000	-17.310.000	-18.220.000	-19.110.000
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-9.007.499	-9.437.700	-9.450.000	-9.990.000	-10.550.000	-11.060.000	-11.290.000
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-1.320.956	-1.465.000	-1.440.000	-1.470.000	-1.510.000	-1.550.000	-1.650.000
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-3.001	-3.200	-3.300	-3.400	-3.500	-3.600	-3.700
403300 Hundesteuer	-140.184	-166.375	-168.300	-170.300	-172.300	-174.300	-176.300
403500 Zweitwohnungssteuer	-24.482	-27.600	-28.900	-30.300	-31.700	-33.200	-34.800
404100 Fremdenverkehrsabgaben 7%	-56.796	-62.500	-62.500	-62.500	-62.500	-62.500	-62.500
405100 Kompensationszahlung	-1.043.797	-997.200	-1.060.000	-1.090.000	-1.120.000	-1.150.000	-1.180.000
	-23.165.823	**-26.999.075**	**-30.845.500**	**-34.899.700**	**-36.623.900**	**-38.288.200**	**-39.722.600**

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
411100 Schlüsselzuweisungen Land	0	-5.979.000	-4.010.000	-3.380.000	-4.960.000	-5.170.000	-4.920.000
412100 Bedarfszuweisungen Land	-203.341	-152.250	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
414100 Zuweisungen Bund	-808.222	-1.250.000	-1.500.000	-1.335.000	0	0	0
414200 Zuweisungen Land	-3.404.299	-5.253.526	-6.582.496	-5.835.932	-4.572.958	-4.666.821	-4.696.011
414300 Zuweisungen Gmd.	-269.329	-334.069	-339.669	-345.436	-351.377	-353.417	-355.477
414400 Zuweisungen ZV	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
414600 Zuschüsse ver.U.	0	0	-170.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
414900 Zuschüsse übr.B	0	-13.270	-33.270	-37.270	-37.270	-37.270	-37.270
416100 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Zweckg.	-60.607	0	0	0	0	0	0
416110 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Pauschal	-1.375	-1.375	-1.375	-1.375	-1.375	-1.375	-1.375
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zweckg.	-2.623.669	-1.798.272	-1.976.329	-1.868.406	-1.903.286	-1.938.863	-1.975.152
416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Pauschal	-96.800	-1.676.279	-1.676.279	-1.676.279	-1.676.279	-1.676.279	-1.676.279
416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zweckg.	-77	-77	-77	-77	-77	-77	-77
416310 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Pauschal	-14.154	-15.154	-15.154	-15.154	-15.154	-15.154	-15.154
416400 Auflösung SoPo Zuweisungen ZV-Zweckg.	-105	0	0	0	0	0	0
416500 Auflösung SoPo Zuweisungen s.ö.B-Zweckg.	-40.780	0	0	0	0	0	0
416600 Auflösung SoPo Zuschüsse ver.U-Zweckg.	-273	-273	-273	-273	-273	-273	-273
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zweckg.	-14.454	-11.208	-11.208	-11.208	-11.208	-11.208	-11.208
416810 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Pauschal	-93.463	-93.460	-93.460	-93.460	-93.460	-93.460	-93.460
416900 Auflösung SoPo Zuschüsse übr.B-Zweckg.	-25.718	-15.227	-15.227	-15.227	-15.227	-15.227	-15.227
416910 Auflösung SoPo Zuschüsse übr.B-Pauschal	0	-6.372	-6.372	-6.372	-6.372	-6.372	-6.372
	-7.656.666	**-16.649.812**	**-16.581.189**	**-14.811.469**	**-13.834.316**	**-14.175.796**	**-13.993.335**

Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
431100 Verwaltungsgebühren	-178.555	-186.700	-187.250	-186.750	-186.750	-186.750	-186.750
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-4.107.778	-4.184.800	-4.489.128	-4.537.108	-4.555.734	-4.565.842	-4.562.450
432901 Kehr- und Winterdienst	-225.424	-227.500	-411.694	-417.120	-417.558	-417.709	-417.861
432902 Ben. Geb. Übergangsheime	-214.574	-925.068	-993.569	-1.013.440	-1.033.709	-1.054.383	-1.075.471
432903 Ben. Geb. Obdachlosenunterkünfte	-353.699	0	0	0	0	0	0
432904 Elternbeitrag OGS	-196.359	-228.500	-250.250	-258.250	-266.250	-274.250	-282.250
432906 Bestattungsgebühren	-124.761	-148.000	-77.992	-79.049	-79.848	-80.156	-80.342
432907 Abfallgebühren allgemein	-1.840.131	0	0	0	0	0	0
432909 Sondernutzungsgebühren	-1.974	-500	-500	-500	-500	-500	-500
432914 Benutzungsgebühren Friedhof	-201.589	-177.000	-99.488	-101.073	-102.271	-102.735	-103.013
432915 Strauchwerk	-4.383	0	0	0	0	0	0
437100 Aufl. SoPo Ersch.beiträge BauGB-Zweckg.	-521	-536	-536	-536	-536	-536	-536
437110 Aufl. SoPo Ersch.beiträge BauGB-Pausch.	-62.535	-46.664	-46.387	-46.681	-46.370	-46.707	-46.358
437200 Aufl. SoPo Beiträge KAG-Zweckg.	-75.652	-75.638	-75.651	-75.639	-75.650	-75.642	-75.651
437210 Aufl. SoPo Beiträge KAG-Pausch.	-4.075	-3.173	-2.902	-3.196	-2.881	-3.220	-2.860
438100 Aufl. SoPo Gebührenausgleich	-34.740	0	0	0	0	0	0
	-7.626.750	**-6.204.079**	**-6.635.347**	**-6.719.342**	**-6.768.057**	**-6.808.430**	**-6.834.042**

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
441100 Erträge aus Verkauf 19%	-3.244	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
441200 Mieten und Pachten steuerfrei	-553.605	-810.640	-817.500	-867.500	-1.007.500	-1.022.500	-1.022.500
441210 Mietnebenkosten	-94.953	-64.975	-72.125	-72.125	-72.125	-72.125	-72.125
441900 Miete Heiz.rohrsyst/Photovoltaikanl.19%	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
441904 Entgelte aus Veranstaltungen	-743	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
441905 Verpflegung OGS	-111.385	-86.000	-91.000	-97.000	-101.000	-106.000	-111.000
441906 Verpflegung OGS Gaderoth	0	-40.000	-43.000	-46.000	-49.000	-52.000	-55.000
441907 Erträge aus dem Verkauf von Stambüchern	-2.119	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
441908 Erbpachten	-103.824	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
441909 Essensgelder Schulmensa	-80.296	-50.000	-74.000	-76.000	-78.000	-80.000	-82.000
441910 Personalgestellung Wasser 19%	-34.470	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500
441911 Einspeisungsvergütung Strom 19%	-9.029	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
441912 Sponsoring 19%	-138.475	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
441914 Wohnmobilstellplatz	-803	-600	-600	-600	-600	-600	-600
441915 Einnahmen Hallenbad 19%	-198	-1.000	-500	-500	-500	-500	-500
441916 Einnahmen Hallenbad 7%	-44.734	-75.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
441917 Einnahmen Bistro 19%	-6.278	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
441918 Mieten und Pachten 19%	-251.768	0	0	0	0	0	0
441919 Kurse Schwimmbad	-3.838	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
441920 Einnahmen Bistro 7%	-3.338	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
441922 Erträge Generalunternehmung 19 %	-761.507	0	0	0	0	0	0
441923 Erträge Carsharing 19 %	-1.175	0	0	0	0	0	0
441925 Einnahmen Fahrradboxen Mobilstation	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	-2.205.785	**-1.458.615**	**-1.477.125**	**-1.538.125**	**-1.687.125**	**-1.712.125**	**-1.722.125**

Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
442200 Erstattungen Land	-21.384	-71.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
442300 Erstattungen Gmd.	-172.362	-127.650	-141.650	-127.650	-141.650	-127.650	-127.650
442400 Erstattungen ZV	-138	0	0	0	0	0	0
442600 Erstattungen verb. Unt., Beteil., Sonder	-59.785	-108.400	-108.400	-108.400	-108.400	-166.300	-166.300
442800 Erstattungen von privaten Unternehmen 19	-103.059	-30.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
442900 Erstattungen übr.B	-54.360	-22.130	-24.130	-24.130	-24.130	-24.130	-24.130
443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-216.325	0	0	0	0	0	0
443901 Erstattung von Versicherungsbeiträgen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
444904 Erstattung kostenanteile Sekundarschule	-20.392	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
449800 Periodenfremde Kostenerstattungen	-49.274	0	0	0	0	0	0
	-697.078	**-373.180**	**-468.180**	**-454.180**	**-468.180**	**-512.080**	**-512.080**

Sonstige ordentliche Erträge	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-11.059	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
452110 Bußgelder	-17.344	-16.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
452130 Verwarnungsgelder	-68.044	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500
452200 Vollstreckungsgebühren	-17.628	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
452210 Säumniszuschläge	-14.313	0	0	0	0	0	0
452220 Mahngebühren	-15.002	0	0	0	0	0	0
452230 Stundungszinsen	-1.412	0	0	0	0	0	0
452240 Rücklastschriftgebühren	-453	0	0	0	0	0	0
452260 Verspätungszuschläge	-8.100	0	0	0	0	0	0
452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-26.176	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
452600 Konzessionsabgaben	-644.024	-690.900	-648.000	-648.000	-648.000	-648.000	-648.000
452700 Schadenersatz	-17.303	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
452710 Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	-37.267	-45.300	-45.300	-45.300	-45.300	-45.300	-45.300
452800 Spenden	-5.650	0	0	0	0	0	0
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckgeb.	-35.289	-18.218	-17.893	-17.861	-17.661	-17.053	-15.125
458200 Auflösung oder Herabsetzung EWB	-21.137	0	0	0	0	0	0
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückstell.	-92.819	0	0	-2.000.000	0	0	0
458310 Auflösung von Pensionsrückstellungen	-8.805	-93.359	-100.978	-100.978	-100.976	-100.975	-100.975
458410 Barkassendifferenzen, Kleinbetragsber.	8	0	0	0	0	0	0
459100 Sonstige ordentliche Erträge	-50.063	0	0	0	0	0	0
459200 Unentgeltliche Wertabgabe	0	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
459800 Periodenfremde sonstige ordentl. Erträge	-36	0	0	0	0	0	0
	-1.091.915	**-1.083.277**	**-1.057.671**	**-3.057.639**	**-1.057.437**	**-1.056.828**	**-1.054.900**

Aktivierte Eigenleistungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
919999 Planung aktivierter Eigenleistungen	0	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
471200 Aktivierte Eigenleistungen Personal	-108.582	0	0	0	0	0	0
	-108.582	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**

Personalaufwendungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
501100 Bezüge Beamte	985.921	1.017.924	1.032.123	953.265	1.048.139	1.058.654	1.069.211
501110 Sonderzahlungen Beamte	1.779	0	0	0	0	0	0
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	3.243.522	5.469.898	5.549.803	5.778.846	5.841.212	5.975.040	6.034.820
501210 Sonderzahlungen tariflich Beschäftigte	232.853	0	0	0	0	0	0
501220 Überstunden tariflich Beschäftigte	7.337	0	0	0	0	0	0
501240 Jahressonderzahlung tariflich Beschäft.	198.560	0	0	0	0	0	0
502100 Versorgungskassen Beamte	21.941	23.760	23.760	23.760	23.760	23.760	23.760
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	268.605	0	0	0	0	0	0
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft.	734.876	0	0	0	0	0	0
504100 Beihilfen Beamte	60.737	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäftigte	451.046	402.923	672.923	343.673	371.423	315.173	333.923
507100 Rückstellungen Urlaub	57.203	0	0	0	0	0	0
507200 Rückstellungen Überstunden	22.556	0	0	0	0	0	0
507300 Rückstellungen Beihilfe	88.478	90.803	155.603	76.583	83.243	69.743	74.243
509100 Pauschalierte Lohnsteuer	480	0	0	0	0	0	0
509800 Periodenfremde Personalaufwendungen	34	0	0	0	0	0	0
	6.375.929	**7.105.308**	**7.534.212**	**7.276.127**	**7.467.777**	**7.542.370**	**7.635.957**

Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.empf.	760.855	722.000	770.000	770.000	770.000	770.000	770.000
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.empf.	146.706	0	0	0	0	0	0
515100 Zuführungen Pensionsrückst. Vers.empf.	-199.143	0	0	0	0	0	0
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.empf.	-50.981	39.204	64.404	33.674	36.264	31.014	32.764
	657.437	**761.204**	**834.404**	**803.674**	**806.264**	**801.014**	**802.764**

Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
522100 Strom	564.965	521.413	545.761	548.852	552.004	555.220	558.499
522200 Gas	474.463	493.000	532.961	540.986	548.952	557.188	565.589
522400 Heizöl	35.701	61.702	49.402	49.402	49.402	49.402	49.402
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	56.887	57.855	54.865	56.193	57.525	56.573	56.573
522600 Treibstoffe für Sonstiges	2.934	3.753	2.565	2.565	2.565	2.565	2.565
522700 Wasser	36.554	37.999	37.747	37.747	37.747	37.747	37.747
522800 Abwasser	109.056	100.828	98.425	98.425	98.425	98.425	98.425
522900 Sonstige Energie	8	0	0	0	0	0	0
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	947.073	790.687	970.649	703.164	703.164	703.164	703.164
523110 Wartung Gebäudetechnik	123.954	127.774	179.413	159.641	183.378	166.526	166.300
523120 Pflege Außenanlagen	3.593	43.657	29.407	29.407	29.407	29.407	29.407
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstücke	7.432	1.045	1.045	1.045	1.045	1.045	1.045
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	684.079	1.126.025	750.800	731.800	731.800	731.800	731.800
523300 Unterhaltung Maschinen, techn. Anlagen	82	1.283	1.282	1.282	1.282	1.282	1.282
523400 Unterhaltung von Fahrzeugen	40.783	45.458	44.223	44.223	44.223	43.748	43.748
523410 Reparatur von Fahrzeugen	47.617	54.340	51.003	48.593	48.593	48.213	48.213
523600 Unterhaltung der BuG	146.564	123.405	133.260	118.440	118.440	118.440	118.440
523610 Unterhaltung der DV Einrichtungen	525.806	689.025	742.879	722.252	739.898	758.279	730.880
523700 Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	72.542	65.750	63.375	63.375	63.375	63.375	63.375
523710 Abfallentsorgung	126.891	141.380	141.570	141.570	141.570	141.570	154.670
523720 Gebäudereinigung	653.871	459.515	679.621	679.621	679.621	679.621	679.621
523730 Schornsteinreinigung	1.777	95	95	95	95	95	95
523900 Andere so. Unterhaltung, Bewirtschaftung	551	4.370	4.275	4.275	4.275	4.275	4.275
524100 Schülerbeförderungskosten	759.384	752.018	819.000	827.190	835.461	843.816	852.254
524200 Lernmittel nach dem LFG	70.070	105.200	101.460	101.460	101.460	101.460	101.460
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	13.511	17.500	16.625	16.625	16.625	16.625	16.625
524310 Projektorientierter Unterrichtsbedarf	3.465	4.610	4.560	4.560	4.560	4.560	4.560
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsaufw.	2.304	3.993	3.994	3.994	3.994	2.804	2.804
524901 satzungsm. Aufwendungen FPS	8.635	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
524904 Maßnahme Extra-Geld	39.335	0	0	0	0	0	0
524905 Bildungsgutscheine	80	0	0	0	0	0	0
524908 Aktionsprogramm Integration	47.175	0	0	0	0	0	0

Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
525400 Erstattungen ZV	201.510	221.200	218.300	218.800	219.300	219.800	220.100
525600 Erstattungen ver.U	1.970.583	1.826.650	1.826.350	1.826.350	1.826.350	1.826.350	1.826.350
525800 Erstattungen pri.U	16.467	10.000	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900
525900 Erstattungen übr.B	44.222	0	0	0	0	0	0
526400 Waren	8.521	11.285	11.285	11.285	11.285	11.285	11.285
526800 Sonstiger Materialverbrauch	0	950	950	950	950	950	950
526801 Löschwasser	8.740	2.850	3.040	3.040	3.040	3.040	3.040
526802 Namensplatten für pflegefreie Gräber	28.052	15.675	31.500	31.500	31.500	31.500	31.500
526803 Streusalz	54.708	60.780	80.380	85.380	85.380	85.380	85.380
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.561.508	2.685.450	3.231.409	3.513.694	215.884	218.074	220.074
529900 Andere so. Sach- und Dienstleistungen	91	0	0	0	0	0	0
529902 Betreuungskosten OGS	668.380	648.000	742.900	750.900	758.900	766.900	774.900
529903 Sonstige Betreuungskosten	164.150	134.044	423.275	423.275	423.275	423.275	423.275
529904 Menukosten Mensa	55.518	50.000	53.200	55.200	57.200	59.200	61.200
529905 Verpflegung OGS Nümbrecht	74.740	72.000	75.000	78.000	80.000	83.000	85.000
529906 Verpflegung OGS Gaderoth	31.936	40.000	43.000	46.000	49.000	52.000	55.000
529908 Deponiegebühren	1.085.938	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
529909 Kosten der Abfallentsorgung	707.305	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
529910 Elektroarbeiten	78.160	0	0	0	0	0	0
529911 Heizungsarbeiten	6.064	0	0	0	0	0	0
529912 Sanitärarbeiten	8.796	0	0	0	0	0	0
529913 Schlosserarbeiten	7.109	0	0	0	0	0	0
529914 Schreinerarbeiten	4.377	0	0	0	0	0	0
529915 Malerarbeiten	5.083	0	0	0	0	0	0
529916 Dachdeckerarbeiten	91.565	230.000	258.750	145.150	280.250	0	0
529917 Verpflegung OGS Marienberghausen	8.550	14.000	16.000	19.000	21.000	23.000	26.000
529918 Kosten Generalunternehmung 19%	739.328	0	0	0	0	0	0
529919 Kosten Carsharing 19 %	9.228	14.250	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
	13.247.774	**11.967.910**	**13.219.301**	**13.089.005**	**10.005.899**	**9.764.678**	**9.790.571**

Bilanzielle Abschreibungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
570100 AfA Bilanzierungshilfe NKF-CUIG	0	0	0	250.347	250.347	250.347	250.347
572100 AfA immaterielle VG des AV	75.193	66.559	73.415	78.282	80.161	81.179	80.838
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	39.715	38.837	42.837	45.677	46.774	47.368	47.169
573200 AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstücke	1.319.129	1.326.012	1.606.726	1.559.561	1.596.990	1.617.272	1.610.480
573210 AfA Gebäude, AuB beb. Grundst.-Außerpl.	5.910	0	0	0	0	0	0
574100 AfA Brücken und Tunnel	35.443	36.033	39.744	42.379	43.397	43.948	43.763
574300 AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	559.688	559.692	617.340	658.270	674.068	682.629	679.762
574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	2.963.625	1.240.813	1.368.617	1.459.356	1.494.381	1.513.359	1.507.003
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturverm.	100.252	100.255	110.581	117.913	120.743	122.276	121.763
575200 AfA technische Anlagen	4.130	2.132	2.352	2.508	2.568	2.600	2.589
575300 AfA Betriebsvorrichtungen	10.723	9.812	10.823	11.540	11.817	11.967	11.917
575400 AfA Fahrzeuge	232.374	267.513	295.067	314.774	322.238	326.386	324.869
576100 AfA BuG	299.169	293.219	323.002	344.417	352.683	357.162	355.662
576200 AfA GWG	454.708	285.870	315.315	336.220	344.289	348.662	347.197
578100 AfA auf das UV	643.773	0	0	0	0	0	0
	6.743.830	**4.226.747**	**4.805.818**	**5.221.244**	**5.340.455**	**5.405.155**	**5.383.360**

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
541100 Personaleinstellungen	15.392	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	31.991	45.510	61.510	49.510	49.510	49.510	49.510
541300 Übernommene Reisekosten	6.644	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	11.787	14.900	18.400	14.400	14.400	14.400	14.400
541700 Personalnebenaufwendungen	14.305	33.350	31.350	31.350	31.350	31.350	31.350
541901 Atemschutzuntersuchungen	4.925	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
541902 Funkausrüstung	3.491	3.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
541903 Atemschutzgeräte	7.030	11.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
541904 Persönliche Ausrüstung/Arbeitskleidung	43.095	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
541905 sonst. Geräte und Ausrüstungsgegenstände	10.567	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
541906 Führerscheine Feuerwehr	8.172	8.000	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000
542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaftsg.	633.438	721.252	938.702	934.702	644.702	478.652	478.652
542110 Mietnebenkosten	112.126	109.660	155.215	155.215	155.215	115.215	115.215
542120 Miete für BuG	43.245	210.830	226.250	229.534	232.884	236.302	239.787
542200 Leasing für Operate Lease	10.658	21.500	21.500	16.700	16.700	16.700	16.700
542210 Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
542300 Gebühren	5.629	4.400	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
542310 Bankgebühren	79.712	500	500	500	500	500	500
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	231.642	318.000	276.830	164.015	164.015	164.015	123.200
542800 Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigkeiten	248.766	301.882	325.382	312.382	312.382	312.382	312.382
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Dienste	121.531	148.490	151.840	111.840	111.840	111.840	111.840
542901 Inanspruchn. von Rechten und Diensten (d	285.262	204.200	304.300	304.300	304.300	304.300	304.300
542902 Inanspruchn. von Rechten und Diensten (e	240	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
542903 Sächliche Kosten des Schiedsamtes	835	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
542904 Nutzungsentgelt für Kursaal	25.172	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
542906 Kosten für Wahlen	21.433	13.000	40.000	0	20.000	0	0
543100 Büromaterial	18.140	27.450	27.300	27.300	27.300	27.300	27.300
543110 Verbrauchsmaterial	15.803	4.700	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
543200 Drucksachen	9.911	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
543210 Kopierkosten	22.975	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800
543300 Zeitungen und Fachliteratur	21.811	21.300	21.750	21.750	21.750	21.750	21.750
543400 Porto	45.383	46.100	45.600	45.600	45.600	45.600	45.600
543500 Telefon	38.486	36.250	37.420	37.420	37.420	37.420	37.420
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	24.256	30.400	30.400	30.400	30.400	30.400	30.400
543700 Gästebewirtung und Repräsentation	13.891	7.935	11.235	11.235	11.235	11.235	11.235
543800 Werbung	4.453	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	36.908	13.100	12.850	12.850	12.850	12.850	12.850
543901 Repräsentationen u. Ehrungen	13.557	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
543902 Personalausweise (Bundesdruckerei)	39.993	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
543903 Reisepässe (Bundesdruckerei)	48.166	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
543905 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	3.977	3.375	3.385	3.385	3.385	3.385	3.385
543907 Kosten für kulturelle Veranstaltungen	1.647	665	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
543908 Sondersportveranstaltungen	331	0	0	0	0	0	0
543909 Veranstaltungen	21.290	70.800	69.300	66.300	69.300	66.300	69.300
543910 (Städte)-Partnerschaften	288	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
543911 Internet (Luzie)	12.933	7.240	7.240	7.240	7.240	7.240	7.240
543912 eID-Karten	26	0	0	0	0	0	0
543913 Internet (Hotspots)	3.030	0	0	0	0	0	0
544100 Versicherungsbeiträge	6.789	11.200	22.141	22.619	23.082	23.558	23.568
544110 Haftpflichtversicherung	49.636	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
544120 Unfallversicherung	166.010	202.700	208.400	212.100	213.200	214.400	214.400
544130 Gebäudeversicherung	158.377	82.210	200.814	200.814	200.814	200.814	200.814
544140 Eigenschadenversicherung	8.963	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
544150 Elektronikversicherung	10.746	2.000	10.076	10.368	10.670	10.982	10.982
544170 Strafrechtsschutzversicherung	1.697	0	0	0	0	0	0
544180 Maschinenversicherung	13.356	11.200	14.549	14.985	15.434	15.897	15.897
544200 Kfz-Versicherung	31.129	35.420	34.789	34.789	34.789	34.079	34.079
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	30.220	30.540	31.165	31.165	31.165	31.165	31.165
544400 Verluste aus Wertminderungen,Abgängen UV	7.123	0	0	0	0	0	0
544600 Einstellungen und Zuschreibungen in SoPo	94.285	0	0	0	0	0	0
544700 Sonstige Rückstellungen	365.896	0	0	0	0	0	0
544710 Einstellung an Eigenkapital	0	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
544800 Einzelwertberichtigung auf Forderungen	36.947	0	0	0	0	0	0
544820 Abschreibung auf Forderungen	300.390	0	0	0	0	0	0
544900 Sonstige Beiträge	2.018	0	0	0	0	0	0
547100 Grundsteuer	46.742	6.170	7.280	7.280	7.280	7.280	7.280
547200 Kraftfahrzeugsteuer	3.810	3.515	3.192	3.192	3.192	3.192	3.192
547500 Gewerbesteuer	22.094	0	0	0	0	0	0
548100 Gewerbeertragsteuer	0	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
548200 Körperschaftsteuer	36.711	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
548300 Kapitalertragsteuer	81.646	12.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
548400 Solidaritätszuschlag	5.645	800	3.275	3.275	3.275	3.275	3.275
549100 Verfügungsmittel	495	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
549200 Schadensfälle	52.328	55.650	55.650	55.650	55.650	56.450	55.650
549210 Vandalismus	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
549400 Unentgeltliche Wertabgabe	0	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
549700 Erstattungszinsen Gewerbesteuer	24.238	0	0	0	0	0	0
549800 Periodenfremde ordentlichen Aufwände	44.905	0	0	0	0	0	0
549900 Sonstige ordentliche Aufwände	71.652	307.400	462.250	149.650	103.500	30.000	34.000
	4.048.195	**3.589.194**	**4.379.840**	**3.820.815**	**3.513.329**	**3.216.738**	**3.185.618**

Finanzerträge	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
461500 Zinserträge s.ö.B	-666	0	0	0	0	0	0
461600 Zinserträge ver.U.	-274.953	-267.105	-120.530	-129.280	-129.280	-128.332	-107.041
461800 Zinserträge Kred.	-34.920	-600	-600	-600	-600	-600	-600
469100 Erträge aus Gewinnanteilen aus Btl.	-500.101	0	0	0	0	0	0
469200 Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	-45.000	-45.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
469800 Periodenfremde Finanzerträge	-15	0	0	0	0	0	0
	-855.655	**-312.705**	**-421.130**	**-429.880**	**-429.880**	**-428.932**	**-407.641**

Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
551800 Zinsen Kred.	1.083.224	1.561.000	1.608.750	1.687.500	1.877.500	2.067.500	2.100.000
551900 Zinsen s.i.B	2.329	18.000	0	0	0	0	0
552800 Zinsen Liquiditätskredite Kred.	572.754	1.474.000	1.480.000	1.500.000	1.460.000	1.440.000	1.440.000
559901 Derivatzinsen	66.556	0	0	0	0	0	0
	1.724.863	**3.053.000**	**3.088.750**	**3.187.500**	**3.337.500**	**3.507.500**	**3.540.000**

8. Tabellen: Investitionsplanung nach Finanzposition

Die einzelnen Investitionsobjekte sind nachfolgend abgebildet.

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	0	0	-12.000	0	0	0	0
5100029 Tablets Ratsmitglieder GWG (abrechenbar)	0	0	-12.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-45.000	0	0	0	0
5200219 Erwerb Dienstwagen Bürgermeister	0	0	-45.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-120.000	-120.000	0	0	0	0
5200288 Dokumentenmanagementsystem	0	-120.000	-120.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-11.457	-22.000	-60.000	-90.000	-60.000	-20.000	-20.000
5100002 Erwerb von bewegl. AV Verwaltung	-11.457	-22.000	-60.000	-90.000	-60.000	-20.000	-20.000
Investiven Auszahlungen	-7.436	-7.000	-11.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
5100083 GWG Verwaltung abrechenbar	-7.436	-7.000	-11.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
Investiven Auszahlungen	0	-360.000	0	0	-400.000	0	0
5200092 Neubau Salzhalle Baubetriebshof	0	-360.000	0	0	-400.000	0	0
Investiven Auszahlungen	-56.450	0	0	0	0	0	0
5200201 Crafter	-56.450	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	-25.000	0
5200202 Anhänger Bauhof	0	0	0	0	0	-25.000	0
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0
5200236 Gleitschalkasten Bauhof	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-2.937	0	0	0	0	0	0
5200239 Bokimobil Bauhof	-2.937	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-15.000	-15.000	0	0	0	0
5200253 Bausatzsystem Betonsteine Bauhof	0	-15.000	-15.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-30.000	-50.000	0	0	0	0
5200255 Außenregal Bauhof	0	-30.000	-50.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-6.494	0	0	0	0	0	0
5200257 Sicherheitsschrank Gefahrengut Bauhof	-6.494	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	-5.000	0
5200258 Sperrstrahlergarnitur Bauhof	0	0	0	0	0	-5.000	0
Investiven Auszahlungen	0	-45.000	0	0	0	0	0
5200285 Allradtraktor klein	0	-45.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	0	0	-5.000	0
5200286 Bauzaun Bauhof	0	-5.000	-5.000	0	0	-5.000	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	-75.000	0
5200300 Allradpritsche Bauhof	0	0	0	0	0	-75.000	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	-45.000	0
5200301 PKW Friedhof Bauhof	0	0	0	0	0	-45.000	0
Investiven Auszahlungen	0	-30.000	-30.000	0	0	0	0
5200302 Sicherheitsschrank Akkus Bauhof	0	-30.000	-30.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	-275.000	0	0
5200313 Kehrmaschine Bauhof	0	0	0	0	-275.000	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-65.000	0	0	0	0
5200314 Allradtraktor groß Bauhof	0	0	-65.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-40.000	0	0	0	0
5200315 Thermo Asphaltfass beheizt	0	0	-40.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-20.000	0	0	0	0
5200316 Solefass und Sole für Winterdienst	0	0	-20.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	-85.000	0
5200317 Radlader Bauhof	0	0	0	0	0	-85.000	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-5.000	0	0	0	0
5200331 Streugerät (Anhänger) Ölbindemittel	0	0	-5.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-14.500	0	0	0	0
5200332 Kehrmaschine Radlader	0	0	-14.500	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	4.000	0	0	0	0	0	0
5000010 Verkauf Fahrzeuge Baubetriebshof	4.000	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	-11.089	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5100053 Erwerb Geräte/Maschine Baubetriebshof	-11.089	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-15.000	0	0	0	0
5100082 Erwerb AV Grünanlagen/Spielplätze	0	0	-15.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-3.893	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5100093 GWG Baubetriebshof abrechenbar	-3.893	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5200028 Aufstellung von Wartehallen	0	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-118.621	-128.500	-154.300	-67.800	-41.300	-39.600	-37.600
5100004 Erwerb von bewegl. AV EDV	-118.621	-128.500	-154.300	-67.800	-41.300	-39.600	-37.600
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5100005 Erwerb GWG EDV	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-835	-6.550	-9.800	-7.500	-7.500	-8.300	-7.500
5100084 GWG EDV abrechenbar	-835	-6.550	-9.800	-7.500	-7.500	-8.300	-7.500
Investiven Einzahlungen	443.716	5.766.000	4.878.098	0	0	0	0
5000012 Verkauf Gewerbe-Grundstücke Elsenroth	443.716	5.766.000	4.878.098	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	1.063	1.141.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5000017 Verkaufserlöse Grundstücke allgemein	1.063	1.141.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-19.874	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5100056 Grunderwerb allgemein	-19.874	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
Investiven Auszahlungen	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
5100119 Lautsprecheranlage FHhalle Marienberghau	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-3.749	0	0	0	0	0	0
5200112 Feuerwehrhaus Nümbrecht	-3.749	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Einzahlungen	1.796.870	647.100	1.189.297	1.412.284	1.204.343	811.944	468.031
Investiven Auszahlungen	-6.523.787	-4.061.000	-6.652.000	-2.950.500	-4.789.500	-3.764.000	-3.250.000
5200178 Umgestaltung Schulzentrum - Campus	-4.726.917	-3.413.900	-5.462.703	-1.538.216	-3.585.157	-2.952.056	-2.781.969
Investiven Auszahlungen	-33.440	0	0	0	0	0	0
5200189 Brandmeldeanlage GGS Gaderoth	-33.440	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-35.836	0	0	0	0	0	0
5200190 Brandmeldeanlage GGS Grötzenberg	-35.836	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-2.250.000	-250.000	-200.000	-2.000.000	-2.600.000	0
5200196 Feuerwehrhaus Marienberghausen	0	-2.250.000	-250.000	-200.000	-2.000.000	-2.600.000	0
Investiven Einzahlungen	52.160	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5200210 Anbau GGS Marienberghausen	52.160	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-6.814	0	0	0	0	0	0
5200221 Grunderwerb Erweitg. Gew.-Geb. Elsenroth	-6.814	0	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	5.000	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-1.256.953	0	0	0	0	0	0
5200232 Sporthalle Kreuzheide	-1.251.953	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-42.000	0	0	0	0
5200243 Erwerb Ökopunkte	0	0	-42.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	0	176.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-350.000	-850.000	0	0	0	0
5200251 Lüftungsanlage GWN-Arena	0	-350.000	-674.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	4.828	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5200269 Errichtung Elektro Ladestation (öfftl.)	4.828	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-10.000	-20.000	0	0	0	0
5200270 Videoüberwachung Schulzentrum	0	-10.000	-20.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	-86.978	0	0	0	0	0	0
5200283 Errichtung Photovoltaik Anlage Schulcamp	-86.978	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0
5200304 Wagen Hausmeister	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	-50.000	0	0	0
5200305 Pritschenwagen Iveco Hausmeister	0	0	0	-50.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-1.700.000	-3.575.000	-3.625.000	-1.900.000	0	0
5200306 Anbau GGS Nümbrecht	0	-1.700.000	-3.575.000	-3.625.000	-1.900.000	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-55.000	0	0	0	0	0
5200307 Alarmierungsanlage GGS Nümbrecht	0	-55.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-400.000	-2.970.000	0	0	0	0
5200308 Anbau GGS Gaderoth	0	-400.000	-2.970.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-235.000	0	0	0	0
5200309 Erwerb Einrichtung FWH Nümbrecht	0	0	-235.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-3.833	0	0	0	0	0	0
5200311 Mülleimersytem mit Bänken GS Grötzenberg	-3.833	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-17.051	0	0	0	0	0	0
5200312 Überdachung Spoheim Grötzenberg	-17.051	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-350.000	0	0	0	0
5200321 Bau Mensa GGS GAderoth	0	0	-350.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-350.000	0	0	0	0
5200322 Bau Mensa GGS Marienberghausen	0	0	-350.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-2.000.000	0	0	0	0
5200325 Umbau OGS Marienberghausen	0	0	-2.000.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-235.000	0	0	0	0
5200327 Lüftungsanlage Schwimmhalle	0	0	-235.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-450.000	0	0	0	0
5200328 Heizungsanlage Rathaus	0	0	-450.000	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	0	0	-44.000	0	0	0	0
5200336 Abgasabsauganlage Feuerwehrhäuser	0	0	-44.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-17.000	0	0	0	0
5200337 Zaunanlage Ökohaus	0	0	-17.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-15.000	0	0	0	0
5200338 Rathaustreppe Vorplatz	0	0	-15.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	0	2.350.000	150.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-1.165.000	0	0	0	0
5200502 Sportanlage Campus	0	0	1.185.000	150.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-1.040.000	0	0	0	0
5200504 Feuerwehrhaus Nümbrecht	0	0	-1.040.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-998	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0
5100066 Erwerb bewegl. AV Geb.management	-998	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0
Investiven Auszahlungen	-1.188	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5100095 GWG Geb.-management abrechenbar	-1.188	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
Investiven Auszahlungen	0	-33.000	0	0	0	0	0
5200299 Selbsterfassungsterminal	0	-33.000	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	67.148	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5000003 Feuerschutzpauschale	67.148	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Investiven Auszahlungen	-64.996	0	0	0	0	0	0
5200126 MTF LG Nümbrecht	-64.996	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-31.564	0	0	0	0	0	0
5200146 HLF 10/10 LG Bierenbachtal	-31.564	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-65.520	0	0	0	0	0	0
5200184 MTF LG Winterborn	-65.520	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-93.000	0	0	0	0
5200234 Beladung Gerätewagen	0	0	-93.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-78.000	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
5200235 Mannschaftstransportwagen LG Hömel	0	-78.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-350.000	-975.000	0	0	0	0
5200260 GW-L Gerätewagen LG Nümbrecht	0	-350.000	-975.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-27.600	0	0	0	0	0	0
5200264 Umbau Rüstwagen FW zum Waldbrandfahrzeug	-27.600	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-5.792	0	0	0	0	0	0
5200275 Einrichtung Unwettermeldekopf	-5.792	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-330.000	0	0	0	0
5200276 Erwerb Notstromaggregate	0	0	-330.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	48.000	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-1.200.000	0	0	-1.200.000	0	0
5200277 DLK LG Nümbrecht	48.000	-1.200.000	0	0	-1.200.000	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	-600.000	0	0	0
5200278 HLF 10 LG Oberelben	0	0	0	-600.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-78.000	0	0	0	0	0
5200291 Mannschaftstransportwagen LG Bierenbacht	0	-78.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	-100.000	0
5200292 Mannschaftstransportwagen LG Oberelben	0	0	0	0	0	-100.000	0
Investiven Auszahlungen	0	-400.000	0	0	0	0	0
5200293 HLF 10 LG Hömel	0	-400.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-50.000	0	0	0	0	0
5200294 Kommandowagen B-Dienst	0	-50.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-300.000	-207.000	0	0	0	0
5200295 Wassertransportwagen	0	-300.000	-207.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-30.000	-20.000	0	0	0	0
5200296 Feuerwehrspinde Gerätehäuser	0	-30.000	-20.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0
5200297 Gasflaschen-Lagerboxen für Gerätehäuser	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	0	-40.000	0	0	0	0	0
5200298 Leichtbauhalle für LF 10/Reservefahrzeug	0	-40.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-53	0	0	0	0	0	0
5200310 MTF KInderfeuerwehr	-53	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-300.000	-300.000	0	0	0
5200320 HLF 10 LG Hömel	0	0	-300.000	-300.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0
5200330 Löschwasserversorgung Ausbau	0	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-86.000	-5.000	0	0	0
5200318 Digitalfunk Feuerwehr	0	0	-86.000	-5.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-60.000	0	0	0	0
5200319 Ausstattung Gerätehaus Nümbrecht	0	0	-60.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
5000004 Kostenbeitrag Dritter für Feuerschutz	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Investiven Auszahlungen	-71.239	-67.000	-62.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5100007 Erwerb Funk- und Alarmausrüstung	-71.239	-67.000	-62.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Investiven Auszahlungen	-40.496	-45.500	-91.500	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5100008 Erwerb Geräte und Ausrüstung Feuerschutz	-40.496	-45.500	-91.500	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Investiven Auszahlungen	0	-45.000	-50.000	-50.000	0	0	0
5100118 Schutzausrüstung (Helme) GWG abrechenbar	0	-45.000	-50.000	-50.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-276.543	-10.000	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5100085 GWG Feuerschutz abrechenbar	-276.543	-10.000	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Investiven Einzahlungen	20.000	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-47.356	-42.000	-37.500	-19.000	-23.050	-57.553	-21.000
5100011 Erwerb Inventar Grundschule Nümbrecht	-27.356	-42.000	-37.500	-19.000	-23.050	-57.553	-21.000
Investiven Auszahlungen	-15.537	-33.750	-30.000	-12.030	-5.000	-48.603	-11.000
5100013 Erwerb Inventar Grundschule Gaderoth	-15.537	-33.750	-30.000	-12.030	-5.000	-48.603	-11.000
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	-11.469	-36.600	-27.000	-6.500	-3.000	-36.040	-12.500
5100017 Erwerb Inventar Grundschule Grötzenberg	-11.469	-36.600	-27.000	-6.500	-3.000	-36.040	-12.500
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-8.877	-21.700	-33.500	-7.000	-3.000	-30.000	-11.000
5100019 Erwerb Inventar Grundschule Marienbergha	-8.877	-21.700	-33.500	-7.000	-3.000	-30.000	-11.000
Investiven Auszahlungen	-1.497	-12.300	-13.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5100086 GWG GGS Nümbrecht abrechenbar	-1.497	-12.300	-13.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Investiven Auszahlungen	-1.727	-7.500	-7.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100087 GWG GGS Gaderoth abrechenbar	-1.727	-7.500	-7.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Auszahlungen	-2.104	-2.000	-5.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100088 GWG GGS Grötzenberg abrechenbar	-2.104	-2.000	-5.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Auszahlungen	-1.541	-2.000	-6.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100089 GWG GGS Marienberghausen abrechenbar	-1.541	-2.000	-6.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Auszahlungen	-45.967	-121.500	-135.000	-133.500	-133.500	-133.500	-121.500
5100106 GWG Gymnasium MEP abrechenbar	-45.967	-121.500	-135.000	-133.500	-133.500	-133.500	-121.500
Investiven Auszahlungen	-2.033	-28.350	-51.780	-56.340	-45.488	-42.800	-28.780
5100025 Erwerb Inventar Gymnasium	-2.033	-28.350	-51.780	-56.340	-45.488	-42.800	-28.780
Investiven Auszahlungen	-2.423	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5100090 GWG Gymnasium abrechenbar	-2.423	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Investiven Einzahlungen	0	216.200	216.200	216.200	0	0	0
5100117 Schaffung Ausstattung Schulraum Gymnasiu	0	216.200	216.200	216.200	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-30.000	0	0	0	0
5100074 EDV/Netzwerk Schulzentrum	0	0	-30.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
5100075 Erwerb Schulmöbel Schulzentrum	0	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5100076 Ausstattung Ganztag Schulzentrum	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	0	0	0	0	0
5100077 Außengestaltung Schulzentrum	0	-5.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-13.470	-26.900	-27.375	-18.748	-5.100	-9.983	-16.750
5100112 GWG GGS Nümbrecht MEP abrechenbar	-13.470	-26.900	-27.375	-18.748	-5.100	-9.983	-16.750
Investiven Auszahlungen	-641	-17.225	-19.875	-13.550	-2.800	-3.850	-18.250
5100113 GWG GGS Gaderoth MEP abrechenbar	-641	-17.225	-19.875	-13.550	-2.800	-3.850	-18.250
Investiven Auszahlungen	-641	-11.975	-30.400	-10.675	-3.800	-3.850	-16.550
5100114 GWG GGS Marienberghausen MEP abrechenbar	-641	-11.975	-30.400	-10.675	-3.800	-3.850	-16.550
Investiven Auszahlungen	-4.490	-16.475	-19.475	-10.675	-4.400	-3.850	-19.350
5100115 GWG GGS Grötzenberg MEP abrechenbar	-4.490	-16.475	-19.475	-10.675	-4.400	-3.850	-19.350
Investiven Einzahlungen	0	0	0	602.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-2.842	0	0	0	0	0	0
5200250 Förderprogramm Ausbau OGS-Betreuung GGS	-2.842	0	0	602.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5100081 Erwerb AV Mensabtrieb	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5100098 GWG Mensabetrieb abrechenbar	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Investiven Auszahlungen	-1.087	-5.000	-4.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5100099 GWG Sekundarschule abrechenbar	-1.087	-5.000	-4.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Investiven Auszahlungen	-33.609	-43.250	-65.000	-58.925	-64.068	-69.725	-47.250
5100109 GWG Sekundarschule MEP abrechenbar	-33.609	-43.250	-65.000	-58.925	-64.068	-69.725	-47.250
Investiven Einzahlungen	16.065	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5200116 Erwerb GWG Sekundarschule	16.065	0	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-4.365	-25.800	-47.780	-44.358	-53.697	-29.025	-28.780
5200117 Erwerb bewegl. AV Sekundarschule	-4.365	-25.800	-47.780	-44.358	-53.697	-29.025	-28.780
Investiven Auszahlungen	-18.406	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
5100104 Erwerb GWG Asyl abrechenbar	-18.406	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
Investiven Einzahlungen	47.565	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-8.994	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100010 Erwerb Einrichtung Übergangsheime	38.571	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Einzahlungen	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Investiven Auszahlungen	0	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5100016 GWG Streetworker abrechenbar	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Investiven Auszahlungen	-591	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5100027 GWG Jugendzentrum abrechenbar	-591	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-16.500	-16.500	-18.000	-16.500	-16.500	-16.500
5100091 GWG Spielplätze abrechenbar	0	-16.500	-16.500	-18.000	-16.500	-16.500	-16.500
Investiven Einzahlungen	0	900.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-48.610	-1.280.000	0	0	0	0	0
5200218 Neubau Sport- und Freizeitanlagen	-48.610	-380.000	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	110.000	110.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-180.000	-400.000	0	0	0	0
5200262 Kleinspielfeld SSV Nümbrecht	0	-70.000	-290.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-5.300	-8.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100065 Erwerb AV Sportanlagen	0	-5.300	-8.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Auszahlungen	-1.505	-2.700	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100096 GWG Sportanlagen abrechenbar	-1.505	-2.700	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Auszahlungen	-4.219	-15.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100059 Erwerb AV Hallenbad	-4.219	-15.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Auszahlungen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5100094 GWG Hallenbad abrechenbar	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Investiven Einzahlungen	136.212	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-628.360	0	0	0	0	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
5200139 Integr. Handlungskonzept Ortskern	-492.148	0	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	405.483	400.000	1.219.074	417.282	117.072	0	0
Investiven Auszahlungen	-63.072	-520.000	-2.743.000	-3.100.000	-3.868.000	-1.360.000	0
5200226 Integr. Handlungskonzept 2.0	342.411	-120.000	-1.523.926	-2.682.718	-3.750.928	-1.360.000	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-6.000	0	0	0	0
5200324 Zaunanlage inkl. Tor GGS Gaderoth	0	0	-6.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-30.000	0	0	0	0
5200329 Zufahrtsbereich Kiga/ Sängertshöhe	0	0	-30.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-18.131	-70.000	-53.000	0	0	0	0
5200104 Brückenbauwerk Drinsahl	-18.131	-70.000	-53.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	1.385.000	0	900.000	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-800.000	-1.000.000	0	0	0	0
5200138 Erschl.-Str. Breidenbacher Weg	0	585.000	-1.000.000	900.000	0	0	0
Investiven Einzahlungen	0	9.000	0	0	0	189.000	0
Investiven Auszahlungen	0	-9.000	-20.000	0	-190.000	0	0
5200148 Erschließungsstraße "Zur Fuchskaule"	0	0	-20.000	0	-190.000	189.000	0
Investiven Einzahlungen	0	8.000	0	0	0	0	45.000
Investiven Auszahlungen	0	-8.000	-8.000	0	0	-42.000	0
5200149 Erschließungsstraße "Rübengarten"	0	0	-8.000	0	0	-42.000	45.000
Investiven Einzahlungen	0	6.000	0	0	0	0	36.000
Investiven Auszahlungen	0	-6.000	-6.000	0	0	-32.000	0
5200150 Erschließungsstraße "Driescher Straße"	0	0	-6.000	0	0	-32.000	36.000
Investiven Einzahlungen	0	8.000	0	0	0	0	45.000
Investiven Auszahlungen	0	-8.000	-8.000	0	0	-42.000	0
5200151 Erschließungsstraße "Auf dem Heidfeld"	0	0	-8.000	0	0	-42.000	45.000
Investiven Einzahlungen	0	12.000	0	0	0	0	67.500
Investiven Auszahlungen	0	-12.000	-12.000	0	0	-63.000	0
5200152 Erschließungsstraße "Im alten Feld"	0	0	-12.000	0	0	-63.000	67.500

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investiven Auszahlungen	-5.449	-3.500	-5.000	0	0	0	0
5200169 Geschwindigkeitsanzeigetafel	-5.449	-3.500	-5.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	455.300	0	346.500	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-1.036.334	0	0	0	0	0	0
5200224 Radweg Breunfeld/Lückenschluss	-581.034	0	346.500	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	659.737	523.100	732.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-84.363	-347.804	-298.000	0	0	0	0
5200225 Barrierefreie Bushaltestellen	575.374	175.296	434.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-3.533.823	-1.406.800	0	0	0	-1.300.000	0
5200242 Erschl. Gew.-Geb. Elsenroth 3. BA	-3.533.823	-1.406.800	0	0	0	-1.300.000	0
Investiven Auszahlungen	-19.144	0	-1.170.000	0	0	0	0
5200244 Barrierefreie Bushaltestellen 2. FöA	-19.144	0	-1.170.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-30.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
5100032 Grunderwerb für Straßen	-30.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
Investiven Auszahlungen	-11.259	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5100034 Erneuerung/Erweiterung Straßenbeleuchtun	-11.259	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Investiven Auszahlungen	0	-65.000	0	0	0	0	0
5200247 Minibagger Friedhöfe	0	-65.000	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-6.200	-57.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5100043 Erwerb von bewegl. AV Friedhof	0	-6.200	-57.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
Investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-6.500	-10.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
5100046 Bauliche Maßnahmen Friedhofsanlage	0	-6.500	-10.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
Investiven Auszahlungen	0	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5100092 GWG Friedhof abrechenbar	0	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
Investiven Auszahlungen	-16.244	0	0	0	0	0	0
5200237 Aufsitzmäher Kurpark G 23 LD	-16.244	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-70.000	0	0	-70.000	0	0

Finanzpositionen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
5200241 Allradtraktor 2 Kurpark	0	-70.000	0	0	-70.000	0	0
Investiven Auszahlungen	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0
5200303 Sicherheitsschrank Akkus Kurpark	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	4.500	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	-5.225	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5100071 Erwerb AV Kurpark	-725	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
Investiven Auszahlungen	-8.726	-500	-500	-500	-500	-500	-500
5100097 GWG Kurpark abrechenbar	-8.726	-500	-500	-500	-500	-500	-500
Investiven Auszahlungen	0	0	-326.500	0	0	0	0
5200289 Sanierungsumbau Parkhotel	0	0	-326.500	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	-300.000	0	500.000	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	-500.000	0	0	0	0
11508 Beteiligungsmanagement	-300.000	0	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	648.779	408.050	0	0	0	0	0
5000013 Schulpauschale	648.779	408.050	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	63.742	64.800	0	0	0	0	0
5000014 Sportpauschale	63.742	64.800	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	1.435.271	1.453.200	1.509.200	1.600.100	1.676.700	1.747.000	1.783.500
5000015 Allgemeine Investitionspauschale	1.435.271	1.453.200	1.509.200	1.600.100	1.676.700	1.747.000	1.783.500
Investiven Einzahlungen	6.943	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
11602 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	6.943	0	0	0	0	0	0
Investiven Einzahlungen	12.500	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
11701 Freese-Peters-Stiftung	12.500	0	0	0	0	0	0
Investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	-70.000
5200078 Kommandowagen Feuerwehr Nümbrecht	0	0	0	0	0	0	-70.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

		Ergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-23.165.823	-26.999.075	**-30.845.500**	**-34.899.700**	-36.623.900	-38.288.200	-39.722.600
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.656.666	-16.649.812	**-16.581.189**	**-14.811.469**	-13.834.316	-14.175.796	-13.993.335
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.626.750	-6.204.079	**-6.635.347**	**-6.719.342**	-6.768.057	-6.808.430	-6.834.042
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.205.785	-1.458.615	**-1.477.125**	**-1.538.125**	-1.687.125	-1.712.125	-1.722.125
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-697.078	-373.180	**-468.180**	**-454.180**	-468.180	-512.080	-512.080
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.091.915	-1.083.277	**-1.057.671**	**-3.057.639**	-1.057.437	-1.056.828	-1.054.900
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-108.582	-150.000	**-150.000**	**-150.000**	-150.000	-150.000	-150.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-42.552.600**	**-52.918.038**	**-57.215.012**	**-61.630.455**	**-60.589.015**	**-62.703.459**	**-63.989.082**
11	-	Personalaufwendungen	6.375.929	7.105.308	**7.534.212**	**7.276.127**	7.467.777	7.542.370	7.635.957
12	-	Versorgungsaufwendungen	657.437	761.204	**834.404**	**803.674**	806.264	801.014	802.764
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.247.774	11.967.910	**13.219.301**	**13.089.005**	10.005.899	9.764.678	9.790.571
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.743.830	4.226.747	**4.805.818**	**5.221.244**	5.340.455	5.405.155	5.383.360
15	-	Transferaufwendungen	21.226.504	22.593.091	**26.017.279**	**27.568.275**	29.180.095	30.341.925	31.113.925
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.048.195	3.589.194	**4.379.840**	**3.820.815**	3.513.329	3.216.738	3.185.618
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**52.299.670**	**50.243.454**	**56.790.854**	**57.779.140**	**56.313.820**	**57.071.880**	**57.912.195**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**9.747.070**	**-2.674.584**	**-424.158**	**-3.851.315**	**-4.275.195**	**-5.631.579**	**-6.076.887**
19	+	Finanzerträge	-855.655	-312.705	**-421.130**	**-429.880**	-429.880	-428.932	-407.641
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.724.863	3.053.000	**3.088.750**	**3.187.500**	3.337.500	3.507.500	3.540.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

	Ergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
21	**= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**869.208**	**2.740.295**	**2.667.620**	**2.757.620**	**2.907.620**	**3.078.568**	**3.132.359**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**10.616.278**	**65.711**	**2.243.462**	**-1.093.695**	**-1.367.575**	**-2.553.011**	**-2.944.528**
23	+ Außerordentliche Erträge	-7.586.022						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**-7.586.022**						
26	**Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)**	**3.030.256**	**65.711**	**2.243.462**	**-1.093.695**	**-1.367.575**	**-2.553.011**	**-2.944.528**
28	**Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)**	**3.030.256**	**65.711**	**2.243.462**	**-1.093.695**	**-1.367.575**	**-2.553.011**	**-2.944.528**

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

		Finanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-23.557.668	-26.999.075	**-30.845.500**	**-34.899.700**	-36.623.900	-38.288.200	-39.722.600
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.467.890	-13.032.115	**-12.785.435**	**-11.123.638**	-10.111.605	-10.417.508	-10.198.758
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.475.620	-6.078.068	**-6.509.871**	**-6.593.290**	-6.642.620	-6.682.325	-6.708.637
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.080.171	-1.458.615	**-1.477.125**	**-1.538.125**	-1.687.125	-1.712.125	-1.722.125
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-735.599	-373.180	**-468.180**	**-454.180**	-468.180	-512.080	-512.080
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.231.532	-953.700	**-920.800**	**-920.800**	-920.800	-920.800	-920.800
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-78.296	-312.705	**-421.130**	**-429.880**	-429.880	-428.932	-407.641
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-40.626.775**	**-49.207.458**	**-53.428.041**	**-55.959.613**	**-56.884.110**	**-58.961.970**	**-60.192.641**
10	-	Personalauszahlungen	5.884.694	6.611.582	**6.705.686**	**6.855.871**	7.013.111	7.157.454	7.227.791
11	-	Versorgungsauszahlungen	696.728	722.000	**770.000**	**770.000**	770.000	770.000	770.000
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.226.080	11.967.910	**13.219.301**	**13.089.005**	10.005.899	9.764.678	9.790.571
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.717.049	3.053.000	**3.088.750**	**3.187.500**	3.337.500	3.507.500	3.540.000
14	-	Transferauszahlungen	21.792.398	22.593.091	**26.017.279**	**27.568.275**	29.180.095	30.341.925	31.113.925
15	-	sonstige Auszahlungen	3.991.638	3.569.394	**4.360.040**	**3.801.015**	3.493.529	3.196.938	3.165.818
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**47.308.587**	**48.516.977**	**54.161.056**	**55.271.666**	**53.800.134**	**54.738.495**	**55.608.105**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 16)**	**6.681.813**	**-690.481**	**733.015**	**-687.947**	**-3.083.976**	**-4.223.475**	**-4.584.536**
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-5.862.161	-4.785.050	**-7.929.871**	**-4.479.466**	-3.079.715	-2.640.544	-2.333.131

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

		Finanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-453.279	-6.907.000	**-5.028.098**	**-150.000**	-150.000	-150.000	-150.000
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-1.428.000		**-900.000**		-189.000	-193.500
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	280.557		**-500.000**				
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.034.882**	**-13.120.050**	**-13.457.969**	**-5.529.466**	**-3.229.715**	**-2.979.544**	**-2.676.631**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	26.688	67.000	**109.000**	**67.000**	67.000	67.000	67.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.177.771	13.466.904	**24.676.300**	**10.083.800**	13.355.800	9.411.300	3.258.300
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.245.724	4.093.075	**5.554.785**	**1.719.101**	2.183.203	1.061.679	669.810
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	87.462	217.000	**616.000**	**31.000**	4.500	2.000	2.000
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten**	**14.537.645**	**17.843.979**	**30.956.085**	**11.900.901**	**15.610.503**	**10.541.979**	**3.997.110**
31	**=**	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**8.502.762**	**4.723.929**	**17.498.116**	**6.371.435**	**12.380.788**	**7.562.435**	**1.320.479**
32	**=**	**Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)**	**15.184.575**	**4.033.448**	**18.231.131**	**5.683.488**	**9.296.812**	**3.338.960**	**-3.264.057**
33	-	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-7.150.000	-4.723.929	**-11.499.116**	**-6.371.435**	-12.380.788	-6.262.435	-1.320.479
34		Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	-80.066.321		**-88.836.115**	**-79.753.753**	-75.796.124	-74.515.225	-71.560.864

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

		Finanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
35	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	2.001.064	2.060.023	**2.104.100**	**2.041.700**	2.040.100	2.138.700	2.355.400
36		Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	68.122.658		**80.000.000**	**78.400.000**	76.840.000	75.300.000	73.790.000
37	**=**	**Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit**	-17.092.599	-2.663.906	**-18.231.131**	**-5.683.488**	-9.296.812	-3.338.960	3.264.057
38	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.908.024	1.369.542	**0**	**0**	0	0	0
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-957.852						
40	**=**	**Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)**	**-2.865.876**	**1.369.542**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01 Politische Gremien
1.01.02 Verwaltungsführung
1.01.03 Gleichstellungsangelegenheiten
1.01.04 Beschäftigtenvertretung
1.01.05 Zentrale Dienste
1.01.06 Bauhof
1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1.01.08 Personalmanagement
1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
1.01.10 Technikunterstütze Informationsverarbeitung
1.01.11 Grundstücks- und Gebäudemanagement
1.01.12 Vertrags- und Rechtswesen (allgemein)

Haushaltsplan 2025/2026 **1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Hilko Redenius

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.385.190	-2.859.860	**-3.494.867**	**-3.409.844**	-3.504.724	-3.630.301	-3.696.590
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6	-100	**-100**	**-100**	-100	-100	-100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-629.195	-644.030	**-658.040**	**-658.040**	-658.040	-658.040	-658.040
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-265.709	-151.900	**-216.900**	**-216.900**	-216.900	-216.900	-216.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-99.102	-109.733	**-113.588**	**-113.556**	-113.355	-112.747	-110.819
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-43.495	-150.000	**-150.000**	**-150.000**	-150.000	-150.000	-150.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-2.422.697**	**-3.915.623**	**-4.633.495**	**-4.548.440**	**-4.643.119**	**-4.768.088**	**-4.832.449**
11	- Personalaufwendungen	3.865.433	4.003.373	**4.231.055**	**4.128.538**	4.375.628	4.352.403	4.405.896
12	- Versorgungsaufwendungen	237.963	417.584	**457.741**	**440.883**	442.304	439.424	440.384
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.024.748	3.067.680	**3.430.267**	**3.266.697**	3.451.514	3.177.964	3.172.870
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.421.805	1.387.024	**1.673.485**	**1.630.746**	1.669.884	1.691.092	1.683.989
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.235.356	859.877	**1.047.408**	**1.016.769**	1.017.968	1.019.294	1.018.494
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**9.785.305**	**9.735.539**	**10.839.955**	**10.483.633**	**10.957.298**	**10.680.177**	**10.721.633**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**7.362.608**	**5.819.915**	**6.206.460**	**5.935.193**	**6.314.180**	**5.912.089**	**5.889.185**
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.329	18.000					
21	**= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**2.329**	**18.000**					
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**7.364.937**	**5.837.915**	**6.206.460**	**5.935.193**	**6.314.180**	**5.912.089**	**5.889.185**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Hilko Redenius

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**7.364.937**	**5.837.915**	**6.206.460**	**5.935.193**	**6.314.180**	**5.912.089**	**5.889.185**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-6.167.763	-4.369.437	**-4.134.487**	**-3.940.952**	-4.165.448	-4.190.830	-4.201.574
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.524	50.015	**57.731**	**49.656**	50.620	49.426	50.150
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**1.251.698**	**1.518.493**	**2.129.705**	**2.043.897**	**2.199.352**	**1.770.685**	**1.737.760**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Hilko Redenius

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.180	-260.150	**-717.100**	**-740.000**		-800.000	-890.000	-920.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6	-100	**-100**	**-100**		-100	-100	-100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-644.112	-644.030	**-658.040**	**-658.040**		-658.040	-658.040	-658.040
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-309.497	-151.900	**-216.900**	**-216.900**		-216.900	-216.900	-216.900
7	+	Sonstige Einzahlungen	-97.107	-40.300	**-40.300**	**-40.300**		-40.300	-40.300	-40.300
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.138.902**	**-1.096.480**	**-1.632.440**	**-1.655.340**		**-1.715.340**	**-1.805.340**	**-1.835.340**
10	-	Personalauszahlungen	3.417.285	3.788.389	**3.832.405**	**3.953.859**		4.182.072	4.197.111	4.237.849
11	-	Versorgungsauszahlungen	678.886	722.000	**770.000**	**770.000**		770.000	770.000	770.000
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.950.020	3.067.680	**3.430.267**	**3.266.697**		3.451.514	3.177.964	3.172.870
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.428	18.000						
15	-	sonstige Auszahlungen	1.272.246	976.112	**1.164.112**	**1.133.473**		1.134.672	1.135.998	1.135.198
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.335.865**	**8.572.181**	**9.196.784**	**9.124.029**		**9.538.258**	**9.281.073**	**9.315.917**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**7.196.963**	**7.475.701**	**7.564.344**	**7.468.689**		**7.822.918**	**7.475.733**	**7.480.577**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.858.858	-647.100	**-3.715.297**	**-1.562.284**		-1.204.343	-811.944	-468.031
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-448.779	-6.907.000	**-5.028.098**	**-150.000**		-150.000	-150.000	-150.000
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-2.307.637**	**-7.554.100**	**-8.743.395**	**-1.712.284**		**-1.354.343**	**-961.944**	**-618.031**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	26.688	60.000	**102.000**	**60.000**		60.000	60.000	60.000

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.713.092	8.772.800	**18.385.800**	**6.777.300**	32.964.000	9.091.300	6.365.800	3.251.800
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	405.516	698.050	**2.480.600**	**207.300**	275.000	402.300	328.900	83.100
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	64.414	217.000	**116.000**	**31.000**		4.500	2.000	2.000
30	**= investive Auszahlungen**	**8.209.710**	**9.747.850**	**21.084.400**	**7.075.600**	**33.239.000**	**9.558.100**	**6.756.700**	**3.396.900**
31	**= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**5.902.074**	**2.193.750**	**12.341.005**	**5.363.316**	**33.239.000**	**8.203.757**	**5.794.756**	**2.778.869**

Beschreibung: Organisatorische Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Rates und seiner Gremien, Betreuung der Mitglieder und Bearbeitung der Angelegenheiten des Rates, Zuständigkeitsregelungen und Geschäftsordnung des Rates und seiner Ausschüsse, Bearbeitung grundsätzlicher Fragen zur Gemeindeordnung NRW, Bearbeitung von Satzungen und anderem Kommunalrecht

Auftragsgrundlage: Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse, Zuständigkeitsordnung

Ziele: Sicherstellung der reibungslosen Rats-, Ausschuss- und Fraktionsarbeit, Sicherstellung des Rechtmäßigkeitsprinzips in der Arbeit der Gemeindevertretung, Vermeidung von Beanstandungen im kommunalverfassungsrechtlichen Sinne

Zielgruppen: Rat, Ratsmitglieder, Fraktionen, Einwohner/innen und Bürger/innen, Bürgermeister/in, Verwaltungsführung und Fachämter

Haushaltsplan 2018 **1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.01.01 Politische Gremien**

Hilko Redenius

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.738						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-4.738**						
11	-	Personalaufwendungen	41.865	15.220	**14.991**	**15.141**	15.293	15.446	15.600
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5						
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.738	606	**668**	**713**	730	739	736
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	228.667	264.705	**264.708**	**264.708**	264.708	264.708	264.709
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**275.276**	**280.531**	**280.368**	**280.562**	**280.731**	**280.894**	**281.045**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**270.538**	**280.531**	**280.368**	**280.562**	**280.731**	**280.894**	**281.045**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**270.538**	**280.531**	**280.368**	**280.562**	**280.731**	**280.894**	**281.045**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**270.538**	**280.531**	**280.368**	**280.562**	**280.731**	**280.894**	**281.045**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-304.647	-291.751	**-291.049**	**-289.063**	-290.247	-289.917	-291.199
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.109	11.220	**10.681**	**8.501**	9.516	9.024	10.154

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.01 Politische Gremien

Ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz der ordentlichen Aufwendungen beinhaltet neben dem Personalaufwand auch die Zuwendungen an die Fraktionen (die entsprechende Übersicht ist Anlage zum Haushaltsplan), sowie die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Rats- und Ausschussmitglieder.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	41.973	15.220	**14.991**	**15.141**		15.293	15.446	15.600
15	-	sonstige Auszahlungen	227.910	263.807	**263.807**	**263.807**		263.807	263.807	263.807
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**269.884**	**279.027**	**278.798**	**278.948**		**279.100**	**279.253**	**279.407**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**269.884**	**279.027**	**278.798**	**278.948**		**279.100**	**279.253**	**279.407**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			**12.000**					
30	**=**	**investive Auszahlungen**			**12.000**					
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**			**12.000**					

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen			**12.000**							12.000
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**12.000**							**12.000**

Planerläuterungen Investitionen Politische Gremien

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.01.01

5100029 Tablets Ratsmitglied
In dem kommunalen Wahljahr 2025 wird ein Budget für neue Tablets der neugewählten Ratsmitglieder bereitgestellt.

Beschreibung: Leistungen des Bürgermeisters und des Verwaltungsvorstandes, Verwaltungsvorstandssitzungen, Vorzimmer

Auftragsgrundlage: Auftrag der Verwaltungsführung

Ziele: Leitung der Gesamtverwaltung

Zielgruppen: Beschäftigte in allen Organisationseinheiten

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.130	-1.042	**-1.042**	**-1.042**	-1.042	-1.042	-1.042
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-14.532	**-15.718**	**-15.718**	-15.718	-15.718	-15.718
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-8.130**	**-15.574**	**-16.760**	**-16.760**	**-16.760**	**-16.760**	**-16.760**
11	-	Personalaufwendungen	394.251	637.244	**699.892**	**567.181**	648.063	642.815	652.041
12	-	Versorgungsaufwendungen	138.494	118.489	**129.884**	**125.100**	125.503	124.686	124.959
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.486	3.325	**4.275**	**4.275**	4.275	4.275	4.275
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	8.661	4.887	**5.390**	**5.748**	5.886	5.960	5.935
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.597	34.621	**34.704**	**29.904**	29.904	29.904	29.904
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**569.489**	**798.567**	**874.145**	**732.207**	**813.630**	**807.640**	**817.113**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**561.359**	**782.993**	**857.385**	**715.447**	**796.870**	**790.880**	**800.354**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**561.359**	**782.993**	**857.385**	**715.447**	**796.870**	**790.880**	**800.354**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**561.359**	**782.993**	**857.385**	**715.447**	**796.870**	**790.880**	**800.354**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-515.194	-669.430	**-727.858**	**-663.913**	-674.143	-668.612	-677.276
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.097	7.977	**7.601**	**6.064**	6.783	6.436	7.234
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**59.262**	**121.540**	**137.129**	**57.598**	**129.510**	**128.704**	**130.312**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.02 Verwaltungsführung

Zu Zeile 16: Die ordentlichen Aufwendungen beinhalten neben Personalaufwand auch den Unterhaltungsaufwand für den Bürgermeisterdienstwagen, Verfügungsmittel des Bürgermeisters (1.500 EUR) und Geschäftsaufwendungen der Verwaltungsführung inkl. Ratsbüro.

nachrichtlich: Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sind nicht deckungsfähig, nicht übertragbar und dürfen nicht überschritten werden.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	383.669	541.126	**551.659**	**482.499**		558.025	563.634	569.241
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.517	3.325	**4.275**	**4.275**		4.275	4.275	4.275
15	-	sonstige Auszahlungen	5.562	13.348	**13.348**	**8.548**		8.548	8.548	8.548
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**391.748**	**557.799**	**569.282**	**495.322**		**570.848**	**576.457**	**582.064**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**391.748**	**557.799**	**569.282**	**495.322**		**570.848**	**576.457**	**582.064**

Beschreibung: Förderung der tatsächlichen Gleichstellung von Frau und Mann, Beseitigung bestehender Benachteiligungen

Auftragsgrundlage: Grundgesetz Art. 3, Abs. 2, Gemeindeordnung NRW, Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz, LGG)

Ziele: Verwirklichung des Gleichstellungsgebotes auf kommunaler Ebene, Förderung der tatsächlichen Gleichstellung in Gemeinde und Verwaltung, Abbau von Strukturen der Benachteiligung.

Zielgruppen: Frauen und Männer

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-793	**-857**	**-857**	-857	-857	-857
10	**=**	**Ordentliche Erträge**		**-793**	**-857**	**-857**	**-857**	**-857**	**-857**
11	-	Personalaufwendungen	9.306	20.301	**24.098**	**6.292**	21.246	20.817	21.179
12	-	Versorgungsaufwendungen	7.554	6.463	**7.085**	**6.824**	6.846	6.801	6.816
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	879	1.669	**1.672**	**1.672**	1.672	1.672	1.672
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**17.743**	**28.433**	**32.855**	**14.787**	**29.763**	**29.290**	**29.667**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**17.743**	**27.640**	**31.997**	**13.930**	**28.906**	**28.432**	**28.809**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**17.743**	**27.640**	**31.997**	**13.930**	**28.906**	**28.432**	**28.809**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**17.743**	**27.640**	**31.997**	**13.930**	**28.906**	**28.432**	**28.809**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-18.199	-27.936	**-32.278**	**-14.154**	-29.156	-28.670	-29.077
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	456	295	**281**	**224**	250	237	267

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.03 Gleichstellungsangelegenheiten

Für Aufwendungen im Rahmen der Gleichstellungsarbeit werden jährlich 1.000,00 EUR für Veranstaltungen und Informationsmaterial bereitgestellt.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.01.03 Gleichstellungsangelegenheiten**

Petra Hein

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	- Personalauszahlungen	8.636	15.058	**16.013**	**1.673**		16.335	16.498	16.663
15	- sonstige Auszahlungen	264	1.000	**1.000**	**1.000**		1.000	1.000	1.000
16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.900**	**16.058**	**17.013**	**2.673**		**17.335**	**17.498**	**17.663**
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**8.900**	**16.058**	**17.013**	**2.673**		**17.335**	**17.498**	**17.663**

Beschreibung: Vertretung der arbeits-, tarif-, beamten-, und sozialrechtlichen Belange aller Beschäftigten, der besonderen Belange Schwerbehinderter und ihnen Gleichgestellter und der Jugendlichen und Auszubildenden gegenüber der Verwaltung

Auftragsgrundlage: Landespersonalvertretungsgesetz, Arbeits-, Tarif- und Beamtenrecht, Schwerbehindertengesetz

Ziele: Wahrung der Interessen der Beschäftigten

Zielgruppen: Beschäftigte der Gemeinde Nümbrecht

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1	285	**285**	**285**	285	285	285
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	357	413	**414**	**414**	414	414	414
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**358**	**698**	**699**	**699**	**699**	**699**	**699**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**358**	**698**	**699**	**699**	**699**	**699**	**699**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**358**	**698**	**699**	**699**	**699**	**699**	**699**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**358**	**698**	**699**	**699**	**699**	**699**	**699**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-434	-747	**-746**	**-737**	-741	-739	-744
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	76	49	**47**	**37**	42	40	45

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.04 Beschäftigtenvertretung

Für Geschäftsaufwendungen im Rahmen der Beschäftigtenvertretung (Personalrat) werden jährlich 285 EUR bereitgestellt.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		285	**285**	**285**		285	285	285
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**285**	**285**	**285**		**285**	**285**	**285**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**		**285**	**285**	**285**		**285**	**285**	**285**

Beschreibung: Zentrale Bereitstellung von Servicediensten hierzu zählen: Post- und Botendienste, Posteingangsstelle, Herstellung von ,Telefonzentrale, Telekommunikationsdienstleistungen, Wartung/Störungsbeseitigung, Vertragsüberwachung, Bedarfsermittlung, Abschluss und Abwicklung von Versicherungen, Bearbeitung von Schadensfällen, Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf (Büromaterial, Büromaschinen, Einrichtung) Fahrdienste, Fahrzeugbeschaffung und Fahrzeugverwaltung der Hauptverwaltung, Bewirtung von Sitzungen und Veranstaltungen

Auftragsgrundlage: Auftrag der Verwaltungsführung, Bedarf der einzelnen Verwaltungsbereiche

Ziele: Sicherstellung des störungsfreien und bedarfsgerechten Einsatzes der technischen Ausstattung (z.B. Fotokopiergeräte, Telefonanlage, FAX) und der Dienstwagen, Beschaffung von angefordertem Material zu wirtschaftlichen Konditionen, Gewährleistung des Versicherungsschutzes für die gemeindlichen Beschäftigten, der Fahrzeuge und der Veranstaltungen

Zielgruppen: Gemeindliche Beschäftige, Dritte

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-14.979	-583	**-583**	**-583**	-583	-583	-583
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.675						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-250	-2.862	**-3.096**	**-3.096**	-3.096	-3.096	-3.096
10	**= Ordentliche Erträge**	**-18.904**	**-3.445**	**-3.679**	**-3.679**	**-3.679**	**-3.679**	**-3.679**
11	- Personalaufwendungen	195.559	172.991	**176.297**	**65.250**	167.792	167.153	169.382
12	- Versorgungsaufwendungen	27.279	23.339	**25.583**	**24.641**	24.720	24.559	24.613
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.879	15.580	**16.815**	**16.815**	16.815	16.815	16.815
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.507	17.714	**19.539**	**20.834**	21.334	21.605	21.514
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.665	80.045	**100.773**	**85.773**	85.773	85.773	85.773
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**353.890**	**309.670**	**339.007**	**213.312**	**316.434**	**315.905**	**318.097**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**334.985**	**306.224**	**335.328**	**209.633**	**312.755**	**312.226**	**314.418**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**334.985**	**306.224**	**335.328**	**209.633**	**312.755**	**312.226**	**314.418**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**334.985**	**306.224**	**335.328**	**209.633**	**312.755**	**312.226**	**314.418**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-434.089	-372.557	**-399.499**	**-262.554**	-370.661	-367.730	-375.448
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96.248	66.333	**64.171**	**52.920**	57.906	55.504	61.030
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-2.856**						

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.05 Zentrale Dienste

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Bei den Sach- und Dienstleistungen werden die Unterhaltungsaufwendungen für die Dienstwagen (Hauptamt und Bauamt) veranschlagt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz beinhaltet Aufwendungen für Porto, Telefon, Kopierer, Büromaterial, Prüfung, Beratung und Rechtsschutz, Öffentliche Bekanntmachungen.

Hinweis
Die Aufwendungen für Telefon, Miete Telefonanlage, Büromaterial, Leasing Kopierer, Kopierkosten, Versicherungsbeiträge und Porto werden auf Hilfskostenstellen geplant, deren Ansätze mit Hilfe von Verteilungsschlüsseln z. B. nach Mitarbeiterzahl oder m² auf alle Verwaltungsbereiche verteilt werden und so bereits in sämtlichen Profit-Centern in den Planansätzen für „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" und „Sonstige ordentliche Aufwendungen" enthalten und ablesbar sind. Die übrigen Aufwendungen der Zentralen Dienste werden im Rahmen der internen Leistungsverrechnung über die Service-Produktumlage auf andere Profit-Center umgelegt.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.060							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.060**							
10	-	Personalauszahlungen	193.396	154.059	**147.100**	**48.570**		150.057	151.557	153.073
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.894	18.430	**19.665**	**19.665**		19.665	19.665	19.665
15	-	sonstige Auszahlungen	317.411	320.244	**341.914**	**326.914**		326.914	326.914	326.914
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**523.700**	**492.733**	**508.679**	**395.149**		**496.636**	**498.136**	**499.652**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**519.640**	**492.733**	**508.679**	**395.149**		**496.636**	**498.136**	**499.652**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.892	29.000	**236.000**	**97.000**		67.000	27.000	27.000
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen		120.000						
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**18.892**	**149.000**	**236.000**	**97.000**		**67.000**	**27.000**	**27.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**18.892**	**149.000**	**236.000**	**97.000**		**67.000**	**27.000**	**27.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200219 Erwerb Dienstwagen Bürgermeister**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**45.000**							45.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**45.000**							**45.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**45.000**							**45.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200288 Dokumentenmanagementsystem**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**120.000**							120.000
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen		120.000							120.000	120.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**120.000**	**120.000**						**120.000**	**240.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**120.000**	**120.000**						**120.000**	**240.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen									-15.920	-15.920
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	18.892	29.000	**71.000**	**97.000**		67.000	27.000	27.000	279.926	568.926
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**18.892**	**29.000**	**71.000**	**97.000**		**67.000**	**27.000**	**27.000**	**264.006**	**553.006**

Planerläuterung Investitionen Zentrale Dienste

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.01.05

5200219 Dienstwagen BM
Es wird durch die anstehende Kommunalwahl 2025 ein Budget für einen neuen Bürgermeisterdienstwagen zur Verfügung gestellt.

5200288 Dokumentenmanagementsystem
Im Jahr 2025 soll ein Dokumentenmanagementsystem eingeführt werden. Es wurde neu veranschlagt. Hierfür werden Hard- und Software benötigt.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.01.05

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um geplante Investitionen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) sowie allgemeines Anlagevermögen für die Verwaltung. Unter den Begriff AV fallen Gegenstände (über 800 EUR netto), die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Verwaltung dienen. Die AV wird in der Bilanz den Sachanlagen zugeordnet und ist damit Teil des Anlagevermögens. AV wird über den Zeitraum ihrer Nutzungsdauer abgeschrieben. GWG können bereits im Jahr ihrer Anschaffung vollständig abgeschrieben werden. Ein Vermögensgegenstand ist dann ein GWG, wenn er selbständig nutzbar und beweglich ist, wenn er länger als ein Jahr dem Betrieb dienen soll und die Anschaffungs- und Herstellungskosten zwischen 250 - 800 EUR netto liegen. Typische Investitionen dieses Bereiches sind Mobiliar für die Büros (Tische, Stühle, Rollcontainer, Regale etc.), Büromaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Die Beschaffung von Hard- und Software für die Verwaltung wird über das Profit-Center 1.01.10 „Informationsverarbeitung" abgewickelt.

Die vorgenannten Investitionen für die Zentralen Dienste werden über die Finanzstellen

5.100002 Erwerb von bewegl. AV Verwaltung (über 800 EUR netto) und
5.100083 Erwerb GWG Verwaltung (250 - 800 EUR netto)

abgebildet.

Beschreibung: Unterhaltung und Instandsetzung öffentlicher Flächen wie Straßen, Wanderwege und Plätze mit den dazugehörigen Seitenräumen, Brücken
Straßenreinigung und Winterdienst auf öffentlichen Straßen und Plätzen, Aufstellen von Verkehrszeichen im öffentlichen Straßenraum, Unterhaltung, Sanierung, Instandsetzung in und an gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen. Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen, Friedhöfen, unbebauten Grundstücken, sonstigen Anlagen, Wald- und Forstflächen. Unterhaltung, Pflege und Sanierung von Spiel- Bolz- und Sportplätzen einschließlich Gehölzflächen, Teichanlagen, Springbrunnen, Begleitgrün sowie Kontrolle, Aufbau und Reparatur von Spielgeräten. Beseitigung wilder Müllkippen, sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen (z.B. Papierkorbentleerung). Verwaltung, Pflege, Reparatur und Unterhaltung an Fahrzeugen, Maschinen und Geräten des Bauhofes, Ausführung von Arbeitsaufträgen für andere Fachämter der Verwaltung, Kanalkontrolle und Leerung von Straßenabläufen

Auftragsgrundlage: Aufträge der Verwaltung, Straßen- und Wegenetz NRW, Straßenreinigungssatzung, Straßenverkehrsordnung, Unfallverhütungsvorschriften, Technische Richtlinien, Verordnungen, DIN-Normen

Ziele: Gewährleistung der Sicherheit und Substanzerhaltung für öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen, der öffentlichen Einrichtungen, Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten

Zielgruppen: Einwohner/innen, Bürger/innen, Nutzungsberechtigte Auftraggeber/innen

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-382.157	-28.071	**-30.483**	**-30.483**	-30.483	-30.483	-30.483
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.244						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.063	-23.000	**-88.000**	**-88.000**	-88.000	-88.000	-88.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-817	-1.497	**-1.620**	**-1.620**	-1.619	-1.620	-1.620
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-388.281**	**-52.568**	**-120.103**	**-120.103**	**-120.102**	**-120.103**	**-120.103**
11	-	Personalaufwendungen	739.598	859.668	**868.653**	**870.640**	879.811	887.397	896.563
12	-	Versorgungsaufwendungen	14.269	12.207	**13.381**	**12.888**	12.931	12.846	12.874
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	581.173	616.655	**624.045**	**622.916**	624.200	622.346	622.346
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	257.842	209.490	**230.530**	**245.814**	251.714	254.911	253.840
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.107	63.056	**59.292**	**59.292**	59.292	58.582	58.582
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**1.652.989**	**1.761.077**	**1.795.902**	**1.811.550**	**1.827.948**	**1.836.082**	**1.844.205**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**1.264.708**	**1.708.508**	**1.675.799**	**1.691.448**	**1.707.846**	**1.715.980**	**1.724.103**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**1.264.708**	**1.708.508**	**1.675.799**	**1.691.448**	**1.707.846**	**1.715.980**	**1.724.103**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**1.264.708**	**1.708.508**	**1.675.799**	**1.691.448**	**1.707.846**	**1.715.980**	**1.724.103**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.347.161	-1.519.822	**-1.549.665**	**-1.555.422**	-1.584.652	-1.594.988	-1.600.749
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.866	42.088	**44.537**	**39.131**	42.674	42.874	42.808

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.587	230.775	170.671	175.157	165.868	163.866	166.162

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.06 Bauhof

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Hier werden Erstattungen für Telefongebühren abgewickelt.

Kostenerstattungen/-Umlagen
Es handelt es sich um Erstattungen für Winterdienstleistungen des Bauhofes an gemeindefremden Grundstücken und Tätigkeiten des Bauhofs im Zuge der Abfallbewirtschaftung.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Unterhaltung der Gemeindestraßen und Wirtschaftswege, Unterhaltung von Grundstücken, Unterhaltung des Fuhrparks des Bauhofes, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (Kleingeräte wie Motorsägen, Heckenscheren, Laubbläser etc.), Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser, Abwasser und Unterhaltung EDV

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Hier werden u. a. die Aufwendungen für Versicherungen (Kfz, Unfall, etc.), Dienst- und Schutzkleidung, sowie Telefon, Büromaterial, Kopierkosten etc. veranschlagt.

Interne Leistungsverrechnung

Der Bauhof erhält aus internen Leistungsbeziehungen zu anderen Verwaltungsbereichen Erträge in Höhe seiner entstandenen Aufwendungen.
Der Bauhof wird aus der Fahrzeug- und Geräteumlage, der Managementumlage (Kosten der Verwaltungsführung) sowie der Serviceproduktumlage mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen belastet.

		Teilfinanzplan	**Ergebnis 2023**	**Ansatz 2024**	**Ansatz 2025**	**Ansatz 2026**	**Verpflicht-ungsermäch-tigungen**	**Planung 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.000							
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.766							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.863	-23.000	**-88.000**	**-88.000**		-88.000	-88.000	-88.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.829							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-10.458**	**-23.000**	**-88.000**	**-88.000**		**-88.000**	**-88.000**	**-88.000**
10	-	Personalauszahlungen	738.351	849.765	**853.381**	**861.915**		870.534	879.239	888.032
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	591.698	616.655	**624.045**	**622.916**		624.200	622.346	622.346
15	-	sonstige Auszahlungen	56.058	58.955	**55.175**	**55.175**		55.175	54.465	54.465
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.386.106**	**1.525.375**	**1.532.601**	**1.540.006**		**1.549.909**	**1.556.050**	**1.564.843**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**1.375.648**	**1.502.375**	**1.444.601**	**1.452.006**		**1.461.909**	**1.468.050**	**1.476.843**
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-4.000							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-4.000**							
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		361.800	**1.800**	**1.800**	400.000	401.800	1.800	1.800

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	80.862	141.500	**276.000**	**11.500**	275.000	286.500	251.500	11.500
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**80.862**	**503.300**	**277.800**	**13.300**	**675.000**	**688.300**	**253.300**	**13.300**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**76.862**	**503.300**	**277.800**	**13.300**	**675.000**	**688.300**	**253.300**	**13.300**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200092 Neubau Salzhalle Baubetriebshof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		360.000			400.000	400.000			360.000	760.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**360.000**			**400.000**	**400.000**			**360.000**	**760.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**360.000**			**400.000**	**400.000**			**360.000**	**760.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200201 Crafter**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	56.450								56.450	56.450
13	**= Summe Auszahlungen**	**56.450**								**56.450**	**56.450**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**56.450**								**56.450**	**56.450**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5200202 Anhänger Bauhof										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							25.000		9.934	34.934
13 = Summe Auszahlungen							**25.000**		**9.934**	**34.934**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							**25.000**		**9.934**	**34.934**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5200236 Gleitschalkasten Bauhof										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		5.000	**5.000**						9.317	14.317
13 = Summe Auszahlungen		**5.000**	**5.000**						**9.317**	**14.317**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**5.000**	**5.000**						**9.317**	**14.317**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200239 Bokimobil Bauhof**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.937								146.877	146.877
13	**= Summe Auszahlungen**	**2.937**								**146.877**	**146.877**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.937**								**146.877**	**146.877**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200253 Bausatzsystem Betonsteine Bauhof**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		15.000	**15.000**						15.000	30.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**15.000**	**15.000**						**15.000**	**30.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**15.000**	**15.000**						**15.000**	**30.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200255 Außenregal Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		30.000	**50.000**						30.000	80.000
13 = Summe Auszahlungen		**30.000**	**50.000**						**30.000**	**80.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**30.000**	**50.000**						**30.000**	**80.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200257 Sicherheitsschrank Gefahrengut Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	6.494								6.494	6.494
13 = Summe Auszahlungen	**6.494**								**6.494**	**6.494**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**6.494**								**6.494**	**6.494**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200258 Sperrstrahlergarnitur Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							5.000			5.000
13 = Summe Auszahlungen							**5.000**			**5.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							**5.000**			**5.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200285 Allradtraktor klein**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		45.000							45.000	45.000
13 = Summe Auszahlungen		**45.000**							**45.000**	**45.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**45.000**							**45.000**	**45.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200286 Bauzaun Bauhof**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		5.000	**5.000**				5.000		5.000	15.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**5.000**	**5.000**				**5.000**		**5.000**	**15.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**5.000**	**5.000**				**5.000**		**5.000**	**15.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200300 Allradpritsche Bauhof**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							75.000			75.000
13	**= Summe Auszahlungen**							**75.000**			**75.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							**75.000**			**75.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200301 PKW Friedhof Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							45.000			45.000
13 = Summe Auszahlungen							**45.000**			**45.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							**45.000**			**45.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200302 Sicherheitsschrank Akkus Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		30.000	**30.000**						30.000	60.000
13 = Summe Auszahlungen		**30.000**	**30.000**						**30.000**	**60.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**30.000**	**30.000**						**30.000**	**60.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200313 Kehrmaschine Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					275.000	275.000				275.000
13 = Summe Auszahlungen					**275.000**	**275.000**				**275.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**275.000**	**275.000**				**275.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200314 Allradtraktor groß Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**65.000**							65.000
13 = Summe Auszahlungen			**65.000**							**65.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**65.000**							**65.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200315 Thermo Asphaltfass beheizt**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**40.000**							40.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**40.000**							**40.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**40.000**							**40.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200316 Solefass und Sole für Winterdienst**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**20.000**							20.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**20.000**							**20.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**20.000**							**20.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200317 Radlader Bauhof**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							85.000			85.000
13 = Summe Auszahlungen							**85.000**			**85.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							**85.000**			**85.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200331 Streugerät (Anhänger) Ölbindemittel**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**5.000**							5.000
13 = Summe Auszahlungen			**5.000**							**5.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**5.000**							**5.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200332 Kehrmaschine Radlader**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**14.500**							14.500
13 = Summe Auszahlungen			**14.500**							**14.500**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**14.500**							**14.500**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-4.000								-102.763	-102.763
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	14.982	13.300	**28.300**	**13.300**		13.300	13.300	13.300	264.346	345.846
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**10.982**	**13.300**	**28.300**	**13.300**		**13.300**	**13.300**	**13.300**	**161.583**	**243.083**

Planerläuterung Investitionen Bauhof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.01.06

5200092 Salzhalle
Weiterhin besteht Bedarf für die Lagerung von Streusalz und einen damit verbundenen Bau der Salzhalle. Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich und wird an die aktuelle Kostenschätzung angepasst.

5200202 Anhänger Bauhof
Es handelt sich um Ersatzbeschaffungen.

5200236 Gleitschalkasten
Es handelt sich um eine Neubeschaffung.

5200253 Bausatzsysteme Betonsteine Bauhof
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Ersatzbeschaffung.

5200255 Außenregal
Die Beschaffung ist notwendig für die Lagerung von Geräten und Material.

5200258 Sperrstrahlergarnitur
Die Veranschlagung erfolgt für notwendige Ersatzbeschaffungen.

5200286 Bauzaun Bauhof
Die Veranschlagung erfolgt für notwendige Ersatzbeschaffungen.

5200300 Allradpritsche
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Ersatzbeschaffung.

5200301 PkW Friedhof Bauhof
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Ersatzbeschaffung.

5200302 Sicherheitsschrank Akkus Bauhof
Die Beschaffung ist aus arbeitschutznotwendigen Gründe notwendig für die sichere Lagerung von Akkus am Bauhof.

5200313 Kehrmaschine
Es handelt sich um eine notwendige Neubeschaffung um auch in diesem Bereich weniger Leistungen Dritter in Anspruch nehmen zu müssen.

5200314 Allradtraktor groß
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Ersatzbeschaffung.

5200315 Thermo Asphaltfass
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Neubeschaffung.

5200316 Solefass
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Ersatzbeschaffung.

5200317 Radlader Bauhof
Die Veranschlagung erfolgt für eine zukünftig notwendige Ersatzbeschaffung.

5200331 Streugerät (Anhänger) Ölbindemittel
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Neubeschaffung.

5200332 Kehrmaschine Radlader
Die Veranschlagung erfolgt für eine notwendige Neubeschaffung für den Bereich der Straßenreinigung.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie von Kleingeräten wie Rasenmähern, Heckenscheren, etc., werden jährlich 10.000 EUR eingeplant. Daneben wird für die Beschaffung von GWG ein Betrag in Höhe von jährlich 1.500 EUR bereitgestellt. Des Weiteren werden jährlich 1.800 € für die Aufstellung von Wartehallen veranschlagt. Außerdem wird auch hier in diesem Bereich ein neues Spielgerüst für einen Spielplatz durch den Bauhof errichtet.

Die vorgenannten Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze werden über folgende Finanzstellen abgewickelt:

5100053 Erwerb Geräte/Maschinen Baubetriebshof (über 800 EUR netto) und
5100093 Erwerb GWG Baubetriebshof (250 – 800 EUR netto)
5200028 Aufstellung von Wartehallen
5100082 Erwerb AV Grünanlagen/ Spielplätze

Beschreibung: Information von und Kommunikation mit Medien, Bürger/innen, Einwohner/innen und gemeindlichen Beschäftigten mit Bezug auf Themen von Rat, Verwaltung und Gemeinde

Auftragsgrundlage: Gemeindeordnung NRW , Landespressegesetz, Dienstanweisungen des Bürgermeisters

Ziele: Sicherstellung einer sachlichen und umfassenden Information der Öffentlichkeit, positive Darstellung der Gemeinde Nümbrecht in der Öffentlichkeit

Zielgruppen: Medien, Bürger/innen, Einwohner/innen, Gäste, Rat und Verwaltung

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	-	Personalaufwendungen	19.365	41.970	**43.643**	**44.080**	44.520	44.965	45.415
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.446	11.087	**14.389**	**14.389**	14.389	14.389	14.389
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**31.815**	**53.057**	**58.032**	**58.469**	**58.909**	**59.354**	**59.804**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**31.815**	**53.057**	**58.032**	**58.469**	**58.909**	**59.354**	**59.804**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**31.815**	**53.057**	**58.032**	**58.469**	**58.909**	**59.354**	**59.804**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**31.815**	**53.057**	**58.032**	**58.469**	**58.909**	**59.354**	**59.804**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.791	42.464	**45.846**	**40.168**	43.738	43.911	43.891
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**94.606**	**95.522**	**103.878**	**98.637**	**102.648**	**103.265**	**103.695**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Der Ansatz der ordentlichen Aufwendungen beinhaltet die Aufwendungen für Repräsentationen und Ehrungen anlässlich Geburtstagen und Jubiläen (4.000 €), für Gästebewirtung (8.000 €) und für Städtepartnerschaften (1.800 €) und sonstige Geschäftsaufwendungen.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	19.437	41.970	**43.643**	**44.080**		44.520	44.965	45.415
15	-	sonstige Auszahlungen	10.815	10.500	**13.800**	**13.800**		13.800	13.800	13.800
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**30.252**	**52.470**	**57.443**	**57.880**		**58.320**	**58.765**	**59.215**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**30.252**	**52.470**	**57.443**	**57.880**		**58.320**	**58.765**	**59.215**

Beschreibung:	Personalbedarfsplanung und Steuerung des Personaleinsatzes im Hinblick auf Anforderungen durch vorgegebene Aufgaben und Qualifikation des vorhandenen Personals, Personalbeschaffung nach Anforderung der Fachverwaltungen sowie Begleitung der Personalauswahl, Gewinnung und Betreuung von Nachwuchskräften, Personalentwicklung im Hinblick auf bestehende und zukünftige Qualifikation. Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen, Berechnung und Zahlbarmachung von Entgelten und Besoldung, Aufgaben der Gesundheitsfürsorge (Betriebsärztlicher Dienst) und Durchführung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, Durchführung von Stellenbewertungen, Stellenplanangelegenheiten und Organisationsuntersuchungen, Vereinbarung und Umsetzung von Arbeitszeitregelungen, Sicherstellung der Arbeitssicherheit
Auftragsgrundlage:	Beamten- und Tarifrecht, sonstige arbeitsrechtliche Bestimmungen, Gleichstellungsgesetz, Gleichstellungsplan Personalvertretungsrecht, Stellenplan sowie Beschlüsse der politischen Gremien
Ziele:	Bereitstellung der erforderlichen qualifizierten Personalressourcen (auch durch bedarfsgerechte Ausbildung eigener Nachwuchskräfte), Sicherstellung einer hohen Servicequalität bei der Anwendung der arbeits- und dienstrechlichen Vorschriften. Zeitnahe, wirtschaftliche Abrechnung von Bezügen und Entgelten, Steigerung der Motivation der Beschäftigten, wirtschaftliche Planung und Umsetzung von Organisationsmaßnahmen
Zielgruppen:	Entscheidungsträger, Führungskräfte und personalverantwortliche Beschäftigte der Gemeinde, Personalvertretung, Bewerberinnen und Bewerber, Dritte (Krankenkassen, Finanzamt etc.)

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-172						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.470	-32.500	**-32.500**	**-32.500**	-32.500	-32.500	-32.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-228.159	-127.400	**-127.400**	**-127.400**	-127.400	-127.400	-127.400
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-10.805	-10.041	**-10.860**	**-10.860**	-10.860	-10.860	-10.860
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-273.606**	**-169.941**	**-170.760**	**-170.760**	**-170.760**	**-170.760**	**-170.760**
11	-	Personalaufwendungen	801.358	469.858	**528.607**	**762.507**	776.811	750.886	760.377
12	-	Versorgungsaufwendungen	-154.437	81.865	**89.738**	**86.433**	86.711	86.147	86.335
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96						
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	212	33	**36**	**39**	40	40	40
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.894	88.334	**108.903**	**96.903**	96.903	96.903	96.903
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**723.123**	**640.091**	**727.284**	**945.881**	**960.465**	**933.976**	**943.656**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**449.517**	**470.150**	**556.524**	**775.121**	**789.706**	**763.216**	**772.896**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**449.517**	**470.150**	**556.524**	**775.121**	**789.706**	**763.216**	**772.896**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**449.517**	**470.150**	**556.524**	**775.121**	**789.706**	**763.216**	**772.896**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.358	-9.405	**-9.657**	**-9.754**	-9.851	-9.950	-10.049
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.560	17.020	**17.478**	**16.207**	16.486	16.367	16.646

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	457.718	477.765	564.345	781.574	796.341	769.633	779.493

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.08 Personalmanagement

Es werden die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Arbeitsmedizinischen Dienst, sowie sonstigen Personalnebenaufwand abgebildet.

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.470	-32.500	**-32.500**	**-32.500**		-32.500	-32.500	-32.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-270.662	-127.400	**-127.400**	**-127.400**		-127.400	-127.400	-127.400
7	+ Sonstige Einzahlungen	-23.878							
9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-329.010**	**-159.900**	**-159.900**	**-159.900**		**-159.900**	**-159.900**	**-159.900**
10	- Personalauszahlungen	392.539	527.209	**549.951**	**827.759**		838.363	819.939	826.930
11	- Versorgungsauszahlungen	678.886	722.000	**770.000**	**770.000**		770.000	770.000	770.000
15	- sonstige Auszahlungen	60.966	70.800	**91.300**	**79.300**		79.300	79.300	79.300
16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.132.391**	**1.320.009**	**1.411.251**	**1.677.059**		**1.687.663**	**1.669.239**	**1.676.230**
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**803.381**	**1.160.109**	**1.251.351**	**1.517.159**		**1.527.763**	**1.509.339**	**1.516.330**

Beschreibung:	Aufstellung des Haushaltsplanes einschließlich Investitionsplanung und aller notwendigen Anlagen, Aufstellung Hebesatzsatzung, Zentrale Buchführung mit Auftrags- und Budgetkontrolle, Vermögenserfassung und -bewertung, Anlagenbuchhaltung, Darstellung und Bewertung der Entwicklung des laufenden und abgeschlossenen Haushaltsjahres (Jahresabschluss, Lagebericht, Bilanzierung, Finanzcontrolling, Auswertung Prüfbericht RPA und GPA, Finanz- und Jahresrechnungsstatistiken), Beschaffung und Bewirtschaftung von Finanzmitteln (Schuldenmanagement, Liquiditätssteuerung, Bürgschaften, Zuwendungen), Serviceleistungen im Zusammenhang mit finanzwirtschaftlich relevanten Vorgängen (Spenden, Konzessionsangelegenheiten, Steuererklärungen, Beteiligungsverwaltung), Erhebung von kommunalen Steuern und Abgaben (Gewerbesteuer, Grundsteuer und Gebühren, Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer, Fremdenverkehrsabgaben, Erbpacht, etc.)
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung, NKF Einführungsgesetz, NKF Weiterentwicklungsgesetz, Stärkungspaktgesetz, Kommunale Haushaltsverordnung KomHVO, Einkommensteuergesetz, Körperschaftssteuergesetz, Förderungsrichtlinien, Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, Hebesatzsatzung, Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung Vergnügungssteuergesetz und -satzung, Hundesteuersatzung, Gebührensatzungen für Abfall und Abwasser, Zweitwohnungssteuersatzung, sonstige Satzungen, Beschlüsse des Rates bzw. der Fachausschüsse
Ziele:	Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung der Gemeinde, Haushaltsausgleich, Sicherstellung und Optimierung der Planzielerreichung, Liquiditätssicherung, Wahrung der Interessen der Gemeinde als Steuerschuldner, Erstellung rechtsicherer Bescheide und zeitnahe Veranlagung

Zielgruppen: Rat und Ausschüsse, Verwaltungsleitung und Fachämter, Aufsichtsbehörden, Bürger/innen,Einwohner/innen, Vereine, Steuer- und Gebührenpflichtige,

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.546	-919.098	**-919.098**	**-919.098**	-919.098	-919.098	-919.098
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-40.483	-14.664	**-15.861**	**-15.861**	-15.861	-15.861	-15.861
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-43.036**	**-933.762**	**-934.959**	**-934.959**	**-934.959**	**-934.959**	**-934.959**
11	-	Personalaufwendungen	728.842	751.707	**802.656**	**745.057**	757.058	752.763	763.146
12	-	Versorgungsaufwendungen	139.753	119.567	**131.064**	**126.238**	126.644	125.820	126.095
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.597						
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.793	858	**946**	**1.009**	1.033	1.046	1.042
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	145.695	75.138	**75.273**	**75.273**	75.273	75.273	75.273
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**1.021.681**	**947.269**	**1.009.940**	**947.577**	**960.010**	**954.903**	**965.556**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**978.645**	**13.507**	**74.981**	**12.618**	**25.051**	**19.944**	**30.597**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**978.645**	**13.507**	**74.981**	**12.618**	**25.051**	**19.944**	**30.597**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**978.645**	**13.507**	**74.981**	**12.618**	**25.051**	**19.944**	**30.597**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-910.382	50.764	**18.566**	**69.410**	58.218	62.180	52.326
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	170.307	204.400	**221.702**	**200.995**	207.502	205.469	208.136
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**238.570**	**268.672**	**315.248**	**283.023**	**290.771**	**287.594**	**291.059**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.09 Finanzmanagement

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz enthält Aufwendungen für die Prüfung der Jahresabschlüsse und Prüfungsbegleitung im Rahmen der örtlichen Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer, sowie Aufwendungen für die überörtliche Prüfung durch die GPA. Daneben werden hier nach festgelegten Verteilungsschlüsseln (Anzahl Beschäftigte) Aufwendungen für Büromaterial, Reisekosten, Kopierer, Telefon etc. abgebildet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6							
7	+	Sonstige Einzahlungen	-34.490							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-34.496**							
10	-	Personalauszahlungen	710.820	654.715	**653.075**	**659.605**		666.202	672.863	679.593
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.405							
15	-	sonstige Auszahlungen	239.450	40.800	**40.800**	**40.800**		40.800	40.800	40.800
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**955.675**	**695.515**	**693.875**	**700.405**		**707.002**	**713.663**	**720.393**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**921.179**	**695.515**	**693.875**	**700.405**		**707.002**	**713.663**	**720.393**

Beschreibung: Ordnungsgemäßer, sicherer und wirtschaftlicher Einsatz von Informationstechnologie (IT), strategische IT-Planung, Beschaffung, Betrieb und Unterhaltung der gemeindlichen IT-Infrastruktur (u.a. Netzwerk, Server, Storage, stationäre und mobile IT-Arbeitsplätze), sowie Bereitstellung von Anwendungssoftware (Standard- und fachspezifische Softwareprodukte), Unterstützung der gesamten Verwaltung bei allen anfallenden informationstechnischen Fragestellungen, IT-Benutzerservice, Leistungen des RegioIT

Auftragsgrundlage: Gemeindeordnung, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Verwaltungsanweisungen, Datenschutzvorgaben

Ziele: Sicherstellung einer angemessenen, störungsarmen und technisch aktuellen IT-Infrastruktur einschließlich Software, Gewährleistung einer hohen Daten-/ Systemverfügbarkeit und Datensicherheit, Umsetzung von Datenschutzmaßnahmen, IT-gestützte Prozessoptimierung, anwenderfreundliche Homepage-Gestaltung und -Nutzung

Zielgruppen: gesamte Verwaltung

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-50.302	-65.850	**-72.950**	**-65.850**	-65.850	-65.850	-65.850
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.112						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-51.414**	**-65.850**	**-72.950**	**-65.850**	**-65.850**	**-65.850**	**-65.850**
11	-	Personalaufwendungen	263.693	276.649	**277.969**	**280.749**	283.556	286.392	289.256
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	421.372	509.138	**573.985**	**558.940**	572.660	586.760	557.260
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	29.561	46.920	**51.753**	**55.184**	56.508	57.226	56.986
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.011	8.284	**8.317**	**8.317**	8.317	8.317	8.317
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**721.637**	**840.991**	**912.024**	**903.190**	**921.042**	**938.695**	**911.819**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**670.223**	**775.141**	**839.074**	**837.340**	**855.192**	**872.845**	**845.969**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**670.223**	**775.141**	**839.074**	**837.340**	**855.192**	**872.845**	**845.969**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**670.223**	**775.141**	**839.074**	**837.340**	**855.192**	**872.845**	**845.969**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-685.448	-789.663	**-853.925**	**-851.008**	-869.159	-886.680	-860.111
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.402	14.522	**14.851**	**13.668**	13.967	13.835	14.143
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**178**						

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.10 Informationsverarbeitung

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Aufwendungen für die allgemeine Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Wartungen, Lizenzen, Updates etc.) der gesamten Verwaltung einschließlich der Betreuungskosten durch RegioIT

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden durch die Verteilung der Aufwendungen der Zentralen Dienste (Hilfskostenstellen) auch im Bereich Informationsverarbeitung veranschlagt.

Die Aufwendungen des Profit-Centers werden durch Umlage in die übrigen Verwaltungsbereiche verrechnet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.272		**-7.100**					
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.212							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-25.484**		**-7.100**					
10	-	Personalauszahlungen	264.182	276.649	**277.969**	**280.749**		283.556	286.392	289.256
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	391.718	509.138	**573.985**	**558.940**		572.660	586.760	557.260
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**655.900**	**785.787**	**851.954**	**839.689**		**856.216**	**873.152**	**846.516**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**630.416**	**785.787**	**844.854**	**839.689**		**856.216**	**873.152**	**846.516**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	105.930	38.050	**48.100**	**44.300**		44.300	45.900	43.100
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	13.526	97.000	**116.000**	**31.000**		4.500	2.000	2.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**119.456**	**135.050**	**164.100**	**75.300**		**48.800**	**47.900**	**45.100**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**119.456**	**135.050**	**164.100**	**75.300**		**48.800**	**47.900**	**45.100**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen									-53.522	-53.522
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	119.456	135.050	**164.100**	**75.300**		48.800	47.900	45.100	680.490	1.061.690
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**119.456**	**135.050**	**164.100**	**75.300**		**48.800**	**47.900**	**45.100**	**626.968**	**1.008.168**

Planerläuterung Investitionen Informationsverarbeitung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Zur Beschaffung von Hard- und Software stehen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt 38.300 EUR zur Verfügung. Davon ist ein Ansatz in Höhe von 116.000 EUR für die Beschaffung von BuG (mobile Endgeräte, Server, Beamer, Bildschirme, etc.) und Software sowie 9.800 EUR für die Beschaffung von GWG vorgesehen. Die vorgenannten Investitionen werden über die Finanzstellen

5100004 Erwerb von bewegl. AV EDV und
5100084 Erwerb GWG EDV

abgewickelt.

Beschreibung: Bewirtschaftung von Gebäuden, Grundstücken, Anlagen (u.a. Lichtanlagen auf Sportplätzen), Brunnen. Hierzu zählen insbesondere Energiebewirtschaftung, Schadensabwicklung, Gebäudereinigung (Unterhalts- und Fensterreinigung), Sanierungsmaßnahmen

Auftragsgrundlage: Auftrag der Fachämter

Ziele: Bedarfsgerechter Betrieb, Optimierung der Bewirtschaftungskosten und Werterhaltung

Zielgruppen: Verwaltung, Nutzer und Mieter von Gebäuden

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-921.845	-1.845.216	**-2.470.711**	**-2.392.788**	-2.487.668	-2.613.245	-2.679.534
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-100	**-100**	**-100**	-100	-100	-100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-591.481	-611.530	**-625.540**	**-625.540**	-625.540	-625.540	-625.540
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.700	-1.500	**-1.500**	**-1.500**	-1.500	-1.500	-1.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-46.746	-65.344	**-65.576**	**-65.544**	-65.344	-64.736	-62.808
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-43.495	-150.000	**-150.000**	**-150.000**	-150.000	-150.000	-150.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.634.268**	**-2.673.690**	**-3.313.427**	**-3.235.472**	**-3.330.152**	**-3.455.121**	**-3.519.482**
11	- Personalaufwendungen	624.807	710.738	**745.962**	**722.874**	732.222	734.020	742.690
12	- Versorgungsaufwendungen	65.050	55.654	**61.006**	**58.759**	58.949	58.565	58.693
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.999.672	1.916.263	**2.204.592**	**2.057.196**	2.227.009	1.941.213	1.965.619
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.103.170	1.106.196	**1.364.269**	**1.301.029**	1.332.254	1.349.173	1.343.507
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	576.038	232.524	**378.962**	**380.123**	381.322	383.358	382.558
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**4.368.737**	**4.021.375**	**4.754.790**	**4.519.981**	**4.731.754**	**4.466.329**	**4.493.067**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**2.734.469**	**1.347.685**	**1.441.363**	**1.284.509**	**1.401.603**	**1.011.208**	**973.585**
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.329	18.000					
21	**= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**2.329**	**18.000**					
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**2.736.798**	**1.365.685**	**1.441.363**	**1.284.509**	**1.401.603**	**1.011.208**	**973.585**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**2.736.798**	**1.365.685**	**1.441.363**	**1.284.509**	**1.401.603**	**1.011.208**	**973.585**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.485.255	-1.749.513	**-1.328.619**	**-1.367.991**	-1.426.860	-1.436.718	-1.451.349
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.264	708.049	**725.689**	**731.389**	739.472	743.132	744.803
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**412.807**	**324.221**	**838.433**	**647.907**	**714.214**	**317.623**	**267.040**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.11 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Auflösungen von Landeszuweisungen für Grundstücke und Gebäude, die entsprechend der Nutzungsdauer der betroffenen Objekte in den Teilergebnisplan aufgelöst werden. Die Gemeinde hat in früheren Jahren für den Bau der Gebäude entsprechende Zuwendungen erhalten.

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Mieten und Pachten, Erbpachten, Stromeinspeisevergütung aus Solaranlagen

Sonstige ordentliche Erträge
Erstattungen von Versicherungen für Schadensfälle an gemeindeeigenen Gebäuden

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Bewirtschaftungsaufwendungen für die gemeindeeigenen Gebäude, Unterhaltungsaufwendungen für die Gebäude (außer AFE-Gebäude, Bauhof und Übergangsheime/Obdachlosenunterkünfte), sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen.

Bilanzielle Abschreibungen
Mit Ausnahme der Bereiche AFE, Bauhof, Übergangsheime/Obdachlosenunterkünfte, Schwimmhalle, werden hier sämtliche Abschreibungen für gemeindeeigene Gebäude abgebildet.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Neben der vorsorglichen Veranschlagung von Aufwendungen für Schadensfälle (die Darstellung erfolgt haushaltsneutral durch Veranschlagung entsprechender Erträge in gleicher Höhe), werden hier auch die Aufwendungen für die Gebäudeversicherung sowie sonstige Versicherungen (Elektronik, Maschinen) veranschlagt. Der Restbetrag entfällt auf Mieten und Geschäftsausgaben.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen für andere Profit-Center (z. B. durch Hausmeister) erhält das Grundstücks- und Gebäudemanagement Erträge aus internen Leistungsbeziehungen in Höhe der Aufwendungen für diese Leistungen.
Für die Verwaltungsführung und den Bauhof wird das Grundstücks- und Gebäudemanagement mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-60.908	-260.150	**-710.000**	**-740.000**		-800.000	-890.000	-920.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-100	**-100**	**-100**		-100	-100	-100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-606.876	-611.530	**-625.540**	**-625.540**		-625.540	-625.540	-625.540
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-30.700	-1.500	**-1.500**	**-1.500**		-1.500	-1.500	-1.500
7	+	Sonstige Einzahlungen	-36.911	-40.300	**-40.300**	**-40.300**		-40.300	-40.300	-40.300
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-735.394**	**-913.580**	**-1.377.440**	**-1.407.440**		**-1.467.440**	**-1.557.440**	**-1.587.440**
10	-	Personalauszahlungen	618.971	665.592	**676.337**	**683.099**		689.931	696.829	703.799
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.944.330	1.913.413	**2.201.742**	**2.054.346**		2.224.159	1.938.363	1.962.769
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.428	18.000						
15	-	sonstige Auszahlungen	353.810	196.658	**342.968**	**344.129**		345.328	347.364	346.564
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.934.539**	**2.793.663**	**3.221.047**	**3.081.574**		**3.259.418**	**2.982.556**	**3.013.132**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**2.199.144**	**1.880.083**	**1.843.607**	**1.674.134**		**1.791.978**	**1.425.116**	**1.425.692**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.858.858	-647.100	**-3.715.297**	**-1.562.284**		-1.204.343	-811.944	-468.031
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-444.779	-6.907.000	**-5.028.098**	**-150.000**		-150.000	-150.000	-150.000
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-2.303.637**	**-7.554.100**	**-8.743.395**	**-1.712.284**		**-1.354.343**	**-961.944**	**-618.031**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	26.688	60.000	**102.000**	**60.000**		60.000	60.000	60.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.713.092	8.411.000	**18.384.000**	**6.775.500**	32.564.000	8.689.500	6.364.000	3.250.000

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	199.832	489.500	**1.908.500**	**54.500**		4.500	4.500	1.500
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	50.888							
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**7.990.500**	**8.960.500**	**20.394.500**	**6.890.000**	**32.564.000**	**8.754.000**	**6.428.500**	**3.311.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**5.686.864**	**1.406.400**	**11.651.105**	**5.177.716**	**32.564.000**	**7.399.657**	**5.466.556**	**2.693.469**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5000012 Verkauf Gewerbe-Grundstücke Elsenroth**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-443.716	-5.766.000	**-4.878.098**						-12.053.939	-16.932.037
6	**= Summe Einzahlungen**	**-443.716**	**-5.766.000**	**-4.878.098**						**-12.053.939**	**-16.932.037**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-443.716**	**-5.766.000**	**-4.878.098**						**-12.053.939**	**-16.932.037**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5000017 Verkaufserlöse Grundstücke allgemein**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-1.063	-1.141.000	**-150.000**	-150.000		-150.000	-150.000	-150.000	-4.006.344	-4.756.344
6	**= Summe Einzahlungen**	**-1.063**	**-1.141.000**	**-150.000**	**-150.000**		**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-4.006.344**	**-4.756.344**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.063**	**-1.141.000**	**-150.000**	**-150.000**		**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-4.006.344**	**-4.756.344**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5100056 Grunderwerb allgemein**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen									-20.000	-20.000
6	**= Summe Einzahlungen**									**-20.000**	**-20.000**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	19.874	60.000	**60.000**	60.000		60.000	60.000	60.000	843.584	1.143.584
13	**= Summe Auszahlungen**	**19.874**	**60.000**	**60.000**	**60.000**		**60.000**	**60.000**	**60.000**	**843.584**	**1.143.584**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**19.874**	**60.000**	**60.000**	**60.000**		**60.000**	**60.000**	**60.000**	**823.584**	**1.123.584**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5100119 Lautsprecheranlage FHhalle Marienberghau**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		20.000	**20.000**						20.000	40.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**20.000**	**20.000**						**20.000**	**40.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**20.000**	**20.000**						**20.000**	**40.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200112 Feuerwehrhaus Nümbrecht**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.749								181.469	181.469
13	**= Summe Auszahlungen**	**3.749**								**181.469**	**181.469**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.749**								**181.469**	**181.469**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200178 Umgestaltung Schulzentrum - Campus**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-1.796.870	-647.100	**-1.189.297**	-1.412.284		-1.204.343	-811.944	-468.031	-3.657.813	-8.743.712
6	**= Summe Einzahlungen**	**-1.796.870**	**-647.100**	**-1.189.297**	**-1.412.284**		**-1.204.343**	**-811.944**	**-468.031**	**-3.657.813**	**-8.743.712**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.472.900	4.061.000	**6.652.000**	2.950.500	22.239.000	4.789.500	3.764.000	3.250.000	19.904.298	41.310.298
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	50.888								50.888	50.888
13	**= Summe Auszahlungen**	**6.523.787**	**4.061.000**	**6.652.000**	**2.950.500**	**22.239.000**	**4.789.500**	**3.764.000**	**3.250.000**	**19.955.186**	**41.361.186**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**4.726.917**	**3.413.900**	**5.462.703**	**1.538.216**	**22.239.000**	**3.585.157**	**2.952.056**	**2.781.969**	**16.297.373**	**32.617.474**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5200189 Brandmeldeanlage GGS Gaderoth											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	33.440								33.440	33.440
13	**= Summe Auszahlungen**	**33.440**								**33.440**	**33.440**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**33.440**								**33.440**	**33.440**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5200190 Brandmeldeanlage GGS Grötzenberg											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	549								549	549
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	35.287								35.287	35.287
13	**= Summe Auszahlungen**	**35.836**								**35.836**	**35.836**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**35.836**								**35.836**	**35.836**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200196 Feuerwehrhaus Marienberghausen**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.250.000	**250.000**	200.000	4.800.000	2.000.000	2.600.000		2.250.000	7.300.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**2.250.000**	**250.000**	**200.000**	**4.800.000**	**2.000.000**	**2.600.000**		**2.250.000**	**7.300.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**2.250.000**	**250.000**	**200.000**	**4.800.000**	**2.000.000**	**2.600.000**		**2.250.000**	**7.300.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200210 Anbau GGS Marienberghausen**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-52.160								366.457	366.457
6	**= Summe Einzahlungen**	**-52.160**								**366.457**	**366.457**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									535.687	535.687
13	**= Summe Auszahlungen**									**535.687**	**535.687**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-52.160**								**902.144**	**902.144**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200221 Grunderwerb Erweitg. Gew.-Geb. Elsenroth**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	6.814								1.010.068	1.010.068
13	**= Summe Auszahlungen**	**6.814**								**1.010.068**	**1.010.068**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**6.814**								**1.010.068**	**1.010.068**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200232 Sporthalle Kreuzheide**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-5.000								-1.505.000	-1.505.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**-5.000**								**-1.505.000**	**-1.505.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.235.895								1.713.690	1.713.690
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	21.058								21.058	21.058
13	**= Summe Auszahlungen**	**1.256.953**								**1.734.747**	**1.734.747**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.251.953**								**229.747**	**229.747**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200243 Erwerb Ökopunkte**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			**42.000**							42.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**42.000**							**42.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**42.000**							**42.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200251 Lüftungsanlage GWN-Arena**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			**-176.000**							-176.000
6	**= Summe Einzahlungen**			**-176.000**							**-176.000**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		350.000	**850.000**						350.000	1.200.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**350.000**	**850.000**						**350.000**	**1.200.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**350.000**	**674.000**						**350.000**	**1.024.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200269 Errichtung Elektro Ladestation (öfftl.)**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-4.828								-4.828	-4.828
6	**= Summe Einzahlungen**	**-4.828**								**-4.828**	**-4.828**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen									10.620	10.620
13	**= Summe Auszahlungen**									**10.620**	**10.620**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.828**								**5.792**	**5.792**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200270 Videoüberwachung Schulzentrum**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		10.000	**20.000**						37.364	57.364
13	**= Summe Auszahlungen**		**10.000**	**20.000**						**37.364**	**57.364**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**10.000**	**20.000**						**37.364**	**57.364**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200283 Errichtung Photovoltaik Anlage Schulcamp**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-53.583	-53.583
6	**= Summe Einzahlungen**									**-53.583**	**-53.583**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	86.978								86.978	86.978
13	**= Summe Auszahlungen**	**86.978**								**86.978**	**86.978**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**86.978**								**33.395**	**33.395**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200304 Wagen Hausmeister**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		50.000	**50.000**						50.000	100.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**50.000**	**50.000**						**50.000**	**100.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**50.000**	**50.000**						**50.000**	**100.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200305 Pritschenwagen Iveco Hausmeister**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				50.000						50.000
13	**= Summe Auszahlungen**				**50.000**						**50.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**				**50.000**						**50.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200306 Anbau GGS Nümbrecht**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.700.000	**3.575.000**	3.625.000	5.525.000	1.900.000			1.700.000	10.800.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**1.700.000**	**3.575.000**	**3.625.000**	**5.525.000**	**1.900.000**			**1.700.000**	**10.800.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**1.700.000**	**3.575.000**	**3.625.000**	**5.525.000**	**1.900.000**			**1.700.000**	**10.800.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200307 Alarmierungsanlage GGS Nümbrecht**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		55.000							55.000	55.000
13 = Summe Auszahlungen		**55.000**							**55.000**	**55.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**55.000**							**55.000**	**55.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200308 Anbau GGS Gaderoth**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		400.000	**2.970.000**						400.000	3.370.000
13 = Summe Auszahlungen		**400.000**	**2.970.000**						**400.000**	**3.370.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**400.000**	**2.970.000**						**400.000**	**3.370.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200309 Erwerb Einrichtung FWH Nümbrecht**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**235.000**							235.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**235.000**							**235.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**235.000**							**235.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200311 Mülleimersytem mit Bänken GS Grötzenber**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.833								3.833	3.833
13	**= Summe Auszahlungen**	**3.833**								**3.833**	**3.833**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.833**								**3.833**	**3.833**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200312 Überdachung Spoheim Grötzenberg**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	17.051								17.051	17.051
13 = Summe Auszahlungen	**17.051**								**17.051**	**17.051**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**17.051**								**17.051**	**17.051**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200321 Bau Mensa GGS GAderoth**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			**350.000**							350.000
13 = Summe Auszahlungen			**350.000**							**350.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**350.000**							**350.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200322 Bau Mensa GGS Marienberghausen**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			**350.000**							350.000
13 = Summe Auszahlungen			**350.000**							**350.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**350.000**							**350.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200325 Umbau OGS Marienberghausen**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			**2.000.000**							2.000.000
13 = Summe Auszahlungen			**2.000.000**							**2.000.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**2.000.000**							**2.000.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200327 Lüftungsanlage Schwimmhalle**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**235.000**							235.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**235.000**							**235.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**235.000**							**235.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200328 Heizungsanlage Rathaus**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**450.000**							450.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**450.000**							**450.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**450.000**							**450.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200336 Abgasabsauganlage Feuerwehrhäuser**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**44.000**							44.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**44.000**							**44.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**44.000**							**44.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200337 Zaunanlage Ökohaus**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			**17.000**							17.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**17.000**							**17.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**17.000**							**17.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200338 Rathaustreppe Vorplatz**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			**15.000**							15.000
13 = Summe Auszahlungen			**15.000**							**15.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**15.000**							**15.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200502 Sportanlage Campus**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			**-2.350.000**	-150.000						-2.500.000
6 = Summe Einzahlungen			**-2.350.000**	**-150.000**						**-2.500.000**
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			**1.165.000**							1.165.000
13 = Summe Auszahlungen			**1.165.000**							**1.165.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-1.185.000**	**-150.000**						**-1.335.000**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200504 Feuerwehrhaus Nümbrecht**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			**1.040.000**							1.040.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**1.040.000**							**1.040.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**1.040.000**							**1.040.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	2.187	4.500	**4.500**	**4.500**		4.500	4.500	1.500	59.395	78.895
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.187**	**4.500**	**4.500**	**4.500**		**4.500**	**4.500**	**1.500**	**59.395**	**78.895**

Planerläuterung Investitionen Grundstücks- und Gebäudemanagement

5000012 Verkaufserlöse Gewerbegrundstücke
Die Veranschlagung erfolgt entsprechend der geplanten Grundstücksverkäufe.

5000017 Verkaufserlöse allgemein
Die Veranschlagung erfolgt grundsätzlich vorsorglich mit einem Ansatz in Höhe von 150.000 EUR pro Jahr.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.01.11

5100056 Grunderwerb allgemein
Die Veranschlagung erfolgt grundsätzlich vorsorglich mit einem Ansatz in Höhe von 60.000 EUR pro Jahr.

5100119 Lautsprecheranlage FHhalle Marienberghausen

Es handelt sich um eine notwendige Ersatzbeschaffung. Neuveranschlagung aus 2024.
5200178 Umgestaltung Schulzentrum - Campus
Erläuterungen zu der Maßnahme sind Bestandteil des Vorberichtes.

5200196 Feuerwehrhaus Marienberghausen
Aufgrund der insgesamt beengten Raumsituation sind umfangreiche bauliche Veränderungen und Raumerweiterung notwendig, die auch im aktuellen Brandschutzbedarfsplan festgestellt wurden. Die Maßnahme soll in 2024 begonnen und in 2028 abgeschlossen werden. Die Kosten werden auf insgesamt 7.250.000 EUR geschätzt.

5200243 Erwerb Ökopunkte
Weiterveranschlagung der Maßnahme aus Vorjahren.

5200251 Lüftungsanlage GWN-Arena
Die GWN-Arena benötigt, insbesondere bei der Vielzahl an Großveranstaltungen mit einem hohen Menschenaufkommen, eine verbesserte Lüftungsanlage. Hierfür werden Auszahlungen von 850.000 EUR und eine vom Land zu erwartende Zuwendung von 176.000 EUR erwartet.

5200270 Videoüberwachung Schulzentrum
Hier soll, die bereits in 2022 erfolgte Maßnahme, erweitert werden.

5200304 Wagen Hausmeister
Es handelt sich um eine notwendige Ersatzbeschaffung. Neuveranschlagung aus 2024.

5200305 Pritschenwagen
Es handelt sich um eine zukünftig notwendige Ersatzbeschaffung.

5200306 Anbau GGS Nümbrecht
Aufgrund des baldigen Rechtsanspruchs eines OGS- Platzes und der Entwicklung der Schülerzahlen aus dem Schulentwicklungsplan sind Um- und Anbauten an bestehende Gebäudeteile notwendig.

5200308 Anbau GGS Gaderoth
Aufgrund des baldigen Rechtsanspruchs eines OGS- Platzes und der Entwicklung der Schülerzahlen aus dem Schulentwicklungsplan sind Um- und Anbauten an bestehende Gebäudeteile notwendig.

5200309 Einrichtung FWH Nümbrecht
Die Kosten der Einrichtung des neugebauten Feuerwehrhauses in Nümbrecht (5.200504) sollen separat abgebildet werden.

5200321 Bau Mensa GGS Gaderoth
Aufgrund des baldigen Rechtsanspruchs eines OGS- Platzes und der Entwicklung der Schülerzahlen aus dem Schulentwicklungsplan müssen Mensaoptionen veranschlagt werden. Ebenfalls soll hier die Möglichkeit eines „cook and chill" Angebot berücksichtigt werden (Ratsbeschluss).

5200322 Bau Mensa GGS Marienberghausen
Aufgrund des baldigen Rechtsanspruchs eines OGS- Platzes und der Entwicklung der Schülerzahlen aus dem Schulentwicklungsplan müssen Mensaoptionen veranschlagt werden. Ebenfalls soll hier die Möglichkeit eines „cook and chill" Angebot berücksichtigt werden (Ratsbeschluss).

5200325 Umbau OGS Marienberghausen

Aufgrund des baldigen Rechtsanspruchs eines OGS- Platzes und der Entwicklung der Schülerzahlen aus dem Schulentwicklungskonzept sind Um- und Anbauten an bestehende Gebäudeteile notwendig.

5200327 Lüftungsanlage Schwimmbad
Die bestehende Lüftungsanlage ist nicht mehr effizient und wirtschaftlich, so dass eine Ersatzbeschaffung notwendig ist.

5200328 Heizung Rathaus
Die bestehende Heizungsanlage ist nicht mehr effizient und wirtschaftlich, so dass eine Ersatzbeschaffung notwendig ist.

5200336 Abgasabsauganlage Feuerwehrhäuser
Aus brandschutz- und gesundheitlicher Sicht ist die Errichtung einer Abgasabsauganlage in den einzelnen Feuerwehrhäuser zwingend notwendig.

5200337 Zaunanlage Ökohaus
Zur Sicherheit der externen Arbeiter soll um das Ökohaus, wo die Gerätschaften für ihre Arbeiten gelagert werden, ein Zaun errichtet werden, da der Verkehr aufgrund des nebenanliegenden Sportparks stark zugenommen hat.

5200338 Rathaustreppe Vorplatz
Es soll unter anderem auch aus Sicherheitsgründen und verkürzte Wege zum Haupteingang eine Verbindungstreppe vom Parkplatz aus geschaffen werden.

5200502 Sportanlage Campus
Die Sportanlage in Nümbrecht soll neu gestaltet werden. Es handelt sich um eine Fördermaßnahme und wird im Vorbericht genauer erläutert.

5200504 Feuerwehrhaus Nümbrecht
Das Raumangebot im Feuerwehrhaus Nümbrecht berücksichtigt keine Unterbringung der Feuerwehreinsatzleitung (FEL) und bietet weder Platz für ein zentrales Depot für Einsatzmaterial und Einsatzkleidung noch eine Funkwerkstatt.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.01.11

Der Ansatz beinhaltet Mittel für den Erwerb von GWG (1.500 EUR) sowie BuG (3.000 EUR) für die Ausstattung der Hausmeister.
Die Investitionen werden über die Finanzstellen

5100066 Erwerb AV Gebäudemanagement und
5100095 Erwerb GWG Gebäudemanagement

abgewickelt.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-320						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-320**						
11	-	Personalaufwendungen	46.788	47.026	**48.286**	**48.769**	49.256	49.749	50.247
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.459	6.435	**6.270**	**6.270**	6.270	6.270	6.270
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	320	320	**353**	**376**	385	390	389
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**48.568**	**53.781**	**54.909**	**55.415**	**55.911**	**56.409**	**56.906**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**48.248**	**53.781**	**54.909**	**55.415**	**55.911**	**56.409**	**56.906**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**48.248**	**53.781**	**54.909**	**55.415**	**55.911**	**56.409**	**56.906**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**48.248**	**53.781**	**54.909**	**55.415**	**55.911**	**56.409**	**56.906**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-57.606	-63.186	**-64.566**	**-65.169**	-65.762	-66.359	-66.955
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.358	9.405	**9.657**	**9.754**	9.851	9.950	10.049

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.01.12 Vertrags- und Rechtswesen

Interne Leistungsverrechnung
Das Profit-Center erhält durch die Serviceproduktumlage Erträge und aus der Fachumlage (Personal) Aufwendungen.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	45.311	47.026	**48.286**	**48.769**		49.256	49.749	50.247
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.459	6.435	**6.270**	**6.270**		6.270	6.270	6.270
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**46.771**	**53.461**	**54.556**	**55.039**		**55.526**	**56.019**	**56.517**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**46.771**	**53.461**	**54.556**	**55.039**		**55.526**	**56.019**	**56.517**

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.02 Gewerbewesen
1.02.03 Verkehrsangelegenheiten
1.02.04 Einwohnerangelegenheiten
1.02.05 Personenstandswesen
1.02.06 Statistik und Wahlen
1.02.07 Gefahrenabwehr und -vorbeugung

Beschreibung: Abwendung von Gefahren zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, Erlass von Ordnungsverfügungen ggf. unter Androhung der sofortigen Vollziehung, Androhung und Anwendung von Zwangsmitteln, Maßnahmen im Rahmen des Sofortvollzugs bei allen im Rahmen der Gefahrenabwehr anfallenden Aufgaben, Fundsachenverwaltung, Örtliche Ermittlungen und Verwaltungsmaßnahmen, ggf. auch für andere Organisationseinheiten und Behörden, Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren (Ermittlungsmaßnahmen, Erstellung von Bußgeld- und Kostenbescheiden, Einspruchsbearbeitung, etc.

Auftragsgrundlage: Ordnungsbehördengesetz, Bundes- und Landesgesetze (Verwaltungsverfahrensgesetz, Bundes- und Landesimmissionsschutzgesetz, Landeshundegesetz, PsychKG, Straßen- und Wegegesetz u.v.a.), Verordnungen und Satzungen, Ordnungswidrigkeitengesetz, spezialgesetzliche Regelungen wie z. B. StVO, Verwaltungsvereinbarungen und Dienstanweisungen

Ziele: Schutz der Bürger/innen und Einwohner/innen durch die Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sachwerte, Ermittlung von Erkenntnissen und Fakten

Zielgruppen: Bürger/innen, Einwohner/innen

Haushaltsplan 2025/2026 **1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Sonja Berz

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-471.295	-27.515	**-27.515**	**-27.515**	-27.515	-27.515	-27.515
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-171.042	-181.500	**-181.500**	**-181.500**	-181.500	-181.500	-181.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.119	-3.400	**-3.400**	**-3.400**	-3.400	-3.400	-3.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-144.512	-71.600	**-79.600**	**-65.600**	-79.600	-65.600	-65.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-112.702	-93.675	**-105.076**	**-105.076**	-105.076	-105.075	-105.075
10	**= Ordentliche Erträge**	**-901.670**	**-377.690**	**-397.091**	**-383.091**	**-397.091**	**-383.090**	**-383.090**
11	- Personalaufwendungen	592.561	774.006	**862.013**	**793.774**	707.042	801.216	812.570
12	- Versorgungsaufwendungen	163.675	140.033	**153.499**	**147.846**	148.322	147.356	147.678
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	142.482	115.678	**131.745**	**119.015**	119.015	119.015	119.015
14	- Bilanzielle Abschreibungen	460.759	290.356	**320.382**	**341.767**	349.879	354.378	352.744
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	359.273	497.495	**482.950**	**390.950**	410.950	390.950	387.950
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.718.749**	**1.817.568**	**1.950.588**	**1.793.351**	**1.735.208**	**1.812.915**	**1.819.957**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**817.079**	**1.439.878**	**1.553.497**	**1.410.260**	**1.338.117**	**1.429.825**	**1.436.867**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**817.079**	**1.439.878**	**1.553.497**	**1.410.260**	**1.338.117**	**1.429.825**	**1.436.867**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**817.079**	**1.439.878**	**1.553.497**	**1.410.260**	**1.338.117**	**1.429.825**	**1.436.867**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-12.181						

Haushaltsplan 2025/2026 **1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Sonja Berz

Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	552.909	432.598	**464.495**	**432.562**	462.035	465.021	465.980
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**1.357.807**	**1.872.477**	**2.017.992**	**1.842.822**	**1.800.152**	**1.894.845**	**1.902.846**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Sonja Berz

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.000							
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.730	-181.500	**-181.500**	**-181.500**		-181.500	-181.500	-181.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.119	-3.400	**-3.400**	**-3.400**		-3.400	-3.400	-3.400
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-139.450	-71.600	**-79.600**	**-65.600**		-79.600	-65.600	-65.600
7	+	Sonstige Einzahlungen	-105.782	-76.500	**-86.500**	**-86.500**		-86.500	-86.500	-86.500
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-430.081**	**-333.000**	**-351.000**	**-337.000**		**-351.000**	**-337.000**	**-337.000**
10	-	Personalauszahlungen	576.555	660.412	**686.828**	**693.695**		600.633	707.639	714.716
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	120.533	115.678	**131.745**	**119.015**		119.015	119.015	119.015
15	-	sonstige Auszahlungen	326.197	464.990	**450.320**	**358.320**		378.320	358.320	355.320
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.023.286**	**1.241.080**	**1.268.893**	**1.171.030**		**1.097.968**	**1.184.974**	**1.189.051**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**593.205**	**908.080**	**917.893**	**834.030**		**746.968**	**847.974**	**852.051**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-115.148	-62.600	**-77.600**	**-77.600**		-77.600	-77.600	-77.600
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-115.148**	**-62.600**	**-77.600**	**-77.600**		**-77.600**	**-77.600**	**-77.600**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		40.000	**200.000**	**200.000**		200.000	200.000	
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	583.804	2.691.500	**2.299.500**	**990.000**	2.200.000	1.235.000	135.000	35.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**583.804**	**2.731.500**	**2.499.500**	**1.190.000**	**2.200.000**	**1.435.000**	**335.000**	**35.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**468.655**	**2.668.900**	**2.421.900**	**1.112.400**	**2.200.000**	**1.357.400**	**257.400**	**-42.600**

Beschreibung: Abwendung von Gefahren zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, Erlass von Ordnungsverfügungen ggf. unter Androhung der sofortigen Vollziehung, Androhung und Anwendung von Zwangsmitteln, Maßnahmen im Rahmen des Sofortvollzugs bei allen im Rahmen der Gefahrenabwehr anfallenden Aufgaben, Fundsachenverwaltung, örtliche Ermittlungen und Verwaltungsmaßnahmen, ggf. auch für andere Organisationseinheiten und Behörden, Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren (Ermittlungsmaßnahmen, Erstellung von Bußgeld- und Kostenbescheiden, Einspruchsbearbeitung)

Auftragsgrundlage: Ordnungsbehördengesetz, Bundes- und Landesgesetze (Verwaltungsverfahrensgesetz, Bundes- und Landesimmissionsschutzgesetz, Landeshundegesetz, PsychKG, Straßen- und Wegegesetz u.a.), gemeindliche Verordnungen und Satzungen, Ordnungswidrigkeitengesetz, StVO, Verwaltungsvereinbarungen und Dienstanweisungen

Ziele: Schutz der Bürger/innen durch die Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sachwerte, Ermittlung von Erkenntnissen und Fakten

Zielgruppen: Bevölkerung sowie Gemeindeverwaltung

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.224						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.804	-3.500	**-3.500**	**-3.500**	-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-35.000	-35.000	**-35.000**	**-35.000**	-35.000	-35.000	-35.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-12.255	-11.388	**-11.787**	**-11.787**	-11.787	-11.787	-11.787
10	**= Ordentliche Erträge**	**-55.283**	**-49.888**	**-50.287**	**-50.287**	**-50.287**	**-50.287**	**-50.287**
11	- Personalaufwendungen	143.896	255.997	**287.532**	**268.532**	272.734	271.507	275.173
12	- Versorgungsaufwendungen	46.584	39.856	**43.688**	**42.079**	42.215	41.940	42.032
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.586	6.460	**6.460**	**3.135**	3.135	3.135	3.135
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.221	3.382	**3.730**	**3.978**	4.073	4.125	4.108
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.576	44.901	**48.809**	**44.809**	44.809	44.809	44.809
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**246.863**	**350.595**	**390.219**	**362.532**	**366.966**	**365.515**	**369.255**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**191.580**	**300.707**	**339.932**	**312.245**	**316.679**	**315.228**	**318.969**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**191.580**	**300.707**	**339.932**	**312.245**	**316.679**	**315.228**	**318.969**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**191.580**	**300.707**	**339.932**	**312.245**	**316.679**	**315.228**	**318.969**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.296	33.970	**37.211**	**32.296**	35.911	36.134	36.188
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**243.877**	**334.677**	**377.144**	**344.542**	**352.590**	**351.362**	**355.157**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.01 Sicherheit und Ordnung

Ordentliche Erträge
Der Ansatz setzt sich aus Verwaltungsgebühren (3.000 EUR), Sondernutzungsgebühren (500 EUR), Erstattungen vom Kreis (35.000 EUR), ordnungsrechtlichen Erträgen (5.000 EUR), Bußgeldern (1.000 EUR) und Verwarnungsgeldern (500 EUR) zusammen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Neben Aufwendungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen (35.000 EUR) werden hier auch die sächlichen Kosten des Schiedsamtes (2.000 EUR) veranschlagt. Der Restbetrag entfällt auf Geschäftsaufwendungen.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen.

Für die Verwaltungsführung und den Bauhof (hier z. B. Beseitigung von wilden Mülllagerungen) wird das Profit-Center mit Aufwen-dungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.705	-3.500	**-3.500**	**-3.500**		-3.500	-3.500	-3.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-35.000	-35.000	**-35.000**	**-35.000**		-35.000	-35.000	-35.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-13.719	-6.500	**-6.500**	**-6.500**		-6.500	-6.500	-6.500
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-51.424**	**-45.000**	**-45.000**	**-45.000**		**-45.000**	**-45.000**	**-45.000**
10	-	Personalauszahlungen	140.082	223.666	**237.672**	**240.048**		242.449	244.873	247.322
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.567	6.460	**6.460**	**3.135**		3.135	3.135	3.135
15	-	sonstige Auszahlungen	42.650	38.790	**42.670**	**38.670**		38.670	38.670	38.670
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**185.299**	**268.916**	**286.802**	**281.853**		**284.254**	**286.678**	**289.127**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**133.875**	**223.916**	**241.802**	**236.853**		**239.254**	**241.678**	**244.127**

Beschreibung: Meldung nach Gewerbeordnung, Anträge auf erlaubnispflichtige Gewerbe, Überwachung von überwachungspflichtigen Gewerbebetrieben, Erledigung aller im Zusammenhang mit gaststättenrechtlichen Dingen zusammenhängenden Aufgaben

Auftragsgrundlage: Gewerbeordnung, Glücksspielstaatsvertrag (mit Ausführungsgesetz), Glücksspielverordnung und Spielverordnung, Gaststättengesetz, Feiertagsgesetz Ladenöffnungsgesetz, örtliche Satzungen

Ziele: Wahrung des öffentlichen Interesses an einer geordneten und der öffentlichen Sicherheit und Ordnung entsprechenden Ausübung von Gewerbebetrieben

Zielgruppen: Gewerbetreibende, mittelbar und unmittelbar betroffene Bürger/innen und Einwohner/innen, Gaststättenbetreiber/innen und die im Zusammenhang mit der Gastronomie stehende Allgemeinheit

Haushaltsplan 2025/2026 **1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.02.02 Gewerbewesen**

Sonja Berz

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.662	-8.000	**-8.000**	**-8.000**	-8.000	-8.000	-8.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-2.202	**-2.382**	**-2.382**	-2.382	-2.382	-2.382
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-9.662**	**-10.202**	**-10.382**	**-10.382**	**-10.382**	**-10.382**	**-10.382**
11	-	Personalaufwendungen	63.264	78.517	**87.939**	**78.965**	80.438	79.461	80.684
12	-	Versorgungsaufwendungen	20.984	17.953	**19.679**	**18.955**	19.016	18.892	18.933
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.823	2.138	**2.146**	**2.146**	2.146	2.146	2.146
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**86.080**	**98.609**	**109.764**	**100.065**	**101.600**	**100.499**	**101.764**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**76.418**	**88.407**	**99.383**	**89.684**	**91.218**	**90.118**	**91.382**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**76.418**	**88.407**	**99.383**	**89.684**	**91.218**	**90.118**	**91.382**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**76.418**	**88.407**	**99.383**	**89.684**	**91.218**	**90.118**	**91.382**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.892	26.586	**29.207**	**25.390**	28.229	28.432	28.416
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**117.309**	**114.992**	**128.590**	**115.074**	**119.447**	**118.550**	**119.798**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.02 Gewerbewesen

Ordentliche Erträge
Hier werden Verwaltungsgebühren im Rahmen des Gewerbewesens (Gewerbeerlaubnisse, Gaststättenerlaubnisse, etc veranschlagt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz beinhaltet einen Betrag für Geschäftsaufwendungen.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen.

Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-
Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.635	-8.000	**-8.000**	**-8.000**		-8.000	-8.000	-8.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-9.635**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**		**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**
10	-	Personalauszahlungen	61.446	63.954	**65.479**	**66.134**		66.796	67.464	68.139
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**61.446**	**63.954**	**65.479**	**66.134**		**66.796**	**67.464**	**68.139**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**51.811**	**55.954**	**57.479**	**58.134**		**58.796**	**59.464**	**60.139**

Beschreibung: Sicherstellung einer geordneten Sondernutzung an und auf öffentlichen Verkehrsflächen, Wegen und Plätzen im Interesse der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Plakatierungen, Werbeanlagen, Info- und Verkaufsstände, Gerüste, Container, Märkte, etc.), Durchführung der für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erforderlichen notwendigen Maßnahmen (Festbeschilderung, Baustellensicherung, Ausnahmegenehmigungen, Sonderveranstaltungen), Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs

Auftragsgrundlage: Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG), Straßenverkehrsordnung (StVO) in Verbindung mit OwiG, Straßenverkehrsgesetz (StVG)

Ziele: Sicherstellung einer geordneten Sondernutzung, Sicherstellung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs, Einhaltung der Straßenverkehrsordnung im Interesse der Allgemeinheit und der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Zielgruppen: Antragsteller/innen sowie mittelbar und unmittelbar betroffene Verkehrsteilnehmer/innen

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-90.550	-70.000	**-80.000**	**-80.000**	-80.000	-80.000	-80.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-90.550**	**-70.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
11	- Personalaufwendungen	41.424	42.679	**41.507**	**41.922**	42.341	42.764	43.192
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.637	2.211	**2.218**	**2.218**	2.218	2.218	2.218
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**43.160**	**44.890**	**43.725**	**44.140**	**44.559**	**44.982**	**45.410**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-47.390**	**-25.110**	**-36.275**	**-35.860**	**-35.441**	**-35.018**	**-34.590**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-47.390**	**-25.110**	**-36.275**	**-35.860**	**-35.441**	**-35.018**	**-34.590**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-47.390**	**-25.110**	**-36.275**	**-35.860**	**-35.441**	**-35.018**	**-34.590**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.404	51.336	**56.996**	**48.802**	54.392	54.692	54.537
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**34.014**	**26.226**	**20.721**	**12.942**	**18.951**	**19.674**	**19.947**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.03 Verkehrsangelegenheiten

Ordentliche Erträge
Der Ansatz beinhaltet Beträge für Bußgelder und Verwarnungsgelder im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz beinhaltet einen Betrag für Geschäftsaufwendungen.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen.

Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-
Centern belastet.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.02.03 Verkehrsangelegenheiten**

Sonja Berz

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige Einzahlungen	-88.713	-70.000	**-80.000**	**-80.000**		-80.000	-80.000	-80.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-88.713**	**-70.000**	**-80.000**	**-80.000**		**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
10	-	Personalauszahlungen	41.488	42.679	**41.507**	**41.922**		42.341	42.764	43.192
15	-	sonstige Auszahlungen		300	**300**	**300**		300	300	300
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**41.488**	**42.979**	**41.807**	**42.222**		**42.641**	**43.064**	**43.492**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-47.225**	**-27.021**	**-38.193**	**-37.778**		**-37.359**	**-36.936**	**-36.508**

Beschreibung: Führen des Melderegisters, Auskünfte und Bescheinigungen, Melderegisterauskünfte, Versorgung (Ausstellung und Änderung) der Einwohner/innen mit gültigen Dokumenten (Personalausweise, Kinderpässe, Reisepässe, etc.), Ausgabe von Antragsvordrucken und Broschüren (auch für andere Behörden/Institutionen)

Auftragsgrundlage: Bundesmeldegesetz (BMG) seit 01. November 2015, allg. Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des BMG, Meldegesetz NRW, Ordnungswidrigkeitengesetz, Verwaltungsgebührenordnung, Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Nümbrecht, Datenübermittlungsverordnung, Personalausweis- und Passgesetz mit Durchführungsbestimmungen, Bundeszentralregistergesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz, Grundgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz mit Verwaltungsvorschriften, Ausländergesetz, Aufenthaltsgesetz, besondere Erlasse, Weisungen nach Landesrecht

Ziele: Schnelle Versorgung mit den entsprechenden Leistungen, Aktualität/Richtigkeit des Melderegisters, größtmögliche Übereinstimmung mit der amtlichen Statistik, Lieferung von Daten für planerische Zwecke, Auffindbarkeit, Identifizierbarkeit und Schutz der im Meldebereich lebenden Personen, Zufriedenheit der Bürger/innen und Einwohner/innen, Umsetzung der Pass-/Ausweispflicht, Erfassung des Aufenthalts von Ausländern, Änderung von Anschriften im elektronischen Aufenthaltstitel von „Nicht-EU-Ausländern"

Zielgruppen: Einwohner/innen, Bürger/innen, Gemeindeverwaltung, Meldebehörden, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesdruckerei, Finanzamt sowie generell andere Behörden oder sonstige öffentliche Stellen, Krankenkassen, etc.

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.745						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-145.300	-157.000	**-157.000**	**-157.000**	-157.000	-157.000	-157.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-148.045**	**-157.000**	**-157.000**	**-157.000**	**-157.000**	**-157.000**	**-157.000**
11	- Personalaufwendungen	190.916	198.198	**199.043**	**201.034**	103.044	205.075	207.125
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.159	3.533	**3.897**	**4.155**	4.255	4.309	4.291
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.454	96.393	**96.446**	**96.446**	96.446	96.446	96.446
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**294.603**	**298.124**	**299.386**	**301.635**	**203.745**	**305.830**	**307.862**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**146.558**	**141.124**	**142.386**	**144.635**	**46.745**	**148.830**	**150.862**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**146.558**	**141.124**	**142.386**	**144.635**	**46.745**	**148.830**	**150.862**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**146.558**	**141.124**	**142.386**	**144.635**	**46.745**	**148.830**	**150.862**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.578	33.886	**36.840**	**31.482**	35.268	35.373	35.621
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**201.136**	**175.009**	**179.226**	**176.117**	**82.013**	**184.202**	**186.482**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.04 Einwohnerangelegenheiten

Ordentliche Erträge
Der Ansatz beinhaltet die Verwaltungsgebühren für Personalausweise, Reispässe und sonstige Verwaltungsgebühren für die Abwicklung von Einwohnerangelegenheiten (157.000 EUR).

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Den größten Posten bilden die Aufwendungen für Personalausweise (40.000 EUR) und Reisepässe (43.000 EUR). Der Restbetrag entfällt auf Geschäftsaufwendungen.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen.

Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-145.115	-157.000	**-157.000**	**-157.000**		-157.000	-157.000	-157.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-145.115**	**-157.000**	**-157.000**	**-157.000**		**-157.000**	**-157.000**	**-157.000**
10	-	Personalauszahlungen	191.139	198.198	**199.043**	**201.034**		103.044	205.075	207.125
15	-	sonstige Auszahlungen	89.532	83.000	**83.000**	**83.000**		83.000	83.000	83.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**280.671**	**281.198**	**282.043**	**284.034**		**186.044**	**288.075**	**290.125**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**135.556**	**124.198**	**125.043**	**127.034**		**29.044**	**131.075**	**133.125**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		33.000						
30	**=**	**investive Auszahlungen**		**33.000**						
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**		**33.000**						

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200299 Selbsterfassungsterminal**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		33.000							33.000	33.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**33.000**							**33.000**	**33.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**33.000**							**33.000**	**33.000**

Beschreibung:

Erfassung und Verarbeitung der Daten von Neugeborenen und deren Eltern sowie Verstorbenen im Standesamtsbereich, Beurkundung der Geburt und der Namensführung nach deutschem und ausländischem Recht, Beurkundung von Sterbefällen, Prüfung der Ehefähigkeit, Durchführung und Beurkundung der Eheschließung, Entgegennahme und Beurkundung von Namenserklärungen der Ehegatten sowie Anlegung des Personenstandsregisters, Prüfung der Voraussetzungen für die Begründung einer Lebenspartnerschaft, Beurkundung der Begründung der Lebenspartnerschaft, Entgegennahme von Erklärungen zum Lebenspartnerschaftsnamen, Beurkundung von Erklärungen zur Namensführung nach deutschem und ausländischem Recht, Beglaubigungen und Beurkundungen, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, Aufnahme von eidesstattlichen Versicherungen, Fortführung der Personenstandsbücher und der Personenstandsregister, Entgegennahme der Anträge auf öffentlich-rechtliche Änderung von Vor- und Familiennamen und Weiterleitung der Anträge an andere Behörden

Auftragsgrundlage:

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum BGB (BGBEG), Lebenspartnerschaftsgesetz, Lebenspartnerschafts-Ausführungsgesetz NRW, Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) Adoptionswirkungsgesetz, Bundesvertriebenengesetz, Namensänderungsgesetz, Namensänderungsverwaltungsverordnung

Ziele:

Ordnungsgemäße Registrierung von Geburten und Sterbefällen (Beurkundung und Anlage der Register), Erfassung der Abstammung und des Namens von Kindern, Durchführung rechtswirksamer Eheschließungen, ordnungsgemäße Begründung von Lebenspartnerschaften, Regelung der Abstammung und des Personenstandes, Änderung von Vor- und Familiennamen nach Personenstandsgesetz, BGB und Bundesvertriebenengesetz, Schaffung von verwertbaren Nachweisen für Beurkundungen,

schnellstmögliche Erstellung entscheidungsreifer Anträge und Vorlage bei der Entscheidungsbehörde

Zielgruppen:

Eltern und Kinder, Angehörige von Verstorbenen, in- und ausländische Verlobte Lebenspartner/innen, betroffene Personen, Behörden (Einwohnermelde- und Ausländerämter, Jugendämter, Gerichte, Namensänderungsbehörden, deutsche Auslandsvertretungen sowie Vertretungen anderer Staaten)

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-488						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.276	-13.000	**-13.000**	**-13.000**	-13.000	-13.000	-13.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.119	-3.400	**-3.400**	**-3.400**	-3.400	-3.400	-3.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-10	-7.486	**-8.097**	**-8.097**	-8.097	-8.097	-8.097
10	**= Ordentliche Erträge**	**-15.893**	**-23.886**	**-24.497**	**-24.497**	**-24.497**	**-24.497**	**-24.497**
11	- Personalaufwendungen	85.184	100.167	**133.510**	**101.342**	104.678	99.668	102.121
12	- Versorgungsaufwendungen	71.345	61.040	**66.910**	**64.446**	64.653	64.232	64.373
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.774	4.350	**4.350**	**4.445**	4.445	4.445	4.445
14	- Bilanzielle Abschreibungen	522	522	**576**	**614**	629	637	634
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.974	5.687	**5.702**	**5.702**	5.702	5.702	5.702
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**166.800**	**171.766**	**211.047**	**176.549**	**180.107**	**174.684**	**177.275**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**150.906**	**147.880**	**186.550**	**152.052**	**155.610**	**150.187**	**152.778**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**150.906**	**147.880**	**186.550**	**152.052**	**155.610**	**150.187**	**152.778**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**150.906**	**147.880**	**186.550**	**152.052**	**155.610**	**150.187**	**152.778**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.097	29.892	**32.602**	**27.331**	31.024	31.121	31.270
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**203.003**	**177.772**	**219.152**	**179.382**	**186.634**	**181.308**	**184.048**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.05 Personenstandswesen

Ordentliche Erträge
Der Ansatz beinhaltet die Verwaltungsgebühren für sämtliche Standesamtsangelegenheiten sowie Erträge aus dem Verkauf von Stammbüchern

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Beschaffung und Vorhaltung von Familienstammbüchern, das Einbinden von Urkunden etc.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Betrag wird für Geschäftsaufwendungen inkl. Versicherung, Beitrag zu Verbänden, Fachliteratur, Dienstkleidung der Standesbeamtinnen etc. benötigt.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen.

Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.275	-13.000	**-13.000**	**-13.000**		-13.000	-13.000	-13.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.119	-3.400	**-3.400**	**-3.400**		-3.400	-3.400	-3.400
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-15.394**	**-16.400**	**-16.400**	**-16.400**		**-16.400**	**-16.400**	**-16.400**
10	-	Personalauszahlungen	76.673	50.652	**57.147**	**57.718**		58.295	58.878	59.467
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.762	4.350	**4.350**	**4.445**		4.445	4.445	4.445
15	-	sonstige Auszahlungen	749	700	**700**	**700**		700	700	700
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**82.184**	**55.702**	**62.197**	**62.863**		**63.440**	**64.023**	**64.612**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**66.789**	**39.302**	**45.797**	**46.463**		**47.040**	**47.623**	**48.212**

Beschreibung: Vorbereitung und Durchführung aller Wahlen, Vorbereitung und Durchführung von Volkszählungen und Begleitung statistischen Erhebungen

Auftragsgrundlage: Bundes-, Landes-, Kommunal- und Europawahlgesetz, Gemeindeordnung NRW, Gesetze zur Volksinitiative, Volkszählungsgesetz, diverse Durchführungsverordnungen

Ziele: Ordnungsgemäße und effektive Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Statistiken

Zielgruppen: Bürger/innen, Einwohner/innen, Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Gemeindeverwaltung

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-13.000	**-14.000**		-14.000		
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-1.189	**-1.286**	**-1.286**	-1.286	-1.286	-1.286
10	**= Ordentliche Erträge**		**-14.189**	**-15.286**	**-1.286**	**-15.286**	**-1.286**	**-1.286**
11	- Personalaufwendungen	1.053	7.864	**12.128**	**6.929**	7.367	6.478	6.774
12	- Versorgungsaufwendungen	11.331	9.695	**10.627**	**10.236**	10.269	10.202	10.224
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.228	13.931	**40.934**	**934**	20.934	934	934
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**34.616**	**31.489**	**63.689**	**18.099**	**38.570**	**17.614**	**17.932**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**34.616**	**17.300**	**48.403**	**16.812**	**23.283**	**16.328**	**16.647**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**34.616**	**17.300**	**48.403**	**16.812**	**23.283**	**16.328**	**16.647**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**34.616**	**17.300**	**48.403**	**16.812**	**23.283**	**16.328**	**16.647**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.945	28.429	**30.922**	**26.693**	29.521	29.667	29.631
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**79.562**	**45.729**	**79.325**	**43.505**	**52.805**	**45.995**	**46.277**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.06 Statistik und Wahlen

Erträge aus Kostenerstattung
Für die Durchführung von Wahlen erhält die Gemeinde pauschale Kostenerstattungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für Wahlen.

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen.

Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.465	-13.000	**-14.000**			-14.000		
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.465**	**-13.000**	**-14.000**			**-14.000**		
15	-	sonstige Auszahlungen	21.433	13.000	**40.000**			20.000		
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**21.433**	**13.000**	**40.000**			**20.000**		
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**19.968**		**26.000**			**6.000**		

Haushaltsplan 2025/2026 **1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.02.07 Gefahrenabwehr und -vorbeugung**

Sonja Berz

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-462.839	-27.515	**-27.515**	**-27.515**	-27.515	-27.515	-27.515
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-109.512	-23.600	**-30.600**	**-30.600**	-30.600	-30.600	-30.600
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-9.887	-1.409	**-1.524**	**-1.524**	-1.524	-1.524	-1.524
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-582.238**	**-52.524**	**-59.639**	**-59.639**	**-59.639**	**-59.639**	**-59.639**
11	-	Personalaufwendungen	66.824	90.584	**100.354**	**95.051**	96.439	96.263	97.500
12	-	Versorgungsaufwendungen	13.430	11.490	**12.595**	**12.131**	12.170	12.091	12.117
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.937	104.868	**120.935**	**111.435**	111.435	111.435	111.435
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	452.857	282.919	**312.179**	**333.020**	340.922	345.307	343.711
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	178.581	332.234	**286.695**	**238.695**	238.695	238.695	235.695
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**846.628**	**822.094**	**832.758**	**790.331**	**799.661**	**803.791**	**800.459**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**264.390**	**769.570**	**773.118**	**730.692**	**740.022**	**744.152**	**740.819**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**264.390**	**769.570**	**773.118**	**730.692**	**740.022**	**744.152**	**740.819**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**264.390**	**769.570**	**773.118**	**730.692**	**740.022**	**744.152**	**740.819**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-12.181						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	226.696	228.500	**240.716**	**240.568**	247.691	249.603	250.317
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**478.905**	**998.070**	**1.013.835**	**971.260**	**987.713**	**993.755**	**991.137**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.02.07 Gefahrenabwehr

Zuwendungen und allgemeine Umlagen und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Der Ansatz enthält die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen für Beschaffungen und Baumaßnahmen im Bereich Feuerschutz.

Erträge aus Kostenerstattung/-Umlage
Hier werden Erstattungen des Kreises für Feuerwehrlehrgänge und Erstattungen von übrigen Bereichen für Feuerwehreinsätze veranschlagt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz beinhaltet die Aufwendungen zur Unterhaltung des Fuhrparks sowie die Unterhaltung Druckerhöhungsanlagen. Daneben werden hier die Aufwendungen für Erstattungen aus Verdienstausfällen aufgrund von Feuerwehreinsätzen und die Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtung veranschlagt.

Bilanzielle Abschreibungen
Hier werden die Abschreibungen von Fahrzeugen und Geräten der Feuerwehr sowie der Gebäuden im Bereich des Feuerschutzes veranschlagt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Großteil des Ansatzes wird für regelmäßige Atemschutzuntersuchungen, Unterhaltung der Ausrüstung (Funkausrüstung, Atemschutzgeräte, Dienst- und Schutzkleidung, etc.), Aufwendungen für Führerscheine und Erstattungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten sowie Versicherungsbeiträge für Feuerwehrleute bereitgestellt. Der Restbetrag entfällt auf Geschäftsaufwendungen (inkl. Beiträgen zu Verbänden, Telefon, sonst. Versicherungen).

Interne Leistungsverrechnung

Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen. Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.000							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-102.985	-23.600	**-30.600**	**-30.600**		-30.600	-30.600	-30.600
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.350							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-118.335**	**-23.600**	**-30.600**	**-30.600**		**-30.600**	**-30.600**	**-30.600**
10	-	Personalauszahlungen	65.728	81.263	**85.980**	**86.839**		87.708	88.585	89.471
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113.204	104.868	**120.935**	**111.435**		111.435	111.435	111.435
15	-	sonstige Auszahlungen	171.833	329.200	**283.650**	**235.650**		235.650	235.650	232.650
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**350.766**	**515.331**	**490.565**	**433.924**		**434.793**	**435.670**	**433.556**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**232.430**	**491.731**	**459.965**	**403.324**		**404.193**	**405.070**	**402.956**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-115.148	-62.600	**-77.600**	**-77.600**		-77.600	-77.600	-77.600
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-115.148**	**-62.600**	**-77.600**	**-77.600**		**-77.600**	**-77.600**	**-77.600**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		40.000	**200.000**	**200.000**		200.000	200.000	
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	583.804	2.658.500	**2.299.500**	**990.000**	2.200.000	1.235.000	135.000	35.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**583.804**	**2.698.500**	**2.499.500**	**1.190.000**	**2.200.000**	**1.435.000**	**335.000**	**35.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**468.655**	**2.635.900**	**2.421.900**	**1.112.400**	**2.200.000**	**1.357.400**	**257.400**	**-42.600**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5000003 Feuerschutzpauschale**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-67.148	-60.000	**-75.000**	-75.000		-75.000	-75.000	-75.000	-818.069	-1.193.069
6	**= Summe Einzahlungen**	**-67.148**	**-60.000**	**-75.000**	**-75.000**		**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-818.069**	**-1.193.069**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-67.148**	**-60.000**	**-75.000**	**-75.000**		**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-818.069**	**-1.193.069**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200126 MTF LG Nümbrecht**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	64.996								64.996	64.996
13	**= Summe Auszahlungen**	**64.996**								**64.996**	**64.996**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**64.996**								**64.996**	**64.996**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200146 HLF 10/10 LG Bierenbachtal**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	31.564								31.936	31.936
13	**= Summe Auszahlungen**	**31.564**								**31.936**	**31.936**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**31.564**								**31.936**	**31.936**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200184 MTF LG Winterborn**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	65.520								65.520	65.520
13	**= Summe Auszahlungen**	**65.520**								**65.520**	**65.520**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**65.520**								**65.520**	**65.520**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200234 Beladung Gerätewagen**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**93.000**							93.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**93.000**							**93.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**93.000**							**93.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200235 Mannschaftstransportwagen LG Hömel**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		78.000							78.000	78.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**78.000**							**78.000**	**78.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**78.000**							**78.000**	**78.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200260 GW-L Gerätewagen LG Nümbrecht**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		350.000	**975.000**						350.000	1.325.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**350.000**	**975.000**						**350.000**	**1.325.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**350.000**	**975.000**						**350.000**	**1.325.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200264 Umbau Rüstwagen FW zum Waldbrandfahrzeug**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	27.600								27.600	27.600
13	**= Summe Auszahlungen**	**27.600**								**27.600**	**27.600**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**27.600**								**27.600**	**27.600**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200275 Einrichtung Unwettermeldekopf**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.792								5.792	5.792
13	**= Summe Auszahlungen**	**5.792**								**5.792**	**5.792**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**5.792**								**5.792**	**5.792**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200276 Erwerb Notstromaggregate**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**330.000**							330.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**330.000**							**330.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**330.000**							**330.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200277 DLK LG Nümbrecht**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-48.000								-48.000	-48.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**-48.000**								**-48.000**	**-48.000**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		1.200.000			1.200.000	1.200.000			1.200.000	2.400.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**1.200.000**			**1.200.000**	**1.200.000**			**1.200.000**	**2.400.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-48.000**	**1.200.000**			**1.200.000**	**1.200.000**			**1.152.000**	**2.352.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200278 HLF 10 LG Oberelben**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				600.000	600.000					600.000
13	**= Summe Auszahlungen**				**600.000**	**600.000**					**600.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**				**600.000**	**600.000**					**600.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200291 Mannschaftstransportwagen LG Bierenbacht**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		78.000							78.000	78.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**78.000**							**78.000**	**78.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**78.000**							**78.000**	**78.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200292 Mannschaftstransportwagen LG Oberelben**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					100.000		100.000			100.000
13	**= Summe Auszahlungen**					**100.000**		**100.000**			**100.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**100.000**		**100.000**			**100.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200293 HLF 10 LG Hömel**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		400.000							400.000	400.000
13 = Summe Auszahlungen		**400.000**							**400.000**	**400.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**400.000**							**400.000**	**400.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200294 Kommandowagen B-Dienst**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		50.000							50.000	50.000
13 = Summe Auszahlungen		**50.000**							**50.000**	**50.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**50.000**							**50.000**	**50.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200295 Wassertransportwagen**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		300.000	**207.000**						300.000	507.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**300.000**	**207.000**						**300.000**	**507.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**300.000**	**207.000**						**300.000**	**507.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200296 Feuerwehrspinde Gerätehäuser**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		30.000	**20.000**						30.000	50.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**30.000**	**20.000**						**30.000**	**50.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**30.000**	**20.000**						**30.000**	**50.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200297 Gasflaschen-Lagerboxen für Gerätehäuser**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		5.000	**5.000**						5.000	10.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**5.000**	**5.000**						**5.000**	**10.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**5.000**	**5.000**						**5.000**	**10.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200298 Leichtbauhalle für LF 10/Reservefahrzeug**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		40.000							40.000	40.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**40.000**							**40.000**	**40.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**40.000**							**40.000**	**40.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200310 MTF KInderfeuerwehr**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	53								53	53
13	**= Summe Auszahlungen**	**53**								**53**	**53**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**53**								**53**	**53**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200320 HLF 10 LG Hömel**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**300.000**	300.000	300.000					600.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**300.000**	**300.000**	**300.000**					**600.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**300.000**	**300.000**	**300.000**					**600.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200330 Löschwasserversorgung Ausbau**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			**200.000**	200.000		200.000	200.000			800.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**200.000**	**200.000**		**200.000**	**200.000**			**800.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**200.000**	**200.000**		**200.000**	**200.000**			**800.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen		-2.600	**-2.600**	**-2.600**		-2.600	-2.600	-2.600	-36.449	-49.449
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	388.279	167.500	**369.500**	**90.000**		35.000	35.000	35.000	1.004.631	1.569.131
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**388.279**	**164.900**	**366.900**	**87.400**		**32.400**	**32.400**	**32.400**	**968.183**	**1.519.683**

Planerläuterung Maßnahmenplan Gefahrenabwehr

5000003 Feuerschutzpauschale

Die Gemeinde Nümbrecht erhält nach dem Gesetz über den Brandschutz, Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und dem Haushaltsgesetz des Landes NRW jährlich eine Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer (Feuerschutzpauschale) jährlich nach einem festgelegten Einwohnerflächenschlüssel.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.02.07

5200234 Beladung Gerätewagen

Der neue Gerätewagen muss neu ausgestattet/ beladen werden.

5200260 GW-L Gerätewagen LG Nümbrecht
Durch den Oberbergischen Kreis wurde im Jahre 2021 angeregt für mögliche Gefahrguteinsätze entsprechende Ausrüstungsgegenstände bei jeder Kommune zu beschaffen. Die Beladung sollte ursprünglich auf einem bereits vorgehaltenen Feuerwehrfahrzeug verlastet werden. Dies lässt sich in der Praxis jedoch nicht umsetzen, so dass für die Ausrüstungsgegenstände für Gefahrguteinsätze die Beschaffung eines neues Gerätewagens erforderlich ist. Die Kosten für die Beschaffung eines Gerätewagens belaufen sich auf voraussichtlich 975.000 EUR.

5200276 Erwerb Notstromaggregate
Um auf mögliche Szenarien wie einen „Blackout" besser reagieren zu können, müssen Notstromaggregate erworben werden.

5200277 DLK LG Nümbrecht
Im Zuge der im Jahre 2022 erfolgten und durch den Rat beschlossenen Brandschutzbedarfsplanung (1. Fortschreibung) für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde wurde die Notwendigkeit für den Einsatz eines Hubrettungsgerätes / einer Drehleiter (DLK 23/12) festgestellt (siehe hierzu Brandschutzbedarfsplan S. 85 ff. und 100 ff.).

5200278 HLF 10 LG Oberelben
Hierbei handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung.

5200292 MTF LG Oberelben
Hierbei handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung.

5200295 Wassertransportwagen
Hierbei handelt es sich um eine Neubeschaffung. Neuveranschlagung aus 2024.

5200296 Feuerwehrspinde Gerätehäuser
Hier werden Spinde für das Feuerwehrhaus in Bierenbachtal benötigt.
5200297 Gasflaschen- Lagerboxen für Gerätehäuser
Unter Berücksichtigung der Sicherheitsrichtlinien werden Lagerboxen für Gasflaschen in den einzelnen Feuerwehrhäuser benötigt.

500320 HLF 10 LG Hömel
Um den Anforderungen aus dem Brandschutzbedarfsplan, an jedem Standort ein wasserführendes Fahrzeug vorzuhalten, zu entsprechen, wurde das alte LF 10 der LG Winterborn kostenneutral in Hömel stationiert. Das Fahrzeug aus dem Jahr 1993 ist allerdings älter als der geplante Nutzungszeitraum von 20- 25 Jahren. Aufgrund des Alters und aktuellen Lieferzeiten von bis zu drei Jahren ist eine Ersatzbeschaffung unumgänglich und zeitnah anzustreben.

5200330 Löschwasserversorgung
Im Zuge der Planung des Löschwasserrisikokonzeptes werden für investive Maßnahmen jährlich bis 2028 200.000 EUR veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze im Bereich 1.02.07

Investive Einzahlungen
Hier werden investive Zuschüsse Dritter zur Beschaffung von BuG abgebildet.

Investive Auszahlungen

5100007 Erwerb Funk- und Alarmausrüstung

Die Gerätehäuser sind teilweise noch mit alten E57 Sirenen ausgestattet. Diese sollen sukzessive auf elektronische Sirenen umgestellt werden. Kosten für eine neue elektronische Sirene rund 10.000 EUR. In den Jahren 2023 ff. soll jeweils ein Gerätehaus umgestellt werden.
Im Standort Nümbrecht müssen zwei elektronische Sirenen zu je 15.000 EUR umgerüstet werden. Im Standort Nümbrecht wird es möglich, die Einsatzleitung bei Flächenlagen über das in den Häusern vorhandene Netzwerk kommunikationstechnisch unmittelbar an den Einsatzleitwagen anzubinden. Dies ermöglicht auch bei Personalmangel einen koordinierten Einsatz und die Kommunikation mit den Einheiten an den Einsatzstellen.

5100008 Erwerb Geräte und Ausrüstungsgegenstände Feuerschutz
Hier wird berücksichtigt Ersatzbeschaffungen von Atemschutzgeräten von 15.000 EUR. Ein Armaturenprüfwagen damit auch ein Prüfe bei Versagen des Prüflings durch den geschlossenen Aufbau geschützt ist von 25.000 EUR. Ein Brandsimulationsfeuerlöschtrainer für die Brandschutzerziehung von 5.000 EUR. Vier Kompressoren und Flipcharts für verschiedene Feuerwehrhäuser von 11.500 EUR. Garten- /Umlagegeräte zur Pflege in Eigenregie von 5.000 EUR. Und der Kauf von weiterer Einsatzuniformen für neue Mitglieder von 30.000 EUR.

5100085 GWG Feuerschutz
Für die Beschaffung von Kleingeräten (250-800 EUR netto) werden in 2025 insgesamt 20.000 EUR fortlaufend bereitgestellt. Zudem in 2025 für den Neubau der Feuerwehrwache in Nümbrecht Garderoben, Technik, u.ä..

5100118 Schutzausrüstung (Helme) GWG
Es sind neue Helme mit Schnellverstellung zu besorgen.

5200318 Digitalfunk Feuerwehr
Für die Beschaffung des Digitalfunks des FRT, 28 HRT samt Ladetechnik und 2 MRT (Funkgerät Autos).

5200319 Ausstattung Gerätehaus Nümbrecht

Hier werden die Kosten für die Ausstattung des Neubaus in Nümbrecht separat veranschlagt. Mit diesem Budget sollen u.a. Dampfstrahler, Werkstatteinrichtungen, Sicherheitsschränke, Trocknungsgeräte, Mobiliar und Schwerlastregale angeschafft werden.

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.01 Bereitstellung von Grundschulen
1.03.04 Bereitstellung des Gymnasiums
1.03.05 Förderschulen
1.03.06 Schülerbeförderung
1.03.08 Zentrale schulbezogene Leistung d. Schulträger
1.03.09 Mensabetrieb
1.03.10 Sekundarschule
1.03.11 Campus

Haushaltsplan 2025/2026 **1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-863.966	-782.823	**-1.105.179**	**-1.117.539**	-1.130.270	-1.143.383	-1.156.888
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-196.359	-228.500	**-250.250**	**-258.250**	-266.250	-274.250	-282.250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-191.681	-176.000	**-208.000**	**-219.000**	-228.000	-238.000	-248.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.392	-12.000	**-12.000**	**-12.000**	-12.000	-12.000	-12.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-76.697	-12.321	**-12.429**	**-12.429**	-12.429	-12.429	-12.429
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.349.094**	**-1.211.644**	**-1.587.858**	**-1.619.218**	**-1.648.949**	**-1.680.062**	**-1.711.567**
11	- Personalaufwendungen	270.795	332.254	**293.532**	**290.555**	293.869	295.740	298.954
12	- Versorgungsaufwendungen	12.590	10.772	**11.808**	**11.373**	11.409	11.335	11.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.341.353	2.351.236	**2.868.300**	**2.890.413**	2.922.110	2.955.246	2.986.085
14	- Bilanzielle Abschreibungen	218.979	249.466	**275.161**	**293.404**	300.446	304.262	302.984
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	273.662	317.254	**427.438**	**431.183**	432.298	347.013	347.023
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**3.117.379**	**3.260.982**	**3.876.238**	**3.916.928**	**3.960.132**	**3.913.596**	**3.946.406**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**1.768.285**	**2.049.338**	**2.288.380**	**2.297.710**	**2.311.183**	**2.233.534**	**2.234.839**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**1.768.285**	**2.049.338**	**2.288.380**	**2.297.710**	**2.311.183**	**2.233.534**	**2.234.839**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**1.768.285**	**2.049.338**	**2.288.380**	**2.297.710**	**2.311.183**	**2.233.534**	**2.234.839**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.901.472	1.159.197	**882.586**	**872.452**	927.609	932.063	933.940

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.669.757	3.208.535	3.170.967	3.170.162	3.238.792	3.165.597	3.168.779

Haushaltsplan 2025/2026 **1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-852.665	-755.146	**-1.077.502**	**-1.089.862**		-1.102.593	-1.115.706	-1.129.211
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-194.595	-228.500	**-250.250**	**-258.250**		-266.250	-274.250	-282.250
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-194.858	-176.000	**-208.000**	**-219.000**		-228.000	-238.000	-248.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-38.206	-12.000	**-12.000**	**-12.000**		-12.000	-12.000	-12.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.755	-11.000	**-11.000**	**-11.000**		-11.000	-11.000	-11.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.283.078**	**-1.182.646**	**-1.558.752**	**-1.590.112**		**-1.619.843**	**-1.650.956**	**-1.682.461**
10	-	Personalauszahlungen	270.569	323.516	**280.056**	**282.857**		285.684	288.542	291.427
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.281.469	2.351.236	**2.868.300**	**2.890.413**		2.922.110	2.955.246	2.986.085
15	-	sonstige Auszahlungen	258.926	284.065	**394.185**	**397.930**		399.045	313.760	313.770
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.810.964**	**2.958.817**	**3.542.541**	**3.571.200**		**3.606.839**	**3.557.548**	**3.591.282**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**1.527.886**	**1.776.171**	**1.983.789**	**1.981.088**		**1.986.996**	**1.906.592**	**1.908.821**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-36.065	-216.200	**-216.200**	**-818.200**				
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-36.065**	**-216.200**	**-216.200**	**-818.200**				
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.842							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	175.787	486.825	**618.185**	**432.301**		387.903	509.779	393.710
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	23.048							
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**201.676**	**486.825**	**618.185**	**432.301**		**387.903**	**509.779**	**393.710**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**165.611**	**270.625**	**401.985**	**-385.899**		**387.903**	**509.779**	**393.710**

Beschreibung: Sicherung des Schulbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen (ausgenommen Lehrkräfte) Voraussetzungen als Schulträger für folgende Grundschulen:

GGS Nümbrecht
GGS Gaderoth
GGS Grötzenberg
GGS Marienberghausen

Auftragsgrundlage: Schulgesetze und entsprechende Verordnungen des Landes NRW, Beschlüsse der politischen Gremien

Ziele: Erfüllung des staatlichen Bildungsauftrages, Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebotes, Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel

Zielgruppen: Grundschüler und deren Erziehungsberechtigte

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-572.529	-542.623	**-554.623**	**-566.983**	-579.714	-592.827	-606.332
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-196.359	-228.500	**-250.250**	**-258.250**	-266.250	-274.250	-282.250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-111.385	-126.000	**-134.000**	**-143.000**	-150.000	-158.000	-166.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.528	-5.000	**-5.000**	**-5.000**	-5.000	-5.000	-5.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-883.801**	**-902.123**	**-943.873**	**-973.233**	**-1.000.964**	**-1.030.077**	**-1.059.582**
11	- Personalaufwendungen	64.332	65.093	**71.427**	**72.142**	72.862	73.592	74.327
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	893.221	889.433	**998.888**	**1.006.031**	1.022.452	1.039.958	1.058.059
14	- Bilanzielle Abschreibungen	63.924	53.210	**58.691**	**62.582**	64.084	64.898	64.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.645	124.109	**136.395**	**140.140**	141.255	142.470	142.480
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.135.122**	**1.131.845**	**1.265.401**	**1.280.895**	**1.300.653**	**1.320.918**	**1.339.491**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**251.321**	**229.722**	**321.528**	**307.662**	**299.689**	**290.841**	**279.909**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**251.321**	**229.722**	**321.528**	**307.662**	**299.689**	**290.841**	**279.909**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**251.321**	**229.722**	**321.528**	**307.662**	**299.689**	**290.841**	**279.909**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	952.073	755.848	**704.286**	**696.552**	725.298	683.821	684.329
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**1.203.395**	**985.570**	**1.025.813**	**1.004.214**	**1.024.987**	**974.661**	**964.238**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.01 Bereitstellung von Grundschulen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hier sind die Landeszuschüsse für die OGS, der Kreiszuschuss für die OGS, Zuschüsse für sonstige Betreuungsmaßnahmen veranschlagt.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Summe der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte beinhaltet die Elternbeiträge für die OGS und die Elternbeiträge für flexible Betreuungsmaßnahmen.

Privat-rechtliche Leistungsentgelte
Hier werden die Elternanteile für die Verpflegung in der OGS abgebildet.

Ordentliche Aufwendungen
In der Summe der ordentlichen Aufwendungen sind die Ansätze für Betreuungskosten OGS, sonstige Betreuungskosten, Verpflegung OGS und Schülerunfallversicherung enthalten.

Daneben werden im Profit-Center 1.03.01 die Schulbudgets der Grundschulen abgebildet. Die Budgetsummen aller Grundschulen betragen

Grundschule Nümbrecht	45.645 EUR
Grundschule Gaderoth	28.035 EUR
Grundschule Grötzenberg	18.928 EUR
Grundschule Marienberghausen	18.245 EUR

Gesamt 110.853 EUR

Interne Leistungsverrechnung
Für die erbrachten Leistungen erhält das Profit-Center Erträge aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern in Höhe der Aufwendungen. Für die Verwaltungsführung wird das Profit-Center mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen zu den anderen Profit-Centern belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-512.153	-538.000	**-550.000**	**-562.360**		-575.091	-588.204	-601.709
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-194.595	-228.500	**-250.250**	**-258.250**		-266.250	-274.250	-282.250
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-114.562	-126.000	**-134.000**	**-143.000**		-150.000	-158.000	-166.000
7	+	Sonstige Einzahlungen		-5.000	**-5.000**	**-5.000**		-5.000	-5.000	-5.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-821.310**	**-897.500**	**-939.250**	**-968.610**		**-996.341**	**-1.025.454**	**-1.054.959**
10	-	Personalauszahlungen	64.359	65.093	**71.427**	**72.142**		72.862	73.592	74.327
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	886.373	889.433	**998.888**	**1.006.031**		1.022.452	1.039.958	1.058.059
15	-	sonstige Auszahlungen	108.610	120.315	**132.585**	**136.330**		137.445	138.660	138.670
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.059.343**	**1.074.841**	**1.202.900**	**1.214.503**		**1.232.759**	**1.252.210**	**1.271.056**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**238.033**	**177.341**	**263.650**	**245.893**		**236.418**	**226.756**	**216.097**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-20.000							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-20.000**							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	67.060	157.850	**160.000**	**53.030**		42.550	180.696	64.000
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	23.048							
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**90.108**	**157.850**	**160.000**	**53.030**		**42.550**	**180.696**	**64.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**70.108**	**157.850**	**160.000**	**53.030**		**42.550**	**180.696**	**64.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-20.000								-23.009	-23.009
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	90.108	157.850	**160.000**	**53.030**		42.550	180.696	64.000	784.581	1.284.857
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**70.108**	**157.850**	**160.000**	**53.030**		**42.550**	**180.696**	**64.000**	**761.572**	**1.261.848**

Planerläuterung Investitionen Bereitstellung von Grundschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Es werden die Ansätze aller Grundschulen für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung (BuG) sowie für die Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG) abgebildet. Den einzelnen Grundschulen stehen folgende Ansätze in 2025 zur Verfügung:

Schule	AV (>800 EUR netto)	GWG (250 – 800 EUR netto)
Nümbrecht	37.500 EUR	13.000 EUR
Gaderoth	30.000 EUR	7.000 EUR
Grötzenberg	27.000 EUR	5.500 EUR
Marienberghausen	33.500 EUR	6.500 EUR

Gesamt	**128.000 EUR**	**32.000 EUR**

Beschreibung: Sicherung des Schulbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen (ausgenommen Lehrkräfte), Schulträger für das Homburgische Gymnasium Nümbrecht

Auftragsgrundlage: Schulgesetze und entsprechende Verordnungen des Landes NRW, Beschlüsse der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltung

Ziele: Erfüllung des staatlichen Bildungsauftrages, Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebotes, Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel

Zielgruppen: Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-153.802	-58.169	**-200.609**	**-200.609**	-200.609	-200.609	-200.609
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.363	-3.000	**-3.000**	**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-156.164**	**-61.169**	**-203.609**	**-203.609**	**-203.609**	**-203.609**	**-203.609**
11	- Personalaufwendungen	88.234	91.175	**93.201**	**94.133**	95.074	96.025	96.985
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.839	145.996	**280.411**	**280.411**	280.411	280.411	280.411
14	- Bilanzielle Abschreibungen	69.465	14.861	**16.392**	**17.478**	17.898	18.125	18.049
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.214	87.881	**93.944**	**93.944**	93.944	93.944	93.944
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**385.753**	**339.912**	**483.947**	**485.966**	**487.327**	**488.505**	**489.389**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**229.589**	**278.743**	**280.338**	**282.357**	**283.718**	**284.896**	**285.780**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**229.589**	**278.743**	**280.338**	**282.357**	**283.718**	**284.896**	**285.780**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**229.589**	**278.743**	**280.338**	**282.357**	**283.718**	**284.896**	**285.780**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	658.929	416.216	**346.695**	**346.938**	368.374	329.119	330.273
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**888.518**	**694.960**	**627.033**	**629.295**	**652.091**	**614.015**	**616.053**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.04 Bereitstellung des Gymnasiums

Zuwendungen und allgemeine Umlagen und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hier werden die Zuwendungen des Landes für das Programm „Geld oder Stelle" abgebildet. Die Ansätze beruhen auf der Annahme, dass das Gymnasium die Halb- und Ganztagsmittel kapitalisiert und keine Lehrerstellen in Anspruch nimmt.

Ordentliche Aufwendungen
In der Summe ist auch das Schulbudget in Höhe von 112.876 EUR enthalten. Der Ansatz für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz wurde den aktuellen Schülerzahlen angepasst.

Daneben werden hier auch die Ansätze für Schülerunfallversicherung und Betreuungskosten „Geld oder Stelle" abgebildet.

Interne Leistungsverrechnung
Das Gymnasium wird aus der Gebäudeumlage, Anteilen der Hausmeister, Anteilen des Bauhofes und der Verwaltungsführung durch interne Leistungsbeziehungen belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-83.005	-54.760	**-197.200**	**-197.200**		-197.200	-197.200	-197.200
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.030	-3.000	**-3.000**	**-3.000**		-3.000	-3.000	-3.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-85.035**	**-57.760**	**-200.200**	**-200.200**		**-200.200**	**-200.200**	**-200.200**
10	-	Personalauszahlungen	88.989	91.175	**93.201**	**94.133**		95.074	96.025	96.985
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	138.063	145.996	**280.411**	**280.411**		280.411	280.411	280.411
15	-	sonstige Auszahlungen	84.145	84.650	**90.700**	**90.700**		90.700	90.700	90.700
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**311.197**	**321.821**	**464.312**	**465.244**		**466.185**	**467.136**	**468.096**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**226.162**	**264.061**	**264.112**	**265.044**		**265.985**	**266.936**	**267.896**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.424	154.850	**191.780**	**194.840**		183.988	181.300	155.280
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**50.424**	**154.850**	**191.780**	**194.840**		**183.988**	**181.300**	**155.280**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**50.424**	**154.850**	**191.780**	**194.840**		**183.988**	**181.300**	**155.280**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	50.424	154.850	**191.780**	**194.840**		183.988	181.300	155.280	746.358	1.653.546
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**50.424**	**154.850**	**191.780**	**194.840**		**183.988**	**181.300**	**155.280**	**746.358**	**1.653.546**

Planerläuterung Investitionen 1.03.04 Bereitstellung des Gymnasiums

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Dem Gymnasium werden für die Anschaffung von Vermögensgegenständen in 2025 51.780 EUR und für die Anschaffung von GWG 5.000 EUR zur Verfügung gestellt. Die Auszahlungen werden über die Finanzstellen 5100025 und 5100090 abgewickelt.
Des Weiteren werden auch hier die Kosten des Medienentwicklungsplanes in 2025 von 135.000 EUR über die Finanzstelle 5100106 abgebildet.

Investitionen, die für das gesamte Schulzentrum getätigt werden, sind bei dem Profit-Center 1.03.08 "Schulverwaltungsangelegenheiten" veranschlagt. Der Schulträger entscheidet in Abstimmung mit den weiterführenden Schulen über die notwendigen Investitionen. Ein entsprechendes Konzept wurde bereits erarbeitet.

Beschreibung: Der Zweckverband der Förderschulen ist Träger der Jakob-Moreno-Schule in Gummersbach und der Roseggerschule in Waldbröl. Folgende Städte bzw. Gemeinden gehören dem Förderschulzweckverband an: Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Marienheide, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Waldbröl und Wiehl. Die Geschäftsführung liegt bei der Stadt Gummersbach. Durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Schulträger soll der Schulbetrieb gesichert werden.

Auftragsgrundlage: Satzung des Zweckverbandes, Schulgesetze und entsprechende Verordnungen des Landes NRW, Beschlüsse der Schulverbandsversammlung

Ziele: Erfüllung des staatlichen Bildungsauftrages, Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebotes, Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel

Zielgruppen: Förderschüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.765						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-10.765**						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	201.510	221.200	**218.300**	**218.800**	219.300	219.800	220.100
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**201.510**	**221.200**	**218.300**	**218.800**	**219.300**	**219.800**	**220.100**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**190.745**	**221.200**	**218.300**	**218.800**	**219.300**	**219.800**	**220.100**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**190.745**	**221.200**	**218.300**	**218.800**	**219.300**	**219.800**	**220.100**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**190.745**	**221.200**	**218.300**	**218.800**	**219.300**	**219.800**	**220.100**
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**190.745**	**221.200**	**218.300**	**218.800**	**219.300**	**219.800**	**220.100**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.05 Förderschulen

Ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz beinhaltet den Anteil der Gemeinde Nümbrecht an der Zweckverbandsumlage für den Zweckverband der Förderschulen. Die Veranschlagung entspricht der Haushaltsplanung des Zweckverbands.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	201.510	221.200	**218.300**	**218.800**		219.300	219.800	220.100
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**201.510**	**221.200**	**218.300**	**218.800**		**219.300**	**219.800**	**220.100**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**201.510**	**221.200**	**218.300**	**218.800**		**219.300**	**219.800**	**220.100**

Beschreibung: Schülerbeförderung an die gemeindlichen Schulen entsprechend den Vorgaben der Schülerfahrkostenverordnung

Auftragsgrundlage: Schulgesetz NRW, Schülerfahrkostenverordnung

Ziele: Sicherstellung der Erreichbarkeit der jeweiligen Schulen bzw. des Unterrichtsortes

Zielgruppen: Anspruchsberechtigte Schüler/innen

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.102	-13.102	**-13.102**	**-13.102**	-13.102	-13.102	-13.102
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-70.081						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-83.183**	**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	759.146	752.018	**819.000**	**827.190**	835.461	843.816	852.254
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**759.146**	**752.018**	**819.000**	**827.190**	**835.461**	**843.816**	**852.254**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**675.964**	**738.916**	**805.898**	**814.088**	**822.359**	**830.714**	**839.152**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**675.964**	**738.916**	**805.898**	**814.088**	**822.359**	**830.714**	**839.152**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**675.964**	**738.916**	**805.898**	**814.088**	**822.359**	**830.714**	**839.152**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.262	27.986	**30.501**	**26.358**	29.145	29.310	29.230
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**720.226**	**766.902**	**836.399**	**840.446**	**851.504**	**860.024**	**868.382**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.06 Schülerbeförderung

Erträge aus Kostenerstattung/-Umlage
Mit der Änderung der Schülerfahrtkostenverordnung 2012 wurde die schülerfahrtkostenrechtliche Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler in der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums zur Sekundarstufe I umgesetzt. Für die wesentlichen Belastungen, die der Gemeinde durch die schülerfahrtkostenrechtliche Gleichstellung entsteht, gewährt das Land einen jährlichen Belastungsausgleich in Höhe von 13.102 €.

Ordentliche Aufwendungen
Hier werden die Aufwendungen für die Schülerbeförderung inklusive der Summe für den Schülerspezialverkehr abgebildet.

Interne Leistungsverrechnung
Das Profit-Center wird mit Anteilen der Verwaltungsführung und der Zentralen Dienste durch interne Leistungsbeziehungen belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.102	-13.102	**-13.102**	**-13.102**		-13.102	-13.102	-13.102
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**		**-13.102**	**-13.102**	**-13.102**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	773.457	752.018	**819.000**	**827.190**		835.461	843.816	852.254
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**773.457**	**752.018**	**819.000**	**827.190**		**835.461**	**843.816**	**852.254**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**760.355**	**738.916**	**805.898**	**814.088**		**822.359**	**830.714**	**839.152**

Beschreibung:	Schulentwicklungsplanung zur Sicherung des schulischen Bildungsangebotes unter Beachtung der regionalen Umfelder, Einschulungs- und Anmeldeverfahren, Überlassung von schulischen Einrichtungen an Dritte, Mitwirkung bei der Gewährleistung der Sicherheit der Schulwege
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW und entsprechende Verordnungen des Landes NRW
Ziele	Zielgerichtete und wirtschaftliche Versorgung mit Bildungsangeboten
Zielgruppen	alle Schüler/innen

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.605	-100.000	**-120.000**	**-120.000**	-120.000	-120.000	-120.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-1.321	**-1.429**	**-1.429**	-1.429	-1.429	-1.429
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**54.605**	**-101.321**	**-121.429**	**-121.429**	**-121.429**	**-121.429**	**-121.429**
11	-	Personalaufwendungen	76.591	130.504	**128.904**	**124.280**	125.933	126.123	127.642
12	-	Versorgungsaufwendungen	12.590	10.772	**11.808**	**11.373**	11.409	11.335	11.360
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.007	100.950	**120.000**	**120.000**	120.000	120.000	120.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	586	71.076	**78.397**	**83.595**	85.601	86.688	86.324
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.539	29.142	**115.658**	**115.658**	115.658	29.158	29.159
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**125.314**	**342.444**	**454.767**	**454.906**	**458.602**	**373.305**	**374.484**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**179.918**	**241.123**	**333.338**	**333.477**	**337.173**	**251.876**	**253.056**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**179.918**	**241.123**	**333.338**	**333.477**	**337.173**	**251.876**	**253.056**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**179.918**	**241.123**	**333.338**	**333.477**	**337.173**	**251.876**	**253.056**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-212.490	-278.164	**-372.695**	**-370.944**	-375.223	-289.723	-291.403
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.792	37.042	**39.357**	**37.467**	38.050	37.847	38.348
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**221**						

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.08 Zentrale schulbez. Leistungen der Schulträger

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz beinhaltet die gesamten Zuweisungen des Landes für das „Fortbildungsbudget" der Schulen. Die Zuwendungen aus dem „Fortbildungsbudget" werden von der Gemeinde Nümbrecht lt. Verteilungsschlüssel der Bezirksregierung an die einzelnen Schulen überwiesen.

Ordentliche Aufwendungen
In der Summe der ordentlichen Aufwendungen werden die Aufwendungen für Fortbildung der Schulen abgebildet. Außerdem wird hier ein Ansatz für Beratungskosten im Rahmen der Entwicklung des Schulzentrums veranschlagt. Daneben muss die Gemeinde im Rahmen der Umsatzsteuererklärung über die unentgeltliche Wertabgabe das Schulschwimmen abwickeln. Hierfür werden 18.000 EUR bereitgestellt. Die entsprechende Ertragsposition findet sich im Profit-Center 1.08.02 „Bereitstellung von Bädern".

Interne Leistungsverrechnung
Das Profit-Center wird mit Anteilen der Verwaltungsführung und der Zentralen Dienste durch interne Leistungsbeziehungen belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-160.962	-100.000	**-120.000**	**-120.000**		-120.000	-120.000	-120.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-160.962**	**-100.000**	**-120.000**	**-120.000**		**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**
10	-	Personalauszahlungen	75.538	121.766	**115.428**	**116.582**		117.748	118.925	120.115
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.856	100.950	**120.000**	**120.000**		120.000	120.000	120.000
15	-	sonstige Auszahlungen	3.034	7.000	**93.500**	**93.500**		93.500	7.000	7.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**123.428**	**229.716**	**328.928**	**330.082**		**331.248**	**245.925**	**247.115**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-37.534**	**129.716**	**208.928**	**210.082**		**211.248**	**125.925**	**127.115**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-216.200	**-216.200**	**-818.200**				
23	**=**	**investive Einzahlungen**		**-216.200**	**-216.200**	**-818.200**				
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.842							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.242	90.075	**139.625**	**66.148**		28.600	34.033	83.400
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**22.084**	**90.075**	**139.625**	**66.148**		**28.600**	**34.033**	**83.400**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**22.084**	**-126.125**	**-76.575**	**-752.052**		**28.600**	**34.033**	**83.400**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5100117 Schaffung Ausstattung Schulraum Gymnasiu**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-216.200	**-216.200**	-216.200					-216.200	-648.600
6	**= Summe Einzahlungen**		**-216.200**	**-216.200**	**-216.200**					**-216.200**	**-648.600**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-216.200**	**-216.200**	**-216.200**					**-216.200**	**-648.600**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen				**-602.000**					-88.401	-690.401
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	22.084	90.075	**139.625**	**66.148**		28.600	34.033	83.400	302.004	653.810
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**22.084**	**90.075**	**139.625**	**-535.852**		**28.600**	**34.033**	**83.400**	**213.603**	**-36.591**

Planerläuterung Investitionen 1.03.08 Schulverwaltungsangelegenheiten

Im Profit-Center werden die Investitionen für das gesamte Schulzentrum abgebildet.

Investitionen überhalb der festgesetzten Wertgrenze (Einzelobjekte)

5100117 Zuwendung Schaffung Schulraum Gymnasium (G9)
Hier wird für die Jahre 2024 bis 2026 vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW ein finanzieller Ausgleich der einmaligen investiven Kosten für die Schaffung und Ausstattung von Schulraum als Folge der Einführung einer zusätzlichen Jahrgangsstufe in der Sekundarstufe 1 von Gymnasien bereitgestellt.

Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze (Sammelobjekte)

5100074 EDV/Netzwerk
Für die Beschaffung von EDV (insbesondere Hardware) werden 30.000 EUR bereitgestellt.

5100075 Erwerb Schulmöbel
Für die Möblierung der Klassenräume und der Fachräume wird jährlich ein Betrag in Höhe von 7.500 EUR bereitgestellt.

5100076 Ausstattung Ganztag
Der sukzessive Aufbau des Ganztags erfordert Investitionen einerseits im Bereich Freizeit und Betreuung, andererseits bei der Errichtung von Lehrerarbeitsplätzen, die in dieser Form bisher aufgrund des Halbtagsunterrichts nicht benötigt wurden. Die Konzeptentwicklung "Ganztag" ist erfolgt. Die Ansätze "Freizeit und Betreuung" beziehen sich auf die Einrichtung von Spiel- und Freizeitstätten innerhalb des Campus und sind vor Fertigstellung des Ganztagskonzeptes rein fiktiv. Es werden jährlich 5.000 EUR bereitgestellt.

5100112 GWG GGS Nümbrecht MEP
Hier werden die Investitionen aus dem Medienentwicklungsplan der Grundschule Nümbrecht in 2025 von 27.375 EUR bereitgestellt.

5100113 GWG GGS Gaderoth MEP
Hier werden die Investitionen aus dem Medienentwicklungsplan der Grundschule Gaderoth in 2023 von 19.875 EUR bereitgestellt.

5100114 GWG GGS Marienberghausen MEP

Hier werden die Investitionen aus dem Medienentwicklungsplan der Grundschule Marienberghausen in 2023 von 30.400 EUR bereitgestellt.

5100115 GWG GGS Grötzenberg MEP
Hier werden die Investitionen aus dem Medienentwicklungsplan der Grundschule Grötzenberg in 2023 von 19.475 EUR bereitgestellt.

5200250 Ausbau OGS
Für den Ausbau des Bedarfes an OGS- Plätzen stellt das Land 602.000 EUR in 2026 zur Verfügung.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.990	-15.861	**-15.861**	**-15.861**	-15.861	-15.861	-15.861
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-80.296	-50.000	**-74.000**	**-76.000**	-78.000	-80.000	-82.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-90.286**	**-65.861**	**-89.861**	**-91.861**	**-93.861**	**-95.861**	**-97.861**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.120	105.100	**132.050**	**136.050**	140.050	144.050	148.050
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	10.064	14.432	**15.919**	**16.974**	17.381	17.602	17.528
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.052	2.550	**2.550**	**2.550**	2.550	2.550	2.550
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**147.236**	**122.082**	**150.519**	**155.574**	**159.981**	**164.202**	**168.128**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**56.950**	**56.221**	**60.658**	**63.713**	**66.120**	**68.341**	**70.267**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**56.950**	**56.221**	**60.658**	**63.713**	**66.120**	**68.341**	**70.267**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**56.950**	**56.221**	**60.658**	**63.713**	**66.120**	**68.341**	**70.267**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.413	30.840	**9.651**	**12.318**	13.479	14.162	13.968
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**102.363**	**87.061**	**70.308**	**76.031**	**79.599**	**82.503**	**84.235**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.09 Mensabetrieb

Im Profit-Center 1.03.09 wird der Mensabetrieb abgewickelt. Die Summe der ordentlichen Erträge in Höhe von rd. 90.000 EUR beinhaltet die Erträge aus dem Verkauf von Essensmarken und Auflösungen von Sonderposten für die Errichtung des Gebäudes. Für die Bereitung der Menüs, sowie Leistungen bei der Essenausgabe etc. werden über die ordentlichen Aufwendungen insgesamt 150.000 EUR bereitgestellt.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-80.296	-50.000	**-74.000**	**-76.000**		-78.000	-80.000	-82.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-80.296**	**-50.000**	**-74.000**	**-76.000**		**-78.000**	**-80.000**	**-82.000**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	134.477	105.100	**132.050**	**136.050**		140.050	144.050	148.050
15	-	sonstige Auszahlungen	2.052	2.550	**2.550**	**2.550**		2.550	2.550	2.550
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**136.529**	**107.650**	**134.600**	**138.600**		**142.600**	**146.600**	**150.600**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**56.233**	**57.650**	**60.600**	**62.600**		**64.600**	**66.600**	**68.600**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		10.000	**10.000**	**10.000**		10.000	10.000	10.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**		**10.000**	**10.000**	**10.000**		**10.000**	**10.000**	**10.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**		**10.000**	**10.000**	**10.000**		**10.000**	**10.000**	**10.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen		10.000	**10.000**	**10.000**		10.000	10.000	10.000	23.213	73.213
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**10.000**	**10.000**	**10.000**		**10.000**	**10.000**	**10.000**	**23.213**	**73.213**

Beschreibung: Sicherung des Schulbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen (ausgenommen Lehrkräfte) Voraussetzungen als Schulträger für die Sekundarschule Nümbrecht

Auftragsgrundlage: Schulgesetze und entsprechende Verordnungen des Landes NRW, Beschlüsse der politischen Gremien

Ziele: Erfüllung des staatlichen Bildungsauftrages, Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebotes, Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel

Zielgruppen: Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-130.803	-53.068	**-200.984**	**-200.984**	-200.984	-200.984	-200.984
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.392	-12.000	**-12.000**	**-12.000**	-12.000	-12.000	-12.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-725	-3.000	**-3.000**	**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-151.920**	**-68.068**	**-215.984**	**-215.984**	**-215.984**	**-215.984**	**-215.984**
11	-	Personalaufwendungen	41.637	45.482					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.386	136.540	**247.161**	**247.161**	247.161	247.161	247.161
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	47.360	95.887	**105.763**	**112.775**	115.482	116.949	116.458
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.212	73.573	**78.891**	**78.891**	78.891	78.891	78.891
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**257.595**	**351.481**	**431.815**	**438.827**	**441.534**	**443.000**	**442.509**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**105.674**	**283.413**	**215.831**	**222.843**	**225.550**	**227.016**	**226.525**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**105.674**	**283.413**	**215.831**	**222.843**	**225.550**	**227.016**	**226.525**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**105.674**	**283.413**	**215.831**	**222.843**	**225.550**	**227.016**	**226.525**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-570	-1.127	**-1.177**	**-1.211**	-1.224	-1.231	-1.229
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	381.063	170.555	**125.969**	**124.974**	129.710	128.759	130.425
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**486.167**	**452.841**	**340.623**	**346.606**	**354.035**	**354.544**	**355.721**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.03.10 Sekundarschule

Zuwendungen und allgemeine Umlagen und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hier werden die Zuwendungen des Landes für das Programm „Geld oder Stelle" veranschlagt. Die Ansätze beruhen auf der Annahme, dass die Sekundarschule die Halb- und Ganztagsmittel kapitalisiert und keine Lehrerstellen in Anspruch nimmt.

Ordentliche Aufwendungen
In der Summe ist auch das Schulbudget in Höhe von 80.026 EUR enthalten. Der Ansatz für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz wurde den aktuellen Schülerzahlen angepasst.

Daneben werden hier auch die Ansätze für Schülerunfallversicherung und Betreuungskosten „Geld oder Stelle" abgebildet.

Interne Leistungsverrechnung
Die Sekundarschule wird aus der Gebäudeumlage, Anteilen der Hausmeister, Anteilen des Bauhofes und der Verwaltungsführung durch interne Leistungsbeziehungen belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-83.442	-49.284	**-197.200**	**-197.200**		-197.200	-197.200	-197.200
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-38.206	-12.000	**-12.000**	**-12.000**		-12.000	-12.000	-12.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-725	-3.000	**-3.000**	**-3.000**		-3.000	-3.000	-3.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-122.373**	**-64.284**	**-212.200**	**-212.200**		**-212.200**	**-212.200**	**-212.200**
10	-	Personalauszahlungen	41.683	45.482						
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.733	136.540	**247.161**	**247.161**		247.161	247.161	247.161
15	-	sonstige Auszahlungen	61.085	69.550	**74.850**	**74.850**		74.850	74.850	74.850
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**205.501**	**251.572**	**322.011**	**322.011**		**322.011**	**322.011**	**322.011**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**83.128**	**187.288**	**109.811**	**109.811**		**109.811**	**109.811**	**109.811**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-16.065							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-16.065**							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.061	74.050	**116.780**	**108.283**		122.765	103.750	81.030
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**39.061**	**74.050**	**116.780**	**108.283**		**122.765**	**103.750**	**81.030**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**22.996**	**74.050**	**116.780**	**108.283**		**122.765**	**103.750**	**81.030**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-16.065								-20.084	-20.084
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	39.061	74.050	**116.780**	**108.283**		122.765	103.750	81.030	337.156	869.764
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**22.996**	**74.050**	**116.780**	**108.283**		**122.765**	**103.750**	**81.030**	**317.072**	**849.680**

Planerläuterung Maßnahmenplan 1.03.10 Sekundarschule

Die für das gesamte Schulzentrum notwendigen Beschaffungen/Gestaltungen werden im Profitcenter 1.03.08 abgewickelt.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Für die Beschaffung von Anlagevermögen werden der Sekundarschule 47.780 EUR und zur Umsetzung des MEP in 2025 insgesamt 65.000 EUR zur Verfügung gestellt. Für die Beschaffung von GWG stehen jährlich 5.000 EUR bereit. Die Auszahlungen werden über die Finanzstellen 5100099, 5100109 und 5200117 abgewickelt.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-27.580						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-27.580**						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.123		**52.490**	**54.770**	57.275	60.050	60.050
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	27.580						
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**105.703**		**52.490**	**54.770**	**57.275**	**60.050**	**60.050**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**78.123**		**52.490**	**54.770**	**57.275**	**60.050**	**60.050**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**78.123**		**52.490**	**54.770**	**57.275**	**60.050**	**60.050**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**78.123**		**52.490**	**54.770**	**57.275**	**60.050**	**60.050**
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**78.123**		**52.490**	**54.770**	**57.275**	**60.050**	**60.050**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			**52.490**	**54.770**		57.275	60.050	60.050
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**			**52.490**	**54.770**		**57.275**	**60.050**	**60.050**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**			**52.490**	**54.770**		**57.275**	**60.050**	**60.050**

Planerläuterung Maßnahmenplan 1.03.11 Campus

Hier werden gemeinsame Maßnahmen aus dem MEP abgebildet.

1.04 Kultur

1.04.01	Kulturförderung
1.04.02	Volkshochschule
1.04.03	Musikschule

Haushaltsplan 2025/2026 **1.04 Kultur**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.168	-425	**-1.425**	**-1.425**	-1.425	-1.425	-1.425
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-1.168**	**-425**	**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**
11	-	Personalaufwendungen	2.107	2.283	**2.333**	**2.357**	2.380	2.404	2.428
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1						
15	-	Transferaufwendungen	10.000	10.000	**10.000**	**10.000**	10.000	10.000	10.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.203	702	**1.238**	**1.238**	1.238	1.238	1.238
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**13.310**	**12.985**	**13.571**	**13.595**	**13.618**	**13.642**	**13.666**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**12.143**	**12.560**	**12.146**	**12.170**	**12.193**	**12.217**	**12.241**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**12.143**	**12.560**	**12.146**	**12.170**	**12.193**	**12.217**	**12.241**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**12.143**	**12.560**	**12.146**	**12.170**	**12.193**	**12.217**	**12.241**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	125.151	83.884	**91.003**	**81.157**	87.117	87.251	87.420
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**137.293**	**96.444**	**103.149**	**93.327**	**99.309**	**99.468**	**99.661**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.04 Kultur**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-889	-425	**-1.425**	**-1.425**		-1.425	-1.425	-1.425
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-889**	**-425**	**-1.425**	**-1.425**		**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**
10	-	Personalauszahlungen	2.106	2.283	**2.333**	**2.357**		2.380	2.404	2.428
14	-	Transferauszahlungen	10.000	10.000	**10.000**	**10.000**		10.000	10.000	10.000
15	-	sonstige Auszahlungen	847	530	**1.065**	**1.065**		1.065	1.065	1.065
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**12.953**	**12.813**	**13.398**	**13.422**		**13.445**	**13.469**	**13.493**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**12.063**	**12.388**	**11.973**	**11.997**		**12.020**	**12.044**	**12.068**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.04 Kultur**

verantwortlich: **1.04.01 Kulturförderung**

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.168	-425	**-1.425**	**-1.425**	-1.425	-1.425	-1.425
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.168**	**-425**	**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**
11	- Personalaufwendungen	2.107	2.283	**2.333**	**2.357**	2.380	2.404	2.428
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.138	637	**1.173**	**1.173**	1.173	1.173	1.173
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**3.245**	**2.920**	**3.506**	**3.530**	**3.553**	**3.577**	**3.601**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**2.078**	**2.495**	**2.081**	**2.105**	**2.128**	**2.152**	**2.176**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**2.078**	**2.495**	**2.081**	**2.105**	**2.128**	**2.152**	**2.176**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**2.078**	**2.495**	**2.081**	**2.105**	**2.128**	**2.152**	**2.176**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	125.151	83.884	**91.003**	**81.157**	87.117	87.251	87.420
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**127.228**	**86.379**	**93.084**	**83.262**	**89.244**	**89.403**	**89.596**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.04 Kultur**

verantwortlich: **1.04.01 Kulturförderung**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-889	-425	**-1.425**	**-1.425**		-1.425	-1.425	-1.425
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-889**	**-425**	**-1.425**	**-1.425**		**-1.425**	**-1.425**	**-1.425**
10	-	Personalauszahlungen	2.106	2.283	**2.333**	**2.357**		2.380	2.404	2.428
15	-	sonstige Auszahlungen	782	465	**1.000**	**1.000**		1.000	1.000	1.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.888**	**2.748**	**3.333**	**3.357**		**3.380**	**3.404**	**3.428**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**1.998**	**2.323**	**1.908**	**1.932**		**1.955**	**1.979**	**2.003**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.04 Kultur**

verantwortlich: **1.04.03 Musikschule**

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	- Transferaufwendungen	10.000	10.000	**10.000**	**10.000**	10.000	10.000	10.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65	65	**65**	**65**	65	65	65
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.04 Kultur**

verantwortlich: **1.04.03 Musikschule**

Reiner Mast

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
14	- Transferauszahlungen	10.000	10.000	**10.000**	**10.000**		10.000	10.000	10.000
15	- sonstige Auszahlungen	65	65	**65**	**65**		65	65	65
16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**		**10.065**	**10.065**	**10.065**
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**10.065**	**10.065**	**10.065**	**10.065**		**10.065**	**10.065**	**10.065**

1.05 Soziale Hilfen

1.05.01 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
1.05.02 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungen
1.05.03 Sozialversicherungsangelegenheiten
1.05.04 ARGE
1.05.05 allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.731.805	-2.265.000	**-2.283.000**	**-2.302.000**	-2.320.000	-2.339.000	-2.358.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-118.972	-122.050	**-122.050**	**-122.050**	-122.050	-122.050	-122.050
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.332	-2.642	**-2.858**	**-2.858**	-2.858	-2.858	-2.858
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.858.110**	**-2.389.692**	**-2.407.908**	**-2.426.908**	**-2.444.908**	**-2.463.908**	**-2.482.908**
11	- Personalaufwendungen	339.271	426.946	**425.179**	**417.606**	422.601	424.691	429.450
12	- Versorgungsaufwendungen	25.181	21.544	**23.615**	**22.746**	22.819	22.670	22.720
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.794	12.350	**12.388**	**11.192**	11.231	11.272	11.313
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.050						
15	- Transferaufwendungen	632.501	1.445.000	**1.474.000**	**1.504.000**	1.534.000	1.564.000	1.596.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.991	73.378	**73.696**	**73.696**	73.696	73.696	73.695
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.165.787**	**1.979.218**	**2.008.877**	**2.029.239**	**2.064.347**	**2.096.328**	**2.133.178**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-692.323**	**-410.475**	**-399.031**	**-397.669**	**-380.561**	**-367.579**	**-349.730**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-692.323**	**-410.475**	**-399.031**	**-397.669**	**-380.561**	**-367.579**	**-349.730**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-692.323**	**-410.475**	**-399.031**	**-397.669**	**-380.561**	**-367.579**	**-349.730**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	671.902	586.648	**593.092**	**572.447**	587.204	525.923	525.634
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-20.422**	**176.173**	**194.061**	**174.779**	**206.643**	**158.344**	**175.905**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.715.006	-2.265.000	**-2.283.000**	**-2.302.000**		-2.320.000	-2.339.000	-2.358.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-118.972	-122.050	**-122.050**	**-122.050**		-122.050	-122.050	-122.050
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.833.978**	**-2.387.050**	**-2.405.050**	**-2.424.050**		**-2.442.050**	**-2.461.050**	**-2.480.050**
10	-	Personalauszahlungen	337.802	409.470	**398.227**	**402.210**		406.231	410.295	414.396
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.065	12.350	**12.388**	**11.192**		11.231	11.272	11.313
14	-	Transferauszahlungen	633.861	1.445.000	**1.474.000**	**1.504.000**		1.534.000	1.564.000	1.596.000
15	-	sonstige Auszahlungen	53.466	55.660	**55.906**	**55.906**		55.906	55.906	55.906
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.088.194**	**1.922.480**	**1.940.521**	**1.973.308**		**2.007.368**	**2.041.473**	**2.077.615**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-745.784**	**-464.570**	**-464.529**	**-450.742**		**-434.682**	**-419.577**	**-402.435**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-47.565							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-47.565**							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.400	2.000	**32.000**	**32.000**		32.000	32.000	32.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**27.400**	**2.000**	**32.000**	**32.000**		**32.000**	**32.000**	**32.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-20.166**	**2.000**	**32.000**	**32.000**		**32.000**	**32.000**	**32.000**

Beschreibung: Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes durch finanzielle Mittel, Sach- und persönliche Leistungen für Personen, die keine Ansprüche nach dem SGB II haben: SGB XII, 3. Kapitel - Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII, 4. Kapitel - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfegewährung für im Einzelfall notwendige Hilfe in besonderen Lebenslagen, persönliche Hilfe in Form von Beratung in Fragen der Sozialhilfe und in sonstigen sozialen Angelegenheiten

Auftragsgrundlage: Sozialgesetzbuch (SGB XII), Delegationssatzung des Oberbergischen Kreises

Ziele: Befähigung der Hilfeempfänger, soweit wie möglich unabhängig von der Sozialhilfe zu leben, Bereitstellung der im Einzelfall notwendigen Mittel zur Sicherstellung von Hilfen in besonderen Lebenslagen, Eröffnung von Perspektiven zur Beseitigung der Notlage, Vermeidung von Sozialhilfebedürftigkeit, Durchsetzung aller übergegangenen Unterhaltsansprüche, Deckung des Bedarfs der Zielgruppe

Zielgruppen: Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht selbst oder durch Hilfe von anderen (insbesondere von Angehörigen oder anderen Leistungsträgern) sicherstellen können, Personen, die sich in einer sozialen Notlage befinden, Personen, die eine relevante Altersgrenze erreicht oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.01 Hilfen b. Krankh.,Behind.,Pflegebedürft.**

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-54.750	-56.100	**-56.100**	**-56.100**	-56.100	-56.100	-56.100
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-54.750**	**-56.100**	**-56.100**	**-56.100**	**-56.100**	**-56.100**	**-56.100**
11	-	Personalaufwendungen	48.758	45.173	**48.039**	**48.519**	49.004	49.495	49.989
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.917	2.141	**2.399**	**2.399**	2.399	2.399	2.399
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**50.686**	**47.314**	**50.438**	**50.918**	**51.403**	**51.894**	**52.388**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-4.064**	**-8.786**	**-5.662**	**-5.182**	**-4.697**	**-4.206**	**-3.712**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-4.064**	**-8.786**	**-5.662**	**-5.182**	**-4.697**	**-4.206**	**-3.712**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-4.064**	**-8.786**	**-5.662**	**-5.182**	**-4.697**	**-4.206**	**-3.712**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.865	22.092	**24.347**	**20.484**	23.274	23.431	23.367
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**34.801**	**13.306**	**18.685**	**15.302**	**18.577**	**19.225**	**19.655**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.01 Hilfen b. Krankh.,Behind.,Pflegebedürft.**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-54.750	-56.100	**-56.100**	**-56.100**		-56.100	-56.100	-56.100
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-54.750**	**-56.100**	**-56.100**	**-56.100**		**-56.100**	**-56.100**	**-56.100**
10	-	Personalauszahlungen	48.938	45.173	**48.039**	**48.519**		49.004	49.495	49.989
15	-	sonstige Auszahlungen	164	70	**320**	**320**		320	320	320
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**49.102**	**45.243**	**48.359**	**48.839**		**49.324**	**49.815**	**50.309**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-5.648**	**-10.857**	**-7.741**	**-7.261**		**-6.776**	**-6.285**	**-5.791**

Beschreibung: Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes durch finanzielle Mittel, Sachleistungen und persönliche Leistungen

Auftragsgrundlage: Asylbewerberleistungsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz NRW, Aufenthaltsgesetz

Ziele: Bereitstellung der Leistungen zur Bestreitung des notwendigen Lebensunterhaltes, schnelle und korrekte Antragsbearbeitung, Betreuung der Asylsuchenden, sie in persönlichen Krisensituationen beraten und begleiten, die Bevölkerung über die Probleme der Asylsuchenden informieren sowie Ansprechpartner für Nachbarn, Institutionen etc. sein, Unterstützung der Arbeit Ehrenamtlicher, Entwicklung präventiver Konzepte, die problematische Entwicklungen rechtzeitig verhindern

Zielgruppen: Asylsuchende, die ihren Lebensunterhalt nicht durch Leistungen anderer oder durch eigene Mittel bestreiten können oder dürfen

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.731.805	-2.265.000	**-2.283.000**	**-2.302.000**	-2.320.000	-2.339.000	-2.358.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-57.000	-55.000	**-55.000**	**-55.000**	-55.000	-55.000	-55.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.332	-1.321	**-1.429**	**-1.429**	-1.429	-1.429	-1.429
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.796.138**	**-2.321.321**	**-2.339.429**	**-2.358.429**	**-2.376.429**	**-2.395.429**	**-2.414.429**
11	- Personalaufwendungen	251.821	277.558	**264.042**	**260.771**	263.788	265.358	268.268
12	- Versorgungsaufwendungen	12.590	10.772	**11.808**	**11.373**	11.409	11.335	11.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.509	3.325	**3.325**	**3.325**	3.325	3.325	3.325
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.050						
15	- Transferaufwendungen	632.501	1.445.000	**1.474.000**	**1.504.000**	1.534.000	1.564.000	1.596.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.312	64.556	**64.595**	**64.595**	64.595	64.595	64.595
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.051.782**	**1.801.211**	**1.817.769**	**1.844.064**	**1.877.117**	**1.908.613**	**1.943.548**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-744.355**	**-520.110**	**-521.660**	**-514.365**	**-499.312**	**-486.816**	**-470.881**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-744.355**	**-520.110**	**-521.660**	**-514.365**	**-499.312**	**-486.816**	**-470.881**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-744.355**	**-520.110**	**-521.660**	**-514.365**	**-499.312**	**-486.816**	**-470.881**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	594.509	541.618	**543.508**	**530.505**	539.701	478.082	477.956
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-149.846**	**21.508**	**21.848**	**16.139**	**40.389**	**-8.734**	**7.075**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.05.02 Hilfen bei ED/UL

Im Profit-Center werden die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz abgewickelt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Gemeinde erhält eine pauschale Finanzzuweisung vom Land NRW, die sich nach dem entsprechenden Zuweisungsschlüssel (§ 4 Absatz 1 Satz 3 FlüAG) für die Gemeinde errechnet. Der Ansatz ergibt sich aufgrund der Veränderung bei den Fallzahlen.

Transferaufwendungen
Zu den sozialen Transferaufwendungen gehören neben den Grundleistungen für den Personenkreis nach § 2 und § 3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) auch die Leistungen im Rahmen der Krankenhilfe, die auf der Basis des Personenbestandes hochgerechnet wurden. Nur ein geringer Teil dieser Aufwendungen wird über die Landeszuwendung (s.o.) gedeckt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Für die soziale Betreuung der zugewiesenen Personen durch Dritte fallen Aufwendungen in Höhe von rd. 55.000 EUR jährlich an.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.02 Hilfe b. Einkommensdefi. und Unterstütz.**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.715.006	-2.265.000	**-2.283.000**	**-2.302.000**		-2.320.000	-2.339.000	-2.358.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-57.000	-55.000	**-55.000**	**-55.000**		-55.000	-55.000	-55.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.772.006**	**-2.320.000**	**-2.338.000**	**-2.357.000**		**-2.375.000**	**-2.394.000**	**-2.413.000**
10	-	Personalauszahlungen	251.873	268.820	**250.566**	**253.073**		255.603	258.160	260.741
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.913	3.325	**3.325**	**3.325**		3.325	3.325	3.325
14	-	Transferauszahlungen	633.861	1.445.000	**1.474.000**	**1.504.000**		1.534.000	1.564.000	1.596.000
15	-	sonstige Auszahlungen	53.302	55.590	**55.586**	**55.586**		55.586	55.586	55.586
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**996.949**	**1.772.735**	**1.783.477**	**1.815.984**		**1.848.514**	**1.881.071**	**1.915.652**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-775.057**	**-547.265**	**-554.523**	**-541.016**		**-526.486**	**-512.929**	**-497.348**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-47.565							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-47.565**							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.400	2.000	**32.000**	**32.000**		32.000	32.000	32.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**27.400**	**2.000**	**32.000**	**32.000**		**32.000**	**32.000**	**32.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-20.166**	**2.000**	**32.000**	**32.000**		**32.000**	**32.000**	**32.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-47.565								-185.818	-185.818
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	27.400	2.000	**32.000**	**32.000**		32.000	32.000	32.000	167.302	327.302
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-20.166**	**2.000**	**32.000**	**32.000**		**32.000**	**32.000**	**32.000**	**-18.516**	**141.484**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.03 Sozialversicherungsangelegenheiten**

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-1.101	**-1.191**	**-1.191**	-1.191	-1.191	-1.191
10	**= Ordentliche Erträge**		**-1.101**	**-1.191**	**-1.191**	**-1.191**	**-1.191**	**-1.191**
11	- Personalaufwendungen	975	7.282	**11.230**	**6.415**	6.821	5.998	6.273
12	- Versorgungsaufwendungen	10.492	8.976	**9.840**	**9.477**	9.508	9.446	9.467
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	876	1.036	**1.040**	**1.040**	1.040	1.040	1.040
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**12.349**	**17.294**	**22.109**	**16.932**	**17.369**	**16.484**	**16.779**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**12.349**	**16.193**	**20.918**	**15.742**	**16.178**	**15.293**	**15.588**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**12.349**	**16.193**	**20.918**	**15.742**	**16.178**	**15.293**	**15.588**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**12.349**	**16.193**	**20.918**	**15.742**	**16.178**	**15.293**	**15.588**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.300	21.725	**23.998**	**20.206**	22.963	23.136	23.035
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**50.649**	**37.918**	**44.916**	**35.948**	**39.141**	**38.430**	**38.624**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.04 ARGE**

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7.222	-10.950	**-10.950**	**-10.950**	-10.950	-10.950	-10.950
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-220	**-238**	**-238**	-238	-238	-238
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-7.222**	**-11.170**	**-11.188**	**-11.188**	**-11.188**	**-11.188**	**-11.188**
11	-	Personalaufwendungen	195	1.456	**2.246**	**1.283**	1.364	1.200	1.255
12	-	Versorgungsaufwendungen	2.098	1.795	**1.968**	**1.895**	1.902	1.889	1.893
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.268	9.025	**9.063**	**7.867**	7.906	7.947	7.988
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.885	5.645	**5.662**	**5.662**	5.662	5.662	5.662
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**13.447**	**17.922**	**18.939**	**16.707**	**16.834**	**16.697**	**16.797**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**6.224**	**6.752**	**7.750**	**5.519**	**5.645**	**5.509**	**5.609**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**6.224**	**6.752**	**7.750**	**5.519**	**5.645**	**5.509**	**5.609**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**6.224**	**6.752**	**7.750**	**5.519**	**5.645**	**5.509**	**5.609**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.213	**1.240**	**1.253**	1.267	1.273	1.276
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**6.224**	**7.965**	**8.990**	**6.771**	**6.912**	**6.782**	**6.885**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.05.04 ARGE

Mit Übergang der ARGE zum Oberbergischen Kreis zum 01.01.2011 werden im Profit-Center 1.05.04 lediglich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt. Es wurde eine Dienstleistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Nümbrecht und dem Oberbergischen Kreis geschlossen, in der die Modalitäten zur Bereitstellung von Sach- und Dienstleistungen (Bewirtschaftung der ARGE-Räume, Büromaterial, Kopierer, Geschäftsaufwendungen etc.) vereinbart wurden. Der Oberbergische Kreis erstattet die Aufwendungen in Form von pauschalierten Monatsbeträgen mit anschließender Jahresspitzabrechnung.

Deckungsvermerke und Budgetregeln

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.04 ARGE**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-7.222	-10.950	**-10.950**	**-10.950**		-10.950	-10.950	-10.950
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-7.222**	**-10.950**	**-10.950**	**-10.950**		**-10.950**	**-10.950**	**-10.950**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.152	9.025	**9.063**	**7.867**		7.906	7.947	7.988
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.152**	**9.025**	**9.063**	**7.867**		**7.906**	**7.947**	**7.988**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-2.071**	**-1.925**	**-1.887**	**-3.083**		**-3.044**	**-3.003**	**-2.962**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.05 allgemeine Sozialverwaltung**

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	-	Personalaufwendungen	37.523	95.477	**99.622**	**100.618**	101.624	102.640	103.666
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**37.523**	**95.477**	**99.622**	**100.618**	**101.624**	**102.640**	**103.666**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**37.523**	**95.477**	**99.622**	**100.618**	**101.624**	**102.640**	**103.666**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**37.523**	**95.477**	**99.622**	**100.618**	**101.624**	**102.640**	**103.666**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**37.523**	**95.477**	**99.622**	**100.618**	**101.624**	**102.640**	**103.666**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	228						
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**37.750**	**95.477**	**99.622**	**100.618**	**101.624**	**102.640**	**103.666**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.05.05 allgemeine Sozialverwaltung**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	36.991	95.477	**99.622**	**100.618**		101.624	102.640	103.666
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**36.991**	**95.477**	**99.622**	**100.618**		**101.624**	**102.640**	**103.666**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**36.991**	**95.477**	**99.622**	**100.618**		**101.624**	**102.640**	**103.666**

1.06 Kinder-, Jungend- und Familienhilfe

1.06.01 Förderung von Kindern (3-6J) in Tageseinrichtungen
1.06.02 Kinder- und Jugendarbeit

Haushaltsplan 2025/2026 **1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-149.658	-287.952	**-285.127**	**-272.019**	-277.960	-280.000	-282.060
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-128						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-130	**-130**	**-130**	-130	-130	-130
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.054	-2.114	**-2.286**	**-2.286**	-2.286	-2.286	-2.286
10	**= Ordentliche Erträge**	**-153.839**	**-290.196**	**-287.543**	**-274.435**	**-280.376**	**-282.416**	**-284.476**
11	- Personalaufwendungen	210.479	259.161	**262.886**	**256.056**	259.273	260.155	263.168
12	- Versorgungsaufwendungen	20.145	17.235	**18.892**	**18.196**	18.255	18.136	18.176
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.753	66.670	**34.258**	**29.448**	29.638	29.828	29.828
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.651	29.213	**32.222**	**34.358**	35.183	35.630	35.480
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.836	62.532	**61.146**	**61.146**	61.146	61.146	61.146
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**283.864**	**434.810**	**409.404**	**399.205**	**403.494**	**404.895**	**407.797**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**130.024**	**144.615**	**121.861**	**124.769**	**123.118**	**122.478**	**123.321**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**130.024**	**144.615**	**121.861**	**124.769**	**123.118**	**122.478**	**123.321**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**130.024**	**144.615**	**121.861**	**124.769**	**123.118**	**122.478**	**123.321**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.887	212.076	**222.919**	**224.056**	232.492	234.585	234.230
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**220.911**	**356.691**	**344.780**	**348.825**	**355.610**	**357.063**	**357.551**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-135.294	-286.639	**-283.814**	**-270.706**		-276.647	-278.687	-280.747
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-128							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-130	**-130**	**-130**		-130	-130	-130
7	+	Sonstige Einzahlungen	-255							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-135.676**	**-286.769**	**-283.944**	**-270.836**		**-276.777**	**-278.817**	**-280.877**
10	-	Personalauszahlungen	206.690	245.180	**241.325**	**243.739**		246.176	248.638	251.124
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.327	66.670	**34.258**	**29.448**		29.638	29.828	29.828
15	-	sonstige Auszahlungen	8.492	61.210	**59.820**	**59.820**		59.820	59.820	59.820
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**241.509**	**373.060**	**335.403**	**333.007**		**335.634**	**338.286**	**340.772**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**105.833**	**86.291**	**51.459**	**62.171**		**58.857**	**59.469**	**59.895**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			**-4.000**	**-4.000**		-4.000	-4.000	-4.000
23	**=**	**investive Einzahlungen**			**-4.000**	**-4.000**		**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	591	16.500	**20.500**	**22.000**		20.500	20.500	20.500
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**591**	**16.500**	**20.500**	**22.000**		**20.500**	**20.500**	**20.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**591**	**16.500**	**16.500**	**18.000**		**16.500**	**16.500**	**16.500**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-26						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-2.114	**-2.286**	**-2.286**	-2.286	-2.286	-2.286
10	**= Ordentliche Erträge**	**-26**	**-2.114**	**-2.286**	**-2.286**	**-2.286**	**-2.286**	**-2.286**
11	- Personalaufwendungen	54.342	72.507	**71.714**	**62.971**	64.258	63.190	64.233
12	- Versorgungsaufwendungen	20.145	17.235	**18.892**	**18.196**	18.255	18.136	18.176
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	26						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.144	1.322	**1.326**	**1.326**	1.326	1.326	1.326
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**75.659**	**91.063**	**91.932**	**82.493**	**83.838**	**82.652**	**83.734**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**75.633**	**88.950**	**89.646**	**80.207**	**81.552**	**80.366**	**81.448**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**75.633**	**88.950**	**89.646**	**80.207**	**81.552**	**80.366**	**81.448**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**75.633**	**88.950**	**89.646**	**80.207**	**81.552**	**80.366**	**81.448**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.495	23.500	**24.953**	**22.227**	23.709	23.711	23.850
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**107.128**	**112.450**	**114.599**	**102.434**	**105.261**	**104.077**	**105.298**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.06.01 Kindergarteneinrichtungen

Deckungsvermerke und Budgetregeln

Mehrerträge bei Sachkonto 443903 berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachkonto 531900.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich: **1.06.01 Förderung von Kindern in Tageseinricht.**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	52.571	58.526	**50.153**	**50.654**		51.161	51.673	52.189
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**52.571**	**58.526**	**50.153**	**50.654**		**51.161**	**51.673**	**52.189**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**52.571**	**58.526**	**50.153**	**50.654**		**51.161**	**51.673**	**52.189**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-149.632	-287.952	**-285.127**	**-272.019**	-277.960	-280.000	-282.060
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-128						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-130	**-130**	**-130**	-130	-130	-130
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.054						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-153.814**	**-288.082**	**-285.257**	**-272.149**	**-278.090**	**-280.130**	**-282.190**
11	-	Personalaufwendungen	156.137	186.654	**191.172**	**193.085**	195.015	196.965	198.935
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.751	66.670	**34.258**	**29.448**	29.638	29.828	29.828
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.625	29.213	**32.222**	**34.358**	35.183	35.630	35.480
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.692	61.210	**59.820**	**59.820**	59.820	59.820	59.820
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**208.205**	**343.747**	**317.472**	**316.711**	**319.656**	**322.243**	**324.063**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**54.391**	**55.665**	**32.215**	**44.562**	**41.566**	**42.113**	**41.873**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**54.391**	**55.665**	**32.215**	**44.562**	**41.566**	**42.113**	**41.873**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**54.391**	**55.665**	**32.215**	**44.562**	**41.566**	**42.113**	**41.873**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.393	188.576	**197.966**	**201.829**	208.783	210.873	210.380
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**113.783**	**244.241**	**230.181**	**246.391**	**250.349**	**252.986**	**252.253**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.06.02 Jugendeinrichtungen

Seit 2023 ist die Trägerschaft des Jugendzentrums unmittelbar auf die Gemeinde übergegangen, so dass hier jetzt die Aufwandspositionen und in gleicher Höhe die Ertragspositionen abgebildet werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Zusätzlich werden hier Aufwendungen zur Unterhaltung der gemeindeeigenen Kinderspielplätze in Höhe von 9.000 € jährlich veranschlagt.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-135.294	-286.639	**-283.814**	**-270.706**		-276.647	-278.687	-280.747
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-128							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-130	**-130**	**-130**		-130	-130	-130
7	+	Sonstige Einzahlungen	-255							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-135.676**	**-286.769**	**-283.944**	**-270.836**		**-276.777**	**-278.817**	**-280.877**
10	-	Personalauszahlungen	154.119	186.654	**191.172**	**193.085**		195.015	196.965	198.935
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.327	66.670	**34.258**	**29.448**		29.638	29.828	29.828
15	-	sonstige Auszahlungen	8.492	61.210	**59.820**	**59.820**		59.820	59.820	59.820
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**188.938**	**314.534**	**285.250**	**282.353**		**284.473**	**286.613**	**288.583**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**53.262**	**27.765**	**1.306**	**11.517**		**7.696**	**7.796**	**7.706**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			**-4.000**	**-4.000**		-4.000	-4.000	-4.000
23	**=**	**investive Einzahlungen**			**-4.000**	**-4.000**		**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	591	16.500	**20.500**	**22.000**		20.500	20.500	20.500
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**591**	**16.500**	**20.500**	**22.000**		**20.500**	**20.500**	**20.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**591**	**16.500**	**16.500**	**18.000**		**16.500**	**16.500**	**16.500**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen			**-4.000**	**-4.000**		-4.000	-4.000	-4.000		-20.000
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	591	16.500	**20.500**	**22.000**		20.500	20.500	20.500	22.888	126.888
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**591**	**16.500**	**16.500**	**18.000**		**16.500**	**16.500**	**16.500**	**22.888**	**106.888**

Planerläuterung Maßnahmenplan 1.06.02 Kinder- und Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

5100016 GWG Streetworker
Dem Streetworker werden jährlich für Kleininvestitionen Mittel von 1.500 EUR bereitgestellt.

5100027 GWG Jugendzentrum
Dem Jugendzentrum werden jährlich für Kleininvestitionen Mittel von 2.500 EUR bereitgestellt.

5100091 GWG Spielplätze
Für die Beschaffung von Spielgeräten für Kinderspielplätze werden jährlich 16.500 € bereitgestellt.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.07 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	- Transferaufwendungen	295.714	295.716	**300.000**	**300.000**	300.000	300.000	300.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
14	-	Transferauszahlungen	295.714	295.716	**300.000**	**300.000**		300.000	300.000	300.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**		**300.000**	**300.000**	**300.000**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**		**300.000**	**300.000**	**300.000**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	- Transferaufwendungen	295.714	295.716	**300.000**	**300.000**	300.000	300.000	300.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.07.01 Krankenhausfinanzierung

Auf Grundlage des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) und des Krankenhausgestaltungsgesetzes (KHGG) für das Land Nordrhein-Westfalen werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten förderfähigen Investitionsmaßnahmen i. H. v. 40 % beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgeblich. Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen hat den Grundbetrag für die Berechnung der Anteile an der Krankenhausfinanzierung 2024 auf 17.02398250868 EUR je Einwohner festgesetzt. Bei 17.486 Einwohnern (Stand: 31.12.2022) liegt der Finanzierungsbeitrag 2024 für die Gemeinde Nümbrecht somit bei rd. 300.000 EUR.

Bisher liegt der Gemeinde Nümbrecht kein Anpassungsbescheid des Ministeriums vor.

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
14	- Transferauszahlungen	295.714	295.716	**300.000**	**300.000**		300.000	300.000	300.000
16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**		**300.000**	**300.000**	**300.000**
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**295.714**	**295.716**	**300.000**	**300.000**		**300.000**	**300.000**	**300.000**

1.08 Sportförderung

1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
1.08.02 Bereitstellung und Betrieb von Bädern

Haushaltsplan 2025/2026 **1.08 Sportförderung**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.581	-60.904	**-128.504**	**-133.304**	-136.904	-140.104	-141.804
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.386	-88.000	**-57.500**	**-57.500**	-57.500	-57.500	-57.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.815	-3.000	**-3.000**	**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-18.000	**-18.000**	**-18.000**	-18.000	-18.000	-18.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-90.783**	**-169.904**	**-207.004**	**-211.804**	**-215.404**	**-218.604**	**-220.304**
11	-	Personalaufwendungen	193.775	258.597	**264.910**	**267.559**	270.235	272.937	275.666
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.366	34.371	**35.392**	**35.493**	35.595	35.700	35.807
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	36.093	39.361	**43.415**	**46.294**	47.405	48.007	47.805
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.652	32.778	**33.539**	**33.539**	33.539	33.539	33.539
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**353.886**	**365.107**	**377.256**	**382.884**	**386.774**	**390.183**	**392.817**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**263.103**	**195.203**	**170.252**	**171.080**	**171.370**	**171.579**	**172.513**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**263.103**	**195.203**	**170.252**	**171.080**	**171.370**	**171.579**	**172.513**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**263.103**	**195.203**	**170.252**	**171.080**	**171.370**	**171.579**	**172.513**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	682.267	614.451	**496.388**	**504.742**	519.883	528.024	530.168
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**945.370**	**809.654**	**666.639**	**675.822**	**691.253**	**699.603**	**702.681**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.08 Sportförderung**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			**-67.600**	**-72.400**		-76.000	-79.200	-80.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.643	-88.000	**-57.500**	**-57.500**		-57.500	-57.500	-57.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-3.000	**-3.000**	**-3.000**		-3.000	-3.000	-3.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-5.383							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-65.025**	**-91.000**	**-128.100**	**-132.900**		**-136.500**	**-139.700**	**-141.400**
10	-	Personalauszahlungen	193.898	258.597	**264.910**	**267.559**		270.235	272.937	275.666
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.741	34.371	**35.392**	**35.493**		35.595	35.700	35.807
15	-	sonstige Auszahlungen	9.585	17.890	**18.590**	**18.590**		18.590	18.590	18.590
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**306.223**	**310.858**	**318.892**	**321.642**		**324.420**	**327.227**	**330.063**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**241.198**	**219.858**	**190.792**	**188.742**		**187.920**	**187.527**	**188.663**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-1.010.000	**-110.000**					
23	**=**	**investive Einzahlungen**		**-1.010.000**	**-110.000**					
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.610	1.460.000	**400.000**					
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.724	25.500	**14.000**	**8.000**		8.000	8.000	8.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**54.334**	**1.485.500**	**414.000**	**8.000**		**8.000**	**8.000**	**8.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**54.334**	**475.500**	**304.000**	**8.000**		**8.000**	**8.000**	**8.000**

Beschreibung: Bereitstellung von Sportanlagen für den Schulsport und für Sport- und Freizeitmöglichkeiten (Sporthallen, Turnhallen)

Auftragsgrundlage: Ratsbeschluss

Ziele: Förderung des Schul-, Leistungs-, Breiten- und Jugendsports

Zielgruppen: Schulen, Vereine/Verbände, sonstiger organisierter Sport, nicht organisierter Sport, Einzelpersonen

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-25.889	-60.904	**-60.904**	**-60.904**	-60.904	-60.904	-60.904
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.815	-3.000	**-3.000**	**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-28.704**	**-63.904**	**-63.904**	**-63.904**	**-63.904**	**-63.904**	**-63.904**
11	-	Personalaufwendungen	15.998	69.203	**68.438**	**69.123**	69.814	70.512	71.217
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.736	22.230	**22.329**	**22.430**	22.532	22.637	22.744
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	32.204	32.393	**35.729**	**38.098**	39.013	39.508	39.342
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.274	26.186	**26.241**	**26.241**	26.241	26.241	26.241
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**157.212**	**150.012**	**152.737**	**155.892**	**157.600**	**158.898**	**159.544**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**128.508**	**86.108**	**88.833**	**91.988**	**93.696**	**94.994**	**95.640**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**128.508**	**86.108**	**88.833**	**91.988**	**93.696**	**94.994**	**95.640**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**128.508**	**86.108**	**88.833**	**91.988**	**93.696**	**94.994**	**95.640**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	286.412	272.396	**225.739**	**233.668**	240.829	244.652	245.358
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**414.920**	**358.504**	**314.572**	**325.655**	**334.525**	**339.646**	**340.998**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.08.01 Sportförderung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es fließen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuwendungen in das Profit-Center Sportförderung. Die Gemeinde hat zur Errichtung von Sportstätten Landeszuwendungen erhalten, die als Sonderposten in die Bilanz eingestellt wurden und über die Nutzungsdauer der Anlagen ertragswirksam aufzulösen sind.

Die ordentlichen Aufwendungen beinhalten größtenteils Personalaufwendungen und zum anderen Geschäftsaufwendungen, Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung für den Bereich Sportförderung.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-3.000	**-3.000**	**-3.000**		-3.000	-3.000	-3.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
10	-	Personalauszahlungen	16.018	69.203	**68.438**	**69.123**		69.814	70.512	71.217
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95.167	22.230	**22.329**	**22.430**		22.532	22.637	22.744
15	-	sonstige Auszahlungen	1.305	12.200	**12.200**	**12.200**		12.200	12.200	12.200
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**112.489**	**103.633**	**102.967**	**103.753**		**104.546**	**105.349**	**106.161**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**112.489**	**100.633**	**99.967**	**100.753**		**101.546**	**102.349**	**103.161**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-1.010.000	**-110.000**					
23	**=**	**investive Einzahlungen**		**-1.010.000**	**-110.000**					
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.610	1.460.000	**400.000**					
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.505	8.000	**10.000**	**4.000**		4.000	4.000	4.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**50.115**	**1.468.000**	**410.000**	**4.000**		**4.000**	**4.000**	**4.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**50.115**	**458.000**	**300.000**	**4.000**		**4.000**	**4.000**	**4.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200218 Neubau Sport- und Freizeitanlagen**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-900.000							-900.000	-900.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-900.000**							**-900.000**	**-900.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.610	1.280.000							1.405.062	1.405.062
13	**= Summe Auszahlungen**	**48.610**	**1.280.000**							**1.405.062**	**1.405.062**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**48.610**	**380.000**							**505.062**	**505.062**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200262 Kleinspielfeld SSV Nümbrecht**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-110.000	**-110.000**						-110.000	-220.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-110.000**	**-110.000**						**-110.000**	**-220.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		180.000	**400.000**						180.000	580.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**180.000**	**400.000**						**180.000**	**580.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**70.000**	**290.000**						**70.000**	**360.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	1.505	8.000	**10.000**	**4.000**		4.000	4.000	4.000	53.200	79.200
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.505**	**8.000**	**10.000**	**4.000**		**4.000**	**4.000**	**4.000**	**53.200**	**79.200**

Planerläuterung Investitionen 1.08.01 Bereitstell. und Betrieb v. Sportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze

5200262 Kleinspielfeld SSV Nümbrecht
Für die Errichtung des Kleinspielfeldes in Nümbrecht werden 400.000 EUR veranschlagt. Auf der Einzahlungsseite steht ein Zuschuss von 110.000 EUR.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Für die Beschaffung von Sportgeräten (AV) werden in 2025 insgesamt 8.000 EUR, danach jährlich 2.000 EUR und für Kleingeräte (GWG) in 2025 2.000 EUR jährlich veranschlagt.

Die Investitionen werden über die Finanzstellen

5100065 Erwerb AV Sportanlagen und
5100096 Erwerb GWG Sportanlagen
abgewickelt.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.692		**-67.600**	**-72.400**	-76.000	-79.200	-80.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.386	-88.000	**-57.500**	**-57.500**	-57.500	-57.500	-57.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-18.000	**-18.000**	**-18.000**	-18.000	-18.000	-18.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-62.078**	**-106.000**	**-143.100**	**-147.900**	**-151.500**	**-154.700**	**-156.400**
11	-	Personalaufwendungen	177.776	189.394	**196.472**	**198.436**	200.421	202.425	204.449
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.630	12.141	**13.063**	**13.063**	13.063	13.063	13.063
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.889	6.968	**7.686**	**8.195**	8.392	8.499	8.463
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.378	6.592	**7.298**	**7.298**	7.298	7.298	7.298
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**196.674**	**215.095**	**224.519**	**226.992**	**229.174**	**231.285**	**233.273**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**134.596**	**109.095**	**81.419**	**79.092**	**77.674**	**76.585**	**76.873**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**134.596**	**109.095**	**81.419**	**79.092**	**77.674**	**76.585**	**76.873**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**134.596**	**109.095**	**81.419**	**79.092**	**77.674**	**76.585**	**76.873**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	395.854	342.055	**270.649**	**271.075**	279.054	283.373	284.810
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**530.450**	**451.150**	**352.068**	**350.167**	**356.728**	**359.957**	**361.683**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.08.02 Bäder

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Der Ansatz setzt sich aus Eintrittsgeldern für das Hallenbad „Element" und Einnahmen aus dem Schwimmbad-Bistro zusammen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Die ordentlichen Aufwendungen setzen sich aus Aufwendungen zur Beschaffung von Verkaufsartikeln für das Bistro und das Schwimmbad sowie sonstigen Geschäftsaufwendungen für den Betrieb des Bades und des Bistros zusammen.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			**-67.600**	**-72.400**		-76.000	-79.200	-80.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.643	-88.000	**-57.500**	**-57.500**		-57.500	-57.500	-57.500
7	+	Sonstige Einzahlungen	-5.383							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-65.025**	**-88.000**	**-125.100**	**-129.900**		**-133.500**	**-136.700**	**-138.400**
10	-	Personalauszahlungen	177.880	189.394	**196.472**	**198.436**		200.421	202.425	204.449
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.574	12.141	**13.063**	**13.063**		13.063	13.063	13.063
15	-	sonstige Auszahlungen	8.280	5.690	**6.390**	**6.390**		6.390	6.390	6.390
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**193.734**	**207.225**	**215.925**	**217.889**		**219.874**	**221.878**	**223.902**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**128.709**	**119.225**	**90.825**	**87.989**		**86.374**	**85.178**	**85.502**
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.219	17.500	**4.000**	**4.000**		4.000	4.000	4.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**4.219**	**17.500**	**4.000**	**4.000**		**4.000**	**4.000**	**4.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**4.219**	**17.500**	**4.000**	**4.000**		**4.000**	**4.000**	**4.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	4.219	17.500	**4.000**	**4.000**		4.000	4.000	4.000	59.475	79.475
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**4.219**	**17.500**	**4.000**	**4.000**		**4.000**	**4.000**	**4.000**	**59.475**	**79.475**

Planerläuterung Investitionen 1.08.02 Bäder

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Investive Auszahlungen

Für die Beschaffung von Anlagevermögen (> 800 EUR netto) werden jährlich 2.000 EUR bereitgestellt. Für die Beschaffung von GWG (250 EUR – 800 EUR netto) für das Hallenbad werden jährlich ebenfalls 2.000 EUR bereitgestellt.

Die Investitionen werden über die Finanzstellen

5100059 AV Hallenbad und 5100094 Erwerb GWG Hallenbad

abgewickelt.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.09 Räumliche Planung und Entwicklung**

verantwortlich:

Jan Foerster

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-43.930	-206.630	**-457.075**	**-97.755**	-65.450	-14.000	-16.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.646	-1.700	**-1.700**	**-1.700**	-1.700	-1.700	-1.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-7.662	**-8.288**	**-8.288**	-8.288	-8.288	-8.288
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-18.896						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-66.471**	**-215.992**	**-467.063**	**-107.743**	**-75.438**	**-23.988**	**-26.788**
11	- Personalaufwendungen	206.571	241.244	**277.783**	**246.270**	251.121	247.424	251.388
12	- Versorgungsaufwendungen	73.024	62.476	**68.484**	**65.962**	66.174	65.744	65.887
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899	3.420	**3.249**	**3.249**	3.249	3.249	3.249
14	- Bilanzielle Abschreibungen	43.930	43.759	**48.266**	**51.466**	52.701	53.371	53.147
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.826	366.890	**538.309**	**170.709**	124.559	51.059	55.060
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**405.250**	**717.789**	**936.092**	**537.657**	**497.805**	**420.847**	**428.730**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**338.778**	**501.797**	**469.029**	**429.914**	**422.367**	**396.859**	**401.943**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**338.778**	**501.797**	**469.029**	**429.914**	**422.367**	**396.859**	**401.943**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**338.778**	**501.797**	**469.029**	**429.914**	**422.367**	**396.859**	**401.943**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	325.226	236.692	**258.020**	**227.293**	242.193	241.692	242.640

Haushaltsplan 2025/2026 **1.09 Räumliche Planung und Entwicklung**

verantwortlich:

Jan Foerster

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	664.005	738.489	727.049	657.207	664.560	638.551	644.583

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.607	-206.630	**-457.075**	**-97.755**		-65.450	-14.000	-16.800
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.806	-1.700	**-1.700**	**-1.700**		-1.700	-1.700	-1.700
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.199**	**-208.330**	**-458.775**	**-99.455**		**-67.150**	**-15.700**	**-18.500**
10	-	Personalauszahlungen	197.908	190.564	**199.624**	**201.620**		203.646	205.674	207.730
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.856	3.420	**3.249**	**3.249**		3.249	3.249	3.249
15	-	sonstige Auszahlungen	73.502	359.460	**530.850**	**163.250**		117.100	43.600	47.600
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**273.266**	**553.444**	**733.723**	**368.119**		**323.995**	**252.523**	**258.579**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**271.067**	**345.114**	**274.948**	**268.664**		**256.845**	**236.823**	**240.079**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-541.695	-400.000	**-1.219.074**	**-417.282**		-117.072		
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-541.695**	**-400.000**	**-1.219.074**	**-417.282**		**-117.072**		
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	691.432	520.000	**2.743.000**	**3.100.000**	8.328.000	3.868.000	1.360.000	
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**691.432**	**520.000**	**2.743.000**	**3.100.000**	**8.328.000**	**3.868.000**	**1.360.000**	
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**149.737**	**120.000**	**1.523.926**	**2.682.718**	**8.328.000**	**3.750.928**	**1.360.000**	

Beschreibung:	Planungen für das Gemeindegebiet und für Einzelmaßnahmen: Städtebauliche Fachplanungen,-gutachten und-konzepte, die für das Gemeindegebiet erarbeitet werden, vorbereitende Bauleitplanung, verbindliche Bauleitplanung (Aufstellung, Änderung, Aufhebung von Bebauungsplänen), Aufstellung von Satzungen nach BauGB und BauO NRW (Innen- und Außenbereichssatzungen, Vorkaufsrechtssatzungen, Gestaltungssatzungen, etc.), Beteiligung der Gemeinde in bauaufsichtlichen Verfahren (planungsrechtliche Stellungnahmen zu Bauanträgen und Bauvoranfragen), städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (InHK 1 und 2)
Auftragsgrundlage:	BauGB, Bau NVO, BauO NRW, Fachplanungsgesetz, Vorgaben der Verwaltungsführung, Beschlüsse der politischen Gremien
Ziele:	Gewährleistung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung, Gewährleistung einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden, sozialgerechten Bodennutzung, Entwicklung von städtebaulichen Leitbildern für die Gemeinde, Behebung städtebaulicher Missstände, Verbesserung der Funktionsfähigkeit von Ortsteilen, Entwicklung von neuen Baugebieten; Kundenzufriedenheit, Wahrnehmung gemeindlicher Interessen bei Planungen externer Behörden
Zielgruppen:	Bürger/innen, Investoren, Bauherr/innen, Architekt/innen, Behörden, Planungsträger/innen, Politische Gremien, Steuerungsebene, Verwaltung

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-43.930	-206.630	**-457.075**	**-97.755**	-65.450	-14.000	-16.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.646	-1.700	**-1.700**	**-1.700**	-1.700	-1.700	-1.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-7.662	**-8.288**	**-8.288**	-8.288	-8.288	-8.288
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-18.896						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-66.471**	**-215.992**	**-467.063**	**-107.743**	**-75.438**	**-23.988**	**-26.788**
11	- Personalaufwendungen	206.571	241.244	**277.783**	**246.270**	251.121	247.424	251.388
12	- Versorgungsaufwendungen	73.024	62.476	**68.484**	**65.962**	66.174	65.744	65.887
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899	3.420	**3.249**	**3.249**	3.249	3.249	3.249
14	- Bilanzielle Abschreibungen	43.930	43.759	**48.266**	**51.466**	52.701	53.371	53.147
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.826	366.890	**538.309**	**170.709**	124.559	51.059	55.060
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**405.250**	**717.789**	**936.092**	**537.657**	**497.805**	**420.847**	**428.730**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**338.778**	**501.797**	**469.029**	**429.914**	**422.367**	**396.859**	**401.943**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**338.778**	**501.797**	**469.029**	**429.914**	**422.367**	**396.859**	**401.943**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**338.778**	**501.797**	**469.029**	**429.914**	**422.367**	**396.859**	**401.943**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	325.226	236.692	**258.020**	**227.293**	242.193	241.692	242.640
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**664.005**	**738.489**	**727.049**	**657.207**	**664.560**	**638.551**	**644.583**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.09.01 Raumplanung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Zuwendungen des Landes für Maßnahmen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes.

Aktivierte Eigenleistungen
Für die Betreuung der Baumaßnahmen durch eigenes Personal können anteilige Personalkosten aktiviert werden und entlasten dadurch das Ergebnis des gemeindlichen Haushaltes.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dem Haushaltsansatz werden Aufwendungen für Bauleitplanung (20.000 EUR) abgebildet und daneben Aufwendungen für Maßnahmen im Rahmen des int. Handlungskonzeptes veranschlagt. Den Aufwendungen stehen Landeszuwendungen gegenüber.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.607	-206.630	**-457.075**	**-97.755**		-65.450	-14.000	-16.800
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.806	-1.700	**-1.700**	**-1.700**		-1.700	-1.700	-1.700
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.199**	**-208.330**	**-458.775**	**-99.455**		**-67.150**	**-15.700**	**-18.500**
10	-	Personalauszahlungen	197.908	190.564	**199.624**	**201.620**		203.646	205.674	207.730
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.856	3.420	**3.249**	**3.249**		3.249	3.249	3.249
15	-	sonstige Auszahlungen	73.502	359.460	**530.850**	**163.250**		117.100	43.600	47.600
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**273.266**	**553.444**	**733.723**	**368.119**		**323.995**	**252.523**	**258.579**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**271.067**	**345.114**	**274.948**	**268.664**		**256.845**	**236.823**	**240.079**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-541.695	-400.000	**-1.219.074**	**-417.282**		-117.072		
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-541.695**	**-400.000**	**-1.219.074**	**-417.282**		**-117.072**		
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	691.432	520.000	**2.743.000**	**3.100.000**	8.328.000	3.868.000	1.360.000	
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**691.432**	**520.000**	**2.743.000**	**3.100.000**	**8.328.000**	**3.868.000**	**1.360.000**	
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**149.737**	**120.000**	**1.523.926**	**2.682.718**	**8.328.000**	**3.750.928**	**1.360.000**	

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200139 Integr. Handlungskonzept Ortskern	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-136.212								-5.010.695	-5.010.695
6	**= Summe Einzahlungen**	**-136.212**								**-5.010.695**	**-5.010.695**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	628.360								6.108.734	6.108.734
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen									19.210	19.210
13	**= Summe Auszahlungen**	**628.360**								**6.127.944**	**6.127.944**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**492.148**								**1.117.249**	**1.117.249**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200226 Integr. Handlungskonzept 2.0	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-405.483	-400.000	**-1.219.074**	-417.282		-117.072			-877.716	-2.631.144
6	**= Summe Einzahlungen**	**-405.483**	**-400.000**	**-1.219.074**	**-417.282**		**-117.072**			**-877.716**	**-2.631.144**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	63.072	520.000	**2.743.000**	3.100.000	8.328.000	3.868.000	1.360.000		690.711	11.761.711
13	**= Summe Auszahlungen**	**63.072**	**520.000**	**2.743.000**	**3.100.000**	**8.328.000**	**3.868.000**	**1.360.000**		**690.711**	**11.761.711**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-342.411**	**120.000**	**1.523.926**	**2.682.718**	**8.328.000**	**3.750.928**	**1.360.000**		**-187.005**	**9.130.567**

Planerläuterung Investitionen 1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung

5200226 Integriertes Handlungskonzept Ortskern 2.0
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

Sperrvermerk: Der Haushaltsansatz 5200226 für das Integrierten Handlungskonzepte 2.0 bleiben bis zur Bewilligung der Förderanträge und anschließender Beratungen zu den einzelnen Maßnahmen in den Fachausschüssen gesperrt.

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht
1.10.02	Denkmalschutz und Denkmalpflege
1.10.03	Wohnraumsicherung
1.10.04	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum/Wohngeld
1.10.05	Hilfe bei Wohnproblemen

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-963	-16.000	**-16.000**				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-572.303	-928.868	**-997.919**	**-1.017.290**	-1.037.559	-1.058.233	-1.079.321
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-19.379						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.177	-4.404	**-4.763**	**-4.763**	-4.763	-4.763	-4.763
10	**= Ordentliche Erträge**	**-593.822**	**-949.272**	**-1.018.682**	**-1.022.053**	**-1.042.322**	**-1.062.996**	**-1.084.084**
11	- Personalaufwendungen	219.054	293.387	**358.651**	**342.528**	347.320	347.230	351.560
12	- Versorgungsaufwendungen	41.968	35.906	**39.359**	**37.909**	38.031	37.784	37.866
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	700.071	386.265	**424.873**	**400.123**	400.123	400.123	400.123
14	- Bilanzielle Abschreibungen	963	108	**119**	**127**	130	132	131
15	- Transferaufwendungen	47						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	715.619	875.463	**1.049.577**	**1.052.861**	766.211	650.079	653.564
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.677.722**	**1.591.128**	**1.872.580**	**1.833.549**	**1.551.816**	**1.435.348**	**1.443.245**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**1.083.900**	**641.856**	**853.897**	**811.496**	**509.494**	**372.352**	**359.161**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**1.083.900**	**641.856**	**853.897**	**811.496**	**509.494**	**372.352**	**359.161**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**1.083.900**	**641.856**	**853.897**	**811.496**	**509.494**	**372.352**	**359.161**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-464.589	-458.163	**-451.329**	**-451.337**	-451.340	-389.292	-389.291

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	255.312	176.397	**194.418**	**168.277**	185.189	185.713	185.671
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**874.624**	**360.090**	**596.986**	**528.436**	**243.343**	**168.773**	**155.540**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.10 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Jan Foerster

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-16.000	**-16.000**					
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-588.676	-928.868	**-997.919**	**-1.017.290**		-1.037.559	-1.058.233	-1.079.321
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-13.735							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-602.411**	**-944.868**	**-1.013.919**	**-1.017.290**		**-1.037.559**	**-1.058.233**	**-1.079.321**
10	-	Personalauszahlungen	214.090	264.260	**313.732**	**316.867**		320.036	323.236	326.469
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	703.234	386.265	**424.873**	**400.123**		400.123	400.123	400.123
14	-	Transferauszahlungen	272							
15	-	sonstige Auszahlungen	682.379	863.990	**1.038.065**	**1.041.349**		754.699	638.567	642.052
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.599.974**	**1.514.515**	**1.776.670**	**1.758.339**		**1.474.858**	**1.361.926**	**1.368.644**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**997.563**	**569.647**	**762.751**	**741.049**		**437.299**	**303.693**	**289.323**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**6.000**					
30	**=**	**investive Auszahlungen**			**6.000**					
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**			**6.000**					

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.354	-3.300	**-3.850**	**-3.850**	-3.850	-3.850	-3.850
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-2.202	**-2.382**	**-2.382**	-2.382	-2.382	-2.382
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-3.354**	**-5.502**	**-6.232**	**-6.232**	**-6.232**	**-6.232**	**-6.232**
11	-	Personalaufwendungen	85.169	94.293	**109.624**	**100.866**	102.557	101.802	103.247
12	-	Versorgungsaufwendungen	20.984	17.953	**19.679**	**18.955**	19.016	18.892	18.933
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.540	4.136	**4.151**	**4.151**	4.151	4.151	4.151
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**109.708**	**116.383**	**133.454**	**123.971**	**125.723**	**124.845**	**126.331**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**106.354**	**110.881**	**127.222**	**117.739**	**119.492**	**118.613**	**120.100**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**106.354**	**110.881**	**127.222**	**117.739**	**119.492**	**118.613**	**120.100**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**106.354**	**110.881**	**127.222**	**117.739**	**119.492**	**118.613**	**120.100**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.367	32.373	**36.247**	**30.852**	33.833	33.773	33.857
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**153.721**	**143.253**	**163.469**	**148.591**	**153.325**	**152.386**	**153.956**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.10.01 Bauaufsicht

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Für die Erteilung von Baugenehmigungen, Bauvoranfragen etc. werden Gebühren in Höhe von 3.850 EUR veranschlagt.

Ordentliche Aufwendungen
Den größten Posten bilden die Personalaufwendungen. Den Restbetrag bilden Geschäftsaufwendungen.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.329	-3.300	**-3.850**	**-3.850**		-3.850	-3.850	-3.850
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.329**	**-3.300**	**-3.850**	**-3.850**		**-3.850**	**-3.850**	**-3.850**
10	-	Personalauszahlungen	81.967	79.730	**87.164**	**88.035**		88.915	89.805	90.702
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**81.967**	**79.730**	**87.164**	**88.035**		**88.915**	**89.805**	**90.702**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**78.638**	**76.430**	**83.314**	**84.185**		**85.065**	**85.955**	**86.852**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-16.000	**-16.000**				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-676	-500	**-500**				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-881	**-953**	**-953**	-953	-953	-953
10	**= Ordentliche Erträge**	**-676**	**-17.381**	**-17.453**	**-953**	**-953**	**-953**	**-953**
11	- Personalaufwendungen	27.350	32.477	**37.451**	**33.883**	34.496	34.128	34.640
12	- Versorgungsaufwendungen	8.394	7.181	**7.872**	**7.582**	7.606	7.557	7.573
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.249	29.500	**24.750**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.236	2.621	**2.630**	**2.630**	2.630	2.630	2.630
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**51.230**	**71.779**	**72.703**	**44.095**	**44.732**	**44.315**	**44.844**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**50.553**	**54.398**	**55.250**	**43.143**	**43.780**	**43.362**	**43.891**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**50.553**	**54.398**	**55.250**	**43.143**	**43.780**	**43.362**	**43.891**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**50.553**	**54.398**	**55.250**	**43.143**	**43.780**	**43.362**	**43.891**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.003	25.943	**28.554**	**24.990**	27.205	27.251	27.260
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**83.556**	**80.341**	**83.804**	**68.132**	**70.985**	**70.614**	**71.151**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.10.02 Denkmalschutz

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Für die Erteilung von Bescheinigungen und Auskünften werden Gebühren in Höhe von 500 EUR veranschlagt.

Ordentliche Aufwendungen
Den größten Posten bilden die Personalaufwendungen. Den Restbetrag bilden Geschäftsaufwendungen.

Für das Jahr 2025 wurde im Rahmen des Denkmalförderprogramms ein Förderantrag zur Denkmalpflege mit einem Ausgabevolumen in Höhe von 20.000 EUR gestellt. Es werden Landeszuwendungen in Höhe von 16.000 EUR erwartet, der Eigenanteil beträgt 4.000 EUR.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-16.000	**-16.000**					
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.032	-500	**-500**					
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.032**	**-16.500**	**-16.500**					
10	-	Personalauszahlungen	26.618	26.652	**28.467**	**28.751**		29.039	29.329	29.622
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.238	29.500	**24.750**					
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**39.856**	**56.152**	**53.217**	**28.751**		**29.039**	**29.329**	**29.622**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**38.824**	**39.652**	**36.717**	**28.751**		**29.039**	**29.329**	**29.622**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
11	-	Personalaufwendungen	14.624	15.354	**16.135**	**16.296**	16.459	16.623	16.790
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	467	568	**571**	**571**	571	571	571
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**15.097**	**15.922**	**16.706**	**16.867**	**17.030**	**17.194**	**17.361**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**15.097**	**15.922**	**16.706**	**16.867**	**17.030**	**17.194**	**17.361**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**15.097**	**15.922**	**16.706**	**16.867**	**17.030**	**17.194**	**17.361**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**15.097**	**15.922**	**16.706**	**16.867**	**17.030**	**17.194**	**17.361**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-7.548	-7.961	**-8.353**	**-8.434**	-8.515	-8.597	-8.681
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.735	21.359	**23.650**	**19.929**	22.653	22.842	22.704
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**45.283**	**29.320**	**32.003**	**28.363**	**31.168**	**31.439**	**31.385**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
10	-	Personalauszahlungen	14.656	15.354	**16.135**	**16.296**		16.459	16.623	16.790
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**14.656**	**15.354**	**16.135**	**16.296**		**16.459**	**16.623**	**16.790**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**14.656**	**15.354**	**16.135**	**16.296**		**16.459**	**16.623**	**16.790**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-26						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-19.379						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-1.321	**-1.429**	**-1.429**	-1.429	-1.429	-1.429
10	**= Ordentliche Erträge**	**-19.405**	**-1.321**	**-1.429**	**-1.429**	**-1.429**	**-1.429**	**-1.429**
11	- Personalaufwendungen	91.911	151.262	**195.442**	**191.483**	193.808	194.677	196.882
12	- Versorgungsaufwendungen	12.590	10.772	**11.808**	**11.373**	11.409	11.335	11.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	26						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.569	4.147	**4.160**	**4.160**	4.160	4.160	4.160
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**108.108**	**166.181**	**211.410**	**207.017**	**209.378**	**210.173**	**212.403**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**88.703**	**164.860**	**209.981**	**205.588**	**207.949**	**208.744**	**210.974**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**88.703**	**164.860**	**209.981**	**205.588**	**207.949**	**208.744**	**210.974**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**88.703**	**164.860**	**209.981**	**205.588**	**207.949**	**208.744**	**210.974**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.652	22.295	**24.071**	**21.635**	23.508	23.665	23.761
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**121.355**	**187.155**	**234.052**	**227.222**	**231.457**	**232.409**	**234.735**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-13.735							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-13.735**							
10	-	Personalauszahlungen	90.849	142.524	**181.966**	**183.785**		185.623	187.479	189.355
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**90.849**	**142.524**	**181.966**	**183.785**		**185.623**	**187.479**	**189.355**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**77.114**	**142.524**	**181.966**	**183.785**		**185.623**	**187.479**	**189.355**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-937						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-568.273	-925.068	**-993.569**	**-1.013.440**	-1.033.709	-1.054.383	-1.075.471
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.177						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-570.387**	**-925.068**	**-993.569**	**-1.013.440**	**-1.033.709**	**-1.054.383**	**-1.075.471**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	686.790	356.765	**400.123**	**400.123**	400.123	400.123	400.123
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	937	108	**119**	**127**	130	132	131
15	-	Transferaufwendungen	47						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	705.806	863.990	**1.038.065**	**1.041.349**	754.699	638.567	642.052
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**1.393.580**	**1.220.863**	**1.438.307**	**1.441.599**	**1.154.952**	**1.038.822**	**1.042.306**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**823.193**	**295.795**	**444.738**	**428.159**	**121.243**	**-15.561**	**-33.165**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**823.193**	**295.795**	**444.738**	**428.159**	**121.243**	**-15.561**	**-33.165**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**823.193**	**295.795**	**444.738**	**428.159**	**121.243**	**-15.561**	**-33.165**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-464.589	-458.163	**-451.329**	**-451.337**	-451.340	-389.292	-389.291
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	112.105	82.388	**90.249**	**79.306**	86.505	86.778	86.769
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**470.709**	**-79.980**	**83.658**	**56.128**	**-243.592**	**-318.075**	**-335.687**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.10.05 Hilfen bei Wohnproblemen

Im Profit-Center werden die Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte und Übergangsheime über die ordentlichen Erträge abgebildet. Die ordentlichen Aufwendungen beinhalten die Mieten und Nebenkosten sowie Bewirtschaftungskosten wie Strom, Gas, Heizöl, Wasser, Abwasser, Abfall für die Übergangsheime.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-584.315	-925.068	**-993.569**	**-1.013.440**		-1.033.709	-1.054.383	-1.075.471
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-584.315**	**-925.068**	**-993.569**	**-1.013.440**		**-1.033.709**	**-1.054.383**	**-1.075.471**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	689.995	356.765	**400.123**	**400.123**		400.123	400.123	400.123
14	-	Transferauszahlungen	272							
15	-	sonstige Auszahlungen	682.379	863.990	**1.038.065**	**1.041.349**		754.699	638.567	642.052
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.372.646**	**1.220.755**	**1.438.188**	**1.441.472**		**1.154.822**	**1.038.690**	**1.042.175**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**788.331**	**295.687**	**444.619**	**428.032**		**121.113**	**-15.693**	**-33.296**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**6.000**					
30	**=**	**investive Auszahlungen**			**6.000**					
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**			**6.000**					

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200324 Zaunanlage inkl. Tor		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			**6.000**							6.000
13	**= Summe Auszahlungen**			**6.000**							**6.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**6.000**							**6.000**

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.01	Elektrizitätsversorgung
1.11.02	Gasversorgung
1.11.03	Abfallwirtschaft
1.11.04	Abwasserentsorgung
1.11.05	Wasserversorgung

Haushaltsplan 2025/2026 **1.11 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Reiner Mast

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-97.361	-149.608	**-97.358**	**-97.358**	-97.358	-97.358	-97.358
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.051.554	-4.260.438	**-4.562.279**	**-4.610.247**	-4.628.884	-4.638.984	-4.635.601
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte					-90.000	-90.000	-90.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-112.832		**-20.000**	**-20.000**	-20.000	-20.000	-20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-678.437	-691.561	**-648.714**	**-648.714**	-648.714	-648.714	-648.714
10	**= Ordentliche Erträge**	**-6.940.184**	**-5.101.607**	**-5.328.351**	**-5.376.319**	**-5.484.956**	**-5.495.056**	**-5.491.673**
11	- Personalaufwendungen	98.133	4.369	**6.738**	**3.849**	4.093	3.599	3.764
12	- Versorgungsaufwendungen	24.137	5.386	**5.904**	**5.686**	5.705	5.668	5.680
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.756.196	1.826.350	**1.846.350**	**1.846.350**	1.846.350	1.846.350	1.846.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	660.272	660.279	**728.288**	**776.573**	795.211	805.310	801.928
15	- Transferaufwendungen	1.850.546	1.810.000	**2.105.000**	**2.104.682**	2.104.682	2.104.682	2.104.682
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.109	2.960	**2.971**	**2.971**	2.971	2.971	2.971
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**6.493.393**	**4.309.344**	**4.695.251**	**4.740.112**	**4.759.012**	**4.768.580**	**4.765.375**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-446.791**	**-792.263**	**-633.101**	**-636.207**	**-725.945**	**-726.476**	**-726.299**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-446.791**	**-792.263**	**-633.101**	**-636.207**	**-725.945**	**-726.476**	**-726.299**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-446.791**	**-792.263**	**-633.101**	**-636.207**	**-725.945**	**-726.476**	**-726.299**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.11 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-677.596	-660.279	**-642.000**	**-642.000**	-642.000	-642.000	-642.000
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	878.052	664.114	**1.575.659**	**1.566.273**	1.572.278	1.572.573	1.572.692
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-246.335**	**-788.428**	**300.558**	**288.065**	**204.334**	**204.096**	**204.393**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-52.250						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.924.737	-4.184.800	**-4.486.628**	**-4.534.608**		-4.553.234	-4.563.342	-4.559.950
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						-90.000	-90.000	-90.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-103.215		**-20.000**	**-20.000**		-20.000	-20.000	-20.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-712.296	-690.900	**-648.000**	**-648.000**		-648.000	-648.000	-648.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-6.740.248**	**-4.927.950**	**-5.154.628**	**-5.202.608**		**-5.311.234**	**-5.321.342**	**-5.317.950**
10	-	Personalauszahlungen	97.669							
11	-	Versorgungsauszahlungen	17.842							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.811.316	1.826.350	**1.846.350**	**1.846.350**		1.846.350	1.846.350	1.846.350
14	-	Transferauszahlungen	1.829.602	1.810.000	**2.105.000**	**2.104.682**		2.104.682	2.104.682	2.104.682
15	-	sonstige Auszahlungen	163.347							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.919.776**	**3.636.350**	**3.951.350**	**3.951.032**		**3.951.032**	**3.951.032**	**3.951.032**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-820.472**	**-1.291.600**	**-1.203.278**	**-1.251.576**		**-1.360.202**	**-1.370.310**	**-1.366.918**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte					-90.000	-90.000	-90.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-451.647	-462.000	**-450.000**	**-450.000**	-450.000	-450.000	-450.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-451.647**	**-462.000**	**-450.000**	**-450.000**	**-540.000**	**-540.000**	**-540.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**47**						
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-451.600**	**-462.000**	**-450.000**	**-450.000**	**-540.000**	**-540.000**	**-540.000**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-451.600**	**-462.000**	**-450.000**	**-450.000**	**-540.000**	**-540.000**	**-540.000**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-451.600**	**-462.000**	**-450.000**	**-450.000**	**-540.000**	**-540.000**	**-540.000**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415	1.574	**1.742**	**1.663**	1.689	1.674	1.696
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-451.185**	**-460.426**	**-448.258**	**-448.337**	**-538.311**	**-538.326**	**-538.304**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.11.01 Elektroversorgung

Die Summe der ordentlichen Erträge beinhaltet die Konzessionsabgaben für Stromversorgung.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						-90.000	-90.000	-90.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-458.656	-462.000	**-450.000**	**-450.000**		-450.000	-450.000	-450.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-458.656**	**-462.000**	**-450.000**	**-450.000**		**-540.000**	**-540.000**	**-540.000**
15	-	sonstige Auszahlungen	60							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**60**							
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-458.596**	**-462.000**	**-450.000**	**-450.000**		**-540.000**	**-540.000**	**-540.000**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.698						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-31.301	-29.000	**-24.000**	**-24.000**	-24.000	-24.000	-24.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-42.999**	**-29.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-42.999**	**-29.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-42.999**	**-29.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-42.999**	**-29.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415	1.574	**1.742**	**1.663**	1.689	1.674	1.696
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-42.584**	**-27.426**	**-22.258**	**-22.337**	**-22.311**	**-22.326**	**-22.304**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.11.02 Gasversorgung

Im Profit-Center 1.11.02 Gasversorgung wird die Konzessionsabgabe Gas mit 24.000 EUR veranschlagt.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.11 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich: **1.11.02 Gasversorgung**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-11.698							
7	+	Sonstige Einzahlungen	-29.700	-29.000	**-24.000**	**-24.000**		-24.000	-24.000	-24.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-41.398**	**-29.000**	**-24.000**	**-24.000**		**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-41.398**	**-29.000**	**-24.000**	**-24.000**		**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.872.234						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-101.134		**-20.000**	**-20.000**	-20.000	-20.000	-20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.319	-661	**-714**	**-714**	-714	-714	-714
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.975.687**	**-661**	**-20.714**	**-20.714**	**-20.714**	**-20.714**	**-20.714**
11	- Personalaufwendungen	45.994	4.369	**6.738**	**3.849**	4.093	3.599	3.764
12	- Versorgungsaufwendungen	6.295	5.386	**5.904**	**5.686**	5.705	5.668	5.680
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.791.068		**20.000**	**20.000**	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.759	2.960	**2.971**	**2.971**	2.971	2.971	2.971
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.908.116**	**12.715**	**35.613**	**32.507**	**32.769**	**32.238**	**32.415**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-67.571**	**12.054**	**14.899**	**11.792**	**12.054**	**11.523**	**11.700**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-67.571**	**12.054**	**14.899**	**11.792**	**12.054**	**11.523**	**11.700**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-67.571**	**12.054**	**14.899**	**11.792**	**12.054**	**11.523**	**11.700**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.975	49.233	**52.228**	**47.716**	50.796	50.988	51.065
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**11.404**	**61.287**	**67.126**	**59.509**	**62.850**	**62.511**	**62.766**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.11.03 Abfallwirtschaft

Die hoheitliche Aufgabe der Abfallwirtschaft wurde zum 01.01.2024 an den Bergischen Abfallverband übertragen. Es werden jedoch noch einige Rechnungen und Betreuungen wie bei der Müllsammelaktion über die Gemeinde abgewickelt. Hier erfolgt halbjährlich eine Kostenerstattung der angefallenen Kosten, so dass eine Ertrags- und Aufwandsposition von je 20.000 EUR veranschlagt wurde.

Interne Leistungsverrechnung

Die kostenrechnende Einrichtung wird mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhofleistungen, Aufwendungen der Verwaltungsführung, Gebäudemanagement) belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.843.932							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-91.517		**-20.000**	**-20.000**		-20.000	-20.000	-20.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-17.388							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.952.837**		**-20.000**	**-20.000**		**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**
10	-	Personalauszahlungen	45.530							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.795.192		**20.000**	**20.000**		20.000	20.000	20.000
15	-	sonstige Auszahlungen	6.082							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.846.803**		**20.000**	**20.000**		**20.000**	**20.000**	**20.000**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-106.034**							

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-97.361	-149.608	**-97.358**	**-97.358**	-97.358	-97.358	-97.358
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.179.320	-4.260.438	**-4.562.279**	**-4.610.247**	-4.628.884	-4.638.984	-4.635.601
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-32.579						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-4.309.260**	**-4.410.046**	**-4.659.637**	**-4.707.605**	**-4.726.242**	**-4.736.342**	**-4.732.959**
11	- Personalaufwendungen	52.139						
12	- Versorgungsaufwendungen	17.842						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.965.129	1.826.350	**1.826.350**	**1.826.350**	1.826.350	1.826.350	1.826.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	660.272	660.279	**728.288**	**776.573**	795.211	805.310	801.928
15	- Transferaufwendungen	1.850.546	1.810.000	**2.105.000**	**2.104.682**	2.104.682	2.104.682	2.104.682
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.244						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**4.585.172**	**4.296.629**	**4.659.638**	**4.707.605**	**4.726.243**	**4.736.342**	**4.732.960**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**275.911**	**-113.417**	**1**	**0**	**1**	**0**	**1**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**275.911**	**-113.417**	**1**	**0**	**1**	**0**	**1**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**275.911**	**-113.417**	**1**	**0**	**1**	**0**	**1**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-677.596	-660.279	**-642.000**	**-642.000**	-642.000	-642.000	-642.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	798.247	611.734	**1.519.946**	**1.515.231**	1.518.105	1.518.238	1.518.235

Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	396.562	-161.962	877.947	873.231	876.106	876.238	876.236

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.11.04 Abwasserentsorgung

Ordentliche Erträge
Die Erträge setzen sich aus den allgemeinen Abwassergebühren, den Grundgebühren, Klärschlammgebühren und Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zusammen. Die Abwassergebühren werden von den Gemeindewerken eingezogen und an die Gemeindekasse weitergeleitet. Die Veranschlagung entspricht der Gebührenkalkulation 2024.

Ordentliche Aufwendungen
Die Aufwendungen beinhalten die Positionen Klärschlammbeseitigung, Betreiberentgelt, Aggerverbandsumlage, Personalaufwand und Abschreibungen. Aufgrund der Satzung über die Entleerung der Grundstücksentwässerungsanlagen werden die Kleinkläranlagen von der Gemeinde entsorgt. Die Gemeindewerke bedienen sich bei der Klärschlammbeseitigung eines Unternehmens. Die Veranschlagung entspricht der Gebührenkalkulation 2024.

Interne Leistungsverrechnung
Als Erträge aus internen Leistungsbeziehungen fließt der Straßenentwässerungsanteil nach einer Berechnung durch die GWN ein.

Das Profit-Center Abwasserentsorgung wird über die Fachproduktumlage mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen belastet, die der Höhe der Zinsbelastung aus dem rentierlichen Bereich entspricht. Daneben werden interne Aufwendungen der übrigen Verwaltungsbereiche eingerechnet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-52.250						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.080.805	-4.184.800	**-4.486.628**	**-4.534.608**		-4.553.234	-4.563.342	-4.559.950
7	+	Sonstige Einzahlungen	-31.028							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.111.833**	**-4.237.050**	**-4.486.628**	**-4.534.608**		**-4.553.234**	**-4.563.342**	**-4.559.950**
10	-	Personalauszahlungen	52.139							
11	-	Versorgungsauszahlungen	17.842							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.016.125	1.826.350	**1.826.350**	**1.826.350**		1.826.350	1.826.350	1.826.350
14	-	Transferauszahlungen	1.829.602	1.810.000	**2.105.000**	**2.104.682**		2.104.682	2.104.682	2.104.682
15	-	sonstige Auszahlungen	157.147							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.072.854**	**3.636.350**	**3.931.350**	**3.931.032**		**3.931.032**	**3.931.032**	**3.931.032**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-38.979**	**-600.700**	**-555.278**	**-603.576**		**-622.202**	**-632.310**	**-628.918**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-160.590	-199.900	**-174.000**	**-174.000**	-174.000	-174.000	-174.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**-160.590**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**59**						
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-160.531**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-160.531**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-160.531**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-160.531**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.11.05 Wasserversorgung

Die Erträge beinhalten die Konzessionsabgabe für Wasserversorgung der GWN in Höhe von 174.000 EUR.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige Einzahlungen	-175.524	-199.900	**-174.000**	**-174.000**		-174.000	-174.000	-174.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-175.524**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**		**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**
15	-	sonstige Auszahlungen	59							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**59**							
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-175.465**	**-199.900**	**-174.000**	**-174.000**		**-174.000**	**-174.000**	**-174.000**

1.12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen
1.12.02 Verkehrliche Planung
1.12.03 Straßenreinigung und Winterdienst
1.12.04 ÖPNV/Bürgerbus

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-874.617	-1.049.057	**-859.057**	**-863.057**	-863.057	-863.057	-863.057
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-300.151	-277.973	**-461.619**	**-467.633**	-467.445	-468.272	-467.715
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			**-2.000**	**-2.000**	-2.000	-2.000	-2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.500					-57.900	-57.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-21.933	-7.004	**-7.363**	**-7.363**	-7.363	-7.363	-7.363
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-45.423						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.245.622**	**-1.334.034**	**-1.330.039**	**-1.340.053**	**-1.339.865**	**-1.398.592**	**-1.398.035**
11	- Personalaufwendungen	202.645	233.563	**257.402**	**240.269**	244.037	242.915	246.199
12	- Versorgungsaufwendungen	41.968	35.906	**39.359**	**37.909**	38.031	37.784	37.866
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	596.339	992.090	**661.240**	**647.240**	647.240	647.240	647.240
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.628.007	1.303.344	**1.437.588**	**1.532.901**	1.569.690	1.589.625	1.582.949
15	- Transferaufwendungen	7.500	7.500	**7.500**	**7.500**	7.500	7.500	7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	300.662	237.664	**337.702**	**337.702**	337.702	337.702	337.702
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**4.777.121**	**2.810.067**	**2.740.791**	**2.803.520**	**2.844.200**	**2.862.766**	**2.859.455**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**3.531.498**	**1.476.033**	**1.410.752**	**1.463.467**	**1.504.335**	**1.464.174**	**1.461.420**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**3.531.498**	**1.476.033**	**1.410.752**	**1.463.467**	**1.504.335**	**1.464.174**	**1.461.420**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**3.531.498**	**1.476.033**	**1.410.752**	**1.463.467**	**1.504.335**	**1.464.174**	**1.461.420**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-40.526	-77.046	**-85.719**	**-78.146**	-79.654	-78.642	-79.494
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.884.493	1.291.556	**1.298.820**	**1.276.762**	1.300.190	1.303.389	1.304.125
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**5.375.465**	**2.690.543**	**2.623.853**	**2.662.083**	**2.724.872**	**2.688.921**	**2.686.051**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.500	-247.500	**-57.500**	**-61.500**		-61.500	-61.500	-61.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-225.480	-227.600	**-411.794**	**-417.220**		-417.658	-417.809	-417.961
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte			**-2.000**	**-2.000**		-2.000	-2.000	-2.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.500						-57.900	-57.900
7	+	Sonstige Einzahlungen		-2.600	**-2.600**	**-2.600**		-2.600	-2.600	-2.600
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-236.480**	**-477.700**	**-473.894**	**-483.320**		**-483.758**	**-541.809**	**-541.961**
10	-	Personalauszahlungen	198.799	204.436	**212.483**	**214.608**		216.753	218.921	221.108
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	534.592	992.090	**661.240**	**647.240**		647.240	647.240	647.240
14	-	Transferauszahlungen	7.500	7.500	**7.500**	**7.500**		7.500	7.500	7.500
15	-	sonstige Auszahlungen	278.872	228.000	**328.000**	**328.000**		328.000	328.000	328.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.019.763**	**1.432.026**	**1.209.223**	**1.197.348**		**1.199.493**	**1.201.661**	**1.203.848**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**783.282**	**954.326**	**735.329**	**714.028**		**715.735**	**659.852**	**661.887**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.115.037	-523.100	**-1.078.500**					
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-1.428.000		**-900.000**			-189.000	-193.500
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-1.115.037**	**-1.951.100**	**-1.078.500**	**-900.000**			**-189.000**	**-193.500**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		7.000	**7.000**	**7.000**		7.000	7.000	7.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.721.795	2.667.604	**2.605.000**			190.000	1.479.000	

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.708	18.500	**20.000**	**15.000**		15.000	15.000	15.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**4.738.503**	**2.693.104**	**2.632.000**	**22.000**		**212.000**	**1.501.000**	**22.000**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**3.623.466**	**742.004**	**1.553.500**	**-878.000**		**212.000**	**1.312.000**	**-171.500**

Beschreibung: Planung und Bau von Straßen, Wegen und Plätzen einschl. Brücken und Ingenieurbauwerke, Wegweisung, Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit und Verbesserung des ÖPNV, Akquirieren von Zuwendungen des Landes für die Verkehrsinfrastruktur, Erhebung von Anliegerbeiträgen nach KAG und BauGB, Ausstellen von Erschließungskostenbescheinigungen, Straßenrecht, Widmungen und Einziehungen, Straßenbenennung

Auftragsgrundlage: Straßen- und Wegegesetz NRW, Straßenverkehrsordnung, BauGB, KAG NRW, technische Regeln und Vorschriften, Satzungen, Bebauungspläne, politische Beschlüsse

Ziele: Erhaltung der Substanz des vorhandenen Verkehrsnetzes, Anpassung des vorhandenen Straßennetzes an die sich verändernden Rahmenbedingungen, Einbindung des nichtmotorisierten Individualverkehrs, Verbesserung der Straßenraumgestaltung, Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Zielgruppen: Verkehrsteilnehmer/innen, Öffentlichkeit, Bürger/innen, Anwohner/innen und Grundstückseigentümer/innen, Unternehmer/innen und Investor/innen, Interessengruppen, Verkehrsplanung (Wirtschafts-, Behinderten- und Umweltverbände sowie Bürgerinitiativen etc.)

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-867.117	-1.041.557	**-851.557**	**-855.557**	-855.557	-855.557	-855.557
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-67.706	-50.473	**-49.925**	**-50.513**	-49.887	-50.563	-49.854
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			**-2.000**	**-2.000**	-2.000	-2.000	-2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.500					-57.900	-57.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-21.918	-6.563	**-6.887**	**-6.887**	-6.887	-6.887	-6.887
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-45.423						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.005.663**	**-1.098.593**	**-910.369**	**-914.957**	**-914.331**	**-972.907**	**-972.198**
11	- Personalaufwendungen	186.657	216.869	**237.050**	**221.685**	225.131	224.176	227.187
12	- Versorgungsaufwendungen	37.771	32.315	**35.423**	**34.118**	34.228	34.005	34.080
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	539.136	929.590	**579.140**	**560.140**	560.140	560.140	560.140
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.628.007	1.303.344	**1.437.588**	**1.532.901**	1.569.690	1.589.625	1.582.949
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.137	21.021	**21.054**	**21.054**	21.054	21.054	21.054
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**4.398.709**	**2.503.140**	**2.310.255**	**2.369.898**	**2.410.243**	**2.429.000**	**2.425.409**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**3.393.046**	**1.404.546**	**1.399.887**	**1.454.941**	**1.495.912**	**1.456.093**	**1.453.211**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**3.393.046**	**1.404.546**	**1.399.887**	**1.454.941**	**1.495.912**	**1.456.093**	**1.453.211**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**3.393.046**	**1.404.546**	**1.399.887**	**1.454.941**	**1.495.912**	**1.456.093**	**1.453.211**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-40.526	-77.046	**-85.719**	**-78.146**	-79.654	-78.642	-79.494
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.903.141	1.238.325	**1.303.475**	**1.280.568**	1.298.233	1.299.942	1.300.783
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**5.255.661**	**2.565.825**	**2.617.643**	**2.657.363**	**2.714.491**	**2.677.393**	**2.674.499**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

Ordentliche Erträge
Die ordentlichen Erträge beinhalten die Auflösung der Sonderposten für Straßen aus Landeszuwendungen und Beiträgen nach BauGB und KAG sowie die Kostenerstattung für den Kapitaldienst zur Herstellung des Kanals im Gewerbegebiet Elsenroth (Erweiterung ab 2021).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Im Haushaltsjahr 2025 werden 235.000 EUR Beleuchtungskosten (Strom Straßenbeleuchtung) bereitgestellt.

Für die Unterhaltung der Gemeindestraßen und Wirtschaftswege werden in 2025 315.700 EUR bereitgestellt.

Einen großen Posten bilden mit rd. 1.440.000 EUR die Abschreibungen auf Gemeindestraßen, Wege, Brücken und Tunnel. Der Restbetrag entfällt auf Geschäftsaufwendungen im Bereich 1.12.01.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-240.000	**-50.000**	**-54.000**		-54.000	-54.000	-54.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-575	-100	**-100**	**-100**		-100	-100	-100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte			**-2.000**	**-2.000**		-2.000	-2.000	-2.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.500						-57.900	-57.900
7	+	Sonstige Einzahlungen		-2.600	**-2.600**	**-2.600**		-2.600	-2.600	-2.600
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.075**	**-242.700**	**-54.700**	**-58.700**		**-58.700**	**-116.600**	**-116.600**
10	-	Personalauszahlungen	183.145	190.655	**196.623**	**198.590**		200.575	202.581	204.605
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	469.744	929.590	**579.140**	**560.140**		560.140	560.140	560.140
15	-	sonstige Auszahlungen		12.600	**12.600**	**12.600**		12.600	12.600	12.600
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**652.889**	**1.132.845**	**788.363**	**771.330**		**773.315**	**775.321**	**777.345**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**648.814**	**890.145**	**733.663**	**712.630**		**714.615**	**658.721**	**660.745**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.115.037	-523.100	**-1.078.500**					
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-1.428.000		**-900.000**			-189.000	-193.500
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-1.115.037**	**-1.951.100**	**-1.078.500**	**-900.000**			**-189.000**	**-193.500**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		7.000	**7.000**	**7.000**		7.000	7.000	7.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.721.795	2.667.604	**2.605.000**			190.000	1.479.000	
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.708	18.500	**20.000**	**15.000**		15.000	15.000	15.000

Teilfinanzplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
30	= investive Auszahlungen	4.738.503	2.693.104	2.632.000	22.000		212.000	1.501.000	22.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)	3.623.466	742.004	1.553.500	-878.000		212.000	1.312.000	-171.500

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200104 Brückenbauwerk Drinsahl**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.131	70.000	**53.000**						88.131	141.131
13	**= Summe Auszahlungen**	**18.131**	**70.000**	**53.000**						**88.131**	**141.131**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**18.131**	**70.000**	**53.000**						**88.131**	**141.131**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200138 Erschl.-Str. Breidenbacher Weg**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-1.385.000		-900.000					-1.385.000	-2.285.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-1.385.000**		**-900.000**					**-1.385.000**	**-2.285.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		800.000	**1.000.000**						811.498	1.811.498
13	**= Summe Auszahlungen**		**800.000**	**1.000.000**						**811.498**	**1.811.498**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-585.000**	**1.000.000**	**-900.000**					**-573.502**	**-473.502**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200148 Erschließungsstraße "Zur Fuchskaule"**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-9.000					-189.000		-9.000	-198.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-9.000**					**-189.000**		**-9.000**	**-198.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		9.000	**20.000**			190.000			9.000	219.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**9.000**	**20.000**			**190.000**			**9.000**	**219.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**20.000**			**190.000**	**-189.000**			**21.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200149 Erschließungsstraße "Rübengarten"**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-8.000						-45.000	-8.000	-53.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-8.000**						**-45.000**	**-8.000**	**-53.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		8.000	**8.000**				42.000		8.000	58.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**8.000**	**8.000**				**42.000**		**8.000**	**58.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**8.000**				**42.000**	**-45.000**		**5.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200150 Erschließungsstraße "Driescher Straße"**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-6.000						-36.000	-6.000	-42.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-6.000**						**-36.000**	**-6.000**	**-42.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		6.000	**6.000**				32.000		6.000	44.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**6.000**	**6.000**				**32.000**		**6.000**	**44.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**6.000**				**32.000**	**-36.000**		**2.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200151 Erschließungsstraße "Auf dem Heidfeld"**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-8.000						-45.000	-8.000	-53.000
6	**= Summe Einzahlungen**		**-8.000**						**-45.000**	**-8.000**	**-53.000**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		8.000	**8.000**				42.000		8.000	58.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**8.000**	**8.000**				**42.000**		**8.000**	**58.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**8.000**				**42.000**	**-45.000**		**5.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200152 Erschließungsstraße "Im alten Feld"		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-12.000						-67.500	-12.000	-79.500
6	**= Summe Einzahlungen**		**-12.000**						**-67.500**	**-12.000**	**-79.500**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		12.000	**12.000**				63.000		12.000	87.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**12.000**	**12.000**				**63.000**		**12.000**	**87.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**12.000**				**63.000**	**-67.500**		**7.500**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200169 Geschwindigkeitsanzeigetafel		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.449	3.500	**5.000**						28.236	33.236
13	**= Summe Auszahlungen**	**5.449**	**3.500**	**5.000**						**28.236**	**33.236**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**5.449**	**3.500**	**5.000**						**28.236**	**33.236**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200224 Radweg Breunfeld/Lückenschluss	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-455.300		**-346.500**						-523.300	-869.800
6	**= Summe Einzahlungen**	**-455.300**		**-346.500**						**-523.300**	**-869.800**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.036.334								1.092.366	1.092.366
13	**= Summe Auszahlungen**	**1.036.334**								**1.092.366**	**1.092.366**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**581.034**		**-346.500**						**569.066**	**222.566**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200225 Barrierefreie Bushaltestellen**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-659.737	-523.100	**-732.000**						-1.777.069	-2.509.069
6	**= Summe Einzahlungen**	**-659.737**	**-523.100**	**-732.000**						**-1.777.069**	**-2.509.069**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	84.363	347.804	**298.000**						1.636.427	1.934.427
13	**= Summe Auszahlungen**	**84.363**	**347.804**	**298.000**						**1.636.427**	**1.934.427**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-575.374**	**-175.296**	**-434.000**						**-140.642**	**-574.642**

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200242 Erschl. Gew.-Geb. Elsenroth 3. BA**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.533.823	1.406.800					1.300.000		8.517.200	9.817.200
13	**= Summe Auszahlungen**	**3.533.823**	**1.406.800**					**1.300.000**		**8.517.200**	**9.817.200**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.533.823**	**1.406.800**					**1.300.000**		**8.517.200**	**9.817.200**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200244 Barrierefreie Bushaltestellen 2. FöA	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.144		**1.170.000**						45.550	1.215.550
13 = Summe Auszahlungen	**19.144**		**1.170.000**						**45.550**	**1.215.550**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**19.144**		**1.170.000**						**45.550**	**1.215.550**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5200329 Zufahrtsbereich Kiga/ Sängertshöhe	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			**30.000**							30.000
13 = Summe Auszahlungen			**30.000**							**30.000**
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**30.000**							**30.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen									-3.084	-3.084
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	41.259	22.000	**22.000**	**22.000**		22.000	22.000	22.000	214.778	324.778
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**41.259**	**22.000**	**22.000**	**22.000**		**22.000**	**22.000**	**22.000**	**211.694**	**321.694**

Planerläuterung Investitionen 1.12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze

5200104 Brückenbau Drinsahl
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

5200138 Erschl.- Straße Breidenbacher Weg
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Den Auszahlungen stehen hier jährlich versetzt Einzahlungen aus Beiträgen entgegen.

5200148 Erschl. Straße Zur Fuchskaule
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Den Auszahlungen stehen hier jährlich versetzt Einzahlungen aus Beiträgen entgegen.

5200149 Erschl.- Straße Rübengarten
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Den Auszahlungen stehen hier jährlich versetzt Einzahlungen aus Beiträgen entgegen.

5200150 Erschl.- Straße Driescher Straße
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Den Auszahlungen stehen hier jährlich versetzt Einzahlungen aus Beiträgen entgegen.

5200151 Erschl. Straße Auf dem Heidfeld
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Den Auszahlungen stehen hier jährlich versetzt Einzahlungen aus Beiträgen entgegen.

5200152 Erschl.- Straße Im alten Feld
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Den Auszahlungen stehen hier jährlich versetzt Einzahlungen aus Beiträgen entgegen.

5200169 Geschwindigkeitsanzeigetafel
Es werden hier Auszahlungen für eine neue Geschwindigkeitsanzeigetafel von insgesamt 5.000 EUR für den Schulverkehrsbereich veranschlagt.

5200224 Radweg Breunfeld/Lückenschluss
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

5200225 Barrierefreie Haltestellen
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Das Ende der Maßnahme wird in 2025 erwartet.

5200242 Erschl. Gew.-gebiet Elsenroth 3. BA
Neuveranschlagung aus 2024.

5200244 Barrierefreie Bushaltestellen 2.FöA
Die Veranschlagung wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst. Das Ende der Maßnahme wird in 2025 erwartet.

5200329 Zufahrtsbereich Kiga/ Sängertshöhe
Im Zuge der Baumaßnahme „Feuerwehrhaus Nümbrecht" muss der Zufahrtsbereich zum Neubaugebiet „Sängertshöhe" und dem AWO Kindergarten erneuert und erweitert werden.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Für den Grunderwerb von Straßen werden jährlich 7.000 EUR und für die Erneuerung/ Erweiterung von Straßenbeleuchtung 15.000 EUR bereitgestellt.
Die Investitionen werden über die Finanzstellen 5100032 Grunderwerb Straßen und 5100034 Erneuerung Straßenbeleuchtung abgewickelt.

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.610	106.076	**106.132**	**111.197**	113.600	114.744	114.533
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**12.610**	**106.076**	**106.132**	**111.197**	**113.600**	**114.744**	**114.533**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-232.445	-227.500	**-411.694**	**-417.120**	-417.558	-417.709	-417.861
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-15	-440	**-476**	**-476**	-476	-476	-476
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-232.459**	**-227.940**	**-412.170**	**-417.596**	**-418.034**	**-418.185**	**-418.337**
11	-	Personalaufwendungen	15.988	16.694	**20.352**	**18.584**	18.906	18.739	19.012
12	-	Versorgungsaufwendungen	4.197	3.591	**3.936**	**3.791**	3.803	3.778	3.787
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.203	62.500	**82.100**	**87.100**	87.100	87.100	87.100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	293.524	216.643	**316.648**	**316.648**	316.648	316.648	316.648
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**370.912**	**299.427**	**423.036**	**426.123**	**426.457**	**426.266**	**426.546**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**138.453**	**71.487**	**10.865**	**8.527**	**8.423**	**8.080**	**8.209**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**138.453**	**71.487**	**10.865**	**8.527**	**8.423**	**8.080**	**8.209**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**138.453**	**71.487**	**10.865**	**8.527**	**8.423**	**8.080**	**8.209**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-221.876	-129.640	**-191.153**	**-191.153**	-191.153	-191.153	-191.153
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.203	75.222	**78.623**	**74.487**	77.822	78.182	78.267
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**106.779**	**17.069**	**-101.665**	**-108.139**	**-104.908**	**-104.890**	**-104.677**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.12.03 Straßenreinigung und Winterdienst

Ordentliche Erträge
Es handelt sich um die Straßenreinigungsgebühren und Gebühren für den Winterdienst. Die Veranschlagung entspricht der Kalkulation 2025.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hier werden die Aufwendungen für Streusalz abgebildet.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Es handelt sich vorwiegend um den Unternehmeranteil für Winterdienstleistungen. Daneben wird hier die Miete für den Streusalzbunker abgebildet.

Interne Leistungsverrechnung
Das Profit-Center wird über die Bauhofverrechnung mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen belastet. Daneben werden über die Gebäude- und Serviceumlage weitere Aufwendungen verrechnet. Die kostenrechnende Einrichtung Straßenreinigung weist im Haushaltsplan ein Defizit aus, weil in der Gebührenkalkulation Management- und Serviceproduktumlage nicht berücksichtigt, im Haushaltsplan jedoch verrechnet werden.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-224.905	-227.500	**-411.694**	**-417.120**		-417.558	-417.709	-417.861
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-224.905**	**-227.500**	**-411.694**	**-417.120**		**-417.558**	**-417.709**	**-417.861**
10	-	Personalauszahlungen	15.654	13.781	**15.860**	**16.018**		16.178	16.340	16.503
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.848	62.500	**82.100**	**87.100**		87.100	87.100	87.100
15	-	sonstige Auszahlungen	278.872	215.400	**315.400**	**315.400**		315.400	315.400	315.400
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**359.374**	**291.681**	**413.360**	**418.518**		**418.678**	**418.840**	**419.003**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**134.468**	**64.181**	**1.666**	**1.398**		**1.120**	**1.131**	**1.142**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.500	-7.500	**-7.500**	**-7.500**	-7.500	-7.500	-7.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**
15	- Transferaufwendungen	7.500	7.500	**7.500**	**7.500**	7.500	7.500	7.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415	1.574	**1.742**	**1.663**	1.689	1.674	1.696
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**415**	**1.574**	**1.742**	**1.663**	**1.689**	**1.674**	**1.696**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.12.04 ÖPNV

Hier wird die Abwicklung des Landeszuschusses für den Bürgerbus in Erträgen und Aufwendungen haushaltsneutral in Höhe von jeweils 7.500 EUR abgewickelt. Der Landeszuschuss wird von der Gemeinde Nümbrecht in 2 Raten zu je 3.750 EUR an den Bürgerbusverein weitergeleitet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.500	-7.500	**-7.500**	**-7.500**		-7.500	-7.500	-7.500
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**		**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**
14	-	Transferauszahlungen	7.500	7.500	**7.500**	**7.500**		7.500	7.500	7.500
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**		**7.500**	**7.500**	**7.500**

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 Öffentliches Grün
1.13.02 Natur und Landschaft
1.13.03 Wald, Forst, Landwirtschaft
1.13.04 Wasser und Wasserbau
1.13.05 Friedhofswesen

Haushaltsplan 2025/2026 **1.13 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Jan Foerster

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.232	-18.114	**-245.114**	**-11.814**	-11.814	-11.814	-11.814
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-328.390	-325.000	**-179.980**	**-182.622**	-184.619	-185.391	-185.855
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-5.000	**-5.000**	**-5.000**	-5.000	-5.000	-5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-200						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-965	-3.121	**-3.229**	**-3.229**	-3.229	-3.229	-3.229
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-769						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-339.555**	**-351.235**	**-433.323**	**-202.665**	**-204.662**	**-205.434**	**-205.898**
11	- Personalaufwendungen	28.386	57.861	**69.411**	**64.192**	65.244	64.827	65.733
12	- Versorgungsaufwendungen	12.590	10.772	**11.808**	**11.373**	11.409	11.335	11.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.557	142.538	**351.335**	**117.835**	117.835	117.835	117.835
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.933	15.369	**16.952**	**18.076**	18.510	18.745	18.666
15	- Transferaufwendungen	229.539	229.614	**281.025**	**280.863**	280.863	280.863	280.863
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.386	4.909	**9.904**	**9.904**	9.904	9.904	9.904
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**363.391**	**461.062**	**740.434**	**502.243**	**503.765**	**503.509**	**504.361**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**23.836**	**109.827**	**307.112**	**299.578**	**299.103**	**298.075**	**298.463**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**23.836**	**109.827**	**307.112**	**299.578**	**299.103**	**298.075**	**298.463**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**23.836**	**109.827**	**307.112**	**299.578**	**299.103**	**298.075**	**298.463**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.13 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Jan Foerster

Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	378.838	323.026	**335.625**	**325.488**	336.978	338.753	339.213
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**402.674**	**432.853**	**642.737**	**625.066**	**636.082**	**636.828**	**637.676**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.13 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Jan Foerster

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.708	-17.900	**-244.900**	**-11.600**		-11.600	-11.600	-11.600
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-364.275	-325.000	**-179.980**	**-182.622**		-184.619	-185.391	-185.855
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-5.000	**-5.000**	**-5.000**		-5.000	-5.000	-5.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-200							
7	+	Sonstige Einzahlungen		-1.800	**-1.800**	**-1.800**		-1.800	-1.800	-1.800
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-366.183**	**-349.700**	**-431.680**	**-201.022**		**-203.019**	**-203.791**	**-204.255**
10	-	Personalauszahlungen	26.360	49.123	**55.935**	**56.494**		57.059	57.629	58.206
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	76.436	142.538	**351.335**	**117.835**		117.835	117.835	117.835
14	-	Transferauszahlungen	229.539	229.614	**281.025**	**280.863**		280.863	280.863	280.863
15	-	sonstige Auszahlungen	1.286	2.000	**6.980**	**6.980**		6.980	6.980	6.980
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**333.620**	**423.275**	**695.275**	**462.172**		**462.737**	**463.307**	**463.884**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-32.563**	**73.575**	**263.595**	**261.150**		**259.718**	**259.516**	**259.629**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		6.500	**10.000**	**6.500**		6.500	6.500	6.500
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		75.700	**61.500**	**9.000**		9.000	9.000	9.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**		**82.200**	**71.500**	**15.500**		**15.500**	**15.500**	**15.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**		**82.200**	**71.500**	**15.500**		**15.500**	**15.500**	**15.500**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.858	4.655	**4.795**	**4.795**	4.795	4.795	4.795
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**4.858**	**4.655**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**4.858**	**4.655**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**4.858**	**4.655**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**4.858**	**4.655**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**	**4.795**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	76.703	170.624	**176.586**	**173.984**	178.427	179.373	179.581
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**81.560**	**175.279**	**181.381**	**178.779**	**183.222**	**184.168**	**184.376**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.366	4.655	**4.795**	**4.795**		4.795	4.795	4.795
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.366**	**4.655**	**4.795**	**4.795**		**4.795**	**4.795**	**4.795**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**3.366**	**4.655**	**4.795**	**4.795**		**4.795**	**4.795**	**4.795**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-200						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-200**						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		470					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen			**5.000**	**5.000**	5.000	5.000	5.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**		**470**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-200**	**470**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-200**	**470**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-200**	**470**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.149	22.933	**25.392**	**21.592**	24.342	24.516	24.400
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**37.949**	**23.403**	**30.392**	**26.592**	**29.342**	**29.516**	**29.400**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-200							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-200**							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		470						
15	-	sonstige Auszahlungen			**5.000**	**5.000**		5.000	5.000	5.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**470**	**5.000**	**5.000**		**5.000**	**5.000**	**5.000**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-200**	**470**	**5.000**	**5.000**		**5.000**	**5.000**	**5.000**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-16.200	**-243.300**	**-10.000**	-10.000	-10.000	-10.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-5.000	**-5.000**	**-5.000**	-5.000	-5.000	-5.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**		**-21.200**	**-248.300**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78	33.250	**233.500**				
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	690						
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**769**	**33.250**	**233.500**				
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**769**	**12.050**	**-14.800**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**769**	**12.050**	**-14.800**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**769**	**12.050**	**-14.800**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**769**	**12.050**	**-14.800**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.03 Wald, Forst, Landwirtschaft

Deckungsvermerke und Budgetregeln

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-16.200	**-243.300**	**-10.000**		-10.000	-10.000	-10.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-5.000	**-5.000**	**-5.000**		-5.000	-5.000	-5.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**-21.200**	**-248.300**	**-15.000**		**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70	33.250	**233.500**					
15	-	sonstige Auszahlungen	690							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**760**	**33.250**	**233.500**					
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**760**	**12.050**	**-14.800**	**-15.000**		**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
15	-	Transferaufwendungen	228.514	228.514	**280.000**	**279.838**	279.838	279.838	279.838
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**228.514**	**228.514**	**280.000**	**279.838**	**279.838**	**279.838**	**279.838**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**228.514**	**228.514**	**280.000**	**279.838**	**279.838**	**279.838**	**279.838**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**228.514**	**228.514**	**280.000**	**279.838**	**279.838**	**279.838**	**279.838**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**228.514**	**228.514**	**280.000**	**279.838**	**279.838**	**279.838**	**279.838**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.660	6.294	**6.969**	**6.650**	6.755	6.694	6.783
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**230.174**	**234.808**	**286.969**	**286.488**	**286.593**	**286.532**	**286.621**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.04 Wasser und Wasserbau

Nach Landeswassergesetz sind die Kommunen im seitlichen Einzugsbereich von Wasserläufen umlagepflichtig.

Der Beitragsbedarf für die Gewässerunterhaltung durch den Aggerverband wird mit 280.000 EUR jährlich veranschlagt. Die Hebesätze orientieren sich an dem Wirtschaftsplan des Aggerverbandes.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
14	-	Transferauszahlungen	228.514	228.514	**280.000**	**279.838**		279.838	279.838	279.838
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**228.514**	**228.514**	**280.000**	**279.838**		**279.838**	**279.838**	**279.838**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**228.514**	**228.514**	**280.000**	**279.838**		**279.838**	**279.838**	**279.838**

Beschreibung: Verwaltung der 4 gemeindlichen Friedhöfe, Unterhaltung und Weiterentwicklung des gemeindlichen Friedhofswesens unter wirtschaftlichen, organisatorischen und grüngestalterischen Gesichtspunkten, Erhebung von Bestattungs- und Benutzungsgebühren, Unterhaltung der Kriegsgräber und Ehrenmale

Auftragsgrundlage: Bestattungsgesetz NRW, Kriegsgräbergesetz, Satzungen, politische Beschlüsse

Ziele: Sicherstellung eines geordneten Bestattungswesens, Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Präsentation der Friedhöfe als würdevolle Begräbnisstätten, bedarfsgerechte Bereitstellung von Grabstätten bzw. -arten durch Anpassung an das veränderte Bestattungsverhalten, Sicherstellung einer ausreichenden Kostenddeckung durch Gebühreneinnahmen

Zielgruppen: Öffentlichkeit, Bürger/innen, Angehörige der Verstorbenen, Bestatter, Steinmetze, Gärtner und sonstige im Rahmen des Bestattungswesens Gewerbetreibende

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.232	-1.914	**-1.814**	**-1.814**	-1.814	-1.814	-1.814
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-328.390	-325.000	**-179.980**	**-182.622**	-184.619	-185.391	-185.855
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-965	-3.121	**-3.229**	**-3.229**	-3.229	-3.229	-3.229
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-769						
10	**= Ordentliche Erträge**	**-339.355**	**-330.035**	**-185.023**	**-187.665**	**-189.662**	**-190.434**	**-190.898**
11	- Personalaufwendungen	28.386	57.861	**69.411**	**64.192**	65.244	64.827	65.733
12	- Versorgungsaufwendungen	12.590	10.772	**11.808**	**11.373**	11.409	11.335	11.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.622	104.163	**113.040**	**113.040**	113.040	113.040	113.040
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.933	15.369	**16.952**	**18.076**	18.510	18.745	18.666
15	- Transferaufwendungen	1.025	1.100	**1.025**	**1.025**	1.025	1.025	1.025
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.695	4.909	**4.904**	**4.904**	4.904	4.904	4.904
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**129.251**	**194.173**	**217.139**	**212.610**	**214.132**	**213.876**	**214.728**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-210.104**	**-135.862**	**32.117**	**24.945**	**24.470**	**23.442**	**23.830**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-210.104**	**-135.862**	**32.117**	**24.945**	**24.470**	**23.442**	**23.830**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-210.104**	**-135.862**	**32.117**	**24.945**	**24.470**	**23.442**	**23.830**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	262.326	123.175	**126.678**	**123.262**	127.455	128.170	128.450
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**52.222**	**-12.687**	**158.794**	**148.207**	**151.925**	**151.612**	**152.280**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.05 Friedhofswesen

Ordentliche Erträge
Die ordentlichen Erträge beinhalten die Bedarfszuweisungen des Landes für Kriegsgräber (1.600 EUR), die Bestattungsgebühren (77.992 EUR) und die Benutzungsgebühren Friedhof (99.488 EUR)

Ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz der ordentlichen Aufwendungen beinhaltet die für die Bewirtschaftung der Friedhöfe notwendigen Aufwendungen.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.708	-1.700	**-1.600**	**-1.600**		-1.600	-1.600	-1.600
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-364.275	-325.000	**-179.980**	**-182.622**		-184.619	-185.391	-185.855
7	+	Sonstige Einzahlungen		-1.800	**-1.800**	**-1.800**		-1.800	-1.800	-1.800
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-365.983**	**-328.500**	**-183.380**	**-186.022**		**-188.019**	**-188.791**	**-189.255**
10	-	Personalauszahlungen	26.360	49.123	**55.935**	**56.494**		57.059	57.629	58.206
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.001	104.163	**113.040**	**113.040**		113.040	113.040	113.040
14	-	Transferauszahlungen	1.025	1.100	**1.025**	**1.025**		1.025	1.025	1.025
15	-	sonstige Auszahlungen	595	2.000	**1.980**	**1.980**		1.980	1.980	1.980
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**100.981**	**156.386**	**171.980**	**172.539**		**173.104**	**173.674**	**174.251**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-265.002**	**-172.115**	**-11.400**	**-13.483**		**-14.915**	**-15.117**	**-15.004**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		6.500	**10.000**	**6.500**		6.500	6.500	6.500
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		75.700	**61.500**	**9.000**		9.000	9.000	9.000
30	**=**	**investive Auszahlungen**		**82.200**	**71.500**	**15.500**		**15.500**	**15.500**	**15.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**		**82.200**	**71.500**	**15.500**		**15.500**	**15.500**	**15.500**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200247 Minibagger Friedhöfe**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		65.000							65.000	65.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**65.000**							**65.000**	**65.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**65.000**							**65.000**	**65.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen									-617	-617
2 -	Summe der investiven Auszahlungen		17.200	**71.500**	**15.500**		15.500	15.500	15.500	98.205	231.705
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**17.200**	**71.500**	**15.500**		**15.500**	**15.500**	**15.500**	**97.588**	**231.088**

Planerläuterung Investitionen 1.13.05 Friedhofswesen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Investive Auszahlungen

Für den Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens und der Wegschaffung werden in 2025 57.000 EUR, für den Erwerb von GWG werden jährlich 4.500 EUR veranschlagt. Daneben wird für bauliche Maßnahmen auf den Friedhöfen in 2025 ein Ansatz von 10.000 EUR und in den Folgejahren von 6.500 EUR bereitgestellt.

Die Maßnahmen werden über die Finanzstellen

5100043 Erwerb von bewegl. AV Friedhof,
5100092 Erwerb GWG Friedhof und
5100046 Bauliche Maßnahmen Friedhofsanlagen abgewickelt.

Beschreibung: Kernelement des Klimaschutzes ist die drastische Verringerung des Ausstoßes von Treibhausgasen, die bei der Energieerzeugung sowie bei der Energienutzung in der industriellen und landwirtschaftlichen Produktion, im Verkehr und in Privathaushalten freigesetzt werden, bis schließlich Netto-Null-Emissionen erreicht werden. Essentiell hierbei ist insbesondere der sukzessive Ausstieg aus der Nutzung fossiler Brennstoffe im Strom-, Wärme- und Verkehrssektor sowie in der Industrie, um die damit verbundenen Treibhausgasemissionen zu vermeiden.

Auftragsgrundlage: BauGB, Bebauungspläne, Verträge, Satzungen, politische Beschlüsse

Ziele: Sicherstellung des ökologischen Ausgleichs bei Eingriffen in die Natur (bspw. Bebauung von Flächen), Stärkung des Umweltbewusstseins und eines umweltgerechten Verhaltens in der Bevölkerung

Zielgruppen: private Bauherr/innen und Investor/innen, Erschließungsträger, Grundstückseigentümer/innen, Öffentlichkeit, Bürger/innen, Verwaltung

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-85.000	**-190.944**	**-37.815**	-37.815	-37.815	
10	**= Ordentliche Erträge**		**-85.000**	**-190.944**	**-37.815**	**-37.815**	**-37.815**	
11	- Personalaufwendungen	36.500						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.942	60.000					
15	- Transferaufwendungen	116.180		**115.314**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.545	85.694	**86.328**	**38.513**	38.513	38.513	698
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**231.167**	**145.694**	**201.642**	**38.513**	**38.513**	**38.513**	**698**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**231.167**	**60.694**	**10.698**	**698**	**698**	**698**	**698**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**231.167**	**60.694**	**10.698**	**698**	**698**	**698**	**698**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**231.167**	**60.694**	**10.698**	**698**	**698**	**698**	**698**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.092	14.628	**15.375**	**14.264**	14.425	14.336	14.476
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**245.259**	**75.322**	**26.073**	**14.963**	**15.123**	**15.034**	**15.174**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.14 Umweltschutz**

verantwortlich:

Jan Foerster

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-100.000	-85.000	**-190.944**	**-37.815**		-37.815	-37.815	
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-100.000**	**-85.000**	**-190.944**	**-37.815**		**-37.815**	**-37.815**	
10	-	Personalauszahlungen	35.691							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		60.000						
14	-	Transferauszahlungen	117.155		**115.314**					
15	-	sonstige Auszahlungen	41.269	85.000	**85.630**	**37.815**		37.815	37.815	
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**194.115**	**145.000**	**200.944**	**37.815**		**37.815**	**37.815**	
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**94.115**	**60.000**	**10.000**					

Beschreibung: Kernelement des Klimaschutzes ist die drastische Verringerung des Ausstoßes von Treibhausgasen, die bei der Energieerzeugung sowie bei der Energienutzung in der industriellen und landwirtschaftlichen Produktion, im Verkehr und in Privathaushalten freigesetzt werden, bis schließlich Netto-Null-Emissionen erreicht werden. Essentiell hierbei ist insbesondere der sukzessive Ausstieg aus der Nutzung fossiler Brennstoffe im Strom-, Wärme- und Verkehrssektor sowie in der Industrie, um die damit verbundenen Treibhausgasemissionen zu vermeiden.

Auftragsgrundlage: BauGB, Bebauungspläne, Verträge, Satzungen, politische Beschlüsse

Ziele: Sicherstellung des ökologischen Ausgleichs bei Eingriffen in die Natur (bspw. Bebauung von Flächen), Stärkung des Umweltbewusstseins und eines umweltgerechten Verhaltens in der Bevölkerung

Zielgruppen: private Bauherr/innen und Investor/innen, Erschließungsträger, Grundstückseigentümer/innen, Öffentlichkeit, Bürger/innen, Verwaltung

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-85.000	**-190.944**	**-37.815**	-37.815	-37.815	
10	**= Ordentliche Erträge**		**-85.000**	**-190.944**	**-37.815**	**-37.815**	**-37.815**	
11	- Personalaufwendungen	36.500						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.942	60.000					
15	- Transferaufwendungen	116.180		**115.314**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.545	85.694	**86.328**	**38.513**	38.513	38.513	698
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**231.167**	**145.694**	**201.642**	**38.513**	**38.513**	**38.513**	**698**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**231.167**	**60.694**	**10.698**	**698**	**698**	**698**	**698**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**231.167**	**60.694**	**10.698**	**698**	**698**	**698**	**698**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**231.167**	**60.694**	**10.698**	**698**	**698**	**698**	**698**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.092	14.628	**15.375**	**14.264**	14.425	14.336	14.476
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**245.259**	**75.322**	**26.073**	**14.963**	**15.123**	**15.034**	**15.174**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.14.01 Umweltschutz

In 2025 werden ertrags-, als auch aufwandsseitig 115.314 EUR für das „kommunale Förderprogramm Wiederaufforstung" und für die kommunale Wärmeplanung 85.000 EUR bereitgestellt. Zusätzlich finden sich im Aufwandsbereich 10.000 EUR für die Digitalisierungsstrategie wieder.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-100.000	-85.000	**-190.944**	**-37.815**		-37.815	-37.815	
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-100.000**	**-85.000**	**-190.944**	**-37.815**		**-37.815**	**-37.815**	
10	-	Personalauszahlungen	35.691							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		60.000						
14	-	Transferauszahlungen	117.155		**115.314**					
15	-	sonstige Auszahlungen	41.269	85.000	**85.630**	**37.815**		37.815	37.815	
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**194.115**	**145.000**	**200.944**	**37.815**		**37.815**	**37.815**	
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**94.115**	**60.000**	**10.000**					

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.01 Wirtschaftsförderung
1.15.02 Tourismus
1.15.03 Wanderwege
1.15.04 Parkhotel, Sportpark, Golfanlage
1.15.05 Öffentliche Einrichtungen
1.15.06 Sponsoring
1.15.07 Festplatz
1.15.08 Beteiligungsmanagement
1.15.09 Generalunternehmschaft

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich:

Jan Foerster

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-56.796	-62.500	**-62.500**	**-62.500**	-62.500	-62.500	-62.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.535.464	-2.500.677	**-3.010.677**	**-2.680.677**	-10.677	-10.677	-10.677
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.300						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.056.429	-260.960	**-260.960**	**-310.960**	-360.960	-375.960	-375.960
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.766	-12.500	**-14.500**	**-14.500**	-14.500	-14.500	-14.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-21.080	-1.040	**-1.076**	**-1.076**	-1.076	-1.076	-1.076
10	**= Ordentliche Erträge**	**-2.681.835**	**-2.837.677**	**-3.349.713**	**-3.069.713**	**-449.713**	**-464.713**	**-464.713**
11	- Personalaufwendungen	110.221	218.265	**222.320**	**222.572**	224.934	226.827	229.181
12	- Versorgungsaufwendungen	4.197	3.591	**3.936**	**3.791**	3.803	3.778	3.787
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.337.158	2.762.963	**3.273.604**	**3.575.651**	275.699	274.556	274.556
14	- Bilanzielle Abschreibungen	130.415	120.492	**132.903**	**141.714**	145.115	146.958	146.341
15	- Transferaufwendungen	161.510	177.661	**179.440**	**181.230**	183.050	184.880	184.880
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	407.811	125.626	**134.188**	**106.188**	109.188	106.188	109.188
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**3.151.311**	**3.408.597**	**3.946.390**	**4.231.146**	**941.789**	**943.188**	**947.932**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**469.475**	**570.919**	**596.677**	**1.161.433**	**492.076**	**478.474**	**483.219**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**469.475**	**570.919**	**596.677**	**1.161.433**	**492.076**	**478.474**	**483.219**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**469.475**	**570.919**	**596.677**	**1.161.433**	**492.076**	**478.474**	**483.219**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.155	-2.837	**-1.998**	**-2.043**	-2.060	-2.070	-2.067
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	258.463	334.784	**345.081**	**332.343**	344.369	345.216	345.706
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**725.783**	**902.866**	**939.759**	**1.491.733**	**834.385**	**821.620**	**826.858**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich:

Jan Foerster

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-49.587	-62.500	**-62.500**	**-62.500**		-62.500	-62.500	-62.500
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.093.541	-2.500.000	**-3.010.000**	**-2.680.000**		-10.000	-10.000	-10.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.315							
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-911.742	-260.960	**-260.960**	**-310.960**		-360.960	-375.960	-375.960
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-8.824	-12.500	**-14.500**	**-14.500**		-14.500	-14.500	-14.500
7	+	Sonstige Einzahlungen	-197.466	-600	**-600**	**-600**		-600	-600	-600
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.264.475**	**-2.836.560**	**-3.348.560**	**-3.068.560**		**-448.560**	**-463.560**	**-463.560**
10	-	Personalauszahlungen	109.273	215.352	**217.828**	**220.006**		222.206	224.428	226.672
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.497.029	2.762.963	**3.273.604**	**3.575.651**		275.699	274.556	274.556
14	-	Transferauszahlungen	161.510	177.661	**179.440**	**181.230**		183.050	184.880	184.880
15	-	sonstige Auszahlungen	566.489	124.515	**133.070**	**105.070**		108.070	105.070	108.070
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.334.301**	**3.280.491**	**3.803.942**	**4.081.957**		**789.025**	**788.934**	**794.178**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**69.826**	**443.931**	**455.382**	**1.013.397**		**340.465**	**325.374**	**330.618**
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-4.500							
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	300.000		**-500.000**					
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**295.500**		**-500.000**					
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**326.500**					
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.195	78.500	**8.500**	**3.500**	70.000	73.500	3.500	3.500
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen			**500.000**					

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
30	= investive Auszahlungen	30.195	78.500	835.000	3.500	70.000	73.500	3.500	3.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)	325.695	78.500	335.000	3.500	70.000	73.500	3.500	3.500

Beschreibung: Wirtschaftsförderung bedeutet Kontaktpflege, Standortberatung, Hilfe und Unterstützung in Verwaltungsverfahren, Vermittlung von Gewerbegrundstücken, Information über Förderprogramme des Landes und ggf. Herstellung von Kontakten, Konzeptentwicklung bzw. Mitwirkung an Konzeptentwicklungen, Organisation und tlw. Moderation von Arbeits- und Gesprächskreisen, Zusammenarbeit mit lokalen, regionalen und überregionalen Partnern, Verbesserung der Breitband-Infrastruktur in Wohngebieten (weicher Standortfaktor) und Gewerbegebieten (harter Standortfaktor) durch Kooperation mit Breitbandanbietern sowie durch geförderte Ausbaumaßnahmen (Bundes- und Landesmittel), Abwicklung von Förderprojekten in der Wirtschaftsförderung sowie Orts- und Bauleitplanung werden intelligent verknüpft. Sie bilden die Grundlage für eine positive Weiterentwicklung von Einzelhandel und Gewerbe in einer intakten und sehr reizvollen Landschaft

Auftragsgrundlage: Beschlüsse der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltungsführung

Ziele: Verbesserung der Standortbedingungen ortsansässiger Unternehmen (u. a. zeitgemäße Breitbandanbindung), Verbesserung der Wirtschaftsstruktur im gewerblichen Dienstleistungsbereich, Konsens- und umsetzungsorientierte Erarbeitung von Leitbildern und Maßnahmen

Zielgruppen: alle am Standort ansässigen Unternehmen, politische Entscheidungsträger, Verwaltung, Bürger/innen, alle an der Standortentwicklung beteiligten Akteure, Telekommunikationsunternehmen

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.520.013	-2.500.000	**-3.000.000**	**-2.670.000**			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.175						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**-4.000**	**-4.000**	-4.000	-4.000	-4.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.300	-440	**-476**	**-476**	-476	-476	-476
10	**= Ordentliche Erträge**	**-1.523.488**	**-2.500.440**	**-3.004.476**	**-2.674.476**	**-4.476**	**-4.476**	**-4.476**
11	- Personalaufwendungen	110.221	218.265	**222.320**	**222.572**	224.934	226.827	229.181
12	- Versorgungsaufwendungen	4.197	3.591	**3.936**	**3.791**	3.803	3.778	3.787
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.470.040	2.514.250	**3.005.700**	**3.305.700**	5.700	5.700	5.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.245	1.246	**1.374**	**1.465**	1.501	1.520	1.513
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.535	30.036	**39.118**	**14.118**	14.118	14.118	14.118
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.599.238**	**2.767.387**	**3.272.448**	**3.547.646**	**250.056**	**251.943**	**254.299**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**75.750**	**266.947**	**267.971**	**873.170**	**245.580**	**247.467**	**249.822**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**75.750**	**266.947**	**267.971**	**873.170**	**245.580**	**247.467**	**249.822**
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**75.750**	**266.947**	**267.971**	**873.170**	**245.580**	**247.467**	**249.822**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.212	48.114	**52.106**	**46.804**	49.875	49.895	50.062
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**138.962**	**315.061**	**320.077**	**919.974**	**295.454**	**297.362**	**299.884**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.15.01 Wirtschaftsförderung

Für die Erweiterungsmaßnahme „Breitband" werden zur Fertigstellung in 2025 und 2026 zusammen Erträge (Zuweisungen Bund: 2.835.000 EUR, Zuweisungen Land: 2.835.000 EUR) und Aufwendungen in Höhe von 6.300.000 EUR bereitgestellt.
Zusaätzlich finden sich Aufwendungen aus dem Bereich „Kosten CarSharing" von jährlich 5.700 EUR wieder.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.093.541	-2.500.000	**-3.000.000**	**-2.670.000**				
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-986							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen			**-4.000**	**-4.000**		-4.000	-4.000	-4.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.487							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.097.015**	**-2.500.000**	**-3.004.000**	**-2.674.000**		**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
10	-	Personalauszahlungen	109.273	215.352	**217.828**	**220.006**		222.206	224.428	226.672
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.624.044	2.514.250	**3.005.700**	**3.305.700**		5.700	5.700	5.700
15	-	sonstige Auszahlungen	12.472	28.925	**38.000**	**13.000**		13.000	13.000	13.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.745.789**	**2.758.527**	**3.261.528**	**3.538.706**		**240.906**	**243.128**	**245.372**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-351.226**	**258.527**	**257.528**	**864.706**		**236.906**	**239.128**	**241.372**

Beschreibung: Zusammenarbeit und Werbung in Kooperation mit regionalen Tourismusverbänden, Vertretung der gastronomischen und tourismusrelevanten Betriebe, Entwicklung und Verteilung von Prospekten, Betreuung des (Internet-)Veranstaltungskalenders, Organisation von Veranstaltungen (z. B. Lichterfest, Werkkunstmarkt)

Auftragsgrundlage: Dienstanweisungen, Beschlüsse politischer Gremien, Satzungen

Ziele: Förderung des Tourismus in der Gemeinde Nümbrecht und damit Steigerung des Umsatzes der am Tourismus partizipierenden Betriebe und Einrichtungen durch Verbesserung der Qualität und Steigerung der Bekanntheit des touristischen Angebotes

Zielgruppen: Gäste, Bürger/innen

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich: **1.15.02 Tourismus**

Jan Foerster

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-56.796	-62.500	**-62.500**	**-62.500**	-62.500	-62.500	-62.500
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.452	-677	**-10.677**	**-10.677**	-10.677	-10.677	-10.677
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-525						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-11.360	**-11.360**	**-11.360**	-11.360	-11.360	-11.360
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7.964	-10.500	**-8.500**	**-8.500**	-8.500	-8.500	-8.500
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-80.736**	**-85.037**	**-93.037**	**-93.037**	**-93.037**	**-93.037**	**-93.037**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.070	143.738	**162.929**	**164.976**	165.024	163.881	163.881
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	15.451	5.582	**6.157**	**6.565**	6.723	6.808	6.779
15	-	Transferaufwendungen	161.510	177.661	**179.440**	**181.230**	183.050	184.880	184.880
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.770	48.090	**47.570**	**44.570**	47.570	44.570	47.570
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**356.801**	**375.071**	**396.096**	**397.341**	**402.367**	**400.139**	**403.110**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**276.065**	**290.034**	**303.059**	**304.304**	**309.330**	**307.102**	**310.073**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**276.065**	**290.034**	**303.059**	**304.304**	**309.330**	**307.102**	**310.073**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**276.065**	**290.034**	**303.059**	**304.304**	**309.330**	**307.102**	**310.073**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.155	-2.837	**-1.998**	**-2.043**	-2.060	-2.070	-2.067

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.105	56.699	**59.365**	**53.714**	57.445	57.695	57.712
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**340.015**	**343.896**	**360.426**	**355.975**	**364.714**	**362.727**	**365.719**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.15.02 Tourismus

Ordentliche Erträge
Hier werden die Kurbeiträge mit jährlich 62.500 EUR veranschlagt. Außerdem wird hier die Konsolidierungshilfe der Frese-Peters-Stiftung an den Gemeindehaushalt in Höhe von 6.000 EUR jährlich und der weiteren für die Kurparkbepflanzung von 10.000 EUR abgewickelt. Und Erstattungen (Standgebühren, Sponsoren etc.) für den Weihnachtsmarkt von 2.000 EUR.

Ordentliche Aufwendungen
Die Aufwendungen beinhalten die Aufwendungen für die Unterhaltung des Kurparks sowie für die Fuhrpark-Unterhaltung, Strom, Wasser und sonstige Bewirtschaftung.

Weiterhin wird in 2025 hier der Zuschuss an die Kur-GmbH in Höhe von 179.440 EUR, das Nutzungsentgelt für den Kursaal in Höhe von 30.000 EUR, Aufwendungen für Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt, Nümbrechter Frühling) in Höhe von 12.500 EUR und der Beitrag an den Touristikverband in Höhe von 2.100 EUR ausgewiesen.

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich: **1.15.02 Tourismus**

Jan Foerster

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-49.587	-62.500	**-62.500**	**-62.500**		-62.500	-62.500	-62.500
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			**-10.000**	**-10.000**		-10.000	-10.000	-10.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-525							
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-11.360	**-11.360**	**-11.360**		-11.360	-11.360	-11.360
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-7.964	-10.500	**-8.500**	**-8.500**		-8.500	-8.500	-8.500
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.471							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-61.547**	**-84.360**	**-92.360**	**-92.360**		**-92.360**	**-92.360**	**-92.360**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	124.512	143.738	**162.929**	**164.976**		165.024	163.881	163.881
14	-	Transferauszahlungen	161.510	177.661	**179.440**	**181.230**		183.050	184.880	184.880
15	-	sonstige Auszahlungen	81.866	48.090	**47.570**	**44.570**		47.570	44.570	47.570
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**367.888**	**369.489**	**389.939**	**390.776**		**395.644**	**393.331**	**396.331**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**306.341**	**285.129**	**297.579**	**298.416**		**303.284**	**300.971**	**303.971**
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-4.500							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-4.500**							
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.195	78.500	**8.500**	**3.500**	70.000	73.500	3.500	3.500
30	**=**	**investive Auszahlungen**	**30.195**	**78.500**	**8.500**	**3.500**	**70.000**	**73.500**	**3.500**	**3.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**25.695**	**78.500**	**8.500**	**3.500**	**70.000**	**73.500**	**3.500**	**3.500**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200237 Aufsitzmäher Kurpark G 23 LD**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	16.244								16.244	16.244
13	**= Summe Auszahlungen**	**16.244**								**16.244**	**16.244**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**16.244**								**16.244**	**16.244**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200241 Allradtraktor 2 Kurpark**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		70.000			70.000	70.000			70.000	140.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**70.000**			**70.000**	**70.000**			**70.000**	**140.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**70.000**			**70.000**	**70.000**			**70.000**	**140.000**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200303 Sicherheitsschrank Akkus Kurpark**		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		5.000	**5.000**						5.000	10.000
13	**= Summe Auszahlungen**		**5.000**	**5.000**						**5.000**	**10.000**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**5.000**	**5.000**						**5.000**	**10.000**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-4.500								-21.205	-21.205
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	13.951	3.500	**3.500**	**3.500**		3.500	3.500	3.500	71.136	88.636
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**9.451**	**3.500**	**3.500**	**3.500**		**3.500**	**3.500**	**3.500**	**49.930**	**67.430**

Planerläuterung Investitionen 1.15.02 Tourismus

5200241 Allradtraktor Kurpark
Es handelt sich um ein Ersatzfahrzeug für den zurzeit genutzten Traktor. Dieser ist abgeschrieben und entsprechend der hohen Betriebsstundenzahl abgenutzt.

5200303 Sicherheitsschrank Akkus Kurpark
Aus sicherheitstechnischen Aspekten ist eine Aufbewahrung der notwendigen Akkus für die Geräte der Kurparkpflege ein Sicherheitsschrank notwendig.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze

Für die Beschaffung von AV und GWG für den Kurpark werden insgesamt 3.500 EUR bereitgestellt. Die Anschaffungen werden über die Finanzstellen

5100097 Erwerb GWG Kurpark und
5100071 Erwerb AV Kurpark
abgewickelt.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.857	62.913	**63.752**	**64.657**	65.594	65.972	66.165
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**8.857**	**62.913**	**63.752**	**64.657**	**65.594**	**65.972**	**66.165**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.15.03 Wanderwege

Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen
Es erfolgen Verrechnungen der Gebäudeumlage und der Umlage Infrastruktur, sowie mit dem PRC Bauhof.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153.388	-117.000	**-117.000**	**-167.000**	-217.000	-232.000	-232.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-153.388**	**-117.000**	**-117.000**	**-167.000**	**-217.000**	**-232.000**	**-232.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.206	104.500	**104.500**	**104.500**	104.500	104.500	104.500
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	113.719	113.664	**125.371**	**133.684**	136.892	138.630	138.048
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	269.261						
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**387.186**	**218.164**	**229.871**	**238.184**	**241.392**	**243.130**	**242.548**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**233.798**	**101.164**	**112.871**	**71.184**	**24.392**	**11.130**	**10.548**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**233.798**	**101.164**	**112.871**	**71.184**	**24.392**	**11.130**	**10.548**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**233.798**	**101.164**	**112.871**	**71.184**	**24.392**	**11.130**	**10.548**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.545	105.482	**107.708**	**104.029**	106.479	106.617	106.553
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**273.343**	**206.646**	**220.579**	**175.213**	**130.871**	**117.748**	**117.101**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.15.04 Parkhotel, Sport-Park

Ordentliche Erträge

Die Gemeinde verpachtet der AFE GmbH das Parkhotel und den Sportpark. Die AFE ist Betreiberin des Hotels und des Sportparks und zahlt der Gemeinde eine entsprechende Pacht, die vom Betriebsergebnis der AFE abhängig ist.

Ordentliche Aufwendungen
Hier wird der jährliche Unterhaltungsaufwand für das Parkhotel mit 104.500 EUR veranschlagt.

Interne Leistungsverrechnung
Das Profit-Center wird mit Anteilen der Verwaltungsführung und der Service-Produkte (Zentrale Dienste, Kämmerei, EDV) aus internen Leistungsbeziehungen belastet.

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-117.000	**-117.000**	**-167.000**		-217.000	-232.000	-232.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**-117.000**	**-117.000**	**-167.000**		**-217.000**	**-232.000**	**-232.000**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.942	104.500	**104.500**	**104.500**		104.500	104.500	104.500
15	-	sonstige Auszahlungen	285.854							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**292.796**	**104.500**	**104.500**	**104.500**		**104.500**	**104.500**	**104.500**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**292.796**	**-12.500**	**-12.500**	**-62.500**		**-112.500**	**-127.500**	**-127.500**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**326.500**					
30	**=**	**investive Auszahlungen**			**326.500**					
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**			**326.500**					

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5200289 Sanierungsumbau Parkhotel**	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			**326.500**							326.500
13	**= Summe Auszahlungen**			**326.500**							**326.500**
14	**= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**326.500**							**326.500**

Planerläuterung Investitionen Parkhotel, Sportpark, Golfanlage

5200289 Sanierungsumbau Parkhotel

Hier soll die Nümbrechter Stube im Parkhotel umgebaut werden.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.775						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	**-2.000**	**-2.000**	-2.000	-2.000	-2.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-585	-2.000	**-2.000**	**-2.000**	-2.000	-2.000	-2.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-600	**-600**	**-600**	-600	-600	-600
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-3.360**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.416	2.500	**2.500**	**2.500**	2.500	2.500	2.500
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**1.416**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.944**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.944**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.944**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.743	61.574	**62.150**	**63.138**	64.976	65.037	65.215
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**78.799**	**59.474**	**60.050**	**61.038**	**62.876**	**62.937**	**63.115**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.790							
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	**-2.000**	**-2.000**		-2.000	-2.000	-2.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-642	-2.000	**-2.000**	**-2.000**		-2.000	-2.000	-2.000
7	+	Sonstige Einzahlungen		-600	**-600**	**-600**		-600	-600	-600
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.432**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**		**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**
15	-	sonstige Auszahlungen	1.054	2.500	**2.500**	**2.500**		2.500	2.500	2.500
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.054**	**2.500**	**2.500**	**2.500**		**2.500**	**2.500**	**2.500**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-2.378**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**		**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-138.475	-130.000	**-130.000**	**-130.000**	-130.000	-130.000	-130.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-138.475**	**-130.000**	**-130.000**	**-130.000**	**-130.000**	**-130.000**	**-130.000**
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.233	45.000	**45.000**	**45.000**	45.000	45.000	45.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**75.233**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-63.242**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-63.242**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-63.242**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-63.242**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich: **1.15.06 Sponsoring**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-139.725	-130.000	**-130.000**	**-130.000**		-130.000	-130.000	-130.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-26.548							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-166.273**	**-130.000**	**-130.000**	**-130.000**		**-130.000**	**-130.000**	**-130.000**
15	-	sonstige Auszahlungen	44.460	45.000	**45.000**	**45.000**		45.000	45.000	45.000
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**44.460**	**45.000**	**45.000**	**45.000**		**45.000**	**45.000**	**45.000**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-121.812**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**		**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.883	-600	**-600**	**-600**	-600	-600	-600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-218						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-2.101**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	515	475	**475**	**475**	475	475	475
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**515**	**475**	**475**	**475**	**475**	**475**	**475**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.586**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.586**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.586**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-1.586**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**	**-125**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.883	-600	**-600**	**-600**		-600	-600	-600
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-218							
7	+	Sonstige Einzahlungen	-41							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.142**	**-600**	**-600**	**-600**		**-600**	**-600**	**-600**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	567	475	**475**	**475**		475	475	475
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**567**	**475**	**475**	**475**		**475**	**475**	**475**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-1.575**	**-125**	**-125**	**-125**		**-125**	**-125**	**-125**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich: **1.15.08 Beteiligungsmanagement**

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-18.780						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-18.780**						
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-18.780**						
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-18.780**						
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-18.780**						
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-18.780**						

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige Einzahlungen	-18.780							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-18.780**							
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-18.780**							
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	300.000		**-500.000**					
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**300.000**		**-500.000**					
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen			**500.000**					
30	**=**	**investive Auszahlungen**			**500.000**					
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**300.000**							

Planerläuterung Teilfinanzplan 1.15.08 Beteiligungsmanagement

Hier wird die notwendige Einlage von 500.000 EUR an das kommunale MVZ abgebildet.

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-761.507						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-761.507**						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	739.328						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.405						
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**730.923**						
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-30.585**						
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-30.585**						
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-30.585**						
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-30.585**						

Haushaltsplan 2025/2026 **1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich: **1.15.09 Generalunternehmerschaft**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-769.148							
7	+	Sonstige Einzahlungen	-146.138							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-915.286**							
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	740.963							
15	-	sonstige Auszahlungen	140.783							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**881.746**							
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-33.540**							

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen
1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2025/2026 **1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-23.109.028	-26.936.575	**-30.783.000**	**-34.837.200**	-36.561.400	-38.225.700	-39.660.100
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-463.604	-6.339.900	**-4.380.000**	**-3.760.000**	-5.350.000	-5.580.000	-5.330.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-68.294	-130.000	**-130.000**	**-2.130.000**	-130.000	-130.000	-130.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-23.640.925**	**-33.406.475**	**-35.293.000**	**-40.727.200**	**-42.041.400**	**-43.935.700**	**-45.120.100**
14	-	Bilanzielle Abschreibungen				**250.347**	250.347	250.347	250.347
15	-	Transferaufwendungen	17.922.967	18.617.600	**21.545.000**	**23.180.000**	24.760.000	25.890.000	26.630.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	353.784		**47.475**	**47.475**	47.475	47.475	47.475
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**18.276.751**	**18.617.600**	**21.592.475**	**23.477.822**	**25.057.822**	**26.187.822**	**26.927.822**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-5.364.174**	**-14.788.875**	**-13.700.525**	**-17.249.378**	**-16.983.578**	**-17.747.878**	**-18.192.278**
19	+	Finanzerträge	-820.069	-312.105	**-420.530**	**-429.280**	-429.280	-428.332	-407.041
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.722.534	3.035.000	**3.088.750**	**3.187.500**	3.337.500	3.507.500	3.540.000
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**902.466**	**2.722.895**	**2.668.220**	**2.758.220**	**2.908.220**	**3.079.168**	**3.132.959**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-4.461.708**	**-12.065.980**	**-11.032.305**	**-14.491.158**	**-14.075.358**	**-14.668.710**	**-15.059.319**
23	+	Außerordentliche Erträge	-7.586.022						
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**-7.586.022**						
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-12.047.730**	**-12.065.980**	**-11.032.305**	**-14.491.158**	**-14.075.358**	**-14.668.710**	**-15.059.319**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-745.154	-654.944	**-1.560.339**	**-1.560.339**	-1.560.339	-1.560.339	-1.560.339

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.722	28.147	**29.098**	**27.303**	27.574	27.472	27.716
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-12.765.163**	**-12.692.777**	**-12.563.547**	**-16.024.194**	**-15.608.123**	**-16.201.577**	**-16.591.942**

Haushaltsplan 2025/2026 **1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-23.508.081	-26.936.575	**-30.783.000**	**-34.837.200**		-36.561.400	-38.225.700	-39.660.100
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-463.604	-6.339.900	**-4.380.000**	**-3.760.000**		-5.350.000	-5.580.000	-5.330.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-63.315	-130.000	**-130.000**	**-130.000**		-130.000	-130.000	-130.000
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-42.709	-312.105	**-420.530**	**-429.280**		-429.280	-428.332	-407.041
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-24.077.709**	**-33.718.580**	**-35.713.530**	**-39.156.480**		**-42.470.680**	**-44.364.032**	**-45.527.141**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50							
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.699.621	3.035.000	**3.088.750**	**3.187.500**		3.337.500	3.507.500	3.540.000
14	-	Transferauszahlungen	18.507.245	18.617.600	**21.545.000**	**23.180.000**		24.760.000	25.890.000	26.630.000
15	-	sonstige Auszahlungen	190.826		**47.475**	**47.475**		47.475	47.475	47.475
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**20.397.743**	**21.652.600**	**24.681.225**	**26.414.975**		**28.144.975**	**29.444.975**	**30.217.475**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-3.679.966**	**-12.065.980**	**-11.032.305**	**-12.741.505**		**-14.325.705**	**-14.919.057**	**-15.309.666**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.147.792	-1.926.050	**-1.509.200**	**-1.600.100**		-1.676.700	-1.747.000	-1.783.500
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-6.943							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-2.154.735**	**-1.926.050**	**-1.509.200**	**-1.600.100**		**-1.676.700**	**-1.747.000**	**-1.783.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-2.154.735**	**-1.926.050**	**-1.509.200**	**-1.600.100**		**-1.676.700**	**-1.747.000**	**-1.783.500**

Beschreibung: Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des kommunalen Finanzausgleichs, Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer, Schlüsselzuweisungen, Gewerbesteuerumlage, Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich, Kreisumlage

Auftragsgrundlage: Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, NKF-Weiterentwicklungsgesetz, Haushaltssatzung, Zweitwohnungssteuersatzung, Hundesteuersatzung, Vergnügungssteuergesetz und-satzung, Abgabenordnung, etc.

Ziele: Finanzierung des Gesamthaushaltes durch allgemeine Deckungsmittel

Zielgruppen: Rat, Verwaltung, Steuer- und Abgabepflichtige

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-23.109.028	-26.936.575	**-30.783.000**	**-34.837.200**	-36.561.400	-38.225.700	-39.660.100
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-463.604	-6.339.900	**-4.380.000**	**-3.760.000**	-5.350.000	-5.580.000	-5.330.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-68.245	-130.000	**-130.000**	**-2.130.000**	-130.000	-130.000	-130.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-23.640.877**	**-33.406.475**	**-35.293.000**	**-40.727.200**	**-42.041.400**	**-43.935.700**	**-45.120.100**
14	-	Bilanzielle Abschreibungen				**250.347**	250.347	250.347	250.347
15	-	Transferaufwendungen	17.922.967	18.617.600	**21.545.000**	**23.180.000**	24.760.000	25.890.000	26.630.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.807						
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**17.986.774**	**18.617.600**	**21.545.000**	**23.430.347**	**25.010.347**	**26.140.347**	**26.880.347**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-5.654.103**	**-14.788.875**	**-13.748.000**	**-17.296.853**	**-17.031.053**	**-17.795.353**	**-18.239.753**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-5.654.103**	**-14.788.875**	**-13.748.000**	**-17.296.853**	**-17.031.053**	**-17.795.353**	**-18.239.753**
23	+	Außerordentliche Erträge	-7.586.022						
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**-7.586.022**						
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-13.240.125**	**-14.788.875**	**-13.748.000**	**-17.296.853**	**-17.031.053**	**-17.795.353**	**-18.239.753**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.358	15.594	**16.121**	**15.126**	15.277	15.220	15.355
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-13.224.767**	**-14.773.281**	**-13.731.879**	**-17.281.727**	**-17.015.776**	**-17.780.133**	**-18.224.398**

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.16.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen

Die ordentlichen Erträge setzen sich in 2025 folgendermaßen zusammen:

Grundsteuer A	62.500 EUR	
Grundsteuer B	4.270.000 EUR	
Gewerbesteuer	14.300.000 EUR	
Gemeindeanteil Einkommensteuer	9.450.000 EUR	
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.440.000 EUR	
Vergnügungssteuer	3.300 EUR	
Hundesteuer	168.300 EUR	
Zweitwohnungssteuer	28.900 EUR	
Kompensationszahlungen	1.060.000 EUR	
Schlüsselzuweisungen vom Land	4.010.000 EUR	
Bedarfszuweisungen vom Land	100.000 EUR	(Kurortehilfe)
Aufwands- und Unterhaltungspauschale	270.000 EUR	
Vollstreckungsgebühren	50.000 EUR	
Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	80.000 EUR	
Gesamt	**35.293.000 EUR**	

Dagegen stehen die ordentlichen Aufwendungen:

Gewerbesteuerumlage	970.000 EUR
Kreisumlage	20.575.000 EUR
Gesamt	**21.545.000 EUR**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-23.508.081	-26.936.575	**-30.783.000**	**-34.837.200**		-36.561.400	-38.225.700	-39.660.100
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-463.604	-6.339.900	**-4.380.000**	**-3.760.000**		-5.350.000	-5.580.000	-5.330.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-43.697	-130.000	**-130.000**	**-130.000**		-130.000	-130.000	-130.000
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-24.015.381**	**-33.406.475**	**-35.293.000**	**-38.727.200**		**-42.041.400**	**-43.935.700**	**-45.120.100**
14	-	Transferauszahlungen	18.507.245	18.617.600	**21.545.000**	**23.180.000**		24.760.000	25.890.000	26.630.000
15	-	sonstige Auszahlungen	71.280							
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**18.578.526**	**18.617.600**	**21.545.000**	**23.180.000**		**24.760.000**	**25.890.000**	**26.630.000**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-5.436.855**	**-14.788.875**	**-13.748.000**	**-15.547.200**		**-17.281.400**	**-18.045.700**	**-18.490.100**
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.147.792	-1.926.050	**-1.509.200**	**-1.600.100**		-1.676.700	-1.747.000	-1.783.500
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-2.147.792**	**-1.926.050**	**-1.509.200**	**-1.600.100**		**-1.676.700**	**-1.747.000**	**-1.783.500**
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-2.147.792**	**-1.926.050**	**-1.509.200**	**-1.600.100**		**-1.676.700**	**-1.747.000**	**-1.783.500**

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-2.147.792	-1.926.050	**-1.509.200**	**-1.600.100**		-1.676.700	-1.747.000	-1.783.500	-23.565.778	-31.882.278
3 =	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.147.792**	**-1.926.050**	**-1.509.200**	**-1.600.100**		**-1.676.700**	**-1.747.000**	**-1.783.500**	**-23.565.778**	**-31.882.278**

Planerläuterung Investitionen 1.16.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen

5000015 Allgemeine Investitionspauschale

Das Land NRW stellt den Kommunen für Investitionen im allgemeinen Bereich Investitionspauschalen zur Verfügung.

Beschreibung: Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung, Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zins- und Tilgungsleistungen)

Auftragsgrundlage: Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Haushaltssatzung, vertragliche Vereinbarungen, Krediterlass, Dienstanweisungen

Ziele: wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehensmittel für Investitionen und zur Liquiditätssicherung, ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldendienstfinanzierung

Zielgruppen: Rat, Verwaltung, Vertragspartner

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-48						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-48**						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	289.977		**47.475**	**47.475**	47.475	47.475	47.475
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**289.977**		**47.475**	**47.475**	**47.475**	**47.475**	**47.475**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**289.929**		**47.475**	**47.475**	**47.475**	**47.475**	**47.475**
19	+	Finanzerträge	-820.069	-312.105	**-420.530**	**-429.280**	-429.280	-428.332	-407.041
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.722.534	3.035.000	**3.088.750**	**3.187.500**	3.337.500	3.507.500	3.540.000
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**902.466**	**2.722.895**	**2.668.220**	**2.758.220**	**2.908.220**	**3.079.168**	**3.132.959**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**1.192.395**	**2.722.895**	**2.715.695**	**2.805.695**	**2.955.695**	**3.126.643**	**3.180.434**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**1.192.395**	**2.722.895**	**2.715.695**	**2.805.695**	**2.955.695**	**3.126.643**	**3.180.434**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-745.154	-654.944	**-1.560.339**	**-1.560.339**	-1.560.339	-1.560.339	-1.560.339
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.363	12.553	**12.977**	**12.177**	12.298	12.252	12.361
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**459.604**	**2.080.504**	**1.168.333**	**1.257.532**	**1.407.653**	**1.578.556**	**1.632.456**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
7	+	Sonstige Einzahlungen	-19.619							
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-42.709	-312.105	**-420.530**	**-429.280**		-429.280	-428.332	-407.041
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-62.328**	**-312.105**	**-420.530**	**-429.280**		**-429.280**	**-428.332**	**-407.041**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50							
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.699.621	3.035.000	**3.088.750**	**3.187.500**		3.337.500	3.507.500	3.540.000
15	-	sonstige Auszahlungen	119.545		**47.475**	**47.475**		47.475	47.475	47.475
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.819.217**	**3.035.000**	**3.136.225**	**3.234.975**		**3.384.975**	**3.554.975**	**3.587.475**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**1.756.889**	**2.722.895**	**2.715.695**	**2.805.695**		**2.955.695**	**3.126.643**	**3.180.434**
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-6.943							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-6.943**							
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-6.943**							

1.17 Stiftungen

1.17.01 Frese-Peters-Stiftung
1.17.02 Leo Baer Stiftung

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-772	**-772**	**-772**	-772	-772	-772
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-266.679	-280.800	**-280.800**	**-280.800**	-280.800	-280.800	-280.800
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-144						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-266.823**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.114	146.300	**146.300**	**146.300**	146.300	146.300	146.300
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	87.975	87.976	**97.038**	**103.471**	105.954	107.300	106.849
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.481	45.972	**45.972**	**45.972**	45.972	45.972	45.972
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**189.570**	**280.248**	**289.310**	**295.743**	**298.226**	**299.572**	**299.121**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-77.252**	**-1.324**	**7.738**	**14.171**	**16.654**	**18.000**	**17.549**
19	+	Finanzerträge	-35.587	-600	**-600**	**-600**	-600	-600	-600
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**-35.587**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-112.839**	**-1.924**	**7.138**	**13.571**	**16.054**	**17.400**	**16.949**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-112.839**	**-1.924**	**7.138**	**13.571**	**16.054**	**17.400**	**16.949**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.654	14.494	**15.562**	**14.741**	14.936	14.838	15.005
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-104.185**	**12.570**	**22.700**	**28.313**	**30.991**	**32.238**	**31.955**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-266.679	-280.800	**-280.800**	**-280.800**		-280.800	-280.800	-280.800
7	+	Sonstige Einzahlungen	-47.173							
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-35.587	-600	**-600**	**-600**		-600	-600	-600
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-349.439**	**-281.400**	**-281.400**	**-281.400**		**-281.400**	**-281.400**	**-281.400**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.410	146.300	**146.300**	**146.300**		146.300	146.300	146.300
15	-	sonstige Auszahlungen	63.913	45.972	**45.972**	**45.972**		45.972	45.972	45.972
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**121.323**	**192.272**	**192.272**	**192.272**		**192.272**	**192.272**	**192.272**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-228.116**	**-89.128**	**-89.128**	**-89.128**		**-89.128**	**-89.128**	**-89.128**
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-12.500							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-12.500**							
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-12.500**							

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-772	**-772**	**-772**	-772	-772	-772
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-266.679	-280.800	**-280.800**	**-280.800**	-280.800	-280.800	-280.800
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-144						
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-266.823**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**	**-281.572**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.114	146.300	**146.300**	**146.300**	146.300	146.300	146.300
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	87.975	87.976	**97.038**	**103.471**	105.954	107.300	106.849
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.481	45.972	**45.972**	**45.972**	45.972	45.972	45.972
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**189.570**	**280.248**	**289.310**	**295.743**	**298.226**	**299.572**	**299.121**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-77.252**	**-1.324**	**7.738**	**14.171**	**16.654**	**18.000**	**17.549**
19	+	Finanzerträge	-34.920	-600	**-600**	**-600**	-600	-600	-600
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**-34.920**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-112.173**	**-1.924**	**7.138**	**13.571**	**16.054**	**17.400**	**16.949**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-112.173**	**-1.924**	**7.138**	**13.571**	**16.054**	**17.400**	**16.949**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.654	14.494	**15.562**	**14.741**	14.936	14.838	15.005
29	**=**	**Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-103.518**	**12.570**	**22.700**	**28.313**	**30.991**	**32.238**	**31.955**

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-266.679	-280.800	**-280.800**	**-280.800**		-280.800	-280.800	-280.800
7	+	Sonstige Einzahlungen	-47.173							
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-34.920	-600	**-600**	**-600**		-600	-600	-600
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-348.772**	**-281.400**	**-281.400**	**-281.400**		**-281.400**	**-281.400**	**-281.400**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.410	146.300	**146.300**	**146.300**		146.300	146.300	146.300
15	-	sonstige Auszahlungen	63.913	45.972	**45.972**	**45.972**		45.972	45.972	45.972
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**121.323**	**192.272**	**192.272**	**192.272**		**192.272**	**192.272**	**192.272**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-227.450**	**-89.128**	**-89.128**	**-89.128**		**-89.128**	**-89.128**	**-89.128**
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-12.500							
23	**=**	**investive Einzahlungen**	**-12.500**							
31	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)**	**-12.500**							

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
19	+ Finanzerträge	-666						
21	**= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)**	**-666**						
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-666**						
26	**= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-666**						
29	**= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)**	**-666**						

Haushaltsplan 2025/2026 **1.17 Stiftungen**

verantwortlich: **1.17.02 Leo Baer Stiftung**

Reiner Mast

		Teilfinanzplan	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflicht-ungsermäch-tigungen	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-666							
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-666**							
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-666**							

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	**Bezeichnung**							
K800C1	Nümbrecht	-57.215.012	56.790.854	-424.158	2.667.620	2.243.462		2.243.462
K800C1_01	Innere Verwaltung	-4.633.495	11.024.602	**6.391.107**		6.391.107		6.391.107
10101	Politische Gremien		280.364	**280.364**		280.364		280.364
10102	Verwaltungsführung	-16.760	810.553	**793.793**		793.793		793.793
10103	Gleichstellung von Frau und Mann	-857	29.388	**28.531**		28.531		28.531
10104	Beschäftigtenvertretung		698	**698**		698		698
10105	Zentrale Dienste	-3.679	327.440	**323.761**		323.761		323.761
10106	Bauhof	-120.103	1.789.343	**1.669.241**		1.669.241		1.669.241
10107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		58.030	**58.030**		58.030		58.030
10108	Personalmanagement	-170.760	1.091.336	**920.576**		920.576		920.576
10109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	-934.959	945.718	**10.759**		10.759		10.759
10110	Techn. Informationsverarbeitung	-72.950	911.991	**839.041**		839.041		839.041
10111	Grundstücks- und Gebäudemanagement	-3.313.427	4.724.832	**1.411.405**		1.411.405		1.411.405
10112	Vertrags- und Rechtswesen (allgemein)		54.909	**54.909**		54.909		54.909
K800C1_02	Sicherheit und Ordnung	-397.091	1.875.407	**1.478.316**		1.478.316		1.478.316
10201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	-50.287	368.830	**318.543**		318.543		318.543
10202	Gewerbewesen	-10.382	100.134	**89.752**		89.752		89.752
10203	Verkehrsangelegenheiten	-80.000	43.718	**-36.282**		-36.282		-36.282
10204	Einwohnerangelegenheiten	-157.000	299.333	**142.333**		142.333		142.333

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	**Bezeichnung**							
10205	Personenstandswesen	-24.497	178.315	**153.818**		153.818		153.818
10206	Statistik	-15.286	58.489	**43.203**		43.203		43.203
10207	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	-59.639	826.588	**766.949**		766.949		766.949
K800C1_03	Schulträgeraufgaben	-1.587.858	3.870.401	**2.282.543**		2.282.543		2.282.543
10301	Bereitstellung von Grundschulen	-943.873	1.265.384	**321.511**		321.511		321.511
10304	Bereitstellung des Gymnasiums	-203.609	483.935	**280.326**		280.326		280.326
10305	Förderschulen, fremder Schulträger		218.300	**218.300**		218.300		218.300
10306	Schülerbeförderung	-13.102	819.000	**805.898**		805.898		805.898
10308	Zentrale schulbez. Leist. d. Schulträger	-121.429	448.977	**327.548**		327.548		327.548
10309	Mensabetrieb	-89.861	150.519	**60.658**		60.658		60.658
10310		-215.984	431.797	**215.813**		215.813		215.813
10311	Campus		52.490	**52.490**		52.490		52.490
K800C1_04	Kultur und Wissenschaft	-1.425	13.570	**12.145**		12.145		12.145
10401	Kulturförderung	-1.425	3.505	**2.080**		2.080		2.080
10403	Musikschule		10.065	**10.065**		10.065		10.065
K800C1_05	Soziale Leistungen	-2.407.908	1.997.259	**-410.649**		-410.649		-410.649
10501	Hilfen bei Krankheit, Behind. und Pflege	-56.100	50.430	**-5.670**		-5.670		-5.670
10502	bei Einkdef.+Unterstützungsleistungen	-2.339.429	1.811.953	**-527.476**		-527.476		-527.476

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	**Bezeichnung**							
10503	Sozialversicherungsangelegenheiten	-1.191	17.294	**16.103**		16.103		16.103
10504	Arge	-11.188	17.960	**6.772**		6.772		6.772
10505	allgemeine Sozialverwaltung		99.622	**99.622**		99.622		99.622
K800C1_06	Kinder, Jugend- und Familienhilfe	-287.543	400.162	**112.619**		112.619		112.619
10601	Förderung von Kindern (3-6J.)	-2.286	82.690	**80.404**		80.404		80.404
10602	Einrichtungen für Kinder und Jugendliche	-285.257	317.472	**32.215**		32.215		32.215
K800C1_07	Gesundheitsdienste		300.000	**300.000**		300.000		300.000
10701	Krankenhausfinanz.		300.000	**300.000**		300.000		300.000
K800C1_08	Sportförderung	-207.004	377.195	**170.191**		170.191		170.191
10801	Bereitstellung und Betrieb von Sportanl.	-63.904	152.682	**88.778**		88.778		88.778
10802	Bäder	-143.100	224.513	**81.413**		81.413		81.413
K800C1_09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geo.	-467.063	902.575	**435.513**		435.513		435.513
10901	Räumliche Planung und Entwicklung	-467.063	902.575	**435.513**		435.513		435.513
K800C1_10	Bauen und Wohnen	-1.018.682	1.853.294	**834.612**		834.612		834.612
11001	Maßnahmen der Bauaufsicht	-6.232	123.817	**117.585**		117.585		117.585
11002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	-17.453	68.844	**51.392**		51.392		51.392
11003	Wohnungsbauförderung		16.703	**16.703**		16.703		16.703
11004	Wohnraumsicherung	-1.429	205.623	**204.194**		204.194		204.194

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	**Bezeichnung**							
11005	Hilfen bei Wohnproblemen	-993.569	1.438.307	**444.738**		444.738		444.738
K800C1_11	Ver- und Entsorgung	-5.328.351	4.692.352	**-635.999**		-635.999		-635.999
11101	Elektrizitätsversorgung	-450.000		**-450.000**		-450.000		-450.000
11102	Gasversorgung	-24.000		**-24.000**		-24.000		-24.000
11103	Abfallwirtschaft	-20.714	32.715	**12.000**		12.000		12.000
11104	Abwasserentsorgung	-4.659.637	4.659.638	**1**		1		1
11105	Wasserversorgung	-174.000		**-174.000**		-174.000		-174.000
K800C1_12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-1.330.039	2.721.508	**1.391.469**		1.391.469		1.391.469
11201	Öffentliche Verkehrsflächen	-910.369	2.292.902	**1.382.533**		1.382.533		1.382.533
11203	Straßenreinigung und Winterdienst	-412.170	421.106	**8.936**		8.936		8.936
11204	ÖPNV	-7.500	7.500					
K800C1_13	Natur und Landschaftspflege	-433.323	734.646	**301.323**		301.323		301.323
11301	Öffentliches Grün		4.795	**4.795**		4.795		4.795
11302	Natur und Landschaftspflege		5.000	**5.000**		5.000		5.000
11303	Wald, Forst, Landwirtschaft	-248.300	233.500	**-14.800**		-14.800		-14.800
11304	Wasser und Wasserbau		280.000	**280.000**		280.000		280.000
11305	Friedhofswesen	-185.023	211.351	**26.328**		26.328		26.328
K800C1_14	Umweltschutz	-190.944	201.638	**10.694**		10.694		10.694
11401	Dienstleistungen im Umweltmanagement	-190.944	201.638	**10.694**		10.694		10.694
K800C1_15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	-3.349.713	3.944.459	**594.746**		594.746		594.746

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2025	ordentliche Aufwendungen 2025	ordentliches Ergebnis 2025	Finanzergebnis 2025	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2025	Außerord. Ergebnis 2025	Ergebnis des Teilhaushaltes 2025
PB/PG	**Bezeichnung**							
11501	Wirtschaftsförderung	-3.004.476	3.270.516	**266.040**		266.040		266.040
11502	Tourismus	-93.037	396.096	**303.059**		303.059		303.059
11504	Hotel/Sportpark/Golf	-117.000	229.871	**112.871**		112.871		112.871
11505	Öffentliche Einrichtungen	-4.600	2.500	**-2.100**		-2.100		-2.100
11506	Sponsoring	-130.000	45.000	**-85.000**		-85.000		-85.000
11507	Festplatz	-600	475	**-125**		-125		-125
K800C1_16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-35.293.000	21.592.475	**-13.700.525**	2.668.220	-11.032.305		-11.032.305
11601	Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen	-35.293.000	21.545.000	**-13.748.000**		-13.748.000		-13.748.000
11602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		47.475	**47.475**	2.668.220	2.715.695		2.715.695
K800C1_17	Stiftungen	-281.572	289.310	**7.738**	-600	7.138		7.138
11701	Freese-Peters-Stiftung	-281.572	289.310	**7.738**	-600	7.138		7.138

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Finanzplanung		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigung
PB/PG	**Bezeichnung**											
F800F1	Finanzplan Nümbrecht	-53.428.041	54.161.056	733.015	-13.457.969	30.956.085	17.498.116	18.231.131	-100.335.231	82.104.100	-18.231.131	43.837.000
F800F1_01	Innere Verwaltung	-1.632.440	9.196.784	**7.564.344**	-8.743.395	21.084.400	12.341.005	19.905.349				33.239.000
F800F1_0101	Politische Gremien		278.798	**278.798**		12.000	12.000	290.798				
F800F1_0102	Verwaltungsführung		569.282	**569.282**				569.282				
F800F1_0103	Gleichstellung von F		17.013	**17.013**				17.013				
F800F1_0104	Beschäftigtenvertret		285	**285**				285				
F800F1_0105	Zentrale Dienste		508.679	**508.679**		236.000	236.000	744.679				
F800F1_0106	Bauhof	-88.000	1.532.601	**1.444.601**		277.800	277.800	1.722.401				675.000
F800F1_0107	Presse- und Öffentli		57.443	**57.443**				57.443				
F800F1_0108	Personalmanagement	-159.900	1.411.251	**1.251.351**				1.251.351				
F800F1_0109	Finanzmanagement und		693.875	**693.875**				693.875				
F800F1_0110	Technische Informati	-7.100	851.954	**844.854**		164.100	164.100	1.008.954				
F800F1_0111	Grundstücks -und Geb	-1.377.440	3.221.047	**1.843.607**	-8.743.395	20.394.500	11.651.105	13.494.712				32.564.000
F800F1_0112	Vertrags- und Rechts		54.556	**54.556**				54.556				
F800F1_02	Sicherheit und Ordnu	-351.000	1.268.893	**917.893**	-77.600	2.499.500	2.421.900	3.339.793				2.200.000
F800F1_0201	Allg. Sicherheit und	-45.000	286.802	**241.802**				241.802				
F800F1_0202	Gewerbewesen	-8.000	65.479	**57.479**				57.479				
F800F1_0203	Verkehrsangelegenhei	-80.000	41.807	**-38.193**				-38.193				
F800F1_0204	Einwohnerangelegenhe	-157.000	282.043	**125.043**				125.043				
F800F1_0205	Personenstandswesen	-16.400	62.197	**45.797**				45.797				
F800F1_0206	Statistik und Wahlen	-14.000	40.000	**26.000**				26.000				
F800F1_0207	Gefahrenabwehr und -	-30.600	490.565	**459.965**	-77.600	2.499.500	2.421.900	2.881.865				2.200.000
F800F1_03	Schulträgeraufgaben	-1.558.752	3.542.541	**1.983.789**	-216.200	618.185	401.985	2.385.774				
F800F1_0301	Grundschulen	-939.250	1.202.900	**263.650**		160.000	160.000	423.650				

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Finanzplanung		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigung
PB/PG	**Bezeichnung**											
F800F1_0304	Gymnasien	-200.200	464.312	**264.112**		191.780	191.780	455.892				
F800F1_0305	Förderschulen		218.300	**218.300**				218.300				
F800F1_0306	Schülerbeförderung	-13.102	819.000	**805.898**				805.898				
F800F1_0308	Schulb. Leist. d. Sc	-120.000	328.928	**208.928**	-216.200	139.625	-76.575	132.353				
F800F1_0309	Mensabetrieb	-74.000	134.600	**60.600**		10.000	10.000	70.600				
F800F1_0310	Sekundarschule	-212.200	322.011	**109.811**		116.780	116.780	226.591				
F800F1_0311	Campus		52.490	**52.490**				52.490				
F800F1_04	Kultur und Wissensch	-1.425	13.398	**11.973**				11.973				
F800F1_0401	Kulturförderung	-1.425	3.333	**1.908**				1.908				
F800F1_0403	Musikschule		10.065	**10.065**				10.065				
F800F1_05	Soziale Leistungen	-2.405.050	1.940.521	**-464.529**		32.000	32.000	-432.529				
F800F1_0501	Krankheit, Behind. u	-56.100	48.359	**-7.741**				-7.741				
F800F1_0502	Unterstützungsleistu	-2.338.000	1.783.477	**-554.523**		32.000	32.000	-522.523				
F800F1_0504	Hilfen bei Wohnprobl	-10.950	9.063	**-1.887**				-1.887				
F800F1_0505	ARGE		99.622	**99.622**				99.622				
F800F1_06	Kinder, Jugend- und	-283.944	335.403	**51.459**	-4.000	20.500	16.500	67.959				
F800F1_0601	Förderung von Kinder		50.153	**50.153**				50.153				
F800F1_0602	Einr. f. Kinder u. J	-283.944	285.250	**1.306**	-4.000	20.500	16.500	17.806				
F800F1_07	Gesundheitsdienste		300.000	**300.000**				300.000				
F800F1_0701	Krankenhausfinanzier		300.000	**300.000**				300.000				
F800F1_08	Sportförderung	-128.100	318.892	**190.792**	-110.000	414.000	304.000	494.792				
F800F1_0801	Betrieb von Sportanl	-3.000	102.967	**99.967**	-110.000	410.000	300.000	399.967				
F800F1_0802	Bäder	-125.100	215.925	**90.825**		4.000	4.000	94.825				
F800F1_09	Räumliche Planung un	-458.775	733.723	**274.948**	-1.219.074	2.743.000	1.523.926	1.798.874				8.328.000
F800F1_0901	Räuml. Planung und E	-458.775	733.723	**274.948**	-1.219.074	2.743.000	1.523.926	1.798.874				8.328.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Finanzplanung		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigung
PB/PG	**Bezeichnung**											
F800F1_10	Bauen und Wohnen	-1.013.919	1.776.670	**762.751**		6.000	6.000	768.751				
F800F1_1001	Bauaufsicht	-3.850	87.164	**83.314**				83.314				
F800F1_1002	Denkmalschutz und -p	-16.500	53.217	**36.717**				36.717				
F800F1_1003	Wohnungsbauförderung		16.135	**16.135**				16.135				
F800F1_1004	Wohnraumsicherung		181.966	**181.966**				181.966				
F800F1_1005	Hilfen bei Wohnprobl	-993.569	1.438.188	**444.619**		6.000	6.000	450.619				
F800F1_11	Ver- und Entsorgung	-5.154.628	3.951.350	**-1.203.278**				-1.203.278				
F800F1_1101	Elektrizitätsversorg	-450.000		**-450.000**				-450.000				
F800F1_1102	Gasversorgung	-24.000		**-24.000**				-24.000				
F800F1_1103	Abfallwirtschaft	-20.000	20.000									
F800F1_1104	Abwasserentsorgung	-4.486.628	3.931.350	**-555.278**				-555.278				
F800F1_1105	Wasserversorgung	-174.000		**-174.000**				-174.000				
F800F1_12	Verkehrsflächen und	-473.894	1.209.223	**735.329**	-1.078.500	2.632.000	1.553.500	2.288.829				
F800F1_1201	Öffentliche Verkehrs	-54.700	788.363	**733.663**	-1.078.500	2.632.000	1.553.500	2.287.163				
F800F1_1203	Straßenreinigung/Win	-411.694	413.360	**1.666**				1.666				
F800F1_1204	ÖPNV	-7.500	7.500									
F800F1_13	Natur und Landschaft	-431.680	695.275	**263.595**		71.500	71.500	335.095				
F800F1_1301	Öffentliches Grün		4.795	**4.795**				4.795				
F800F1_1302	Natur und Landschaft		5.000	**5.000**				5.000				
F800F1_1303	Wald, Forst, Landwir	-248.300	233.500	**-14.800**				-14.800				
F800F1_1304	Wasser und Wasserbau		280.000	**280.000**				280.000				
F800F1_1305	Friedhofswesen	-183.380	171.980	**-11.400**		71.500	71.500	60.100				
F800F1_14	Umweltschutz	-190.944	200.944	**10.000**				10.000				
F800F1_1401	Dienstl. im Umweltma	-190.944	200.944	**10.000**				10.000				
F800F1_15	Wirtschaftsförderung	-3.348.560	3.803.942	**455.382**	-500.000	835.000	335.000	790.382				70.000

Haushaltsplan 2025/2026

verantwortlich:

Reiner Mast

Haushaltsquerschnitt Finanzplanung		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigung
PB/PG	**Bezeichnung**											
F800F1_1501	Wirtschaftsförderung	-3.004.000	3.261.528	**257.528**				257.528				
F800F1_1502	Tourismus	-92.360	389.939	**297.579**		8.500	8.500	306.079				70.000
F800F1_1504	Hotel, Sportpark, Go	-117.000	104.500	**-12.500**		326.500	326.500	314.000				
F800F1_1505	Öffentliche Einricht	-4.600	2.500	**-2.100**				-2.100				
F800F1_1506	Sponsoring	-130.000	45.000	**-85.000**				-85.000				
F800F1_1507	Festplatz	-600	475	**-125**				-125				
F800F1_1508	Beteiligungsmanageme				-500.000	500.000						
F800F1_16	Allgemeine Finanzwir	-35.713.530	24.681.225	**-11.032.305**	-1.509.200		-1.509.200	-12.541.505	-100.335.231	82.104.100	-18.231.131	
F800F1_1601	Steuern, Zuweisungen	-35.293.000	21.545.000	**-13.748.000**	-1.509.200		-1.509.200	-15.257.200				
F800F1_1602	Sonstige Finanzwirts	-420.530	3.136.225	**2.715.695**				2.715.695	-100.335.231	82.104.100	-18.231.131	
F800F1_17	Stiftungen	-281.400	192.272	**-89.128**				-89.128				
F800F1_1701	Stiftungen	-281.400	192.272	**-89.128**				-89.128				

GEMEINDE **NÜMBRECHT**

Haushaltssicherungskonzept (HSK) 2025

Haushaltssicherungskonzept gemäß § 76 Gemeindeordnung NRW (GO NRW)
Haushaltsjahre 2022 bis 2031
zum 01.12.2021

Stand: 05.03.2025

Inhalt

Einleitung
Allgemeines ..... 3 - 4
Ausgangslage der Gemeinde ..... 5 - 8
Maßnahmenübersicht 9
Ergebnisplan 10
Finanzplan 11

Erläuterung der Maßnahmen ..... 12 - 17

Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Nümbrecht 2022 – 2031

Allgemeines

Die Gemeinde Nümbrecht muss gemäß § 75 Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW (GO) ihre Haushaltswirtschaft so planen und führen, dass die stetige Aufgabenerfüllung gesichert ist. Dies setzt voraus, dass der Haushalt in Planung und Rechnung ausgeglichen ist.

Gemäß § 75 Abs. 2 GO **ist der Haushalt ausgeglichen**, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Der **Haushalt gilt als ausgeglichen**, wenn ein Fehlbedarf im Ergebnisplan und ein Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Gemäß § 75 Abs. 3 GO ist in der Bilanz der Gemeinde zusätzlich zur allgemeinen Rücklage eine Ausgleichsrücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Abs. 1 GO zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 % der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist.

Ein Fehlbetrag führt zur Verringerung des Eigenkapitals und damit zu einem „Substanzverzehr". Wenn das Eigenkapital vollständig aufgebraucht ist, ist die Gemeinde überschuldet.

Um dies zu verhindern, hat der Gesetzgeber in § 76 GO vorgeschrieben, dass bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufgestellt werden muss. Das HSK ist gemäß § 1 der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) Teil des Haushaltsplans. Die Aufstellung des HSK ist gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO Aufgabe des Rates, die nicht übertragen werden kann.

Die Gemeinde Nümbrecht muss gemäß § 76 Abs. 1 GO zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein HSK aufstellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist, wenn bei der Aufstellung der Haushaltssatzung

- durch Veränderungen des Haushalts innerhalb des Planjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- in der Bilanz ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen wird.

Dies gilt entsprechend bei der Bestätigung über den Jahresabschluss gemäß § 95 Abs. 5 GO.

Das HSK muss nach § 76 Abs. 2 GO durch die Aufsichtsbehörde genehmigt werden. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn aus dem HSK hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich gemäß § 75 Abs. 2 GO wieder erreicht wird.

Die Grundlagen für die 10-Jahres-Planung hat das Ministerium für Inneres und Kommunales (MHKBG) mit Ausführungserlass Haushaltskonsolidierung vom 07.03.2013 (34-46.09.01 – 918/13) geregelt. Allerdings ist der Haushaltsausgleich so schnell als möglich wieder herzustellen. Eine Ausschöpfung der 10-Jahres-Frist um sofort umsetzbare Konsolidierungsmaßnahmen zu strecken ist nicht zulässig.

Im Finanzplanungszeitraum sind die vom MHKBG bekanntgegebenen Orientierungsdaten unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten anzuwenden. Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum ermittelt die Kommune für die wesentlichen Erträge (Steuern, Realsteuern und Schlüsselzuweisungen) eine individuelle Wachstumsrate in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels auf Grundlage der tatsächlichen Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen der letzten 10 Jahre. Für die wesentlichen Aufwendungen (Personalaufwendungen, Sozialtransferaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) sind die Vorgaben der Orientierungsdaten für das letzte Jahr des OD-Zeitraums weiter anzuwenden. Abweichungen davon werden nur akzeptiert, wenn diese nachvollziehbar dargelegt werden. Die Orientierungsdaten und Wachstumsraten sind jährlich anzupassen bzw. fortzuschreiben.

Wie es der Name bereits vermittelt, muss hinter den Konsolidierungsmaßnahmen ein Konzept stehen. Die reine zahlenmäßige Darstellung ist für die Genehmigungsfähigkeit des HSK nicht ausreichend.

Ausgangslage/Finanzsituation der Gemeinde Nümbrecht

Die Reform des kommunalen Haushaltsrechts wurde durch die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) umgesetzt. Die Gemeinde Nümbrecht hat ihr Rechnungswesen zum 01.01.2009 nach den Regeln des NKF umgestellt. Die bereits zu kameralen Zeiten bestehende Schieflage der Finanzwirtschaft hat sich hierdurch nochmals verschärft. Eine der wesentlichen Ursachen besteht darin, dass neben den zahlungswirksamen Aufwendungen nunmehr auch die zahlungsunwirksamen Aufwendungen (insbesondere Rückstellungen und Abschreibungen) durch Erträge gedeckt sein müssen. Das bedeutet, dass die Deckung der Aufwendungen durch Erträge insoweit aus zahlungswirksamen Erträgen resultieren muss, soweit hierfür keine zahlungsunwirksamen Erträge (insbesondere Auflösung von Sonderposten, Auflösung von Rückstellungen) zur Verfügung stehen.

Die zum 01.01.2009 aufgestellte Eröffnungsbilanz weist ein Eigenkapital in Höhe von 22.483.205,87 EUR aus. Darin enthalten ist gem. § 75 Abs. 3 GO die Ausgleichsrücklage in Höhe von 6.904.387,99 EUR.

Die Ausgleichsrücklage, die zum 31.12.2010 noch 3,7 Mio. EUR betragen hat, ist durch den Jahresfehlbetrag des Jahres 2010 in Höhe von 14,2 Mio. EUR vollständig verbraucht worden. Durch den Verlust aus 2010 ist auch die allgemeine Rücklage, die zum 31.12.2010 noch 15,6 Mio. EUR betragen hat, auf einen Wert von 5,1 Mio. EUR gesunken. Da der Jahresfehlbetrag des Jahres 2011 mit 9,3 Mio. EUR den Wert der allgemeinen Rücklage überstieg, entstand zum 31.12.2011 ein „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" in Höhe von 4,19 Mio. EUR. Das Eigenkapital der Gemeinde Nümbrecht ist somit seit 31.12.2011 vollständig aufgezehrt. Bis heute konnte trotz deutlicher Jahresüberschüsse in den vergangenen Jahren noch nicht wieder Eigenkapital gebildet werden. Daraus folgt für die Gemeinde Nümbrecht die Verpflichtung zur Aufstellung eines HSK.

Das Land NRW hat Ende 2011 das Stärkungspaktgesetz beschlossen. Für überschuldete oder von Überschuldung bedrohte Kommunen wurden bis 2020 Konsolidierungshilfen zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug mussten Empfängerkommunen einen harten Sparkurs einschlagen. An die Stelle des HSK trat bei den am Stärkungspakt teilnehmenden Kommunen der Haushaltssanierungsplan (HSP). In den Jahren 2012 bis 2021 war die Gemeinde Nümbrecht freiwillige Teilnehmerin am Stärkungspakt Stadtfinanzen.

Die Rechnungsergebnisse der Jahre 2011 bis 2015 waren durch die Abwicklung von Derivatgeschäften extrem negativ beeinflusst:

HH-Jahr	ordentliche Erträge und Finanzerträge	ordentliche Aufträge und Finanzaufwendungen	Außerordentliche Aufwendungen (-) / Erträge (+)	Verrechnung nach § 43 GemHVO (§ 44 KomHVO)	jahresbezogener Fehlbetrag (-) Überschuss (+)	nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag
2011	29.617.173,39	38.927.602,21	0,00	10.458,68	-9.310.428,82	-4.190.295,64
2012	31.815.884,48	37.156.239,87	0,00	0,00	-5.340.355,39	-9.530.651,03
2013	31.964.539,07	36.365.729,53	0,00	0,00	-4.401.190,46	-13.931.841,49
2014	36.758.063,35	41.595.156,84	0,00	-186.440,42	-4.837.093,49	-18.955.375,40
2015	35.383.189,95	42.589.669,87	0,00	54.427,24	-7.206.479,92	-26.107.428,08
2016	52.153.816,31	39.333.326,39	0,00	-36.769,87	12.820.489,92	-13.323.708,03
2017	37.827.260,62	39.110.274,55	0,00	70.010,68	-1.283.013,93	-14.536.711,28
2018	49.606.857,70	46.995.809,79	0,00	11.291,75	2.611.047,91	-11.914.371,62
2019	52.111.713,53	51.003.585,76	0,00	-202.563,89	1.108.127,77	-11.008.807,74
2020	47.269.273,01	48.837.355,38	1.867.095,82	747.759,25	299.013,45	-9.962.035,04
2021	44.554.403,39	44.297.130,83	121.497,49	-1.364.149,74	378.770,05	-10.947.414,73
2022	50.825.557,00	49.088.145,16	2.942.748,28	-695.117,97	4.680.160,12	-6.962.372,58
2023	43.408.255,14	54.024.533,45	7.586.022,03	2.113.436,28	-3.030.256,28	-7.879.192,58

Infolge der anfangs überwiegend negativen Jahresergebnisse in den Jahren 2011 bis 2021 ist der „Nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag" auf insgesamt 6.962.372,58 EUR zum 31.12.2022 angewachsen.

Im Rahmen des Stärkungspaktes hat die Gemeinde für die Jahre 2012 bis 2020 Konsolidierungshilfen des Landes in Höhe von insgesamt 8,692 Mio. EUR erhalten. Daneben führten eigene Konsolidierungsanstrengungen bisher zu Einsparungen in Höhe von insgesamt rd. 13 Mio. EUR. Nach dem Haushaltsbeschluss 2025 entwickeln sich die Jahresergebnisse wie folgt:

HH-Jahr	ordentliche Erträge und Finanzerträge	ordentliche Aufträge und Finanzaufwendungen	Außerordentliche Aufwendungen (-) / Erträge (+)	globaler Minderaufwand nach § 75 Abs. 2 S.4 GO NRW	Verrechnung nach § 43 GemHVO (§ 44 KomHVO)	jahresbezogener Fehlbetrag (-) Überschuss (+)	nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag
2024	53.230.743,00	53.296.453,90	0,00		0,00	-65.710,90	-7.944.903,48
2025	57.636.142,00	59.879.603,96	0,00		0,00	-2.243.461,96	-10.188.365,44
2026	62.060.335,00	60.966.640,27	0,00		0,00	1.093.694,73	-9.094.670,71
2027	61.018.895,00	59.651.319,72	0,00		0,00	1.367.575,28	-7.727.095,43
2028	63.132.391,00	60.579.379,70	0,00		0,00	2.553.011,30	-5.174.084,13
2029	64.396.723,00	61.452.194,67	0,00		0,00	2.944.528,33	-2.229.555,80
2030	66.000.430,00	62.131.744,74	0,00		0,00	3.868.685,26	1.639.129,46
2031	67.660.425,00	62.879.598,56	0,00		0,00	4.780.826,44	6.419.955,90

Um eine zukünftig anhaltende Schieflage der Gemeinde zu vermeiden und ihre Handlungsfähigkeit perspektivisch abzusichern, wird der Sanierungspfad fortgesetzt und im HSK ab 2022 - 2031 verankert.

Die Finanzierungsstruktur der Gemeinde Nümbrecht ist hinsichtlich der Ertragsseite insbesondere von den Orientierungsdaten des Landes, den örtlichen Realsteuerhebesätzen und von konjunkturellen Entwicklungen beeinflusst, die in zeitlich kurzer Abfolge zu teilweise erheblichen Schwankungen führen können. Die Aufwandsseite hingegen ist von einer eher starren Struktur, die kurzfristige Nachsteuerungen nur schwer zulässt.

Das aufgestellte Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2022 bis 2031 sieht wie schon in den vergangenen Jahren weitere Ertragsverbesserungen bei den Realsteuern durch Anhebung der Hebesätze vor. Weitere Aufwandsreduzierungen können nur schwerlich umgesetzt werden, da auch die Gemeindeverwaltung vor enormen Herausforderungen hinsichtlich Energiekosten, Unterhaltungsaufwendungen an und in öffentlichen Gebäuden sowie in die Infrastruktur und vor allem im Personalbereich steht. Trotzdem wird auch weiterhin versucht Einsparungen in diesem Bereich zu finden, so dass im Aufwandsbereich der Sach- und Dienstleistungen für die meisten Produktbereiche eine pauschale Ansatzminderung von 5 Prozent ab dem Haushalt 2023 berücksichtigt wird.

Für die Bewältigung der Aufgabenstellungen einer Kommune mit rd. 17.500 Einwohnern ist ein ausreichendes Kontingent an qualifiziertem und motiviertem Personal zwingend erforderlich. Aufgrund neuer und gestiegener Anforderungen mussten in der Vergangenheit und voraussichtlich auch zukünftig zusätzliche Stellen geschaffen werden. Notwendige Stellenmehrungen werden im Stellenplan ausgewiesen und im Vorbericht begründet. Die Mittel hierfür wurden und werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Die Verpflichtung der Gemeinde Nümbrecht, ihr Vermögen so zu unterhalten, dass die vorgesehenen Nutzungsdauern grundsätzlich erreicht werden, musste bei der Kürzung der Aufwendungen im Bereich der baulichen Unterhaltung angemessen berücksichtigt werden. Weitere Kürzungen über das nunmehr vorgenommene Maß hinaus sind kaum noch zu vertreten.

Zur Intensivierung der Konsolidierungsbemühungen, wurde bereits 2012 die sog. „Haushalts- und Sparkommission" eingesetzt. Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit der Haushaltskommission eine Vielzahl von Konsolidierungspotentialen analysiert, beraten und schließlich ursprünglich 21 Maßnahmen umgesetzt. Die Haushaltskommission soll auch in Zukunft im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes bei Bedarf beraten. Soweit weitere Empfehlungen ausgesprochen werden, werden diese Maßnahmen bei der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes berücksichtigt.

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht hat im Rahmen des Stärkungspaktes bis ins Jahr 2021 insgesamt 21 Konsolidierungsmaßnahmen zur Aufnahme in den Haushaltssanierungsplan beschlossen.

Die bisher im Haushaltssanierungsplan umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen (siehe nachfolgende Übersicht) werden im HSK, falls möglich, fortgeschrieben, im Haushaltsplan berücksichtigt und in Abstimmung mit der Haushalts- und Sparkommission ggf. konkretisiert oder erweitert:

Gemeinde **Nümbrecht**

Maßnahmenübersicht
(Stand: Haushalt 2025; Beschluss 05.03.2025)

Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit Rat / BM	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Konsolidierungsbeiträge 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
1	FB II	Rat / BM	Erhöhung des Grundsteuer-A-Hebesatzes	5.888	6.374	7.030	7.305	7.932	8.557	9.184	9.810	10.436	11.063
2	FB II	Rat / BM	Erhöhung des Grundsteuer-B-Hebesatzes	502.781	554.733	1.557.225	1.748.720	3.057.658	3.186.243	3.317.655	3.456.716	3.599.093	3.744.855
3	FB II	Rat / BM	Erhöhung des Gewerbesteuer-Hebesatzes	1.391.333	860.737	1.297.181	1.561.806	1.867.028	2.176.021	2.497.588	2.829.218	3.178.395	3.545.870
4	FB II	BM	Erstattungen der Frese-Peters-Stiftung	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5	FB II	Rat / BM	Übernahme von Namensrechten für die Sporthalle durch die GWN GmbH	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
6	FB II	Rat / BM	Zuschuss an die Nümbrechter Kur GmbH	19.840	18.490	2.339	560	0	0	0	0	0	0
7	FB I	Rat / BM	Reduzierung Zuschuss Jugendzentrum	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
8	FB III	Rat / BM	Kürzung des Unterhaltungsbudget für Grundstücks- und Gebäudemanagement	50.000	50.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
9	FB II	Rat / BM	10-%-ige Kürzung der Sachaufwendungen, ab 2023 um 5% erweitert	123.140	717.731	573.592	635.429	630.932	635.931	640.295	639.296	639.191	643.519
10	FB II	Rat / BM	Anpassung der Hundesteuersatzung	0	0	33.275	33.660	34.060	34.460	34.860	35.260	35.660	36.080
11	FB III	Rat / BM	BEG-Mieten für Obdachlosen- und Übergangsheime	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
12	FB II	Rat / BM	Bürgschaftsprovisionen	30.627	28.079	31.000	22.606	20.749	18.884	17.010	15.128	15.058	14.989
13	FB I	Rat/BM	Wirtschaftlichkeitskonzept des Schwimmbades "ELEMENT"	12.450	0	12.450	0	0	0	0	0	0	0
14	FB II	Rat/BM	kalkulatorische Zinsen Gebührenhaushalt	359.036	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	FB II	Rat/BM	Erhöhung Fremdenverkehrsbeitrag	9.378	11.359	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
16	FBIII	BM	Zuschuss der Frese- Peters- Stiftung für die Kurparkbepflanzung	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17	FB I	Rat/BM	Parkraumbewirtschaftung "Lindchenweg"	0	0	0	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000
Summe der Konsolidierungsbeiträge				**+2.750.473**	**+2.493.503**	**+3.832.592**	**+4.402.586**	**+6.010.859**	**+6.452.596**	**+6.909.092**	**+7.377.928**	**+7.870.333**	**+8.388.876**

Übersicht Ergebnisplan 2022 - 2031 (Stand: Haushalt 2025; Beschluss 05.03.2025)

	Aufwand / Ertrag	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
1	**Steuern und ähnliche Abgaben (40)**	29.311.844	23.165.823	26.999.075	30.845.500	34.899.700	36.623.900	38.288.200	39.722.600	41.207.000	42.731.600
	davon: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (4021)	8.925.892	9.007.499	9.437.700	9.450.000	9.990.000	10.550.000	11.060.000	11.290.000	11.530.000	11.770.000
	davon: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (4022)	1.299.957	1.320.956	1.465.000	1.440.000	1.470.000	1.510.000	1.550.000	1.650.000	1.750.000	1.860.000
	davon: Gewerbesteuer brutto (4013)	15.244.472	8.765.462	11.026.100	14.300.000	16.390.000	17.310.000	18.220.000	19.110.000	20.040.000	21.000.000
	davon: Grundsteuer A (4011)	59.524	57.720	59.300	62.500	63.200	63.900	64.600	65.300	66.000	66.700
	davon: Grundsteuer B (4012)	2.701.199	2.745.928	3.754.100	4.270.000	5.630.000	5.800.000	5.970.000	6.150.000	6.340.000	6.530.000
	davon: sonstige Gemeindesteuern und steuerähnliche Erträge (403 und 404)	211.157	224.463	259.675	263.000	266.500	270.000	273.600	277.300	281.000	284.900
	davon: Kompensation Familienleistungsausgleich (405)	869.645	1.043.797	997.200	1.060.000	1.090.000	1.120.000	1.150.000	1.180.000	1.200.000	1.220.000
2	**Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)**	8.157.125	7.656.666	16.649.812	16.581.189	14.811.469	13.834.316	14.175.796	13.993.335	14.088.352	14.204.028
	davon: Schlüsselzuweisungen (411)	577.677	0	5.979.000	4.010.000	3.380.000	4.960.000	5.170.000	4.920.000	4.900.000	4.910.000
	davon: Erträge aus der Auflösung SoPo (416, 437, 438)	2.118.571	2.971.475	3.617.697	3.795.754	3.687.831	3.722.711	3.758.288	3.794.577	3.831.592	3.869.348
	davon: sonstige Zuweisungen	5.460.877	4.685.191	7.053.115	8.775.435	7.743.638	5.151.605	5.247.508	5.278.758	5.356.760	5.424.680
3	+ Sonstige Transfererträge (42)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)	7.677.249	7.626.750	6.204.079	6.635.347	6.719.342	6.768.057	6.808.430	6.834.042	6.851.204	6.868.002
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte (44 ohne 448/449)	2.822.271	2.205.785	1.458.615	1.477.125	1.538.125	1.687.125	1.712.125	1.722.125	1.733.125	1.740.125
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448 + 449)	473.341	697.078	373.180	468.180	454.180	468.180	512.080	512.080	512.080	512.080
7	+ Sonstige ordentliche Erträge (45)	2.054.622	1.091.915	1.083.277	1.057.671	3.057.639	1.057.437	1.056.828	1.054.900	1.054.819	1.054.531
8	+ Aktivierte Eigenleistungen (47 ohne 472)	99.086	108.582	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
9	+/- Bestandsveränderungen (472)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	**= ordentliche Erträge**	**50.595.538**	**42.552.600**	**52.918.038**	**57.215.012**	**61.630.455**	**60.589.015**	**62.703.459**	**63.989.082**	**65.596.580**	**67.260.366**
11	- Personalaufwendungen (50)	5.790.493	6.375.929	7.105.308	7.534.212	7.276.127	7.467.777	7.542.370	7.635.957	7.679.097	7.713.648
12	- Versorgungsaufwendungen (51)	1.036.069	657.437	761.204	834.404	803.674	806.264	801.014	802.764	800.664	797.864
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)	13.674.934	13.247.774	11.967.910	13.219.301	13.089.005	10.005.899	9.764.678	9.790.571	9.822.954	9.901.461
14	- Bilanzielle Abschreibungen (57)	4.873.231	6.743.830	4.226.747	4.805.818	5.221.244	5.340.455	5.405.155	5.383.360	5.296.911	5.214.932
15	**- Transferaufwendungen (53)**	19.539.964	21.226.504	22.593.091	26.017.279	27.568.275	29.180.095	30.341.925	31.113.925	31.805.925	32.498.925
	davon: Sozialtransfer (AsylbLG)	749.698	632.548	1.445.000	1.474.000	1.504.000	1.534.000	1.564.000	1.596.000	1.628.000	1.661.000
	davon: Kreisumlage (5372)	15.056.246	17.315.732	17.860.900	20.575.000	22.090.000	23.630.000	24.730.000	25.430.000	26.050.000	26.680.000
	davon: Gewerbesteuerumlage (5341)	1.045.593	607.235	756.700	970.000	1.090.000	1.130.000	1.160.000	1.200.000	1.240.000	1.270.000
	davon: Krankenhausinvestitionsumlage (5371)	257.845	295.714	295.716	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	davon: sonstiger Transferaufwand (539)	2.430.583	2.375.275	2.234.775	2.698.279	2.584.275	2.586.095	2.587.925	2.587.925	2.587.925	2.587.925
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)	2.884.057	4.048.195	3.589.194	4.379.840	3.820.815	3.513.329	3.216.738	3.185.618	3.186.193	3.192.769
17	**= ordentliche Aufwendungen**	**47.798.747**	**52.299.670**	**50.243.454**	**56.790.854**	**57.779.140**	**56.313.820**	**57.071.880**	**57.912.195**	**58.591.745**	**59.319.599**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)**	**2.796.791**	**-9.747.070**	**2.674.584**	**424.158**	**3.851.315**	**4.275.195**	**5.631.579**	**6.076.887**	**7.004.835**	**7.940.767**
19	+ Finanzerträge (46)	230.019	855.655	312.705	421.130	429.880	429.880	428.932	407.641	403.850	400.059
20	- Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen (55)	1.289.398	1.724.863	3.053.000	3.088.750	3.187.500	3.337.500	3.507.500	3.540.000	3.540.000	3.560.000
21	**= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**1.059.379**	**869.208**	**2.740.295**	**2.667.620**	**2.757.620**	**2.907.620**	**3.078.568**	**3.132.359**	**3.136.150**	**3.159.941**
22	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)**	**1.737.412**	**-10.616.278**	**-65.711**	**-2.243.462**	**1.093.695**	**1.367.575**	**2.553.011**	**2.944.528**	**3.868.685**	**4.780.826**
23	+ Außerordentliche Erträge (49)	2.942.748	7.586.022	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen (59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**2.942.748**	**7.586.022**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)**	**4.680.160**	**-3.030.256**	**-65.711**	**-2.243.462**	**1.093.695**	**1.367.575**	**2.553.011**	**2.944.528**	**3.868.685**	**4.780.826**
27	+ globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Zeilen 26 und 27)**	**4.680.160**	**-3.030.256**	**-65.711**	**-2.243.462**	**1.093.695**	**1.367.575**	**2.553.011**	**2.944.528**	**3.868.685**	**4.780.826**

Übersicht Finanzplan 2022 - 2031 (Stand: Haushalt 2025; Beschluss 05.03.2025)

	Auszahlung /Einzahlung	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
1	**Steuern und ähnliche Abgaben (60)**	28.412.933	23.557.668	26.999.075	30.845.500	34.899.700	36.623.900	38.288.200	39.722.600	41.207.000	42.731.600
	davon: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (6021)	8.347.795	9.529.706	9.437.700	9.450.000	9.990.000	10.550.000	11.060.000	11.290.000	11.530.000	11.770.000
	davon: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (6022)	1.309.390	1.329.779	1.465.000	1.440.000	1.470.000	1.510.000	1.550.000	1.650.000	1.750.000	1.860.000
	davon: Gewerbesteuer brutto (6013)	14.907.165	8.657.620	11.026.100	14.300.000	16.390.000	17.310.000	18.220.000	19.110.000	20.040.000	21.000.000
	davon: Grundsteuer A (6011)	59.420	57.460	59.300	62.500	63.200	63.900	64.600	65.300	66.000	66.700
	davon: Grundsteuer B (6012)	2.698.988	2.721.769	3.754.100	4.270.000	5.630.000	5.800.000	5.970.000	6.150.000	6.340.000	6.530.000
	davon: sonst. Gemeindesteuern und steuerähnliche Einzahlungen (603 und 604)	220.531	217.537	259.675	263.000	266.500	270.000	273.600	277.300	281.000	284.900
	davon: Kompensation Familienleistungsausgleich (605)	869.645	1.043.797	997.200	1.060.000	1.090.000	1.120.000	1.150.000	1.180.000	1.200.000	1.220.000
2	**Zuwendungen und allgemeine Umlagen (61)**	4.451.378	5.467.890	13.032.115	12.785.435	11.123.638	10.111.605	10.417.508	10.198.758	10.256.760	10.334.680
	davon: Schlüsselzuweisungen (611)	577.677	0	5.979.000	4.010.000	3.380.000	4.960.000	5.170.000	4.920.000	4.900.000	4.910.000
	davon: sonstige Zuweisungen	3.873.701	5.467.890	7.053.115	8.775.435	7.743.638	5.151.605	5.247.508	5.278.758	5.356.760	5.424.680
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen (62)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (63)	9.111.759	7.475.620	6.078.068	6.509.871	6.593.290	6.642.620	6.682.325	6.708.637	6.725.072	6.742.637
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte (64 ohne 643)	2.822.497	2.080.171	1.458.615	1.477.125	1.538.125	1.687.125	1.712.125	1.722.125	1.733.125	1.740.125
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen (643)	347.880	735.599	373.180	468.180	454.180	468.180	512.080	512.080	512.080	512.080
7	+ Sonstige Einzahlungen (65)	561.880	1.231.532	953.700	920.800	920.800	920.800	920.800	920.800	920.800	920.800
8	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen (66)	272.831	78.296	312.705	421.130	429.880	429.880	428.932	407.641	403.850	400.059
9	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**45.981.159**	**40.626.775**	**49.207.458**	**53.428.041**	**55.959.613**	**56.884.110**	**58.961.970**	**60.192.641**	**61.758.687**	**63.381.981**
10	- Personalauszahlungen (70)	5.369.572	5.884.694	6.611.582	6.705.686	6.855.871	7.013.111	7.157.454	7.227.791	7.298.831	7.370.582
11	- Versorgungsauszahlungen (71)	665.601	696.728	722.000	770.000	770.000	770.000	770.000	770.000	770.000	770.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (72)	13.480.228	13.226.080	11.967.910	13.219.301	13.089.005	10.005.899	9.764.678	9.790.571	9.822.954	9.901.461
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen (72)	1.301.506	1.717.049	3.053.000	3.088.750	3.187.500	3.337.500	3.507.500	3.540.000	3.540.000	3.560.000
14	**- Transferauszahlungen (73)**	21.295.292	21.792.398	22.593.091	26.017.279	27.568.275	29.180.095	30.341.925	31.113.925	31.805.925	32.498.925
	davon: Sozialtransfer	776.811	634.133	1.445.000	1.474.000	1.504.000	1.534.000	1.564.000	1.596.000	1.628.000	1.661.000
	davon: Kreisumlage (7372)	16.609.521	18.037.784	17.860.900	20.575.000	22.090.000	23.630.000	24.730.000	25.430.000	26.050.000	26.680.000
	davon: Gewerbesteuerumlage (7341)	1.187.897	469.461	756.700	970.000	1.090.000	1.130.000	1.160.000	1.200.000	1.240.000	1.270.000
	davon: Krankenhausinvestitionsumlage (7371)	257.845	295.714	295.716	295.716	295.716	295.716	295.716	295.716	295.716	295.716
	davon: sonstige Transferauszahlungen (739)	2.463.218	2.355.306	2.234.775	2.702.563	2.588.559	2.590.379	2.592.209	2.592.209	2.592.209	2.592.209
15	- Sonstige Auszahlungen (74)	3.162.109	3.991.638	3.569.394	4.360.040	3.801.015	3.493.529	3.196.938	3.165.818	3.166.393	3.172.969
16	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**45.274.307**	**47.308.587**	**48.516.977**	**54.161.056**	**55.271.666**	**53.800.134**	**54.738.495**	**55.608.105**	**56.404.103**	**57.273.937**
17	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**706.852**	**-6.681.813**	**690.481**	**-733.015**	**687.947**	**3.083.976**	**4.223.475**	**4.584.536**	**5.354.584**	**6.108.044**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.393.400	5.862.161	4.785.050	7.929.871	4.479.466	3.079.715	2.640.544	2.333.131	2.252.838	1.939.300
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.209.070	453.279	6.907.000	5.028.098	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	1.428.000	0	900.000	0	189.000	193.500	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	-650.945	-280.557	0	500.000	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.951.524**	**6.034.882**	**13.120.050**	**13.457.969**	**5.529.466**	**3.229.715**	**2.979.544**	**2.676.631**	**2.402.838**	**2.089.300**
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	205.154	26.688	67.000	109.000	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.618.062	13.177.771	13.466.904	24.676.300	10.083.800	13.355.800	9.411.300	3.258.300	3.258.300	4.243.300
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	946.356	1.245.724	4.093.075	5.554.785	1.719.101	2.183.203	1.061.679	669.810	557.503	537.027
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	3.467.998	87.462	217.000	616.000	31.000	4.500	2.000	2.000	2.000	2.000
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**12.237.569**	**14.537.645**	**17.843.979**	**30.956.085**	**11.900.901**	**15.610.503**	**10.541.979**	**3.997.110**	**3.884.803**	**4.849.327**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**-7.286.045**	**-8.502.762**	**-4.723.929**	**-17.498.116**	**-6.371.435**	**-12.380.788**	**-7.562.435**	**-1.320.479**	**-1.481.965**	**-2.760.027**
32	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)**	**-6.579.193**	**-15.184.575**	**-4.033.448**	**-18.231.131**	**-5.683.488**	**-9.296.812**	**-3.338.960**	**3.264.057**	**3.872.619**	**3.348.017**
33	+ Gewährung von Darlehen	72.228.627	87.216.321	4.723.929	11.499.116	6.371.435	12.380.788	6.262.435	1.320.479	1.481.965	2.760.027
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	67.276.861	70.123.722	2.060.023	2.104.100	2.041.700	2.040.100	2.138.700	2.355.400	2.506.400	2.455.800
37	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**4.951.765**	**17.092.599**	**2.663.906**	**9.395.016**	**4.329.735**	**10.340.688**	**4.123.735**	**-1.034.921**	**-1.024.435**	**304.227**
38	**Änderung des Finanzmittelbestandes (Zeilen 32 und 37)**	**-1.627.427**	**1.908.024**	**-1.369.542**	**-8.836.115**	**-1.353.753**	**1.043.876**	**784.775**	**2.229.136**	**2.848.184**	**3.652.244**
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-2.608.761	-957.852	0	0	0	0	0	0	0	0
	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	23.481	547.035	0	0	0	0	0	0	0	0
40	**Liquide Mittel (Zeilen 38 und 39)**	**957.852**	**2.318.841**	**-1.369.542**	**-8.836.115**	**-1.353.753**	**1.043.876**	**784.775**	**2.229.136**	**2.848.184**	**3.652.244**

Überwachung des Haushaltssicherungskonzeptes

Die bereits im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes beschlossenen Maßnahmen werden auch im Haushaltssicherungskonzept fortgeführt. Insbesondere die Corona-Pandemie, der Angriffskrieg auf die Ukraine, die Erweiterung des Aufgabenkatalogs der Gemeinde, der Wegfall der kalk. Zinsen im Bereich Abwasser und die Investitionstätigkeiten führten jedoch dazu, dass einige Maßnahmen nicht mehr aufrechterhalten werden können, jedoch weiterhin versucht wird andere Konsolidierungsmaßnahmen zu finden und umzusetzen. Der Stand der Umsetzungen der Sanierungsmaßnahmen stellt sich wie folgt dar:

Maßnahme 1 „Erhöhung des Grundsteuer A Hebesatzes

Die Hebesatzerhöhungen werden in jährlich zu beschließenden Hebesatzsatzungen festgesetzt und zusätzlich in der jährlichen Haushaltssatzung verankert. Die Hebesatzsatzung für 2025 wurde in der Ratssitzung am 11.12.2024 beschlossen und öffentlich bekannt gemacht. Des Weiteren ist in der Finanzplanung ab 2026 jährlich eine Erhöhung von 3 v.H. eingeplant.

Maßnahme 2 „Erhöhung des Grundsteuer B Hebesatzes"

Die Hebesatzerhöhungen werden in jährlich zu beschließenden Hebesatzsatzungen festgesetzt und zusätzlich in der jährlichen Haushaltssatzung verankert. Die Hebesatzsatzung für 2025 wurde in der Ratssitzung am 11.12.2024 beschlossen und öffentlich bekannt gemacht. Des Weiteren ist in der Finanzplanung für 2026 eine Erhöhung des Hebesatzes von 730 v.H. auf 950 v.H. und für den Finanzplanungszeitraum ab 2027 eine jährliche Steigerung des Hebesatzes von 15 v.H. eingeplant, um die Ertrags- und Einzahlungssituation zu verbessern und die Belastung zwingend notwendiger Aufwendungen abzufedern.

Maßnahme 3 „Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes"
Die Hebesatzerhöhungen werden in jährlich zu beschließenden Hebesatzsatzungen festgesetzt und zusätzlich in der jährlichen Haushaltssatzung verankert.

Die Hebesatzsatzung für 2025 wurde in der Ratssitzung am 11.12.2024 beschlossen und öffentlich bekannt gemacht. Hier ist ab dem Jahr 2025 eine Hebesatzerhöhung von 510 v.H. auf 520 v.H. dargestellt. Des Weiteren ist in der Finanzplanung ab 2026 eine jährliche Steigerung des Hebesatzes von 10 v.H. eingeplant, um die Ertrags- und Einzahlungssituation zu verbessern und die Belastung zwingend notwendiger Aufwendungen abzufedern.

Maßnahme 4 „Erstattungen der Frese-Peters-Stiftung"

Die jährliche Erstattung in Höhe von 6.000 EUR erfolgt seit 2014 jeweils im Dezember eines Jahres und wird im Profit-Center 1.15.02 „Tourismus" vereinnahmt.

Maßnahme 5 „Übernahme von Namensrechten für die Sporthalle durch die GWN GmbH"

Im Rahmen einer Eröffnungsfeier wurde am 03.Oktober 2012 die bisher unbenannte Mehrzweckhalle in der Gouvieux-Straße in Nümbrecht auf ihren neuen Namen „GWN Arena" getauft. Der Vertrag für die entsprechende Vergabe des Namensrechtes wurde seinerzeit unterzeichnet und wird jährlich zu je zwei Fälligkeiten erfüllt. Entsprechend der vertraglich vereinbarten Summen zahlt die GWN seit 2018 jährlich einen Betrag in Höhe von 130.000 EUR. Die Zahlung erfolgt jeweils in 2 Raten pro Jahr.

Maßnahme 6 „Zuschuss an die Nümbrechter Kur GmbH"

Die Nümbrechter Kur GmbH hat ihren Personal- und oder Sachaufwand kontinuierlich reduziert. Die Gemeinde Nümbrecht konnte somit ihren Zuschuss, der bislang mit jährlich 180.000 EUR veranschlagt war, entsprechend reduzieren. Die Kur GmbH übernimmt jedoch seit 2014 zusätzliche Aufgaben der Gemeindeverwaltung. Der Zuschuss wurde entsprechend erhöht; den erhöhten Aufwendungen steht eine Kostenerstattung des LVR gegenüber, sodass sich der Konsolidierungsbeitrag nicht verändert. Ab 2018 sind die Personalaufwendungen an die Tarifsteigerungen des öffentlichen Dienstes anzugleichen. Die Mehraufwendungen werden durch einen erhöhten Zuschuss an die Kur-GmbH getragen. Ab dem Jahr 2026 kann aus dieser Konsolidierungsmaßnahme kein positiver Beitrag mehr dargestellt werden.

Maßnahme 7 „Reduzierung Zuschuss Jugendzentrum"

Bis 2014 gewährte die Gemeinde Nümbrecht einen jährlichen Zuschuss an den Trägerverein des Jugendzentrums. Ab dem Jahr 2012 ist der Oberbergische Kreis in die Finanzierung der Jugendzentren eingestiegen.
Insoweit konnte der Zuschuss der Gemeinde schließlich auf 0 EUR reduziert werden.
Da bei Beschluss über den Haushaltssanierungsplan die entsprechenden Zuschüsse seitens des Kreises bereits in der Kreisumlage eingepreist waren, konnte die Reduzierung des Zuschusses aus dem Gemeindehaushalt als Konsolidierungsmaßnahme eingerechnet werden. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgte jährlich als Einmalzahlung im Dezember des Jahres. Der Zuschuss reduzierte sich in 2012 auf 15.000 EUR und in 2013 auf 10.000 EUR. In 2014 erfolgte noch ein Zuschuss i.H.v. 5.000 EUR und ab 2015 erfolgen keine Zuschüsse mehr. Die Einsparung in Höhe von 60.000 EUR fließt ergebnisverbessernd in das Jahresergebnis ein.

Maßnahme 8 „Kürzung des Unterhaltsbudgets für Grundstücks- und Gebäudemanagement"

Im Entwurf des Haushaltes 2012 und im HSP bis 2021 war ein Unterhaltungsbudget für das Grundstücks- und Gebäudemanagement in Höhe von 250.000 EUR jährlich veranschlagt. Dieses Budget für „Sondermaßnahmen", die über den laufenden Unterhaltungsaufwand hinausgehen, wurde ab 2013 auf jährlich 200.000 EUR gekürzt. Der Haushalt 2024 schnürt das jährliche Unterhaltungsbudget in Höhe von 190.000 EUR um weitere 10.000 EUR (5%) enger.

Maßnahme 9 „10-%-ige Kürzung der Sachaufwendungen, ab 2023 um 5% erweitert"

Bei dieser Konsolidierungsmaßnahme wurde sämtlicher Sachaufwand, der keinen gesetzlichen und/oder vertraglichen Verpflichtungen obliegt, pauschal um 10 % gekürzt. Ausgenommen von dieser Kürzung waren die Bereiche Feuerschutz, Schulwesen und die kostenrechnenden Einrichtungen.
Ab dem Jahr 2023 wurden die Ansätze einzelner Sachkonten aus dem Aufwendungs- Auszahlungsbereich der Sach- und Dienstleistungen um 5 % reduziert.

Maßnahme 10 „Anpassung der Hundesteuersatzung"

Im Zuge der Haushaltseinbringung 2024 wurde in der Haushaltskommission festgelegt, dass man die Hundesteuersatzung und dort die Hundesteuer um rd. 25 % erhöhen sollte, da man auch im interkommunalen Vergleich recht niedrig dastehe. Die letzte Erhöhung stammt aus 2001. Vor dem Grundsatz der gleichwertigen Lebensverhältnisse und als einen Beitrag zur Konsolidierung des Haushaltes wurde die Hundesteuersatzung im Rat am 12.12.2023 ab 2024 beschlossen.

Maßnahme 11 „BEG-Mieten für Obdachlosen- und Übergangsheime"

Die Gemeinde Nümbrecht mietet von der BEG mbH Übergangsheime und Obdachlosenunterkünfte an. Das Mietkonzept wurde überarbeitet. Nach dem Verkauf der Übergangsheime in Nümbrecht-West durch die BEG, wurde auch die Vermarktung des Übergangsheimes in Malzhagen umgesetzt. Dadurch und durch auslaufende Mietverträge für Harscheid reduzierte sich der Mietaufwand für die Gemeinde Nümbrecht zunächst wie geplant und es konnte mit einem jährlichen Konsolidierungspotenzial ab 2018 in Höhe von rd. 168.000 EUR gerechnet werden. Aufgrund der anhaltenden Zuweisung von Asylbewerbern muss das Objekt in Harscheid jedoch weiterhin angemietet werden. Im Haushaltssicherungskonzept ist daher – wie bisher im HSP - nur noch ein Konsolidierungspotential von rd. 50.000 EUR dargestellt.

Maßnahme 12 „Bürgschaftsprovisionen"

Die Gemeinde Nümbrecht gewährt ihren Eigenbeteiligungen Bürgschaften im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben. Für die Gewährung von Bürgschaften verlangt die Gemeinde den Vorteil des Zinsunterschiedes aus verbürgten und unverbürgten Darlehen als Prämie.

Maßnahme 13 „Wirtschaftlichkeitskonzept des Schwimmbades „ELEMENT"

Es werden jährliche Mehreinnahmen in Höhe von rd. 12.450 EUR erwartet. Trotz der Zeit nach der Corona Pandemie sind die Schwimmbadbesucherzahlen nicht wieder auf das Altniveau geklettert und auch die vergangene Eintrittspreiserhöhung in diesem Bereich kann nicht mehr einen Konsolidierungsbeitrag leisten.

Maßnahme 14 „Einführung kalkulatorische Zinsen"

Diese Maßnahme wurde durch Beschluss des Rates am 25.11.2015 ab dem Haushaltsjahr 2016 eingeführt. Im Bereich der kostenrechnenden Einrichtung „Abwasserentsorgung" wird ein kalkulatorischer Zinssatz angewendet. Mit der Gesetzesänderung des § 6 KAG NRW in 2022 ist ein getrennter Zinssatz für das Fremdkapital einerseits und des Eigenkapital andererseits anzusetzen. Ein zusätzlicher Ertrag ab dem Haushalt 2023 entfällt demnach.

Maßnahme 15 „Erhöhung Fremdenverkehrsabgabe"

Der Kurbeitrag wurde ab 01.01.2020 von 0,80 EUR auf 1,00 EUR pro Übernachtung angehoben. Die daraus resultierenden Mehrerträge sollen dem Haushalt entlasten.

Maßnahme 16 „Zuschuss der Frese-Peters-Stiftung für die Kurparkbepflanzung"

Ein jährlicher Zuschuss für die Kurparkbepflanzung in Höhe von 10.000 EUR wird ab 2025, in Vereinbarung mit dem Stiftungszweck, eingeführt und im Profit-Center 1.15.02 „Tourismus" vereinnahmt.

Maßnahme 17 „Parkraumbewirtschaftung Lindchenweg"

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht beschloss in seiner Sitzung am 11.12.2024 ab dem 01.01.2025 die Höchstparkdauer auf dem Parkplatz am „Lindchenweg" zu begrenzen und 40 Monatsparkscheine zu je 50,00 EUR/Monat an die Anwohner auszugeben. Des Weiteren werden mit den neueingeführten Gastparkausweisen am

Parkhotel anteilsmäßig ein Betrag von 30.000,00 EUR vereinnahmt. Ebenfalls zusätzlich sind mit rd. 10.000,00 EUR mehr an Bußgeldern für das ordnungswidrige Parken zu rechnen.

1. Haushaltssicherungskonzept 2022 – 2031

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht hat in seiner Sitzung am 05.03.2025 den Haushalt 2025 verabschiedet. Das HSK ist Teil des Haushaltsplanes und ist in das Zahlenwerk eingearbeitet.

Für die Aufstellung des HSK wurde auf den Orientierungsdatenerlass des Innenministeriums NRW (MIK NRW) vom 19.09.2024 zurückgegriffen. Dieser sieht Orientierungsdaten bis einschl. des Haushaltsjahres 2028 vor. Für die Jahre 2029 bis 2031 wurde das geometrische Mittel angewendet.

Stellenplan 2025 Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen **2025**		Zahl der Stellen **2024** (einschl. Sonder-vermögen)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am **30.06.2024**	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
Wahlbeamte						
Bürgermeister	B 4	1,0000		1,0000	1,0000	
Höherer Dienst						
Leitender Direktor	A 16					
Direktor	A 15	3,0000		3,0000	1,0000	
Oberverwaltungsrat	A 14				1,0000	
Verwaltungsrat	A 13				1,0000	
Gehobener Dienst						
Oberamtsrat	A 13					
Amtsrat	A 12	3,0000		3,0000	3,0000	
Amtmann/Amtfrau	A 11	1,7692		2,6472	2,6472	
Oberinspektor	A 10					
Inspektor	A 9					
Mittlerer Dienst						
Amtsinspektor	A 9*	2,6098		3,6098	2,5610	* 2 Stellen mit Zulage nach Fußnote 3
Hauptsekretär	A 8	1,0000		1,0000	1,0000	
Obersekretär	A 7					
Insgesamt		**12,3790**		**14,2570**	**13,2082**	

Stellenplan 2025 Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen **2025**	Zahl der Stellen **2024** (einschl. Sondervermögen)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am **30.06.2024**	Erläuterungen
15				
14				
13	2,0000		2,0000	
12	3,8974	5,8974	3,8974	
11	8,0512	8,0512	8,0512	
10	6,3076	5,6666	5,6666	
9				
9c	1,0000	1,0000	1,0000	
9b	6,0000	6,0000	5,8205	
9a	10,6922	9,6922	9,0512	
8	8,3333	7,3588	6,8460	
7	9,3112	9,0641	8,2691	
6	12,2436	11,5128	9,5128	
5	7,5128	8,2436	6,2436	
4				
3	0,6410	0,5128	0,6410	
2	1,2565	1,2565	1,2565	
1				
	0,7692	0,6410	0,1282	Freistellung GF der GmbH
	0,1282	0,1282	0,1282	Entlastung FB für Freistellung PR
	0,1345			Rundungsdifferenz
Insgesamt	**78,2787**	**75,0252**	**68,5123**	

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Gliederung -Beamte-

KSt.	Bezeichnung	Wahl-beamte	Höherer Dienst			Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst		Summe
		B 4	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	
100100	Bürgermeister u Büro BM	1,0000											1,0000
100301	Politische Gremien												
100302	Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit												
100303	Kulturveranstaltungen												
100304	Repräsentation												
100310	Klimaschutzmanager												
101313	Mobilität/Digitalisierung												
100401	Gleichstellung							0,2500					0,2500
101001	Leitung Fachbereich I		0,5000										0,5000
101002	Koordination Fachgebiet I/01												
101003	Koordination Fachgebiet I/02												
101010	Personalentwicklung - steuerung		0,5000										0,5000
101014	Personalangelegenheiten												
101015	EDV/ Orga												
101016	Versicherungen Allgemein												
101017	Geschäftsbetrieb Rathaus												
101023	Wahlen												
101024	Rechtsamt						0,3000						0,3000
101026	Vergaberecht						0,5000						0,5000
101101	Schulamt												
101102	GGS Nümbrecht												
101103	GGS Gaderoth												
101105	GGS Grötzenberg												
101106	GGS Marienberghausen												
101107	OGS Nümbrecht												
101108	OGS Auf dem Höchsten												
101109	Hauptschule												
101110	Realschule												
101111	Gymnasium												
101409	Jugendzentrum												
101409	Verwaltung Jugendzentrum, Bildung u. Soziales												
101410	Streetwork												

KSt.	Bezeichnung	Wahl-beamte	Höherer Dienst			Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst		Summe
		B 4	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	
101113	Kindergärten												
101115	Aussiedler										0,0488		0,0488
101116	Asylangelegenheiten										0,0486		0,0486
101116	Case Manager/in												
101116	Objektbetreuer												
101117	Rentenangelegenheiten												
101118	Sozialhilfe												
101119	Wohngeld												
101120	Grundsicherung												
101121	Pflegeberatung							0,7500					0,7500
101122	Familienangelegenheiten												
101123	Kultur und Ehrenamt												
101124	Allg. Sozialverwaltung												
101125	Schulen												
101126	BuT												
101127	Sekretariat Sekundarschule												
101180	OGS Marienberghausen												
101181	OGS Grötzenberg												
101201	Friedhofsmanagement										0,2000		0,2000
101302	Personenstandangelegenheiten										0,8000		0,8000
101401	Bereitstellung von Sportanlagen												
101404	Schwimmhalle												
200001	Leitung Fachbereich II		0,5000										0,5000
200002	Koordination Fachgebiet II/01												
200003	Koordination Fachgebiet II/02						0,2500						0,2500
200004	Koordination Fachgebiet II/03												
201001	Finanzmanagement												
201002	Haushaltswirtschaft		0,4500				0,7000						1,1500
201004	Finanzbuchhaltung						0,0500				0,2196		0,2696
210001	Zahlungsabwicklung												
210002	Vollstreckung												
210003	Steueramt										0,2928		0,2928
210004	Abfallbeseitigung		0,0500										0,0500
210005	Straßenreinigung/ Winterdienst												
210006	Abwasserbeseitigung												

KSt.	Bezeichnung	Wahl-beamte	Höherer Dienst			Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst		Summe
		B 4	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	
220001	Liegenschaften												
220002	Fördermittel												
230001	Wirtschaftsförderung												
230003	Breitbandversorgung												
300001	Leitung Fachbereich III		0,5000										0,5000
300002	Koordination Fachgebiet III/02						0,2500						0,2500
300003	Koordination Fachgebiet III/03												
300004	Koordination Fachgebiet III/01												
301001	Bauaufsicht						0,1000	0,1538					0,2538
301002	Beitragswesen										0,4000		0,4000
301003	Planung und Entwicklung		0,3000				0,6000	0,6154					1,5154
301004	Hochbau												
301005	Öffentliche Verkehrsfläche						0,2000				0,3000	0,5900	1,0900
301006	Denkmalschutz						0,0500					0,1000	0,1500
301007	Wohnraumsicherung											0,3100	0,3100
301010	Straßenverkehrsrecht												
301011	Bauvertragsrecht												
302001	Gebäudemanagement		0,2000								0,3000		0,5000
302002	Hausmeister												
320001	Koordination Fachgebiet I/03												
321001	Bürgerbüro												
322001	Gaststätten												
322002	Gewerbe												
323001	Ordnungsangelegenheiten												
323002	Katastrophenschutz/ Zivilschutz												
323017	Gerätewartung												
323004	Ruhender Verkehr												
401001	Bauhof												
	Pool												
	Freistellung GF der GmbH												
	Entlastung im FB für Freistellung PR												
Insgesamt		**1,0000**	**3,0000**	**0,0000**	**0,0000**	**0,0000**	**3,0000**	**1,7692**	**0,0000**	**0,0000**	**2,6098**	**1,0000**	**12,3790**

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Gliederung -Tariflich Beschäftigte-

KSt.	Bezeichnung	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2		Summe
100100	Bürgermeister und Büro BM						0,5000		0,1538								0,6538
100301	Politische Gremien						0,2500		0,5128								0,7628
100302	Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit						0,2500										0,2500
100303	Kulturveranstaltungen								0,0385								0,0385
100304	Repräsentation								0,0769								0,0769
100310	Klimaschutzmanager			0,3500													0,3500
100313	Mobilität/Digitalisierung			0,6500													0,6500
100401	Gleichstellung																0,0000
101001	Leitung Fachbereich I																0,0000
101002	Koordination Fachgebiet I/01		0,2244														0,2244
101003	Koordination Fachgebiet I/02		0,2500														0,2500
101010	Personalentwicklung -steuerung		0,6730					0,3077									0,9807
101014	Personalangelegenheiten							0,3077									0,3077
101015	EDV/ Orga			3,0000													3,0000
101016	Versicherungen Allgemein								0,3463								0,3463
101017	Geschäftsbetrieb Rathaus							1,0000	0,1922			1,1154					2,3076
101023	Wahlen																0,0000
101024	Rechtsamt																0,0000
101026	Vergaberecht																0,0000
101101	Schulamt	0,2000			0,4500			1,0000									1,6500
101102	GGS Nümbrecht									0,4744							0,4744
101103	GGS Gaderoth									0,3078							0,3078
101105	GGS Grötzenberg									0,2692							0,2692
101106	GGS Marienberghausen									0,2692							0,2692
101107	OGS Nümbrecht							0,2564									0,2564
101108	OGS Auf dem Höchsten							0,2564									0,2564
101109	Hauptschule									0,5128							0,5128
101110	Realschule																0,0000
101111	Gymnasium									1,0420							1,0420
101409	Jugendzentrum			1,5358													1,5358
101409	Verwaltung Jugendzentrum, Bildung u. Soziales				0,3500												0,3500
101410	Streetwork			0,5154													0,5154
101113	Kindergärten							0,7692									0,7692
101115	Aussiedler																0,0000
101116	Asylangelegenheiten				1,5128												1,5128
101116	Case Manager/in					1,0000											1,0000
101116	Objektbetreuer													0,6410			0,6410
101117	Rentenangelegenheiten																0,0000
101118	Sozialhilfe							0,2564									0,2564
101119	Wohngeld							1,7179									1,7179
101120	Grundsicherung							0,2564									0,2564
101121	Pflegeberatung																0,0000
101122	Familienangelegenheiten	0,2000										0,0462					0,2462
101123	Kultur und Ehrenamt	0,1500										0,0692					0,2192
101124	Allg. Sozialverwaltung	0,2000															0,2000
101125	Schulen																0,0000
101126	BuT							0,1282									0,1282
101127	Sekretariat Sekundarschule									0,7692							0,7692
101180	OGS Marienberghausen																0,0000
101181	OGS Grötzenberg																0,0000
101201	Friedhofsmanagement							0,3000									0,3000
101302	Personenstandangelegenheiten							0,7000									0,7000
101401	Bereitstellung von Sportanlagen				0,2000												0,2000
101404	Schwimmhalle								1,0000			0,7692			1,0000		2,7692

200001	Leitung Fachbereich II								0,1385								0,1385
200002	Koordination Fachgebiet II/01	0,2500															0,2500
200003	Koordination Fachgebiet II/02																0,0000
200004	Koordination Fachgebiet II/03		0,2500														0,2500
201001	Finanzmanagement								0,3385								0,3385
201002	Haushaltswirtschaft																0,0000
201004	Finanzbuchhaltung		0,7500				1,0000	0,6974	0,3768								2,8242
201009	Gebührenkalkulation				0,5128												0,5128
210001	Zahlungsabwicklung							0,1744			0,5128						0,6872
210002	Vollstreckung				1,0000			1,0000									2,0000
210003	Steueramt								0,8976								0,8976
210004	Abfallbeseitigung																0,0000
210005	Straßenreinigung/ Winterdienst								0,5050								0,5050
210006	Abwasserbeseitigung																0,0000
220001	Liegenschaften				0,3846				0,1666								0,5512
220002	Fördermittel				0,1282												0,1282
230001	Wirtschaftsförderung		0,7500		0,1282				0,5128								1,3910
230003	Breitbandversorgung																0,0000
300001	Leitung Fachbereich III								0,1800								0,1800
300002	Koordination Fachgebiet III/02																0,0000
300003	Koordination Fachgebiet III/03	0,2500															0,2500
300004	Koordination Fachgebiet III/01		0,2500														0,2500
301001	Bauaufsicht				0,3525							0,2564					0,6089
301002	Beitragswesen																0,0000
301003	Planung und Entwicklung				0,1923		1,0000										1,1923
301004	Hochbau																0,0000
301005	Öffentliche Verkehrsfläche	0,2000		1,0000	0,0321												1,2321
301006	Denkmalschutz				0,0641							0,2564					0,3205
301007	Wohnraumsicherung																0,0000
301010	Straßenverkehrsrecht																0,0000
301011	Bauvertragsrecht																0,0000
302001	Gebäudemanagement	0,4000		1,0000			1,8000		0,0769								3,2769
302002	Hausmeister									1,0000	2,0000	2,0000					5,0000
320001	Koordination Fachgebiet I/03																0,0000
321001	Bürgerbüro							0,5641		2,6666							3,2307
322001	Gaststätten				0,1000												0,1000
322002	Gewerbe		0,2000		0,4000												0,6000
323001	Ordnungsangelegenheiten		0,2000		0,4000			0,6000	2,0000		0,5000						3,7000
323002	Katastrophenschutz/ Zivilschutz		0,3500		0,1000			0,4000									0,8500
323017	Gerätewartung										0,5000						0,5000
323004	Ruhender Verkehr										0,7308						0,7308
401001	Bauhof	0,1500					1,2000		0,8200	2,0000	8,0000	1,0000			0,2565		13,4265
	Pool											2,0000					2,0000
	Freistellung GF der GmbH															0,7692	0,7692
	Entlastung im FB für Freistellung PR															0,1282	0,1282
	Rundungsdifferenz															0,1345	0,1345
Insgesamt		**2,0000**	**3,8974**	**8,0512**	**6,3076**	**1,0000**	**6,0000**	**10,6922**	**8,3332**	**9,3112**	**12,2436**	**7,5128**	**0,0000**	**0,6410**	**1,2565**	**1,0319**	**78,2787**

Stellenübersicht Teil B: Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit
- Beamte zur Anstellung -

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Beamten z.A. 2025	Zahl der Beamten z.A. 2024	Zahl der Beamten z.A. am 30.06.2024	Erläuterungen
Räte z.A.	A 13	--	--	--	
Inspektoren z.A.	A 9	--	--	--	
Sekretäre z.A.	A 6	--	--	--	
Insgesamt		**0**	**0**	**0**	

Stellenübersicht Teil B: Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit
- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2025	beschäftigt am 01.10.2024	Erläuterungen
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	1,00	1,00	
Verwaltungspraktikanten	Unterhaltszuschuss/Unterhaltsbeihilfe			
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	3,00	3,00	Verwaltungsfachangestellte
Praktikanten	fester Satz			
Insgesamt		**4,00**	**4,00**	

BILANZ
zum
31. Dezember 2023

Anton Frese-Erben GmbH,
Nümbrecht,
Amtsgericht Siegburg, HRB 7544

AKTIVA

	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,50	4,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	85.481,00	100.879,00
2. technische Anlagen und Maschinen	560,00	1.114,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	210.813,91	275.917,91
	296.854,91	377.910,91
III. Finanzanlagen		
sonstige Ausleihungen	511,29	511,29
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.377,35	8.061,55
2. fertige Erzeugnisse und Waren	35.784,59	35.402,98
3. geleistete Anzahlungen	4.313,77	3.944,82
	47.475,71	47.409,35
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	239.551,87	122.994,75
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.317,67	12.104,73
3. sonstige Vermögensgegenstände	74.621,97	45.524,60
	318.491,51	180.624,08
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	177.111,60	139.978,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	25.666,91	33.541,04
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	2.282.361,33	2.021.919,88
	3.148.473,76	**2.801.899,16**

PASSIVA

	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	4.184.400,00	4.184.400,00
II. Kapitalrücklage	979,83	979,83
III. Verlustvortrag	-6.207.299,71	-5.378.960,64
IV. Jahresfehlbetrag	-260.441,45	-828.339,07
nicht gedeckter Fehlbetrag	2.282.361,33	2.021.919,88
buchmäßiges Eigenkapital	0,00	0,00
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	174.061,49	160.508,03
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	64.205,52	68.131,51
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 64.205,52 (Euro 68.131,51)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	133.227,82	93.123,66
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 133.227,82 (Euro 93.123,66)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.611.170,00	2.380.138,97
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 91.293,90 (Euro 80.138,97)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 2.519.876,10 (Euro 2.300.000,00)		
4. sonstige Verbindlichkeiten	157.237,93	55.180,73
	2.965.841,27	2.596.574,87
- davon aus Steuern Euro 95.902,67 (Euro 27.834,10)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 151.450,34 (Euro 49.393,14)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 5.787,59 (Euro 5.787,59)		
D. Rechnungsabgrenzungsposten	8.571,00	44.816,26
	3.148.473,76	**2.801.899,16**

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Anton Frese-Erben GmbH, Nümbrecht

	2023 Euro	2022 Euro
1. Umsatzerlöse	3.990.258,17	3.120.345,98
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	211,36	1.369,71
3. sonstige betriebliche Erträge	355.060,40	190.304,09
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-638.938,23	-469.771,93
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-333.800,17	-353.558,07
	-972.738,40	-823.330,00
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-2.104.017,94	-1.750.695,97
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-466.078,40	-422.531,75
	-2.570.096,34	-2.173.227,72
- davon für Altersversorgung Euro -4.926,42 (Euro -5.427,12)		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-85.454,21	-111.006,33
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-823.259,52	-878.370,07
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-122.541,64	-123.050,33
- davon an verbundene Unternehmen Euro -122.541,64 (Euro -123.050,33)		
9. Ergebnis nach Steuern	**-228.560,18**	**-796.964,67**
10. sonstige Steuern	-31.881,27	-31.374,40
11. Jahresfehlbetrag	**-260.441,45**	**-828.339,07**

Anlage 2

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023

1. Geschäftstätigkeit und Rahmenbedingungen

Die Anton Frese Erben GmbH (nachfolgend bezeichnet als AFE) ist ein Unternehmen der Gemeinde Nümbrecht. Gegenstand des Unternehmens ist laut Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 07.04.2000

- die Errichtung, der Erwerb, der Betrieb und die Verwaltung der „Freizeit-, Fremdenverkehrs- und Erholungseinrichtungen in der Gemeinde Nümbrecht";
- die Errichtung, der Erwerb, der Betrieb und die Verwaltung von Kureinrichtungen in der Gemeinde Nümbrecht;
- die Verwaltung, der Erwerb, die Bebauung oder sonstige Nutzung von Grundstücken für die oben angeführten Zwecke.

Die Gesellschaft pachtet seit 1999 das Parkhotel mit angrenzenden Parkplätzen, den Sportpark einschließlich Golfplatz und den Minigolfplatz (Teilfläche des Kurparks) von der Gemeinde Nümbrecht als Eigentümerin. Seit 1. Juni 2004 ist auch die Sportresidenz Gegenstand des Pachtvertrages. Zum 31.12.2023 wurde der Sportpark inkl. Residenz auf die Gemeindewerke Nümbrecht übertragen.

Das Parkhotel ist ein 4-Sterne-Haus. Es ist eines von zwei Hotels dieser Kategorie im Heilklimatischen Kurort Nümbrecht.

Die im Parkhotel und in unmittelbarer Nähe vorhandenen vielfältigen Sport- und Freizeitmöglichkeiten (Hallenbad, Sauna, Kegelbahnen, Tennis, Fitness, Golf usw.) bieten für die Vermarktung eine wertvolle Ergänzung.

Seminare und Tagungen bilden weiterhin die Hauptgeschäftsfelder. Kurzurlauber, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen, aber auch in den Ferienzeiten, werden jedoch zu immer wichtigeren Kunden. Der Kursaal bietet für Konzerte, Festveranstaltungen sowie Firmen- oder Familienfeiern gute Voraussetzungen.

Im Jahr 2023 zog die Übernachtungsnachfrage wieder an und vornehmlich die Reisedestinationen sowie touristisch nachgefragte Kulturstädte profitierten von der guten Nachfrage durch Freizeitreisende. Der Angriffskrieg in der Ukraine hat das Urlaubsverhalten kaum getrübt. Allerdings war im letzten Jahr die Nachfrage bei Messen, Veranstaltungen, Kongressen und Tagungen sowie die internationale Nachfrage - vor allem aus dem asiatischen Raum und den USA – weiterhin verhalten. Die Zunahme an Online-Meetings und zudem das Sparverhalten deutscher Unternehmen insbesondere aufgrund gestiegener Betriebs-

und Personalkosten bremsten den aufkeimenden Aufschwung ab. Dies führte zu einer allgemeinen Planungsunsicherheit.

Auch das Parkhotel hat mit einer durchschnittlichen Zimmerauslastung von 69% im letzten Quartal 2023 ein herausragendes Ergebnis erreicht und übertrifft damit den Vorjahreswert um rd. 30%. Allerdings mussten zur Nachfragesteigerung einige Preisnachlässe platziert werden, so dass die Zimmerdurchschnittsrate mit 84 € den Vorjahreswert um rd. 3 € unterschritt (Quelle: 4. Quartalsbericht 2023, Project M).

Insgesamt zeichnet der Deutschlandtourismus für das zurückliegende Jahr 2023 ein positives Bild: So sind die Übernachtungen in 2023 gegenüber dem Vorjahr um rd. 8% angestiegen, unterschreiten allerdings weiterhin das Vorkrisenniveau um 2%. Vor allem die Übernachtungen von Gästen aus dem Inland liegen wieder auf Vorkrisenniveau und sind gegenüber Vorjahr um 6% gestiegen. Betrachtet man die Entwicklung nach den einzelnen Unterkunftsarten, so konnten Campingplätze (+18% gegenüber 2019) und Ferienwohnungen (+1%) den Vorkrisenstatus bereits übertreffen, in der Hotellerie liegen die Übernachtungen hingegen noch rd. 4% unter dem Vergleichswert 2019. Die deutschen führenden Hotels schließen das Jahr 2023 mit einer guten Zimmerauslastung von 65% ab und übertreffen damit den Vorjahreswert um 12%. Allerdings wird das Vorkrisenniveau damit weiterhin um 10% unterschritten. Auch die Zimmerdurchschnittsrate verzeichnet ein Plus von 6% gegenüber Vorjahr und 11% gegenüber 2019. Allerdings kann der inflationäre Preisanstieg (Anstieg Verbraucherpreis Index seit 2019: 17%) und damit die massiven Kostensteigerungen in der Hotellerie nicht vollständig kompensiert werden. So unterschreiten die preisbereinigten Umsätze im Gastgewerbe derzeit noch das Vorkrisenniveau um gut 11% (Quelle: Quelle: 4. Quartalsbericht 2023, Project M).

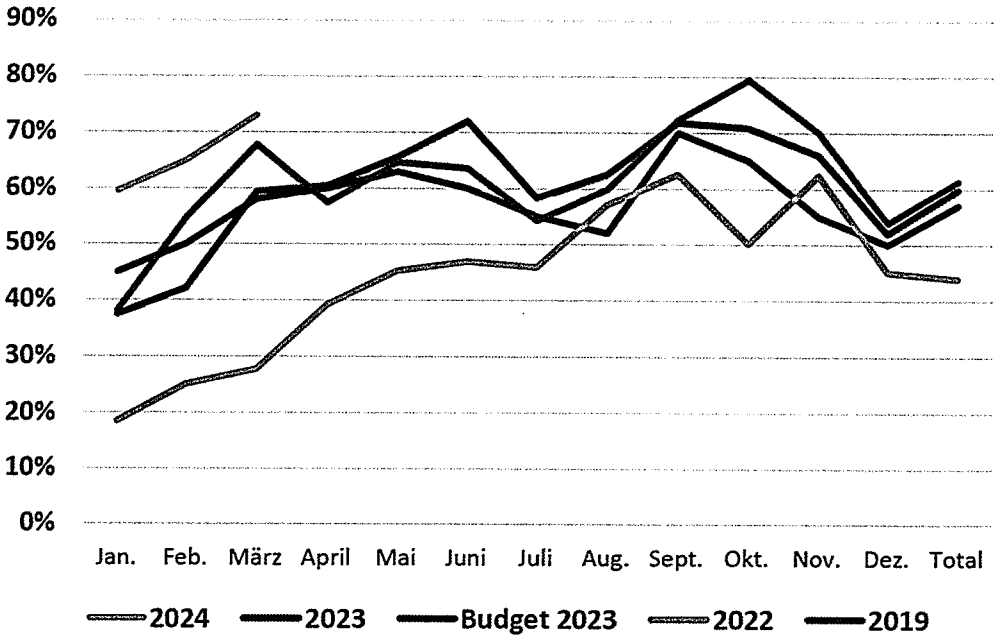
Auch die Jahresbelegung im Parkhotel erzielt mit 61% den seit 2017 höchsten Wert und ist damit gegenüber Vorjahr um über 40% und gegenüber dem Vorkrisenwert um 4% gestiegen. Dieses Nachfrageplus wurde jedoch zu Lasten der Zimmerdurchschnittsrate erreicht, die mit 84 € 4% unter dem Vorjahr lag.

Benchmarkvergleich Parkhotel Nümbrecht																		
	Oktober				November				Dezember				Gesamt 2023				Abw. zu 2019	
	Be-legung	Abw. zu VJ	ADR	Abw. Zu VJ	Be-legung	Abw. zu VJ	ADR	Abw. Zu VJ	Be-legung	Abw. zu VJ	ADR	Abw. Zu VJ	Be-legung	Abw. zu VJ	ADR	Abw. Zu VJ	Bel.	ADR
Parkhotel Nümbrecht	71%	55%	85 €	-9%	70%	19%	79 €	-4%	65%	65%	87 €	1%	61%	40%	84 €	-4%	-4%	17%
Deutschland STR Global	70%	0%	122 €	-4%	67%	5%	114 €	4%	59%	10%	111 €	6%	65%	12%	114 €	6%	-10%	11%

(Quelle: 4. Quartalsbericht 2023, Project M)

Die nachfolgende Grafik zur saisonalen Entwicklung verdeutlicht, dass sich die Belegung in 2023 nach einem noch schwachen ersten Quartal spürbar erholt und danach in jedem Monat das Budget übertroffen hat. Zur Belegungssicherung waren allerdings erneut Rabattierungen erforderlich. So pendelt die Zimmerdurchschnittsrate seit April zwischen 75 € und 88 € und unterschreitet damit um rd. 10 € den budgetierten Zielwert. Der RevPar (Logiserlös je verfügbarem Zimmer) als wesentliche Steuerungsgröße in der Hotellerie übertrifft mit 53 € den Planwert (Budget 52 €) leicht.

Parkhotel Entwicklung Zimmerauslastung 2023 bis März 2024



Quelle: Parkhotel Nümbrecht

64% der Gäste im Parkhotel waren im letzten Jahr Leisure-(Ferien-)Gäste. Damit haben sich die Übernachtungen in diesem Segment gegenüber 2019 verdoppelt. Allerdings ist bei Freizeitreisenden tendenziell eine hohe Preissensibilität festzustellen, so dass sich die Listenpreise zu nachfrageschwachen Zeiten und unter dem bestehenden Preisdruck der lokalen Mitbewerber schwer durchsetzen lassen.

Tagungsgäste machten 2023 noch 22% der Gäste im Parkhotel aus. Die Tagungsnachfrage hinkt damit dem Vorkrisenniveau noch mehr als 50% hinterher. Auch wenn Präsenzveranstaltungen und das persönliche Netzwerken langsam wieder an Bedeutung gewonnen haben, ist vermutlich erst in den kommenden Jahren mit einer Erholung im MICE-Segment [(MICE steht für Meetings (Treffen bzw. Sitzungen, Tagungen), Incentives (Anreiz- bzw. Motivationsveranstaltungen), Conferences (Konferenzen) und Events (Veranstaltungen bzw. Ereignisse)] zu rechnen. Die entstandene Lücke muss durch verstärkte Akquise, Rabattierungen bei Urlaubsgästen und Neuausrichtung des Seminarangebotes geschlossen werden.

Parkhotel Nümbrecht Gäste Segmente															
2023	Oktober			November			Dezember			4. Quartal 2023			Jahr gesamt 2023		
	Belegte Zimmer	%	ADR	Belegte Zimmer	%	ADR	Belegte Zimmer	%	ADR	Belegte Zimmer	%	ADR	Belegte Zimmer	%	ADR
Business Individual	207	10%	103 €	243	13%	84 €	154	8%	88 €	604	11%	91 €	2.620	13%	91 €
Business Group	508	26%	91 €	583	31%	84 €	116	6%	84 €	1.207	21%	87 €	4.477	22%	89 €
Leisure Individual	1.255	63%	81 €	1.057	56%	79 €	1.545	85%	87 €	3.857	68%	83 €	12.839	64%	81 €
Leisure Group		0%		2	0%	101 €	9	0%	85 €	11	0%	88 €	95	0%	110 €
Other	7	0%	-32 €	3	0%		2	0%		12	0%		140	1%	
Total	1.977	100%	85 €	1.888	100%	79 €	1.826	100%	87 €	5.691	100%	84 €	20.171	100%	84 €

Erläuterung Gästesegmente:
Business Individual: Geschäftsreisende
Business Group: Tagungen, geschäftlich reisende Gruppen
Leisure Individual: privat- oder touristisch-motivierte Individual-Reisende
Leisure Group: Reisegruppen

(Quelle: 4. Quartalsbericht 2023, Project M)

In den ersten Wochen 2023 hat das Hotel zur Ankurbelung der Nachfrage Sonderangebote platziert, da auch Mitbewerber ihre Preise stark reduziert hatten. Dieses wirkte sich zunächst negativ auf die Zimmerdurchschnittsrate aus. Ab März 2023 zeichnete sich eine spürbare Entspannung der Situation ab. Eine Anhebung der Preise in allen Hotelbereichen war essentiell, um nachhaltig den Kostenanstieg kompensieren zu können. Gerade in den buchungsstärkeren Monaten wurde daher die Hoch-Preisstrategie fortgesetzt.

Nachhaltig spürbare Preisanhebungen dürften jedoch nur durch Modernisierungen insbesondere der Zimmer und der Tagungstechnik möglich sein. Zudem bleibt die Herausforderung, eine ausreichende personelle Besetzung im operativen Betrieb vorzuhalten und damit die angestrebte Service-Qualität für den Gast zu gewährleisten.

Einerseits zeigen die erfreulichen Belegungsraten, dass die eingeschlagene Vermarktungsstrategie erfolgreich und die Gäste mit der gebotenen Leistung zufrieden sind. Auch das insgesamt ungebrochene Interesse am Reisen, das langsam zurückkehrende Tagungsgeschäft und neue Formen des Mobilen Arbeitens (Workation) stimmen zuversichtlich. Andererseits sind die Preissensibilität der Gäste und der Kostendruck hoch, so dass es für ein Privathotel zunehmend schwieriger wird, zufriedenstellende Ergebnisse zu erwirtschaften. Als Mitgliedshotel in einer Hotelgruppe oder Hotelbetreibergesellschaft könnte das Hotel von den Vorzügen nationaler wie internationaler Vermarktung und operativer Synergien profitieren. Vor diesem Hintergrund sucht die Gemeinde Nümbrecht als Eigentümerin der Anton Frese Erben GmbH weiterhin nach einem Betreiber für das Parkhotel. Parallel dazu hat die Gemeinde Nümbrecht ein Beratungsunternehmen mit der Erstellung einer Wirtschaftlichkeitsanalyse beauftragt.

Auch wenn sich die Erlöse insgesamt positiv entwickelt haben, war die wirtschaftliche Situation auch in 2023 weiterhin sehr angespannt. Dank intensivierter Verkaufsmaßnahmen konnte ein beachtliches Umsatzplus von rd. 900 T€ gegenüber dem Vorjahr erzielt werden. Gegenüber dem Budget fehlen aufgrund der bekannten Ursachen (z. B. geringes Preisniveau beim Zimmerverkauf, geringe Auslastung in den Monaten Januar und Februar) hingegen noch rd. 400 T€. Die betrieblichen Aufwendungen liegen weitgehend im Rahmen des Budgets, wobei die Energiekosten geringer, jedoch andere Betriebskosten höher ausfallen als erwartet. In der Folge schlägt das Umsatzdefizit im Betriebsergebnis voll zu Buche.

Der Sportpark (inkl. Residenz) schloss das Jahr 2023 plankonform mit einem Verlust von rd. -290 T€. (Quelle: 4. Quartalsbericht 2023, Project M). Bis zum Jahresende 2023 wurden Hallenbetrieb und Golfplatz mit einer schlanken Personalstruktur weitergeführt. Mit dem Umbau des hoteleigenen Beauty Bereiches in einen Fitness-Bereich sollte vor allem den Hotelgästen sowie den Mitgliedern des Sportparks nach dessen Schließung zum 31.12.2023 eine Alternative geboten werden. Zwischenzeitlich hat die GWN GmbH den Sportpark übernommen und führt den Betrieb weiter. Auch die Betriebsführung des Golfplatzes, der weiterhin von der AFE gepachtet wird, hat die GWN GmbH übernommen, sodass sämtliche der AFE im Zusammenhang mit dem Golfplatz entstehenden Kosten durch die GWN GmbH übernommen werden. Die Einzelheiten sind in einem Betriebsführungsvertrag zwischen AFE und GWN GmbH geregelt.

Somit stand auch das Jahr 2023 für die AFE unter außerordentlichen Sondereinflüssen. Bauliche und strukturelle Maßnahmen wie die Teil-Schließung des Beauty Bereiches und dessen Umbau zu einem Fitness Studio sowie der Umbau des Foyers und Park Cafés im laufenden Betrieb belasteten die Ergebnissituation des vergangenen Jahres.

Unternehmensergebnis	***2023 IST***	***2023 BUDGET***	*2022 IST*
Pachtzahlungen an die Gemeinde	0 TEUR	153 TEUR	*153 TEUR*
Ordentliches Unternehmensergebnis	-260 TEUR	-241 TEUR	*-828 TEUR*
Σ Insgesamt	**-260 TEUR**	**-88 TEUR**	***-685 TEUR***

2. Berichterstattung gemäß § 108, Abs. 3, Nr. 2 GO NRW

Gemäß § 108 Abs. 3 Nr. 2 GO NRW muss der Lagebericht eine Stellungnahme zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung beinhalten.

Nümbrecht ist seit 1987 Heilklimatischer Kurort und muss somit zur Erfüllung seines vom Land Nordrhein-Westfalen verliehenen Prädikates eine touristische Infrastruktur (z.B. Freizeit- und Erholungseinrichtungen, Veranstaltungsräume und Übernachtungsmöglichkeiten) vorhalten.

Unternehmensgegenstand der AFE - und damit auch gleichzeitig öffentliche Zwecksetzung - ist insbesondere die Errichtung, der Erwerb, der Betrieb und die Verwaltung von Freizeit-, Fremdenverkehrs- und Erholungseinrichtungen in der Gemeinde Nümbrecht. Durch den Betrieb von Parkhotel und Sportpark wurden diese Ziele verfolgt und erreicht. Der vom Gesetzgeber geforderte öffentliche Zweck wird erfüllt. Zum 31.12.2023 erfolgte die Übertragung des Sportparks sowie die Betriebsführung des Golfplatzes an die GWN GmbH. Die Änderung des Gesellschaftsvertrages wurde im Dezember 2024 durch den Gemeinderat beschlossen.

3. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

3.1 Ertragslage

Trotz der nach wie vor schwierigen gesamtwirtschaftlichen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen für das Hotel- und Gastgewerbe im Jahr 2023 entwickelten sich die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr wie folgt.

Umsatzerlöse	***2023***	*2022*
Parkhotel	3.612 TEUR	*2.834 TEUR*
Sport- & Freizeitbereich	378 TEUR	*286 TEUR*
Σ Insgesamt	**3.990 TEUR**	*3.120 TEUR*
		[+ 933 TEUR]

Die Umsatzsteigerung resultiert insbesondere aus dem gegenüber dem Vorjahr wieder relativ normal laufenden Geschäftsbetrieb ohne gravierendere Einschränkungen des öffentlichen Lebens.

Aufwand	***2023***	*2022*
Materialaufwand	973 TEUR	823 TEUR
Personalaufwand	2.570 TEUR	2.173 TEUR
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.031 TEUR	725 TEUR
Σ Insgesamt	**4.354 TEUR**	**3.721 TEUR**
		[+ 633 TEUR]

Im Bereich des Materialaufwandes ergaben sich gegenüber dem Vorjahr rd. 169 TEUR Mehrkosten an Lebensmitteln, Getränken und weiteren Gegenständen des Hotel- und Sportbedarfs. Im Bereich des Aufwandes für bezogene Leistungen (u. a. Heizkosten, Strom, Wasser- und Abwasser) waren die Aufwendungen erfreulicherweise abfallend (-20 TEUR).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 55 TEUR, was im Wesentlichen auf den Erlass der Grundpacht (153 TEUR) in 2023 zurückzuführen ist. Allerdings waren auch deutliche Steigerungen abzufedern, z. B. bei den Verkaufsprovisionen (+ 82 TEUR).

Im Jahresabschluss 2023 wurden für das gewährte Darlehen des Gesellschafters Zinsaufwendungen i. H. v. rd. 123 TEUR gebucht. Die Berechnung erfolgt nach dem Darlehnsvertrag mit der Gesellschafterin. Diese wiederum wurden zur wirtschaftlichen Entlastung der Gesellschaft von der Gesellschafterin erlassen für das Geschäftsjahr 2023.

Aufgrund von Tarifsteigerungen ist der Personalaufwand gegenüber dem Vorjahr um rd. 400 TEUR gestiegen. Außerdem war der Personalaufwand im Vorjahr aufgrund der angemeldeten Kurzarbeit deutlich niedriger als normal.

Der originäre Personalaufwand für Löhne und Gehälter ist um rd. 354 TEUR gestiegen. Der Aufwand für Sozialabgaben / Altersversorgung stieg gegenüber dem Vorjahr um rd. 44 TEUR.

Nach wie vor ist es schwierig, gut ausgebildetes Personal zu rekrutieren. Selbst die Deckung des Bedarfs an Aushilfskräften bleibt eine Herausforderung.

3.2 Finanzlage

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr jederzeit gewährleistet.

Es wurden Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung i. H. v. 12,5 TEUR getätigt. Darüber hinaus entstanden laufende Instandhaltungskosten. Diese umfassen die gepachteten Grundstücke und Gebäude. In Abstimmung mit der Gemeinde Nümbrecht wird jedes Jahr ein Instandsetzungs- und Investitionsplan erstellt.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug in 2023 rd. -250,4 TEUR und lag damit rd. 242 TEUR über dem Vorjahr.

3.3 Vermögenslage

Wie bereits unter Ziffer 1 ausgeführt wurde, sind die Immobilien (Parkhotel, Sportpark, Sportresidenz, usw.) seit 1999 im Eigentum der Gemeinde Nümbrecht und wurden von der AFE zur Fortführung des Geschäftsbetriebes zurück gepachtet.

Die Bilanzsumme der AFE ist im Laufe des Jahres 2023 um rd. 346 TEUR auf 3.148 TEUR gestiegen. Mit 296,8 TEUR entfallen ca. 9,43 % auf Sachanlagen.

Durch die getätigten Investitionen i. H. v. rd. 12,5 TEUR und die Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Höhe von rd. 85 TEUR ist der Bestand des Anlagevermögens auf 296,8 TEUR gesunken.

Das Umlaufvermögen ist im Berichtsjahr von 368 TEUR um 175 TEUR auf rd. 543 TEUR gestiegen. Darin enthalten ist der Bestand an liquiden Mitteln, der um 37 TEUR auf rd. 177 TEUR gestiegen ist.

4 Risiko-, Chancen- und Prognosebericht

4.1 Risikobericht

Durch die kontinuierliche Kundenpflege und die breite Aufstellung am Markt mit den verschiedenen Produkten, besteht für moderate Preiserhöhungen bei Logis und F & B noch eine hohe Akzeptanz.

Die im Vorfeld dargelegten Fakten erschweren jedoch die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Gesellschaft.

Die Geschäftsführung versucht, Risiken möglichst frühzeitig zu erkennen. Um hiermit adäquat umzugehen, stützt sie sich dabei vor allem auf eine wöchentliche Analyse und quartalsweise Berichterstattung. Dabei werden alle betriebsrelevanten Fakten mit dem Budget und dem Vorjahr verglichen. Da die Geschäftsfelder nicht nur in einem Bereich angesiedelt sind - sondern Tagungsgeschäft, Wochenend- und Wellness-Arrangements, Familienfeiern und Fitness zum Produktmix gehören - besteht keine elementare Abhängigkeit von einem Kundensegment.

Dabei bleibt das Tagungsgeschäft ein wesentlicher Faktor für die Belegung und ist oftmals durch langjährige Zusammenarbeit geprägt. Nach wie vor auch die Auslastung mit Familienfeiern und der steigende Anteil an Leisure-Gästen an den Wochenenden reduzieren die Gefahr von extremen Belegungsschwankungen. Die kontinuierlichen Gästebefragungen bestätigen seit Jahren einen sehr hohen Grad der Kundenzufriedenheit.

Die Gesellschaft weist solide interne Strukturen auf. Zur Unterstützung der Prozesse wurde die Beratungsgesellschaft PROJECT M im Jahr 2020 mit einer strategischen Untersuchung und Beratung des Unternehmens beauftragt. Nach Beendigung des Beratungsvertrages begleitet PROJECT M die AFE aktuell weiterhin unterstützend im Controlling.

Aufgrund der Entscheidung eines Hoteldirektors das Unternehmen zum Jahresende zu verlassen, hat die Geschäftsführung sich entschieden, die Organisationsstruktur insgesamt anzupassen. Zukünftig soll die Hoteldirektion durch eine Person wahrgenommen werden. Gleichzeitig wird die mittlere Abteilungsleiterebene durch Verteilung der Aufgaben und Verantwortungen gestärkt. Die Geschäftsführung erwartet dadurch Einsparungen bei den Personalaufwendungen.

Durch die Anhebung der Mehrwertsteuer wieder auf 19% im Gastronomiebereich ab Januar 2024 wurde das Parkhotel vor große Herausforderungen gestellt, die Kostensteigerungen durch Preisanhebungen aufzufangen. Aktuell ist jedoch kein Einbruch der Nachfrage nach gastronomischen Angeboten zu verzeichnen. Das gastronomische Angebot wird umfangreich nachgefragt.

Die Instandhaltung ist nach wie vor auf einem guten Stand. Das wird auch durch die im Oktober 2024 erfolgte Klassifizierung durch die DEHOGA belegt, die dem Hotel den 4-Sterne Status ohne Einschränkungen wieder erteilt hat. Kurz- bis mittelfristig sind jedoch Investitionen durch den Eigentümer in die Infrastruktur notwendig. Die eingesetzten Mittel der Kommunikation (Arbeitsabläufe / Reservierungsbearbeitung / Warenbestandskontrolle / Buchhaltung) und die Datenverarbeitung (Hardwareausstattung / hotelspezifische Software) entsprechen dem Niveau eines 4-Sterne-Hotels. Die technische Ausstattung in den Tagungsräumen ist mittelfristig zu erneuern.

Erheblichen Einfluss auf die Entwicklung der Gesellschaft könnten weiter steigende Energiekosten nehmen. Eine steigende Inflation kann dazu führen, dass Verbraucher ihr Reiseverhalten und Unternehmen ihre Buchungen von Seminaren einschränken. Aktuell lässt sich ein solches einschränkendes Verhalten jedoch nicht erkennen.

Schwer zu beurteilen ist aus Sicht der Geschäftsleitung auch die zukünftige Entwicklung im Seminar- und Schulungsbereich. Die fortgeschrittene Digitalisierung und die Neuausrichtung der Unternehmen im Schulungsbereich könnten negative Auswirkungen auf die zukünftigen Umsätze der Seminar- und Schulungssparte haben. Hier sollte insbesondere Wert auf die technische Ausstattung der Räume (Präsentationstechnik, Multifunktionalität und Internetanschluss) und auf neue Seminartypen (hybride Lösungen) gelegt werden, um weiterhin wirtschaftlich in diesem Segment tätig sein zu können. Aktuell ist zu beobachten, dass Unternehmen zur Teambildung wieder größeres Interesse an Präsenzveranstaltungen gerade im ländlichen Bereich an z. B. Alpaka-Wanderungen und besonderen Veranstaltungen (z. B. Schafe scheren) zeigen.

Insgesamt ist die Situation für die AFE GmbH weiterhin, jedoch i. W. entstanden durch die Corona-Pandemie, als bestandsgefährdend einzustufen.

Um den Folgen der Corona-Pandemie und die dadurch entstandene wesentliche Unsicherheit über die Fortführung der Unternehmenstätigkeit entgegenzuwirken, haben sich der Gesellschafter und der Aufsichtsrat der AFE dazu entschlossen, auftretende Liquiditätsengpässe für die betriebsnotwendigen Ausgaben in Form von Krediten zu sichern. Diese Kredite wurden in Form von Finanzierungszusagen am 31.03.2020, 19.06.2020 und 02.11.2020 zwischen der Gemeinde Nümbrecht als Gesellschafter und der AFE geschlossen. Das bereitgestellte Gesamtvolumen i. H. v. 2.600.000 EUR wurde in 2023 voll ausgeschöpft und reichte aus, um die Liquidität des Unternehmens bis zum 31.12.2023 sicherzustellen. Das Unternehmen konnte im Jahr 2024 aus eigener Kraft die notwendige Liquidität sicherstellen. In seiner Sitzung am 11.12.2024 hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht die Umwandlung des Liquiditätskredites in eine Gesellschaftereinlage beschlossen. Dadurch wird die Liquidität der Gesellschaft deutlich gestärkt, denn Zins- und Tilgungszahlungen entfallen. Zudem erhält die GmbH dadurch wieder positives Eigenkapital.

Eine Prognose der wirtschaftlichen Entwicklungen ist weiterhin schwierig. Weiter steigende Kosten und rückläufige Wirtschaftskraft in der Region und in Deutschland könnten zu einer Nachfrage- und auch Preisbremse sowohl im Business- und Tagungs- als auch im Individualsegment führen und somit zu Umsatzeinbußen führen.

4.2 Chancen-/ Prognosebericht

Neben den Sondereffekten (z. B. Ukraine-Krieg, hohe Inflation, Krieg in Nah-Ost, Präsidentschaftswahlen in den USA, Rückgang der Wirtschaftskraft in Deutschland) gilt weiterhin, dass die Märkte und Ansprüche der Gäste sich in immer schnelleren Zyklen verändern. Auswirkungen der strukturellen Veränderungen der AFE sind nur schwer zu beziffern. Die Zimmerbelegung von rd. 65 % in 2024 und die gute Frequentierung der Gastronomie lassen jedoch Optimismus keimen.

Der defizitäre Sportparkbetrieb wurde zum 31.12.2023 eingestellt und das Pachtverhältnis mit der Gemeinde Nümbrecht für den Sportpark und die Residenz aufgelöst. Die Betriebsführung des Golfplatzes wurde ebenfalls abgegeben.

Ein Hauptaugenmerk wird 2025 auf folgenden Themenstellungen liegen:

1. Hoteldirektion
2. Ertragssituation
3. Personaleinsatz
4. Wareneinsatz
5. Investitionstätigkeit

Zu 1.: Hoteldirektion

Bisher war die Hoteldirektion mit 2 Vollkräften besetzt. Nach der Trennung von der vormaligen Hoteldirektorin im Jahr 2020 wurde vor dem Hintergrund der beginnenden Corona-Krise auf eine Nachbesetzung der Position der Hoteldirektorin verzichtet. Den beiden vorhandenen Abteilungsleitern „Rooms Division" und „Food & Beverage" wurde gemeinsam die Aufgaben der Hoteldirektion übertragen.

Gerade die Hoteldirektion „Rooms Division" hat dabei in erster Linie den Neuaufbau des Hotels nach der Krise sehr erfolgreich gemanagt. Neben der Verbesserung der Ertragslage und der Modernisierung der EDV-Infrastruktur konnte insbesondere eine leistungsfähige Abteilungsleiterstruktur aufgebaut werden. Der mittlerweile effiziente EDV-Einsatz sowie die leistungsfähige Abteilungsleiterstruktur erlaubt es nunmehr nach dem freiwilligen Ausscheiden der Hoteldirektion „Rooms Division", in Zukunft mit nur einer Vollkraft die Hoteldirektion zu besetzen. Im Wege der Umstrukturierung wurde sich zum 31.12.2024 von der Vollkraft Hoteldirektion „Food & Beverage" getrennt. Zum 01.02.2025 wird die Position der Hoteldirektion nur noch mit einer Vollkraft besetzt. Der Arbeitsvertrag ist unterzeichnet. Durch die Umstrukturierung konnte der Plan 2025 um eine Vollzeitstelle reduziert werden. Die Einsparung in Höhe von rd. 50.000 € wurde im Wirtschaftsplan 2025 eingearbeitet.

Zu 2. Ertragssituation:

Wie bereits unter Ziffer 1 ausgeführt, konnte im Jahr 2023 mit 61 % Auslastung ein Wert erreicht werden, welcher zu einer Ertragssituation mit 4 % über Vorkrisenniveau geführt hat. Diesen Wert gilt es in 2025 zu bestätigen. Zum 01.02.2025 wird der neue Hoteldirektor seine Tätigkeit aufnehmen. Mit Unterstützung der seit Herbst 2024 installierten Position des Sales & Marketing-Managers wird dabei ein Schwerpunkt auf der Vermarktung des Hotels liegen. In einer von einer Wirtschaftskrise gezeichneten Umgebung müssen vorhandene Kundenmärkte gepflegt und neue Gästesegmente erschlossen werden. Die Geschäftsführung ist überzeugt davon, dass dies nach einer Einarbeitungszeit des neuen Hoteldirektors ab dem 2. Quartal gelingen wird.

Zu 3. Personaleinsatz:

In 2024 beträgt der durchschnittliche Personaleinsatz 43,33 Vollkräfte (bereits reduziert um eine Stelle, siehe Ziffer 1). Das Durchschnittseinkommen inkl. Arbeitgeberanteilen von 21 % beträgt pro Vollzeitkraft 51.500 €.

Auswertungen nach dem Wechsel in der Hoteldirektion haben ergeben, dass der Vollkräfteeinsatz von 43,44 Vollkräfte auf 37,77 Vollkräfte gesenkt werden kann. Dies bedeutet ein Minus von 5,56 Vollkräften = 286.340 €. Da dieser Abbau sozialverträglich erfolgen

soll, wurde der Abbau noch nicht in den Plan 2025 eingearbeitet. Eine normale Personalfluktuation vorausgesetzt, kann im Laufe dieses Jahres der Abbau sukzessive erfolgen, mit der dementsprechenden steigenden Aufwandsreduzierung.

Zu 4. Wareneinsatz:

Der Wareneinsatz in Höhe von 46 % (siehe 3. Quartalsbericht 2024) ist im Branchenvergleich zu hoch. Ein Wareneinsatz von 30 bis 35 % ist als Branchenschnitt / Benchmark anzusehen. Hier wird ein weiterer Schwerpunkt der Konsolidierung liegen.

Bereits vollzogen: Im Wirtschaftsplan 2025 wurde der Preis ab 01.01.2025 für das Frühstücksbuffet von 12 € auf 16 € erhöht. Daneben wird bereits der gesamte Wareneinsatz analysiert. Kurzfristig werden interne Maßnahmen zur Reduzierung des Wareneinsatzes umgesetzt werden. Hier wird auch auf die Expertise des neuen Hoteldirektors gesetzt, der auf dem Gebiet Food & Beverage einen bisherigen Einsatzschwerpunkt aufweisen kann.

Zu 5. Investitionstätigkeit:

Die Geschäftsleitung hat sich zusammen mit dem Aufsichtsrat dem Thema „zukünftige Ausrichtung des Parkhotels" angenommen. Ziel ist u.a. die Steigerung der Attraktivität, die Optimierung von Abläufen und die Ausarbeitung von Investitionsbedarfen, um am Markt bestehen bleiben zu können. Die über das übliche Maß hinausgehende Investitionstätigkeit seit 2020 hat das Erscheinungsbild des Hotels verbessert und zukunftsfähig dargestellt. Im Zusammenspiel mit der Teicherneuerung bietet die Außengastronomie seit dem Frühjahr 2020 den Gästen des Hotels und den übrigen Besuchern die Möglichkeit, in einem angenehmen Ambiente zu verweilen. Verstärkt wird dieser positive Effekt für den neuen Gastronomiebereich noch durch die geplanten Entwicklungen des gemeindlichen integrierten Handlungskonzepts (im Folgenden auch: IHK) im Bereich des Parkhotels und des Kurparks. Im Zuge des geplanten IHK II werden Teile des Kurparks saniert. Insgesamt wird die Maßnahme zu einer Attraktivitätssteigerung des Ortes und speziell des gesamten Weiher-Kurparkbereiches führen. Die Geschäftsführung erhofft sich durch diese Maßnahmen, mittelfristig den Umsatz steigern zu können.

Neben dem bereits umgestalteten Außenbereich wurde durch den Umbau der Lobby und des Cafés der Aufenthaltsbereich „Mittendrin Café und Lounge" in Nümbrecht geschaffen und rundet das gastronomische Angebot ab. Der Umbau konnte im April 2024 mit der Eröffnung zu Ostern abgeschlossen werden. Das Beauty-Angebot wurde insgesamt verschlankt und die Räumlichkeiten zu einem Fitness-Bereich umgestaltet. Um das Ergebnis des Hotels zu stärken, hat die AFE den Betrieb des Sportparks zum 31.12.2023 aufgegeben. Die vorhandenen Fitnessgeräte aus dem Sportpark werden im neuen Fitness-Bereich des Parkhotels weiterverwendet. So ist dieses sportliche Angebot im Parkhotel ein enor-

mer Gewinn für die Hotelgäste und ein wichtiger Vermarktungsfaktor für das Hotel geworden. Aktuell wird ein Konzept zur Modernisierung der Hotelzimmer und des Saunabereiches erarbeitet.

Die jüngsten baulichen Maßnahmen wurden durch den Eigentümer finanziert und belasten somit nicht die Liquidität und das Ergebnis der AFE.

Zusammenfassung:
Nicht nur die positive Entwicklung des Nümbrechter Ortskerns und die baulichen Veränderungen innerhalb des Hotels bieten dem Unternehmen positive Zukunftschancen. Auch die im Jahr 2020 durchgeführten Optimierungen und Modernisierungen der IT, dem Aufbau einer Sales- and Marketingabteilung, die Stärkung des mittleren Managements und der Neuaufbau der Preiskalkulationen in Verbindung mit Mitarbeiterschulungen sollen zukünftig zu Kosteneinsparungen und Umsatzsteigerungen führen. Die Verbesserung der energetischen Situation bleibt allgemein - aber im Speziellen - für den vorhandenen Gebäudekomplex des Hotels- eine kontinuierliche Aufgabe.

Den wachsenden Ansprüchen der Kunden muss weiterhin Rechnung getragen werden, um auch in Zukunft eine hohe Auslastung und gute Umsätze erzielen zu können. Die Erneuerungen und Anpassungen an den aktuellen Standard innerhalb des Hotels sind weiterhin von elementarer Bedeutung.

Die Geschäftsführung erwartet im Wirtschaftsplan 2025 im Vergleich zu 2024 auch aufgrund der guten Basis im Angebotsspektrum des Parkhotels eine leicht steigende Umsatzentwicklung und insgesamt eine Stabilisierung des Marktes. Insbesondere die vorstehend unter den Ziffern 1 bis 5 angesprochenen Konsolidierungs- und Investitionsmaßnahmen begründen den verhaltenen Optimismus der Geschäftsführung.

Zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Lageberichtes ist die Liquidität der Gesellschaft aufsetzend auf dem aktuellen Liquiditätsstand sowie der Unternehmensplanung für das Wirtschaftsjahr 2025 und unter Berücksichtigung der Zusage der Möglichkeit einer Inanspruchnahme von bis zu 200.000,00 € aus dem Cash-Pooling der Gemeinde Nümbrecht, bis zum 31.12.2025 gesichert.

In Folge der aktuell herrschenden Rahmenbedingungen und der damit verbundenen hohen Unsicherheit ist unsere Prognosefähigkeit wesentlich beeinträchtigt. Aufgrund der beschriebenen Maßnahmen sollte mittelfristig wieder eine Verbesserung und Stabilisierung der Ertragslage erreicht werden. Insbesondere mit den Investitionen des Eigentümers bewertet die Geschäftsführung die langfristigen Geschäftsaussichten verhalten optimistisch. Dabei werden sich Umsatz und Ergebnis in den Jahren 2024 und 2025 voraussichtlich weiter positiv entwickeln.

Nümbrecht, den 18.12.2024

Hilko Redenius
(Geschäftsführer)

Sonja Berz
(Geschäftsführerin)

Mittelfristige Finanzplanung 2025 -2028

	Ist Hotel und Sportpark		Plan 2024		Plan		Finanzplan		Finanzplan		Finanzplan	
	2023	%	2024	%	2025	%	2026	%	2027	%	2028	%
Belegte Zimmer	**20.171**	**61%**	**19.647**	**60%**	**22.449**	**68%**	**22.500**	**68%**	**22.500**	**68%**	**22.500**	**68%**
Übernachtungen	29.248		28.679		32.537		32.610		32.610		32.610	
ADR	87,00		89,60		89,84		95,00		97,50		99,00	
Beherbergung	3.990.258	92%	1.777.749	44%	2.016.784	45%	2.137.500	46%	2.193.750	47%	2.227.500	47%
Speisen	0	0%	1.208.059	30%	1.441.160	32%	1.444.434	31%	1.444.434	31%	1.444.434	30%
Getränke	0	0%	644.922	16%	591.371	13%	610.715	13%	610.715	13%	610.715	13%
Miete Tagungsräume	0	0%	129.000	3%	114.000	3%	117.420	3%	120.943	3%	124.571	3%
SPA, inkl. Sauna, Schwimmbad	0	0%	48.000	1%	42.000	1%	42.420	1%	42.844	1%	43.273	1%
Golf	0	0%	84.792	2%	95.576	2%	102.833	2%	112.345	2%	113.468	2%
Fitness	0	0%	48.000	1%	13.200	0%	13.332	0%	13.465	0%	13.600	0%
Erlöse Parken	0	0%	0	0%	94.324	2%	95.267	2%	96.219	2%	97.182	2%
Miete Minifolf	0	0%	6.000	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Sonstige Erlöse	355.272	8%	66.000	2%	66.000	1%	66.660	1%	67.327	1%	68.000	1%
Gesamtumsatz	**4.345.530**	**100%**	**4.012.522**	**100%**	**4.474.414**	**100%**	**4.630.580**	**100%**	**4.702.042**	**100%**	**4.742.742**	**100%**
Wareneinsätze	-638.938	-15%	-607.802	-15%	-736.307	-16%	-751.033	-16%	-766.053	-16%	-781.375	-16%
Personalkosten gesamt	-2.570.096	-59%	-2.199.991	-55%	-2.226.111	-50%	-2.270.633	-49%	-2.316.046	-49%	-2.362.367	-50%
Energiekosten	0	0%	-280.592	-7%	-276.100	-6%	-278.861	-6%	-281.650	-6%	-284.466	-6%
sonstige Beiträge	0	0%	-22.500	-1%	-8.400	0%	-8.484	0%	-8.569	0%	-8.655	0%
Werbe-/Reisekosten	0	0%	-50.400	-1%	-50.400	-1%	-50.904	-1%	-51.413	-1%	-51.927	-1%
Sonstige Betriebskosten	-823.260	-19%	-215.048	-5%	-264.000	-6%	-266.640	-6%	-269.306	-6%	-271.999	-6%
KFZ Kosten (inkl. Leasing)	0	0%	-30.000	-1%	-30.000	-1%	-30.300	-1%	-30.603	-1%	-30.909	-1%
EDV Kosten	0	0%	-63.420	-2%	-66.000	-1%	-66.660	-1%	-67.327	-1%	-68.000	-1%
Entsorgung	0	0%	-12.000	0%	-13.200	0%	-13.332	0%	-13.465	0%	-13.600	0%
Sonstige Verwaltungskosten	-333.800	-8%	-193.965	-5%	-278.991	-6%	-281.781	-6%	-284.599	-6%	-287.445	-6%
Instandhaltung	0	0%	-42.000	-1%	-60.000	-1%	-60.600	-1%	-61.206	-1%	-61.818	-1%
Wartung	0	0%	-36.000	-1%	-36.000	-1%	-36.360	-1%	-36.724	-1%	-37.091	-1%
Summe betriebl. Aufwand	**-4.366.094**	**-100%**	**-3.753.718**	**-94%**	**-4.045.509**	**-90%**	**-4.115.588**	**-89%**	**-4.186.961**	**-89%**	**-4.259.651**	**-90%**
Betriebsergebnis I	**-20.564**	**0%**	**258.804**	**6%**	**428.905**	**10%**	**514.992**	**11%**	**515.081**	**11%**	**483.091**	**10%**
AfA	-85.454	-2%	-80.004	-2%	-66.000	-1%	-66.000	-1%	-66.000	-1%	-66.000	-1%
Leasing	0	0%	0	0%	-14.400	0%	-14.544	0%	-14.689	0%	-14.836	0%
Miete / Pacht	0	0%	-88.664	-2%	-116.421	-3%	-116.421	-3%	-116.421	-2%	-116.421	-2%
Parkgebühren an Gemeinde	0	0%	0	0%	-37.729	-1%	-38.107	-1%	-38.488	-1%	-38.873	-1%
Betriebl. Steuern /Grundsteuer	0	0%	-20.400	-1%	-24.000	-1%	-24.000	-1%	-24.000	-1%	-24.000	-1%
Versicherungen	0	0%	-24.000	-1%	-48.000	-1%	-48.480	-1%	-48.965	-1%	-49.454	-1%
Betreiberentgeld GWN	0	0%	-72.072	-2%	-81.239	-2%	-87.408	-2%	-95.494	-2%	-96.449	-2%
Zinsen	-122.542	-3%	-88.803	-2%	-13.500	0%	-13.500	0%	-13.500	0%	-13.500	0%
Summe Afa, Leasing, etc.	**-207.996**	**-5%**	**-373.943**	**-9%**	**-401.290**	**-9%**	**-408.460**	**-9%**	**-417.557**	**-9%**	**-419.534**	**-9%**
Ergebnis ohne Sondereffekte	**-228.560**	**-5%**	**-115.139**	**-3%**	**27.615**	**1%**	**106.532**	**2%**	**97.524**	**2%**	**63.557**	**1%**
oa. Ertrag / Aufwand	-31.881	-1%	120.000	3%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ergebnis nach a. o. Ertrag / Aufwand	**-260.441**	**-6%**	**4.861**	**0%**	**27.615**	**1%**	**106.532**	**2%**	**97.524**	**2%**	**63.557**	**1%**

BILANZ zum 31.12.2023

BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH, 51588 Nümbrecht

AKTIVA

	Jahr	Vorjahr
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	1.133,00	2,00
	1.133,00	2,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Wohnbauten	6.390.337,00	6.631.804,00
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	3.299.641,72	3.392.769,72
3. Grundstücke ohne Bauten	270.775,75	270.775,75
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	232.873,08	252.314,08
5. Anlagen im Bau	65.186,04	48.790,00
	10.258.813,59	10.596.453,55
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Grundstücke ohne Bauten	1.148.948,91	1.071.566,28
2. Grundstücke mit fertigen Bauten	0,00	0,00
3. unfertige Leistungen	387.000,00	334.000,00
	1.535.948,91	1.405.566,28
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	14.488,15	16.063,53
2. sonstige Vermögensgegenstände	33.288,00	16.644,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0,00
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	50.715,09	63.390,89
	98.491,24	96.098,42
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben		
1. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	394.271,20	953.301,57
	394.271,20	953.301,57
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.340,12	1.713,23
BILANZSUMME AKTIVA	12.290.998,06	13.053.135,05

PASSIVA

	Jahr	Vorjahr
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.076.350,00	3.076.350,00
II. Kapitalrücklage	25.963,41	25.963,41
III. Gewinnrücklagen	92.810,00	92.810,00
IV. Gewinnvortrag	805.293,70	890.860,18
V. Jahresüberschuß	101.123,46	-85.566,48
	4.101.540,57	4.000.417,11
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen	742.164,27	937.907,87
	742.164,27	937.907,87
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.410.788,38	6.889.175,74
2. erhaltene Anzahlungen	329.937,18	308.569,87
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.975,19	23.314,82
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	291.936,53	305.161,21
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.272,04	7.906,51
6. sonstige Verbindlichkeiten	22.922,73	228.123,91
	7.090.832,05	7.762.252,06
1. - davon aus Steuern	3.324,52	211.809,95
D. Rechnungsabgrenzungsposten	10.095,17	10.592,01
E. Passive latente Steuern	346.366,00	341.966,00
BILANZSUMME PASSIVA	12.290.998,06	13.053.135,05

Nümbrecht, den 03. Juni 2024

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH, 51588 Nümbrecht

	Jahr	Vorjahr
1. Umsatzerlöse		
a. aus der Hausbewirtschaftung	1.349.211,16	1.295.757,41
b. aus Verkauf von Grundstücken		1.360,00
c. aus Betreuungstätigkeit		
d. aus anderen Lieferungen und Leistungen	33.613,70	33.483,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen	53.255,00	28.000,00
Gesamtleistungen	1.436.079,86	1.358.600,41
3. sonstige betriebliche Erträge	21.811,06	62.415,09
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		
a. Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	-544.063,53	-659.069,24
b. Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	-39.428,00	-132.257,13
	-583.491,53	-791.326,37
5. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	-125.071,56	-117.453,61
b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-29.666,59	-27.554,18
	-154.738,15	-145.007,79
6. Abschreibungen		
a. auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-368.599,10	-367.178,68
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-114.027,30	-122.269,51
Betriebsergebnis	237.034,84	-4.766,85
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,30	8.762,50
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-103.930,59	-58.297,93
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-4.400,14	-4.399,60
Ergebnis nach Steuern	128.707,41	-58.701,88
11. sonstige Steuern	-27.583,95	-26.864,60
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	101.123,46	-85.566,48

BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH

LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023

I. Grundlagen des Unternehmens

Die BEG Nümbrecht ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Gemeinde Nümbrecht. Gegenstand des Unternehmens ist:

1. die Errichtung, der Erwerb, der Betrieb und die Verwaltung von Wohngebäuden insbesondere im Bereich des sozialen Wohnungsbaues;
2. die mit dem Gesellschaftszweck zu Ziffer 1. zusammenhängenden infrastrukturellen Aufgaben, soweit diese im öffentlichen Interesse liegen;
3. An- und Verkauf von Grundstücken, soweit dies den Entwicklungszielen der Gemeinde dienlich ist.

Die Gesellschaft kann weitere Unternehmen im Sinne des Abs. 1 gründen, sich an solchen beteiligen, diese erwerben und deren Geschäftsführung übernehmen.

Die dargestellten Unternehmenstätigkeiten wurden auch in 2023 erfüllt.

Die BEG versteht sich als Instrument zur Stabilisierung und Attraktivierung des Standortes Nümbrecht sowie als Impulsgeber und Akteur für gemeindeeigene Entwicklungsprojekte.

Vor diesem Hintergrund konzentriert sich die allgemeine Geschäftstätigkeit auf zwei Geschäftsfelder, nämlich

- die Vermietung von bebauten Objekten
- die Herrichtung, Erschließung und Vermarktung von Grundstücken und Gebäuden

Die Voraussetzungen der Gemeindeordnung und damit auch ein öffentlicher Zweck liegen vor. Private Betreiber für diese Tätigkeiten waren bisher nicht zu finden.

Die Vorgabe des § 119 Abs. 1 GO NW ist erfüllt, wonach auch die Eigengesellschaften der Gemeinde so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren sind, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

Die Aktivitäten der BEG waren bisher und sind auch aktuell auf das Gebiet der Gemeinde Nümbrecht beschränkt.

II. Wirtschaftsbericht

1. Branchenbezogene Rahmenbedingungen und Geschäftsverlauf 2023

Auch im Geschäftsjahr 2023 zeigte sich der Wohnungsmarkt weiterhin stabil. Die Nachfrage nach Mietwohnraum war über den gesamten Jahresverlauf konstant hoch. Eine auffällige Nachfrage nach sozialgebundenem preiswertem Mietwohnraum ist zwar nicht zu verzeichnen, es mehren sich jedoch die Anfragen auf niedrigem Niveau.

Der Immobilienmarkt zeigt sich nach wie vor sehr bewegt. Das gilt insbesondere für die Nachfrage nach bebaubaren Wohngrundstücken. Nachdem die Kostenentwicklungen durch den Krieg in der Ukraine im Bausektor, bei den Lebensmitteln und bei der Energieversorgung zu Beginn des Jahres 2022 eine Abschwächung, später im Jahr einen kompletten Abbruch der Nachfrage nach Baugrundstücken feststellen ließ, konnten im Jahr 2023 immer wieder Nachfragen zu der Entwicklung der Baugrundstücke in Bierenbachtal verzeichnet werden. Die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Zinslandschaft sind im Verhältnis zu den Vorjahren zwar weiterhin negativ zu beurteilen, jedoch hat sich die Entwicklung der Zinsen im letzten Jahr stabilisiert und ist seitdem auf einem konstanten Niveau.

Für die einzelnen Baugebiete und Bestandsobjekte stellt sich die aktuelle Situation wie folgt dar:

Es ist zu erwarten, dass die Nachfrage nach Baugrundstücken aufgrund der dargelegten Gründe noch nicht wieder auf dem Niveau vergangener Jahre angekommen ist. Aufgrund der Stabilisierung des Zinsniveaus und der Anpassung der Baupreise geht die Geschäftsführung mittelfristig jedoch von einer wieder deutlich steigenden Nachfrage aus, da der Wohnraumbedarf in der Gemeinde und der Umgebung immer noch als hoch angesehen wird.

Um dieser zukünftigen Nachfrage weiterhin ein Angebot gegenüberstellen zu können, wurde in 2022 mit der Planung eines Baugebietes in Bierenbachtal begonnen. Die benötigten Flächen wurden bereits im Jahr 2021 erworben und erste Planungsleistungen beauftragt und umgesetzt. Die zu erstellenden Planungen haben sich aufgrund unterschiedlichster Faktoren in ihrer Durchführung als komplexer herausgestellt als zunächst angenommen. Daneben ist hier auch der zunehmende Engpass im Bereich der Planerkapazitäten zu spüren. Aktuell wird mit dem Abschluss der Erschließungsplanung und einer anschließenden Ausschreibung im Sommer 2024 gerechnet. Auftragsvergabe und anschließender Beginn der Arbeiten werden ebenfalls ab Sommer 2024 geplant; eine Vermarktung der ersten Grundstücke ist ab dem vierten Quartal 2024 vorgesehen.

Zur Erweiterung des zentrumsnahen Grundstückangebots wurden in 2018 Flächen in räumlicher Nähe zum Ortskern Nümbrecht erworben, die in 2019 zum Baugebiet „Sängertshöhe" entwickelt wurden. Mit der Vermarktung und Erschließung des Gebietes wurde ab Anfang 2020 begonnen. Zum Zeitpunkt der Berichtserstattung waren alle Grundstücke veräußert. Hier ist der Endausbau der Erschließungsanlagen aktuell für das Jahr 2025 geplant.

Die Geschäftsführung konnte im Geschäftsjahr 2022 eine weitere Entwicklungsfläche erwerben. Hierbei handelt es sich um eine Erweiterungsfläche zum bereits vermarkteten Baugebiet „Sohnius Weide". Die Erschließung der Erweiterungsfläche soll über die bereits in der ersten Bauphase erstellte Stichstraße erfolgen, sodass keine größeren Erschließungsproblematiken im Zuge der Gebietsentwicklung auftreten sollten. Aktuell gibt es noch keine genauen Zeitpläne zur Entwicklung und Vermarktung des Gebietes. Nach aktuellen Planungen sollen in dem Gebiet ca. neun neue Grundstücke entstehen. Ein Zeitplan für die Entwicklung des Gebietes liegt aktuell noch nicht vor.

Die anhaltend starke Nachfrage nach zentrumsnahem Wohnraum führt auch bei den weiteren Mietobjekten der BEG zu einer hohen Auslastung, so dass dieses Jahr wiederum nur ein geringer Mietausfall zu verzeichnen war.

Die Mietverträge mit der Gemeinde für die ehemaligen Übergangsheime Eckenbacher Straße, Margeritenweg 4 und Harscheider Straße 11 werden auf Grundlage der Flüchtlingsproblematik mittel- bis langfristig weitergeführt. Auch wenn die aktuelle Flüchtlingssituation nur schwer

einschätzbar ist, kann davon ausgegangen werden, dass ein Bedarf an Wohnraum dieser Art längerfristig bestehen bleibt, kurz- bis mittelfristig aufgrund der aktuellen Lage in der Ukraine sogar noch ansteigt. Gleiches gilt auch für die hergerichteten Räumlichkeiten im Objekt Wiesenstraße Haus 2 und UG Haus 3.

2. Ertrags- und Finanzlage

Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Gewinn von 101 T€ ab und liegt damit um ca. 170 T€ über der Planerwartung. Diese Ergebnisverbesserung ist insbesondere auf einen im Vergleich zum Wirtschaftsplan deutlichen Rückgang der Instandhaltungsaufwendungen (162 T€ IST/ 208 T€ PLAN) im Jahr 2023 zurück zu führen. Daneben gab es jedoch eine Erhöhung der Zinsaufwendungen (104 T€ IST/ 88 T€ PLAN). Auch aufgrund einer Langzeiterkrankung eines Mitarbeiters gab es weitere Einsparung im Bereich Personalkosten, (155 T€ IST/ 201 T€ PLAN)

Das Geschäftsfeld Vermietung ist weiterhin stabil, einen wesentlichen Beitrag hierzu liefert die stabile Vermietungslage des Objektes Wiesenstraße.

Dem in diesem Berichtsjahr positiven Jahresergebnis liegt weiterhin eine stabile Vermietungssituation, sowohl bei den vermieteten Privatwohnungen, als auch bei den gewerblichen bzw. öffentlichen Nutzungen zugrunde.

Die liquiden Mittel sind im Berichtsjahr um ca. 559,0 T€ auf ca. 394,3 T€ gesunken. Die Quote der liquiden Mittel beträgt 3 % (Vorjahr: 7 %).

3. Vermögenslage

Die Vermögensstruktur zum 31.12.2023 zeigt einen Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme in Höhe von 83 % (Vorjahr 81 %). Die Anlagendeckung lag im Geschäftsjahr bei 40 % und ist somit im Vergleich zum Vorjahr (38%) leicht gestiegen.

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke und anderen Vorräte machen 12 % (Vorjahr: 11 %) aus (Vorräteintensität) und sind gegenüber dem Vorjahr um ca. 130,3 T€ gestiegen. Grund hierfür sind u.a. die Planungs- und Entwicklungskosten innerhalb des neuen Baugebietes in Bierenbachtal.

Das Eigenkapital hat sich in Höhe des Jahresüberschusses in Höhe von 101,1 T€ auf 4.101 T€ erhöht und weist einen Anteil von 33 % der Bilanzsumme auf.

Bereits in den Lageberichten der Vorjahre wurde darauf hingewiesen, dass der Abbau der Gesamtverschuldung mit Rücksicht auf das hierin liegende Zinsrisiko auch weiter vorrangiges Ziel der Geschäftsführung bleibt. Im Jahr 2023 konnten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von ca. 478,3 T€ getilgt werden. Die Verbindlichkeitenquote sank im Vergleich zum Vorjahr auf 58 %.

Die Geschäftsführung ist sich der enormen Fremdkapitalbelastung weiterhin bewusst und ist bestrebt, den eingeschlagenen Weg der Entschuldung konsequent weiter fortzusetzen.

Die sonstigen Rückstellungen sanken im Geschäftsjahr um 195,7 T€. Die Rückstellungsquote beträgt 6 % (Vorjahr: 7 %).

III. Nachtragsbericht

Geschäftsvorgänge von besonderer Bedeutung, die über die gewöhnlichen geschäftlichen Aktivitäten hinausgehen, haben sich nicht ergeben.

IV. Prognosen, Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

1. Prognosebericht

Der Ausbau des Wohnstandortes Nümbrecht bleibt eine zentrale Aufgabe der BEG. Die Stabilisierung der Einwohnerzahlen und damit verbunden auch der öffentlichen Infrastruktur trägt wesentlich zu einer positiven Gemeindeentwicklung bei. Gerade vor dem Hintergrund der im Ballungsbereich Köln/Bonn herrschenden Wohnungsknappheit kann Nümbrecht von Verdrängungs- und Überschwappeffekten profitieren. Daher ist es wichtig, ein verfügbares Angebot an Neubaugrundstücken vorzuhalten, auch um Nümbrecht als Zuzugsgemeinde weiter zu profilieren.

Die Grundstücks- und Wohnungsnachfrage der letzten Jahre zeigt, dass Nümbrecht gerade für Wohnungssuchende oder potentielle Bauherren, die großen Wert auf Wohnqualität legen, interessant ist. Diese Einschätzung wird nicht nur durch die Analyse der Neubürgerbefragung belegt, sondern auch durch die anhaltend starke Nachfrage nach höherpreisigen bzw. qualitativ hochwertigen Eigentumswohnungen.

Auch die Analyse der eigenen Grundstücks- und Objektvermarktung, insbesondere der zügige Abverkauf und die Käuferstruktur der Baugebiete „Sohnius Weide", „Holunderweg" und „Auf der Sängert" zeigt, dass sich die Kundenpotentiale verändert haben und dass insbesondere die Strategie „Qualität vor Preis" für den Hauptort neue Potentiale erschlossen hat und zukünftig noch erschließen kann. Neben den Einkaufsmöglichkeiten und der touristischen Infrastruktur hat das Bildungs- und Kinderbetreuungsangebot eine besondere Bedeutung. Gerade für junge Familien sind das entscheidende Auswahlkriterien bei der Wohnortwahl. Die Ansiedlung von jungen Familien ist eine Kernstrategie der Gemeinde und der Geschäftsführung. Aus diesem Grund wurden bei Vermarktung des Baugebietes „Auf der Sängert" Preisnachlässe je m² für Familien mit Kindern eingeräumt.

Die in der Vergangenheit große Gruppe der Bauherren, die den so genannten „Schwellenhaushalten" zuzuordnen waren und die auf möglichst kleinem Grundstück (400m²) mit öffentlichen Baudarlehen gefördert und mit handwerklicher Eigenleistung ihr Eigenheim errichteten, hat sich deutlich reduziert. Diese Bauherren gibt es zwar weiterhin, bedingt durch die gestiegenen Neubaukosten und ein sehr breites Angebot an Gebrauchtimmobilien konzentrieren sich die einkommensschwächeren Bauherren jedoch zunehmend auf Gebrauchtimmobilien. Einer der Gründe für das hier bestehende breite Angebot liegt sicherlich darin, dass sich Hauseigentümer nach Änderung der familiären Verhältnisse zunehmend neu orientieren, ihr oft großes Familienheim aufgeben und in die Eigentumswohnung oder den Neubau am Zentralort umziehen.

Für Gemeinde und BEG bietet diese Marktentwicklung erhebliche Potentiale, um Wohnungssuchende und Bauherren aller Altersschichten zu gewinnen.

Das im Wirtschaftsplan für 2024 prognostizierte Ergebnis vor Steuern von 100 T€ kann nach aktueller Einschätzung der Geschäftsführung gehalten werden, auch wenn sich die Entwicklung des Baugebietes in Bierenbachtal zeitlich etwas verzögert.

2. Risiko- und Chancenbericht

Die hohen Fremdkapitalkosten belasten die jeweiligen Jahresergebnisse und damit die wirtschaftliche Situation der BEG. Aufgrund der Umschuldungen der letzten Jahre ist die Zinsbelastung des Unternehmens insgesamt gesunken und es wurden die freiwerdenden Mittel in die Tilgung der Darlehen investiert.

Gleichzeitig stellt die immer noch hohe Verschuldungsquote der BEG ein erhebliches Zukunftsrisiko dar. Der aktuelle Anstieg des Zinsniveaus um rd. 3 % hat in den Folgejahren einen deutlichen Anstieg der Fremdkapitalzinsen zur Folge. Der aktuelle Zinsaufwand wird sich durch die veränderte Zinslandschaft deutlich erhöhen. Von den insgesamt 6.410 T€ Fremdkapital sind aktuell 1.550 T€ langfristig bei der Landesbank NRW (ehemals WfA), 2.439 T€ langfristig bei der Sparkasse Gummersbach zu festgeschriebenen Zinsen finanziert. Im Jahr 2025 stehen Zinsfestschreibungsverlängerungen für einen Nominalwert von 2.244 T€ an.

Die aktuellen Entwicklungen auf den Finanzmärkten lassen kurzfristig auf eine Zinssenkung hoffen; aus diesem Grund wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfinanzierung im Jahre 2025 mit einem leichten Rückgang des Zinsniveaus gerechnet. Vor diesem Hintergrund hält es die Geschäftsführung nach wie vor für zwingend erforderlich, den Entschuldungskurs konsequent weiter zu verfolgen, bzw. Investitionen aus liquiden Mitteln zu finanzieren.

Weitere entscheidende Wirkungsfaktoren für die wirtschaftliche Situation und Entwicklung der BEG sind der Wohnungsmarkt und der weitere Immobilienmarkt.

Die stabile Wohnungs- und Grundstücksnachfrage ist für die positive Einnahme bzw. Umsatzentwicklung der BEG in den letzten Jahren verantwortlich. Die Entwicklung des Wohnstandortes Nümbrecht ist insofern nicht nur Ziel der Geschäftspolitik, sondern auch für den wirtschaftlichen Bestand der BEG von entscheidender Bedeutung.

Im Jahr 2021 konnte die BEG weitere Potentialflächen in Bierenbachtal („Auf der Acht") erwerben, welche seit 2022 beplant und entwickelt werden. Da sich die Erschließung des Gebietes als schwieriger erwiesen hat, als zunächst erwartet, beginnt die Vermarktung des Gebietes vermutlich ab 2024. Durch diesen Umstand ergibt sich für die BEG die Chance, das bis dahin die in den letzten Jahren deutlich angestiegenen Baukosten sich wieder etwas zurückentwickeln, und die ebenfalls in den letzten Jahren deutlich angestiegenen Bauzinsen sich ebenfalls leicht rückläufig entwickeln. Diese beiden Faktoren hätten erheblich positive Auswirkungen auf die Nachfrage der dann anzubietenden Baugrundstücke.

Aktuell gibt es für das Neubaugebiet eine gut gefüllte Interessentenliste, welche die Anzahl der zur Verfügung stehenden Grundstücke übersteigt, sodass die Grundstücke, wie beim Baugebiet „Auf der Sängert", per notariellem Losverfahren vergeben werden sollten. Wie sich die tatsächliche Nachfragesituation bis zum Zeitpunkt der Verlosung aufgrund der aktuellen Zins- und Preisentwicklung sowie der Ukraine-Krise und der aktuell hohen Inflation vor allem im Energiebereich darstellt, ist aktuell weiterhin nur schwer einzuschätzen. Aktuell gibt es jedoch immer wieder Anfragen zum aktuellen Sachstand der Gebietsentwicklung, so dass von einer weiteren Stabilisierung der Nachfrage ausgegangen wird.

Aufgrund der Entwicklungen ist auch weiterhin eine generelle Verunsicherung des Grundstücks- und Immobilienmarktes zu beobachten. Zinsentwicklung und gestiegene Baukosten wirken sich auf den privaten Neubausektor in besonderer Weise aus und führen weiterhin zu

einer Abwartehaltung, welche jedoch durch die aktuell sinkenden Baukosten und die erwartete Zinssenkung abgeschwächt wird. Neben dem aktuell erwarteten Zinsschritt der EZB wird an dieser Stelle auf eine weitere positive Zinsentwicklung auf den Finanzmärkten gehofft, welche zu einer Verbesserung der Vermarktungsposition führen würde.

Aufgrund des nach wie vor hohen Wohnungs- und Baulandbedarfs erwartet die Geschäftsführung mittelfristig weiterhin eine Stabilisierung der Nachfrage nach Neubaugrundstücken. Diese Einschätzung stützt sich zum einen auf die Prognosen des Grundstücksberichtes für den Südkreis, zum anderen aber auch auf die positiven Entwicklungen der Gemeinde Nümbrecht. So wird durch das integrierte Handlungskonzept, den geplanten Umbau des Schulzentrums und den aktuell laufenden Breitbandausbau die Attraktivität der Gemeinde deutlich gesteigert. Gerade der Breitbandausbau führt zu einer deutlichen Attraktivitätssteigerung, da die flächendeckende Versorgung mit Glasfaserinternet mittlerweile ein wesentliches Entscheidungskriterium bei der Standortwahl darstellt.

Auch die kurz und mittelfristig geplanten Maßnahmen in der Gemeinde Nümbrecht, im speziellen die Campus- und Kurparkplanungen, werden die Attraktivität der Gemeinde Nümbrecht noch weiter positiv beeinflussen.

Im Hauptort Nümbrecht verfügt die BEG aktuell über keine weiteren Bauflächenreserven. Mit Rücksicht auf den langwierigen und formellen Planungsvorlauf wird es erforderlich, über notwendige Flächenausweisungen und Erwerbsmöglichkeiten nachzudenken. Hier hat die BEG im Zuge des getätigten Grunderwerbs an der „Sohnius Weide" bereits Potential, weitere Flächen einer Wohnbebauung zuzuführen. Im Sinne einer umsichtigen Entwicklungsstrategie erscheint es angesichts der auch weiterhin nur schwer kalkulierbaren Kostenlage im Bausektor ratsam, zunächst die anstehenden Erschließungsmaßnahmen im Baugebiet „Auf der Acht" in die Wege zu leiten (und hier noch einmal eine aktuelle Kostensituation direkt aus der Praxis abzuleiten), bevor die nächste Erschließungsmaßnahme begonnen wird. Die Erschließungs- und Ausführungsplanung für das Gebiet „Erweiterung Sohnius Weide" soll daher frühestens in 2025/2026 ff. erfolgen.

Das im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus beabsichtigte Bauprojekt an der Wiesenstraße wurde bis zur Baugenehmigungsplanung entwickelt. Der Bauantrag wurde aufgrund der aktuellen Situation bzgl. Zinslandschaft und Baukosten bisher nicht eingereicht. Die mit dem sozialen Wohnungsbau verbundenen Konditionen, insbesondere Höhen der Mieten, lassen das Projekt in den aktuellen Rahmenbedingungen nur unter intensiver Berücksichtigung von Fördermitteln wirtschaftlich erscheinen. Der Aufsichtsrat der BEG hat die Geschäftsführung beauftragt die aktuelle Umsetzbarkeit des Projektes im Jahr 2024 erneut zu prüfen und dem Aufsichtsrat die Ergebnisse zur Beratung vorzulegen.

V. Berichterstattung gemäß § 108 Abs. 2 Nr. 2 GO NW

Gemäß § 108 Abs. 2 Nr. 2 GO NW muss in dem Lagebericht zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen werden. Hierzu wird auf die Aussagen unter Gliederungspunkt I Grundlagen des Unternehmens verwiesen.

Nümbrecht, den 03. Juni 2024

Jan Foerster
Geschäftsführer

				2025			2026			2027			2028			
Zeile		2023	2024	Grundstücks-verkauf	übrige Sparten	Unternehmen	Grundstücks-verkauf	übrige Sparten	Unternehmen	Grundstücks-verkauf	übrige Sparten	Unternehmen	Grundstücks-verkauf	übrige Sparten	Unternehmen	Summe
		IST	Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	M-Plan	2025-2028
1020	Umsatz Mieten	1.011.492	1.019.644	0	1.030.316	1.030.316	0	1.030.316	1.030.316	0	1.030.316	1.030.316	0	1.030.316	1.030.316	4.110.593
1021	Umsatz NK-Umlagen	337.718	300.000	0	290.000	290.000	0	290.000	290.000	0	290.000	290.000	0	290.000	290.000	1.170.000
1025	Umsatz Verkauf von Grundstücken	0	912.000	888.000		888.000	1.332.000		1.332.000	1.110.000		1.110.000	1.110.000	0	1.110.000	4.242.000
1030	Umsatz andere LuL	33.613	33.613	0	34.172	34.172	0	34.172	34.172	0	34.172	34.172	0	0	0	136.128
1040	Bestandsveränderungen	53.255	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1051	**Gesamtleistung**	**1.436.078**	**2.265.257**	**888.000**	**1.354.488**	**2.242.488**	**1.332.000**	**1.354.488**	**2.686.488**	**1.110.000**	**1.354.488**	**2.464.488**	**1.110.000**	**1.320.316**	**2.430.316**	**9.658.721**
1060	Instandhaltung	162.357	99.000	0	105.000	105.000	0	105.000	105.000	0	125.000	125.000	0	125.000	125.000	434.000
1061	NK umlagefähig	387.456	300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	300.000	1.200.000
1062	NK nicht umlagefähig	20.258	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	40.000
1067	Aufwendungen Verkauf v. Grundstücken	39.428	792.000	744.000	0	744.000	1.116.000	0	1.116.000	930.000	0	930.000	930.000	0	930.000	3.582.000
1069	**Materialaufwand**	**609.499**	**1.201.000**	**744.000**	**415.000**	**1.159.000**	**1.116.000**	**415.000**	**1.531.000**	**930.000**	**435.000**	**1.365.000**	**930.000**	**435.000**	**1.365.000**	**5.256.000**
1080	**Rohertrag**	**826.579**	**1.064.257**	**144.000**	**939.488**	**1.083.488**	**216.000**	**939.488**	**1.155.488**	**180.000**	**919.488**	**1.099.488**	**180.000**	**885.316**	**1.065.316**	**4.402.721**
1090	So. betr. Erlöse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1092	**Betriebl. Rohertrag**	**826.579**	**1.064.257**	**144.000**	**939.488**	**1.083.488**	**216.000**	**939.488**	**1.155.488**	**180.000**	**919.488**	**1.099.488**	**180.000**	**885.316**	**1.065.316**	**4.402.721**
1100	Personalkosten	154.739	163.000	43.740	118.260	162.000	44.820	121.180	166.000	46.170	124.830	171.000	47.520	128.480	176.000	661.000
1240	Abschreibungen	368.600	366.000	0	366.000	366.000	0	361.000	361.000	0	360.000	360.000	0	360.000	360.000	1.453.000
1260	Sonstige Kosten	113.586	202.500	99.080	112.248	211.328	100.099	112.685	212.785	86.139	113.131	199.270	87.200	113.586	200.786	825.883
1280	**Gesamtkosten**	**636.925**	**731.500**	**142.820**	**596.508**	**739.328**	**144.919**	**594.865**	**739.785**	**132.309**	**597.961**	**730.270**	**134.720**	**602.066**	**736.786**	**2.939.883**
1300	**Betriebsergebnis**	**189.654**	**332.757**	**1.180**	**342.979**	**344.160**	**71.081**	**344.622**	**415.703**	**47.691**	**321.527**	**369.218**	**45.280**	**283.251**	**328.531**	**1.462.838**
1310	Zinsaufwand	103.930	184.888	81.667	202.333	284.000	65.000	193.000	258.000	48.333	183.667	232.000	15.000	180.000	195.000	942.221
1312	Sonst. neutr. Aufw	2.016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1320	**Neutraler Aufwand**	**105.946**	**184.888**	**81.667**	**202.333**	**284.000**	**65.000**	**193.000**	**258.000**	**48.333**	**183.667**	**232.000**	**15.000**	**180.000**	**195.000**	**942.221**
1323	Sonst. neutr. Ertr	21.811	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1330	**Neutraler Ertrag**	**21.814**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
1345	**Ergebnis vor Steuern**	**105.522**	**147.869**	**-80.486**	**140.646**	**60.160**	**6.081**	**151.622**	**157.703**	**-643**	**137.860**	**137.218**	**30.280**	**103.251**	**133.531**	**520.617**
1355	Steuern Eink.u.Ertr	4.400	47.318	0	19.251	19.251	1.946	48.519	50.465	-206	44.115	43.910	9.690	33.040	42.730	166.597
1380	**Ergebnis nach Steuern**	**101.122**	**100.551**	**-80.486**	**121.395**	**40.909**	**4.135**	**103.103**	**107.238**	**-437**	**93.745**	**93.308**	**20.590**	**70.210**	**90.801**	**354.019**
	Sonstige Steuern															
1380	**Jahresüberschuss**	**101.122**	**100.551**													

Erläuterungen Erfolgsplanung 2025 bis 2028

Bilanz zum 31.12.2023
der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH, Nümbrecht

Aktivseite

	€	31.12.2023 €	Vorjahr €
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes		5,00	5,00
B. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Entgeltlich erworbene Software und Lizenzen	76.240,00		87.692,00
2. Geschäfts- und Firmenwert	71.326,00		106.989,00
		147.566,00	194.681,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	5.710.690,28		1.678.158,62
2. Technische Anlagen	40.994.255,20		37.368.170,20
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	978.600,51		645.017,51
4. Anlagen im Bau	306.231,05		2.034.747,96
		47.989.777,04	41.726.094,29
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.550.000,00		2.550.000,00
2. Beteiligungen	500,00		500,00
		2.550.500,00	2.550.500,00
C. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	708.067,03		326.006,68
2. Waren	119.526,12		39.238,60
		827.593,15	365.245,28
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.857.015,87		2.382.686,82
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	130.725,87		224.958,42
3. Forderungen gegen den Gesellschafter	278.508,78		575.483,69
4. Sonstige Vermögensgegenstände	598.924,01		1.571.043,33
		5.865.174,53	4.754.172,26
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		3.200.668,48	4.153.234,53
D. Rechnungsabgrenzungsposten		108.680,70	143.027,74
		60.689.964,90	**53.886.960,10**

Passivseite

	€	31.12.2023 €	Vorjahr €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	551.150,00		551.150,00
II. Kapitalrücklage	4.770.954,27		708.540,27
III. Gewinnrücklage	4.214.603,93		4.214.603,93
IV. Gewinnvortrag	3.336.759,24		2.290.155,68
V. Jahresüberschuss	1.918.673,29		1.046.603,56
		14.792.140,73	8.811.053,44
B. Kanalanschlussbeiträge		731.121,71	717.988,05
C. Empfangene Ertragszuschüsse		19.002.167,32	18.523.751,15
D. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen	341.262,00		343.419,00
2. Steuerrückstellungen	777.428,45		119.566,33
3. Sonstige Rückstellungen	2.207.242,96		1.537.102,10
		3.325.933,41	2.000.087,43
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.656.656,62		13.748.554,61
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	5.199,80		4.238,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.427.516,69		3.136.312,49
4 Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	3.594.167,49		3.551.109,18
5 Sonstige Verbindlichkeiten	3.155.061,13		3.393.865,75
		22.838.601,73	23.834.080,03
Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00
F.			
		60.689.964,90	**53.886.960,10**

Anlage 1a

Gewinn- und Verlustrechnung
der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH, Nümbrecht,
für das Geschäftsjahr 2023 (01.01. bis 31.12.)

	2023		2022	
	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse				
Umsatzerlöse	34.331.916,63		34.181.338,45	
abzüglich Stromsteuer	-1.266.308,18		-1.283.981,20	
abzüglich Energiesteuer	-290.154,65		-303.312,61	
		32.775.453,80		32.594.044,64
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		172.757,81		75.499,52
3. Sonstige betriebliche Erträge		303.014,39		118.932,12
		33.251.226,00		32.788.476,28
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-19.171.914,64		-22.067.641,72	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.178.108,63		-1.600.243,52	
		-21.350.023,27		-23.667.885,24
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-2.307.126,58		-1.694.071,03	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 212.683,64 € (Vorjahr: 149.466,91 €)	-760.519,19		-548.305,92	
		-3.067.645,77		-2.242.376,95
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.737.316,11		-2.707.772,68
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.810.387,46		-2.444.425,16
8. Erträge aus Ergebnisabführungsvertrag				
a) Gewinnabführung	87.110,87		131.083,93	
b) Erträge aus abgeführten Steuerumlagen	43.615,00		65.614,00	
		130.725,87		196.697,93
9 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.651,00		0,00
10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-379.504,03		-303.530,13
11 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-1.065.544,82		-538.728,21
12 Ergebnis nach Steuern		1.973.181,41		1.080.455,84
13 Sonstige Steuern		-54.508,12		-33.852,28
14 Jahresüberschuss		**1.918.673,29**		**1.046.603,56**

Anlage 1b

Lagebericht der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH (GWN) für das Geschäftsjahr 2023

1. Darstellung des Geschäftsverlaufs

a. Allgemeines

Das Tätigkeitsfeld der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH (im Folgenden „Gemeindewerke“, „Gemeindewerke Nümbrecht“ oder „GWN“ genannt) beinhaltet neben der Stromverteilung (Netzbetrieb) auch die Stromversorgung (Vertrieb), schwerpunktmäßig auf dem Gebiet der Gemeinde Nümbrecht.
Mit dem Erwerb des Stromnetzes der Genossenschaft „Malzhagen“ in 2005, der Genossenschaft Geilenkausen (Stadtgebiet Waldbröl) in 2006 sowie der Übernahme des Netzes der Elektrizitätsgenossenschaft Bierenbachtal in 2013 hat die GWN ihr Netz stetig ausgebaut. Zum 01.01.2016 hat die GWN die Netze der Bröltaler Elektrizitätsgenossenschaft eG und des Elektroversorgungsvereins Winterborn erworben. Mit Ratsbeschluss der Gemeinde Nümbrecht vom 28.04.2015 wurde entschieden, dass die Gemeindewerke Nümbrecht die Konzessionen des Stromversorgungsnetzes ab 01.01.2016 für weitere 20 Jahre erhalten.

Durch Ausgliederungsvertrag vom 22.08.2007 wurde das Gemeindewasserwerk rückwirkend zum 01.01.2007 in die GWN integriert. Mit Ratsbeschluss der Gemeinde Nümbrecht vom 07.12.2017 wurde entschieden, dass die Gemeindewerke Nümbrecht die Konzession des Wasserversorgungsnetzes ab 01.01.2018 für weitere 20 Jahre erhalten. Darüber hinaus haben die Gemeindewerke mit Vertrag vom 22.12.2006 die kaufmännische Betriebsführung der kommunalen Abwasserentsorgung zum 01.01.2007 übernommen. Seit dem 01.01.2008 betreiben die Gemeindewerke die Abwasserentsorgung auf der Grundlage eines modifizierten Betreibermodells.

Neben diesen Dienstleistungen vertreiben die GWN seit Oktober des Geschäftsjahres 2011 auch Erdgas innerhalb und außerhalb des Gemeindegebietes von Nümbrecht.

Die GWN erweitert stetig ihre Wärmelieferungs- und Contracting-Modelle und betreibt neben der Versorgung der Neubaugebiete „Sohnius-Weide“, „Holunderweg“ und „Sängertshöhe“ mit kalter Nahwärme bereits seit über zehn Jahren ein regeneratives Wärmenetz in der Ortschaft Büschhof. In 2020 wurde ein weiteres Nahwärmenetz in Benroth erstmalig im Bestandsbau errichtet.

Ab dem 01.01.2023 hat das Tochterunternehmen der GWN, die Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH (im Folgenden „GNN“ genannt), den Gasnetzbetrieb im Gemeindegebiet übernommen. Die GWN führt dabei im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages weitgehende Aufgaben des Netzbetriebs für die GNN aus.

Seit der Erweiterung des Gesellschaftervertrages am 25.07.2016 ist die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb sowie die An- und Vermietung bzw. die An- und Verpachtung von regionalen Telekommunikationsleitungsnetzen und sonstigen Datennetzen sowie Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Telekommunikation und die Vermittlung von Geschäften, die damit in Verbindung stehen, ein weiterer Gegenstand des Unternehmens (Ausnahme: Vertrieb von Endgeräten und/oder Installation von Endgeräten für diesen Bereich).

Mit dem Wasserleitungsverein Malzhagen wurde ab dem 03.03.2021 ein Wasserliefervertrag geschlossen. Die Gemeindewerke übernehmen ab diesem Zeitpunkt die Wasserversorgung bis zur Ortsgrenze Malzhagen. Eine Wasserversorgung außerhalb des Gebietes der Gemeinde Nümbrecht wird nur wahrgenommen, soweit die Wasserversorgung im Einvernehmen mit der betreffenden kommunalen Gebietskörperschaft erfolgt oder die berechtigten Interessen der betreffenden kommunalen Gebietskörperschaften in anderer Weise gewahrt bleiben. Dies gilt auch bei der Erbringung von Dienstleistungen im Abwasserbereich sowie der Telekommunikation außerhalb des Gebietes der Gemeinde Nümbrecht.

Mit Übertragungsvertrag vom 18.12.2023 haben die Gemeindewerke den Sportpark in Nümbrecht übernommen. Der Sportpark wurde über eine Sacheinlage in die Gesellschaft eingelegt. Der Gesellschaftszweck wurde im Rahmen einer Anpassung des Gesellschaftsvertrages am 19.12.2023 entsprechend ergänzt.

Die Gesellschaft erfüllt damit eine Aufgabe im Rahmen der Daseinsvorsorge und entspricht folglich ihrer öffentlichen Zwecksetzung.

b. <u>Gesamtwirtschaftliche Entwicklung</u>

Im Kalenderjahr 2023 verzeichnete das Bruttoinlandsprodukt nach ersten Berechnungen kalenderbereinigt einen Rückgang von 0,1 % gegenüber dem Vorjahr.

Die gesamtwirtschaftliche Lage Deutschlands wurde auch im Jahr 2023 maßgeblich durch die Folgen des Kriegs in der Ukraine beeinflusst. Trotz Rückgängen gegen Ende des Jahres 2023 bremsten die auf Jahressicht anhaltend hohe Preise in nahezu allen Bereichen das konjunkturelle Wachstum aus. Ebenfalls negativ wirkten sich die schwierigeren Finanzierungsbedingungen aufgrund steigender Zinsen so wie eine insgesamt geringe Nachfrage aus dem In- und Ausland aus. (Quelle: Pressemitteilung Destatis, 15.01.2024).

Der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland hat sich im Verlauf des Jahres 2023 nicht entschärft und seit Kriegsbeginn im Februar 2022 deutliche bis heute anhaltende Auswirkungen auf die Entwicklung

der Energiemärkte. Weiteren Einfluss auf die Energiemärkte hatte die Eskalation des Konflikts im Nahen Osten. Diese Situationen dauerten bei Erstellung des Lageberichts unverändert an. Die langfristigen Auswirkungen auf die Gesamtwirtschaft und die Energieversorgung sowie die damit verbundene Liefer- und Abnahmesituation und die Gefahr von Mangellagen insbesondere im Bereich Erdgas sind weiterhin schwer einzuschätzen.

Gegenüber dem Jahr 2022 ging der Energieverbrauch in Deutschland 2023 um 8,1 % zurück, was somit dem historisch niedrigstem Energieverbrauch entsprach. Die schwache wirtschaftliche Entwicklung und das hohe Preisniveau für Energie waren hierfür maßgeblich. Zwar waren gegenüber 2022 im Jahr 2023 niedrigere Einkaufspreise für Importenergien zu verzeichnen, dennoch lagen die Preise noch weit über dem Niveau von 2021. Dieses anhaltend hohe Preisniveau führte zu Kürzungen energieintensiver Produktion und auch verstärkter Investition in Energieeffizienz und war mithin maßgeblich für den Rückgang des Verbrauchs verantwortlich. Der leicht milderen Witterung des Jahres 2023 gegenüber 2022 wird nur ein geringer verbrauchshemmender Effekt zugeschrieben. Hier waren in den Vorjahren deutlich stärkere verbrauchssenkende Auswirkungen zu verzeichnen. Im Jahr 2023 stieg der Erdgasanteil am Primärenergieverbrauch zum Vorjahr um 1,4 Prozentpunkte von 23,3 % auf 24,7%, da der gesamte Primärenergieverbrauch im Beobachtungszeitraum sank. Insgesamt nahm der Erdgasverbrauch in Deutschland nach vorläufigen Zahlen um 2,4% ab. Infolge des Angriffskrieges auf die Ukraine erfolgte bereits im Jahr 2022 ein umfassender Umbau der Import- und Gasinfrastruktur. Unter Anderem wird seit September 2022 kein Erdgas mehr direkt aus Russland importiert. Zudem befinden sich seit Ende 2023 insgesamt 4 LNG-Terminals im Regelbetrieb. Die an das Erdgasnetz angeschlossenen Speicher verzeichneten im gesamten Kalenderjahr 2023 komfortable Füllstände oberhalb der jeweiligen Zielmarken. (Quelle: AG Energiebilanzen)
Im Berichtsjahr 2023 stieg der Anteil der Erneuerbaren Energien am Primärenergieverbrauch um 3,1% Prozentpunkte auf 19,6 %. Hauptfaktoren hierfür waren die für Wasserkraft und für die Windstromerzeugung günstigen Witterungsbedingungen. So stieg die Windstromerzeugung 2023 gegenüber dem Jahr 2022 um 14 % und blieb damit auch im Berichtsjahr 2023 der wichtigste erneuerbare Energieträger im deutschen Strommix. Mit etwa 27 % deckte die Windkraft erstmals mehr als Stein- und Braunkohle zusammen des Bruttostromverbrauchs ab. Auch die Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen stieg im Vergleich zu den Vorjahren und deckte 2023 12 % des Bruttostromverbrauchs Deutschlands. Die deutlich geringere Sonneneinstrahlung gegenüber 2022 wurde durch einen enormen Zubau ausgeglichen. Die Stromerzeugung aus Wasserkraft erhöhte sich um rund 11 %. (Quelle: AG Energiebilanzen e. V., Jahresbericht 2023).

Der Anteil der Erneuerbaren Energien an der Bruttostromerzeugung beträgt im Berichtsjahr 54,1 % (Vorjahr: 44,2, %) und ist damit durch eine deutlich höhere Erzeugung beim Wind gestiegen. Der Anteil der

Bruttostromerzeugung aus Photovoltaik erhöht sich auf 12,2 % (Vorjahr: 10,4 %) (Quelle: BDEW Jahresbericht 2023, 31.05.2024).

Im Jahr 2023 erreichten die Strompreise für Haushaltskunden mit durchschnittlich 45,73 ct/kWh ein neues Rekordniveau. Ursächlich dafür waren die 2022 extrem angestiegenen Großhandelspreise am Strommarkt. Zwar sanken die Großhandelspreise für Strom zu Beginn des Jahres 2023, lagen aber dreimal höher als vor der Energiekreise.

Ebenso wie die drastischen Anstiege des Jahres 2022 wirken sich auch die Preisrückgänge entsprechend verzögert auf die Endkundenpreise aus.
Steuern, Abgaben und Umlagen hatten einen Anteil von 28 % am Strompreis, der Anteil der Kosten für Beschaffung und Vertrieb verblieb mit 52 % auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Die Netzentgelte hatten einen Anteil von 21 %. Steuern, Abgaben und Umlagen sinken für das Jahr 2024 geringfügig. Die Strompreisbremse, die für Haushaltskunden den Arbeitspreis für 80 % des prognostizierten Jahresverbrauchs auf 40 ct/kWh deckelte, hat im Jahr 2023 eine wesentliche Entlastung für Haushaltskunden bedeutet (Quelle: BDEW, Jahresbericht 2023).

Der Gaspreis für Haushaltskunden sank erstmals seit 2022. Nach Höchstständen im 4. Quartal 2022 zahlten Haushaltskunden im Jahr 2023, auch aufgrund der temporär auf 7 % abgesenkten Umsatzsteuer, durchschnittlich 13,99 ct/kWh und damit über 30% weniger gegenüber dem Vorjahrespreis. Wesentlicher Grund dafür sind die deutlich niedrigeren Gaspreise im Großhandel. Dennoch befinden sich die Gaspreise im Jahresmittel 2023 nahezu auf dem dreifachen Niveau des langjährigen Mittels 2016 bis 2020.
Betrug der Anteil für Beschaffung und Vertrieb am Gaspreis im Vorjahr noch 80 %, ist dieser bis Ende 2023 auf 71% gefallen. Steuern, Abgaben und CO_2-Preis einen Anteil von 15 %. Der Anteil der Netzentgelte betrug Ende 2023 14 %.
Analog zur Strompreisbremse, hat auch die beschlossene Gaspreisbremse, die den Arbeitspreis für 80 % des prognostizierten Jahresverbrauchs auf 12 ct/kWh deckelte, im Jahr 2023 für eine spürbare Entlastung der Haushaltskunden gesorgt (Quelle: BDEW, Jahresbericht 2023).

Aufgrund des andauernden Krieges zwischen Russland und der Ukraine und der Zuspitzung der Krise im Nahen Osten kann ein weiterer Einfluss dieser Konflikte auf die Preisentwicklungen des Jahres 2024 nicht ausgeschlossen werden.

c. Regulatorische und rechtliche Rahmenbedingungen

Im Rahmen der Einführung eines neuen Energiewirtschaftsgesetzes im Jahr 2005 ist durch die Anreizregulierungsverordnung eine aus Netzentgelten zu erzielende Erlösobergrenze behördlich vorgegeben worden. Die Bestimmung der Erlösobergrenzen erfolgt durch eine von der Behörde durchgeführte Kostenprüfung. Die dann für fünf Jahre bestimmten Erlösobergrenzen werden dabei noch durch den Effizienzwert, den Anteil der beeinflussbaren Kosten, den sektoralen Produktivitätsfaktor, den Preis für Verlustenergie und die Entwicklung des Verbraucherpreisindexes jährlich angepasst.

Für das Jahr 2023 wurde die Erlösobergrenze zu Grunde gelegt, die sich aus der Fortschreibung der behördlichen Prüfungsergebnisse für die dritte Regulierungsperiode ergibt.

Im Rahmen der Kostenprüfung für die dritte Regulierungsperiode im Strombereich, die die Jahre 2019 bis 2023 umfasst, hat sich die GWN erneut für das „Vereinfachte Verfahren“ entschieden, da dieses einen geringeren Verwaltungsaufwand verursacht und darüber hinaus planbare Erlösobergrenzen ermöglicht. Für die vierte Regulierungsperiode im Strombereich ist ebenfalls das vereinfachte Verfahren beantragt und genehmigt worden, der Aufsichtsrat hatte einen entsprechenden Beschluss im Dezember 2021 gefasst.

Die Kostenprüfung wurde in der zweiten Hälfte des Jahres 2022 begonnen, das behördliche Prüfergebnis liegt seit August 2023 vor. Eine rechtskräftige Festlegung steht noch aus. Die Prüfung wurde von der Regulierungskammer Nordrhein-Westfalen durchgeführt. Die Bestimmung der zulässigen Erlösobergrenze erfolgt anhand der Erträge und Aufwendungen der Jahre 2016 bis 2021. Wie bei den vorherigen Kostenprüfungen wurden und werden von den Netzbetreibern in Deutschland gegen die Festsetzung der Erlösobergrenzen zahlreiche Beschwerden eingelegt, so dass von einer endgültigen Bestimmung der Erlösobergrenzen nicht vor Mitte dieses Jahrzehnts ausgegangen werden kann. Zwar sind durch die von der Bundesnetzagentur festgesetzten Eigenkapitalzinssätze, die deutlich niedriger sind als diejenigen für die dritte Regulierungsperiode, Absenkungen bei der Eigenkapitalverzinsung eingetreten. Durch die erheblichen Inflationsraten in den Jahren 2022 und 2023 sowie dem deutlichen Anstieg der Kosten für Verlustenergie ergibt sich eine erhöhte zulässige Erlösobergrenze, die zu höheren Netzentgelten führen wird.

Für die Jahre 2012 bis 2023 waren im Vergleich zu den zulässigen zu erzielenden Erlösen Mindererlöse zu verzeichnen, die entsprechend der gesetzlichen Vorgabe in späteren Jahren nachgeholt werden können. Die Mindererlöse wirken sich damit erhöhend auf die Netzentgelte der GWN in den Jahren 2024 bis 2026 aus. Hier steht jedoch noch die behördliche Überprüfung aus, die im Rahmen der periodisch zu stellenden Anträge auf Feststellung des Saldos und der damit zusammenhängenden Kontenklärung erfolgt.

d. Geschäftsentwicklung

Im Geschäftsjahr 2023 verzeichneten die Stromabsatzmengen erneut einen Rückgang von 1,4 %. Die an Kunden der GWN gelieferte Menge beläuft sich auf insgesamt 61.780 MWh (Vorjahr: 62.633 MWh). Die geringeren Absatzmengen waren dabei sowohl bei RLM-Kunden, überwiegend aber bei SLP-Kunden zu verzeichnen. Die Veränderungen sind im Wesentlichen auf das veränderte Abnahmeverhalten (Stromsparmaßnahmen, Effizienzmaßnahmen) aufgrund der deutlich gestiegenen Preise sowie eine mildere Witterung zurückzuführen. Im Bereich der Tarifkunden musste im Gemeindegebiet ein geringfügiger Rückgang von 1,21 % verzeichnet werden. In fremden Netzgebieten wurde im Geschäftsjahr eine deutliche Reduzierung der Vertriebsmengen von 13,9 % ermittelt (Vertriebsmenge von Tarifkunden in fremden Netzgebieten in 2023: 2.864 MWh, Vorjahr: 3.325 MWh). Insgesamt wurden an Kunden der GWN und andere Stromversorger im Netzgebiet der GWN 65.726 MWh (Vorjahr: 66.282 MWh) ausgespeist. Die Summe der gesetzlichen Umlagen betrug im Berichtsjahr 1,365 ct/kWh (Vorjahr: 1,237 ct/kWh). Im Jahr 2023 beruhigte sich die Lage auf den Energiemärkten insgesamt, sodass unterjährig Preisreduzierungen in der Grund- und Ersatzversorgung vorgenommen werden konnten. Ab dem 01.04.2023 war aufgrund einer Preisanpassung in der Grund- und Ersatzversorgung eine Inanspruchnahme der Strompreisbremse im Tarifkundenbereich nicht mehr erforderlich.

Die Gasvertriebsmenge reduzierte sich im Geschäftsjahr erneut deutlich auf 52.755 MWh (Vorjahr: 55.148 MWh). Diese Entwicklung ist wie auch in der Sparte Stromvertrieb durch das Sparverhalten der Kunden und die etwas wärmere Witterung zu begründen.

Auch im Gasvertrieb war es aufgrund der Beruhigung auf den Energiemärkten möglich, die Preise im Jahresverlauf zu reduzieren.

Die Gas-, Wärme- und Strompreisbremsen wurden zum 01.01.2023 eingeführt. Die GWN mussten diese Preisbremsen für Tarifkunden Gas nur bis zum 01.08.2023 und für Tarifkunden Strom nur bis zum 01.04.2023 in Anspruch nehmen.

Die GWN setzt auch in diesen Krisenzeiten die in der Vergangenheit erfolgreich praktizierte und bewährte Informationspolitik zur Preisentwicklung im Geschäftsjahr konsequent fort. Die Preisentwicklung und erforderliche Preisanpassungen werden gegenüber den Endkunden offen kommuniziert und die Notwendigkeit wird neben den vom Gesetzgeber vorgegebenen Veröffentlichungspflichten so transparent wie möglich dargestellt.

Die sprunghaften Entwicklungen an den Börsen erschweren weiterhin eine verlässliche und konstante Preisfindung. Der verstärkte Zubau der Erneuerbaren Energien und das veränderte Abnahmeverhalten der

Kunden im Gasvertrieb führen dazu, dass eine langfristige Planung von verlässlichen Strom- und Gaspreisen deutlich schwieriger geworden ist. Aus diesem Grund hatten die GWN zur Risikominimierung mit Beginn des Geschäftsjahres 2022 zahlreiche Kundenverträge umgestellt. Die neuen Verträge ermöglichen es der GWN, auch unterjährig Preisanpassungen an die Kunden weiterzugeben, wenn die Entwicklung der Beschaffungskosten diese Notwendigkeit belegt.

Die Gemeindewerke genießen unverändert ein hohes Vertrauen bei ihren Kunden.

Im Geschäftsjahr 2023 wurden auch wieder Neukunden angenommen, was im Vorjahr aufgrund der nahezu unkalkulierbaren Einkaufssituation nicht möglich war.
Durch die Preisbremsen und die Preisentwicklung an den Börsen im ersten Halbjahr 2023 war auch die Kalkulation von Preisen wieder etwas verlässlicher möglich. Aufgrund höherer Entgelte für das vorgelagerte Netz und gestiegener Umlagen musste im Frühjahr 2024 der Grundpreis in den Tarifkundenprodukten erhöht werden. Bis zur Erstellung des Lageberichts waren keine weiteren Preiserhöhungen in 2024 erforderlich. Im Gegenteil, es konnten sogar aufgrund von Verbesserungen bei der Einkaufssituation Vorteile an die Kunden weitergegeben und Preise in der Grund- und Ersatzversorgung reduziert werden.

Zur Erweiterung Ihrer Geschäftsfelder hat sich die GWN im Geschäftsjahr 2017 an einer Ausschreibung der Gemeinde Nümbrecht bezüglich der Errichtung und des Betriebs eines nachhaltigen, flächendeckenden Breitbandnetzes in den unterversorgten Gebieten der Gemeinde Nümbrecht unter Inanspruchnahme einer Investitionshilfe beteiligt. Am 25. August 2017 hat die GWN den Auftrag der Gemeinde Nümbrecht erhalten. Seit 2021 ist der Ausbau dieser Maßnahme vollständig abgeschlossen, es wurden insgesamt 4.131 Hausanschlüsse erstellt (homes passed und homes connected). Dies entspricht einer Versorgung von ca. 5.714 Wohneinheiten. Die Anzahl der Kunden wächst kontinuierlich weiter und liegt über der zur Ausschreibung prognostizierten Entwicklung. Bis zur Erstellung des Lageberichts konnten ca. 4.280 Verträge geschlossen werden.

Am 19.06.2020 hat die Gemeinde Nümbrecht ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb für die Errichtung und den Betrieb eines Breitbandnetzes in den bisher noch nicht ausgebauten Orten (Rommelsdorf, Bierenbachtal, Oberbierenbach, Stockheim und Elsenroth sowie in einzelnen Objekten im Ortskern Nümbrecht) veröffentlicht. Die Gemeinde hatte laut Pressemitteilung vom 21.01.2020 einen Förderantrag gestellt, der positiv beschieden wurde. Die GWN hat sich an der Ausschreibung beteiligt. Der Rat der Gemeinde hat in der Sitzung vom 10.12.2020 beschlossen, den Gemeindewerken den Auftrag zum Ausbau dieser Orte zu erteilen. Der Zuwendungsvertrag wurde am 17.03.2022 unterschrieben. Im Mai 2022 wurde mit dem Ausbau begonnen, der Ausbau wurde bis zur Erstellung des Lageberichts in 2023 abgeschlossen. Auch in diesen Orten wurden zwischenzeitlich Produktverträge mit Kunden abgeschlossen, die Entwicklung entspricht auch hier den prognostizierten Zahlen.

In der ersten Jahreshälfte 2024 wurden die Gemeindewerke zu einem Branchendialog zum Ausbau der restlichen „Grauen Flecken“ auf dem Gemeindegebiet eingeladen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts findet ein Markterkundungsverfahren der Gemeinde Nümbrecht statt. Der Aufsichtsrat der Gemeindewerke hat beschlossen, sich an einem möglichen Ausschreibungsverfahren unter Inanspruchnahme von Fördermitteln zu beteiligen.

Die Vertriebsmenge in der Wasserversorgung betrug im Geschäftsjahr 800.056 m^3 (Vorjahr: 810.065 m^3). Die Wasserverluste bewegten sich mit 13,38 % auf dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 13,39 %).

Auch der Bereich der Wärmeversorgung steht weiter im Fokus. Die Vertriebsmenge reduzierte sich im Geschäftsjahr leicht auf 1.957 MWh (Vorjahr: 2.080 MWh). Dies ist insbesondere auf die etwas mildere Witterung gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen. Aufgrund der Preisentwicklungen bei der Energiebeschaffung ist diese Entwicklung jedoch im Geschäftsjahr weiterhin nicht von Vorteil. Preisanpassungen im Wärme-Contracting sind aufgrund der Preisanpassungsklauseln in den Verträgen nur mit zeitlichem Versatz möglich. Der Ausbau des von der LEADER Region Oberberg geförderten Kalte Nahwärmenetzes im Bestandsbau von Benroth ist seit 2021 abgeschlossen und es wurden weitere Kunden angeschlossen. Die in der Sparte Wärme ausgewiesenen Verluste resultieren zu einem großen Teil aus Altverträgen und den Pilotprojekten im Bereich von Nahwärmenetzen. Ziel ist es weiterhin, in den nächsten Jahren eine Kostendeckung in dieser Sparte zu erreichen. Nach wie vor gestaltet es sich jedoch schwierig, diesen Bereich wirtschaftlich zu betreiben.

Die Gemeindewerke haben gemeinsam mit der Gemeinde Nümbrecht einen Arbeitskreis gebildet, um das Thema „Kommunale Wärmeplanung“ zu entwickeln. Der Gesetzgeber hat als Frist für die Erstellung eines Wärmeplans in Gemeinden unter 100.000 Einwohnern eine Frist bis 30.06.2028 gesetzt. Gemeinde und Gemeindewerke haben sich darauf verständigt, im Zusammenhang mit der kommunalen Wärmeplanung auch gleichzeitig die notwendigen Maßnahmen in den Strom- und Gasnetzen der Gemeindewerke zu berücksichtigen.

Seit dem 01.01.2023 wird durch die Gemeindewerke die kaufmännische und technische Betriebsführung des Gasversorgungsnetzes in Nümbrecht für das Tochterunternehmen Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH durchgeführt. Dieser Aufgabe liegt ein entsprechender Betriebsführungsvertrag zugrunde, der am 23.06.2022 geschlossen wurde. Das Tochternehmen Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH ist Eigentümer des Gasnetzes auf dem Gemeindegebiet und verfügt nicht über eigenes Personal. Sowohl die Gemeindewerke Nümbrecht GmbH als auch das Tochterunternehmen Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH sind seit dem 03.04.2024 in der Sparte Gasnetz TSM-zertifiziert.

In der 2. Jahreshälfte 2022 hat die Gemeinde Nümbrecht eine Befragung in Nümbrecht zum Thema Windkraft mit der Fragestellung: „Sind Sie damit einverstanden, dass die Gemeindewerke Nümbrecht GmbH (GWN) Windkraftanlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Nümbrecht zur Eigenversorgung der Bürger und Bürgerinnen sowie der Nümbrechter Gewerbebetriebe errichten?“ gestartet. Zu Jahresbeginn 2023 haben sich bei einer Beteiligung von 56 % der befragten Bürgerinnen und Bürger 81 % der Abstimmenden für die Windkraft ausgesprochen. Daraufhin beauftragte der Gemeinderat die Gemeindewerke mit einer Prüfung möglicher Standorte. Bei Erstellung des Lageberichts befinden sich die Gemeindewerke in der Vorbereitung der Antragsstellung. Grundstücke wurden zwischenzeitlich auf Potentialflächen gesichert. Ziel ist es, bis September 2024 einen vollständigen Antrag beim Oberbergischen Kreis abzugeben. Parallel werden über das ganze Jahr 2024 Windmessungen durchgeführt und Ertragsgutachten erstellt. Im weiteren Verlauf des Projekts sollen aussagekräftige Wirtschafts- und Ertragsplanungen folgen und in einem weiteren Schritt auch Bürgerbeteiligungen in einer neu zu gründenden Gesellschaft mit Beteiligung der Gemeindewerke realisiert werden. Es bestehen auch Überlegungen, inwieweit Stromspeicher in die weiteren Planungen einbezogen werden sollten.

Seit Jahresbeginn 2024 betreiben die Gemeindewerke den Sportpark in Nümbrecht. Ziel ist es, den Sportpark in den nächsten Jahren so aufzustellen, dass er wirtschaftlich betrieben werden kann. Alle hierfür notwendigen Maßnahmen (Instandhaltungsarbeiten, Investitionen) wurden in die Wege geleitet. Ein erster wirtschaftlicher Erfolg zeigt sich bereits im Juni 2024 mit der Eröffnung eines hochmodernen 24/7 Fitnessstudios. Statt der im ersten Geschäftsjahr mit einer Anzahl von 200 geplanten konnten bereits über 600 Abonnenten gewonnen werden.

e. <u>Beschaffung</u>

Bei der Beschaffung arbeiten die Gemeindewerke in der Strom- und Gasbeschaffung mit externen Dienstleistungsunternehmen zusammen. Hintergrund ist die besondere Marktübersicht, die derartige Dienstleister haben. Im Strombereich wird eine Beschaffungsstrategie aus kombinierten Base- und Peak-Produkten auf dem Terminmarkt und einem Beschaffungsanteil vom Spotmarkt gewählt.

Auch im Gasbereich beschafft die GWN zur Risikominimierung einen Teil der Absatzmenge über den Terminmarkt. Eine weitere Risikominimierung erfolgt, indem die Terminmarktbeschaffung prozentual auf die erhöhte Abnahmesituation in den Wintermonaten angepasst wird.

Es zeigt sich jedoch, dass sowohl die Strom- als auch die Gasbeschaffung zunehmend schwieriger gestaltet. Durch den verstärkten Zubau von Erneuerbaren Energien und die Veränderungen im Gasvertrieb durch die Umstellung auf Wärmepumpen und andere Wärmeträger nimmt die Prognostizierung von Beschaffungsmengen deutlich an Komplexität zu und auch die Kosten zur Beschaffung von Regel- und Ausgleichsenergie erhöhen sich deutlich.

f. Investitionen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die GWN insgesamt 8.959 T€ an Anlagenzugängen zu verzeichnen. In diesen Anlagenzugängen ist ein Zugang aus der Sacheinlage des Sportparks lt. vorliegendem Wertgutachten in Höhe von 4.062 T€ enthalten. Die größten Investitionen fielen mit 2.109 T€ im Wasser- und Abwasserbereich an.
In den einzelnen Tätigkeitsbereichen wurden im Geschäftsjahr folgende Investitionen getätigt:

Investitionen	2023 in T€
Stromverteilung	1.285
Messstellenbetrieb	54
Andere Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors **(Stromvertrieb)**	100
Andere Tätigkeiten innerhalb des Gassektors **(Gasvertrieb)**	10
Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors **(Wärmeversorgung)**	48
Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors **(Wasserversorgung)**	1.180
Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors **(Betriebsführung Abwasser)**	929
Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors **(Breitband)**	1.139
Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors **(Sportpark)**	151
Summe	**4.896**

In der Stromverteilung waren die Investitionen im Wesentlichen durch den Austausch von Ortsnetzstationen, Schaltanlagen und Holzmasten, der Erstellung von Hausanschlüssen, der Verlegung von Erdkabeln (vorher Freileitungen) sowie von Verlegungen von NFA-Leitungen geprägt.

Die Investitionen außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors betrugen in dem Bereich Wasser- und Abwassernetz einschließlich der Anlagen in Bau 2.109 T€. In dem Bereich der Betriebsführung Abwasser betreffen die Investitionen neben der Sanierung und Erneuerung des Kanalnetzes im Wesentlichen die Errichtung des Abwasserkanals in dem Zuge der Erweiterung des Gewerbegebietes Elsenroth. In der Wasserversorgung stand die kontinuierliche Erneuerung von Wasserleitungen unverändert im Fokus.

Außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors wurden im Geschäftsjahr 2023 in dem Bereich Wärmeversorgung insgesamt 48 T€ investiert.

Außerdem wurde außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors auch der Ausbau des Breitbandnetzes fertiggestellt. Dies betrifft hauptsächlich den Ausbau des Breitbandnetzes in Teilen des Hauptortes Nümbrecht, Bierenbachtal, Stockheim, Rommelsdorf und Elsenroth. Hierbei wurde auch eine redundante Anbindung des Breitbandnetzes im Bereich des Backbones erstellt.

Zusätzlich wurde punktuell der eigenwirtschaftliche Ausbau von Trassen und Hausanschlüssen fortgesetzt.

Unter den Anlagenzugängen wird auch die Sacheinlage der Gemeinde des Sportparks geführt. Den Zugängen wurden die Werte eines Verkehrswertgutachtens vom 19.09.2023 zugrunde gelegt.

g. Risikomanagement

Seit 2019 ist eine Software im Bereich Risikomanagement implementiert. Seitdem werden die Risiken fortlaufend neu bewertet und analysiert. Vorteil dieser Software ist, dass ein speziell entwickelter Risikoatlas für die Energie- und Wasserversorgung sowie auch für Bereiche der Telekommunikation zur Verfügung steht. Im Rahmen einer Risikoanalyse wurden die für die GWN wesentlichen Risiken dokumentiert und mit entsprechenden Maßnahmen versehen. Im Rahmen der Überprüfung wurden für die GWN wesentliche Risikofaktoren identifiziert und quantifiziert. Alle Risikofaktoren sind in ein Reporting- und Überwachungssystem eingebunden. Es wird kontinuierlich daran gearbeitet, diese Risiken zu minimieren bzw. möglichst vollständig zu beseitigen.
Neben den im Risikomanagement erfassten Maßnahmen wird die Entwicklung der Strom- und Gaseinkaufspreise täglich überwacht. Die Mengen- und Absatzprognosen werden monatlich überprüft und plausibilisiert. Es erfolgt eine enge Abstimmung der Lastgangdaten mit den beauftragten Dienstleistungsunternehmen. Zur Risikominimierung wird eine kontinuierliche Liquiditätsplanung durchgeführt. Die Risiken werden nach ihrer Bedeutung fortwährend überprüft. Entsprechend findet eine Anpassung oder Veränderung des Reporting- und Überwachungssystems durch die GWN statt.

h. Corporate Governance

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat haben sich mit den neu eingeführten Corporate Governance zur Abgabe einer jährlichen Entsprechenserklärung im Lagebericht verpflichtet und erklären daher nachstehend wie in der Sitzung des Aufsichtsrates vom 18.04.2024 beschlossen:

Entsprechenserklärung:

In der Aufsichtsratssitzung vom 10.03.2021 hat der Aufsichtsrat einstimmig die Einführung eines Corporate Governance Kodex beschlossen.

In diesem Kodex wurde festgelegt, dass Aufsichtsrat und Geschäftsführung einmal jährlich eine Erklärung zu der Corporate Governance abgeben. Diese Erklärung ist entsprechend in den Lagebericht des Jahresabschlusses in einem gesonderten Abschnitt aufzunehmen.

Dieser Verpflichtung kommen der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung im Folgenden nach.

Der Aufsichtsrat der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH und die Geschäftsführung erklären, dass den Empfehlungen der Corporate Governance entsprochen wurde und ergänzt diese Erklärung um folgende Ausführungen zu den in den Corporate Governance festgelegten Punkten:

1. Der Aufsichtsrat hat seine Überwachungsfunktion im Geschäftsjahr 2023 vollumfänglich wahrgenommen und wurde in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen im Rahmen von fünf Aufsichtsratssitzungen eingebunden. Dabei wurde auf die Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit von Entscheidungen der Geschäftsführung geachtet. Über die Finanz-, Investitions- und Personalplanung hat die Geschäftsführung berichtet. Auch aufgrund besonderer Entwicklungen (u. a. Preisentwicklungen im Energiebereich, neue Geschäftsfelder Wind, Sportpark) ist die Geschäftsführung ihrer Berichtspflicht nachgekommen.

2. Der Aufsichtsratsvorsitzende hat regelmäßig Kontakt mit der Geschäftsführung gehalten und sich über Strategie, Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement informiert und gemeinsam mit der Geschäftsführung Optimierungsmaßnahmen festgelegt.

3. Die Zusammensetzung des Aufsichtsrates ist den Anhängen der Jahresabschlüsse 2020, 2021, 2022 und 2023 zu entnehmen. In der Sitzung vom 25.10.2023 wurde mit Björn Dittich ein neuer Aufsichtsratsvorsitzender gewählt, der zuvor bereits Mitglied des Aufsichtsrates war. Der bis zu diesem Zeitpunkt gewählte Aufsichtsratsvorsitzende wird zukünftig weiterhin Mitglied des Aufsichtsrates sein.

4. Mit Datum 19.12.2023 wurde der Gesellschaftsvertrag in veränderter Form neu beurkundet. Die Anpassungen wurden zuvor von der Kommunalaufsicht des Oberbergischen Kreises genehmigt. Notwendig wurde die Aktualisierung des Vertrages insbesondere durch die Übernahme von Sport- und Freizeitanlagen durch die Gesellschaft. Der Gesellschaftsvertrag sieht zukünftig auch eine Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat vor. Der Rat hat dieses Mitglied am 29.02.2024 nach § 108a GO NRW bestellt.

5. Die Berücksichtigung eines Frauenanteils gemäß Corporate Governance wird weiterhin langfristig angestrebt, hatte aber aufgrund der bereits für die Wahlperiode festgelegten Mitglieder des Aufsichtsrates keine Relevanz für das Geschäftsjahr 2023. Es wird angestrebt, den Frauenanteil im Aufsichtsrat langfristig auf mindestens 30% zu erhöhen.

6. Interessenkonflikte wurden geprüft und es wurden entsprechende Maßnahmen ergriffen und Beschlüsse gefasst, um derartige Konflikte auszuschließen.

7. Die Geschäftsführung hat den Aufsichtsrat in Übereinstimmung mit dem Gesellschaftsvertrag über zustimmungspflichtige Geschäfte von grundlegender Bedeutung informiert. Maßnahmen, die zu einer erheblichen Veränderung der Geschäftstätigkeit oder zu einer grundlegenden Veränderung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens geführt haben, wurden dem Aufsichtsrat zur Entscheidung vorgelegt.

8. Der Frauenanteil fand im Unternehmen ausreichende Berücksichtigung.

9. Die Geschäftsführung bestätigt, dass sie bei den Entscheidungen weder persönliche Interessen verfolgt hat, noch Geschäftschancen für sich genutzt hat und keinerlei Interessenkonflikte bestehen. Sie hat keine Zuwendungen von Dritten oder ungerechtfertigte Vorteile angenommen oder Dritten derartige gewährt. Nach Kenntnisstand der Geschäftsführung gilt dies auch für alle Beschäftigten des Unternehmens. Geschäfte mit nahestehenden Personen oder persönlich nahestehenden Unternehmen wurden nicht getätigt. Die Geschäftsführung berichtet dem Aufsichtsrat auch über das bestehende Risikomanagement. Über festgestellte aktuelle Risiken, wie das Risiko der Energiepreise, wurde der Aufsichtsrat in den Aufsichtsratssitzungen informiert. In dem Geschäftsjahr 2023 hat die Geschäftsführung weiterhin einen Schwerpunkt auf Optimierungsmaßnahmen im Bereich der Arbeitssicherheit und der Organisation und Dokumentation technischer Abläufe gelegt. Anfang 2024 wurde das Unternehmen in der Sparte Gas TSM-zertifiziert. Für 2024 werden weitere TSM-Zertifizierungen in den Sparten Strom und Wasser angestrebt.

10. Die Geschäftsführung gewährleistet und berücksichtigt bei allen Handlungen eine gleichstellungsfördernde, tolerante und diskriminierungsfreie Kultur im Unternehmen mit gleichen Entwicklungschancen ohne Ansehung der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität. Die Erstellung eines separaten Diversitätskonzeptes ist nicht vorgesehen.

i. Personalbereich

Bei den Gemeindewerken waren im abgelaufenen Geschäftsjahr zum Jahresende 48 Mitarbeiter (Vorjahr: 39 Mitarbeiter) beschäftigt. Hierin sind 4 Auszubildende (Vorjahr: 3 Auszubildende) und 15 Teilzeitbeschäftigte (Vorjahr: 10 Teilzeitbeschäftigte) enthalten.

Der zusätzliche Personalaufwand erklärt sich im Wesentlichen durch den Ausbau von weiteren Geschäftsfeldern (Betriebsführung Gasnetz, Sportpark, Wind), Verstärkungen im technischen Bereich durch die Übernahme des Gasnetzbetriebs und in allen Bereichen durch immer höher werdende Anforderungen an die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und Auflagen.

Auch die Umsetzung der Strom,- Wärme- und Gaspreisbremsen sowie der hohe Verwaltungsaufwand durch eine immer schwieriger werdende Preiskalkulation und zunehmenden Anforderungen an die Beschaffung von Energiemengen und der damit verbundenen gesetzlich vorgeschriebenen Kundenkommunikation sowie die personalintensive Abwicklung der Prozesse spiegeln sich in den Personalkosten wider. Der administrative Aufwand zur Verwaltung von PV-Anlagen (z. B. die Prüfung der Kundenanlagen im Marktstammdatenregister), der Ausbau von E-Mobilität und die Anpassung der Stromnetze an die veränderten Gegebenheiten durch die Erneuerbaren Energien wird zunehmend höher und wird zukünftig weiteren Personalaufbau erforderlich machen. Auch in 2024 ist mit einem weiteren Anstieg der Personalkosten durch die Folgen der Inflation sowie der Doppelbesetzung von Stellen zur Vorbereitung von Renteneintritten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu rechnen.

Seit 01.07.2022 ist Karina Tuttlies einzelvertretungsberechtigte und alleinige Geschäftsführerin der GWN mit Befreiung von den Beschränkungen nach § 181 BGB bestellt.

Die erheblichen Anforderungen im Bereich der Regulierung, der Bilanzierung, des Datenmanagements sowie der Veränderungen auf den Energiemärkten erfordern von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ein zunehmend höheres Maß an Verständnis für komplexe Zusammenhänge, Wissen über ständig wechselnde Gesetzeslagen und eine hohe Sensibilisierung hinsichtlich großer Auswirkungen kleinster Fehler. Dies bedeutet, dass an einzelnen Arbeitsplätzen der GWN ein sehr hohes spezifisches Wissen erforderlich ist. Entsprechendes weiteres (notwendiges) Personal, das über die erforderlichen Qualifikationen verfügt,

ist auf dem Arbeitsmarkt nur sehr eingeschränkt verfügbar. Vor diesem Hintergrund legt die Geschäftsführung ein großes Gewicht auf die externe Weiterbildung. Kontinuierlich wird daran gearbeitet, aus dem vorhandenen Personal zusätzliche Spezialisten auszubilden, damit zum einen das Know-how auf eine breite Basis gestellt wird und zum anderen personelle Ausfälle kompensiert werden können.

Es werden regelmäßig interne Meetings durchgeführt, um einen intensiven Wissensaustausch aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ermöglichen. Für kleine Unternehmen, wie die Gemeindewerke es sind, ist es von großer Bedeutung, dass ein arbeitsplatzübergreifender Kenntnisstand erreicht wird.

Seit der COVID-19-Pandemie wurde ein Homeoffice-Angebot aufgebaut. Die GWN ist zwischenzeitlich so aufgestellt, dass allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im kaufmännischen Bereich auch langfristig ein Homeoffice-Angebot unterbreitet werden kann.

Auch im technischen Bereich wird seit Ende 2021 intensiv an einer weiteren Digitalisierung von Prozessen gearbeitet und das Personal entsprechend ausgerüstet und geschult.

j. Beteiligungen

Die GNN ist seit 2010 ein 100 %iges Tochterunternehmen der GWN. Die GNN hält das Netzeigentum an den erworbenen Gasverteilungsanlagen. Die Gasverteilungsanlagen waren bis 31.12.2022 im Rahmen eines langfristigen Pachtvertrages an die AggerEnergie GmbH verpachtet. Somit erzielte die GNN bis 31.12.2022 ausschließlich Erlöse aus der Verpachtung der Gasverteilungsanlagen.

Die GNN hat den bestehenden Pachtvertrag mit der AggerEnergie zum 31.12.2022 gekündigt und den Betrieb des Gasnetzes zum 01.01.2023 übernommen. Die GWN unterstützt die GNN im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages sowohl im kaufmännischen, als auch im technischen Bereich und übernimmt wesentliche Aufgaben des Netzbetriebs.

Seit dem Geschäftsjahr 2017 besteht eine Beteiligung an der BREKO Einkaufsgemeinschaft eG in Höhe von 0,5 T€. BREKO (Bundesverband Breitbandkommunikation e.V.) ist ein Verband, der die Interessen mehrerer Telekommunikationsunternehmen vertritt.

2. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

a. Vermögenslage

Die Bilanz der Gesellschaft schließt mit einer unbereinigten Bilanzsumme von 60.690 T€ (Vorjahr: 53.887 T€) ab. Das Sachanlagevermögen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 6.264 T€. Die Erhöhung des Sachanlagevermögens ist im Wesentlichen auf die Sacheinlage der Grundstücke und Gebäude des Sportparks sowie Investitionen in diesem Zusammenhang (+ 4.213 T€) zurückzuführen. Die Vorräte für

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 382 T€. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erhöhen sich um 1.111 T€. Dabei sanken die sonstigen Vermögensgegenstände gegenüber dem Vorjahr um 972 T€. Im Wesentlichen sind hier Forderungen aus der Umsatzsteuer zu nennen. Dem stehen stichtagsbezogen um 2.474 T€ höhere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber.

Auf der Passivseite erhöht sich das Eigenkapital um 5.981 T€. Dies ist im Wesentlichen durch die Sacheinlage „Sportpark" des Gesellschafters bedingt. Die empfangenen Ertragszuschüsse erhöhen sich um 478 T€ und die Rückstellungen um 1.325 T€. Die Verminderung der Verbindlichkeiten von insgesamt 995 T€ ergibt sich hauptsächlich aus der Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (-708 T€).

Die unbereinigte Eigenkapitalquote I beträgt 24,37 % (Vorjahr: 16,35 %). Die vergleichsweise niedrige Eigenkapitalquote resultiert im Wesentlichen aus hohen Investitionen in den Aufbau des flächendeckenden Breitbandnetzes einerseits, so wie aus der bilanziellen Behandlung von Ertragszuschüssen der vom Bund und dem Land Nordrhein-Westfalen gewährten Förderung, welche nicht direkt dem Eigenkapital zugeordnet werden darf. Betriebswirtschaftlich betrachtet, ergibt sich rechnerisch eine Eigenkapitalquote II (unter Hinzurechnung der empfangenen Ertragszuschüsse) von 56,89 % (Vorjahr: 52,06 %).

b. <u>Finanzlage</u>

Die Liquidität der Gesellschaft war im abgelaufenen Geschäftsjahr jederzeit gewährleistet. Aus Vorsichtsgründen besteht in den ersten 3 Monaten eines jeden Geschäftsjahres eine Vereinbarung mit den Hausbanken zur Gewährung eines zusätzlichen Kontokorrentrahmens. Dieser Kontokorrentrahmen dient insbesondere dazu, unvorhersehbare Liquiditätsauswirkungen aus der Jahresverbrauchsabrechnung abzusichern. Zum 31. Dezember 2023 weist die Gesellschaft einen Liquiditätsbestand von 3.201 T€ (Vorjahr: 4.153 T€) aus.

c. <u>Ertragslage</u>

Die GWN schließt im Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss nach Steuern von 1.919 T€ (Vorjahr: 1.047 T€) ab.

Die Umsatzerlöse setzen sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	**2023** **T€**	**2022** **T€**
Stromversorgung	18.852	21.184
Gasversorgung	6.928	5.152
Wasserversorgung	1.908	2.053
Betreiberentgelt Abwasserentsorgung	1.652	1.105
Breitbandversorgung	3.206	2.935
Wärmeversorgung	229	166
	32.775	**32.594**

Die Umsatzerlöse konnten im Geschäftsjahr 2023 um insgesamt 181 T€ gesteigert werden. Im Wesentlichen ist die Steigerung der Umsatzerlöse bei der Gasversorgung (+ 1.776 T€) auf einen höheren Abrechnungspreis bei Sondervertragskunden zurückzuführen. Im Bereich der der Abwasserbeseitigung konnten die Umsatzerlöse aufgrund der Vereinbarungen im Betreibervertrag um insgesamt 547 T€ gesteigert werden. Dem gegenüber stehen niedrigere Erlöse aus der Stromversorgung (- 2.332 T€) aus geringeren Absatzmangen und Preisanpassungen sowohl im RLM- als auch SLP-Kundenbereich entgegen.

Der Materialaufwand des Unternehmens betrug im Berichtsjahr 21.350 T€ (Vorjahr: 23.668 T€). Die Strombeschaffungskosten betrugen in 2023 8.847 T€ (Vorjahr: 11.417 T€). Die Gasbezugskosten haben sich in 2023 auf 5.126 T€ (Vorjahr: 3.304 T€) erhöht. Dies ist insbesondere auf die gestiegenen Beschaffungspreise zurückzuführen. Die Wasserbezugskosten haben sich um 26 T€ auf 630 T€ (Vorjahr: 604 T€) erhöht.

Die Aufwendungen für die bezogenen Leistungen sind auf 2.178 T€ (Vorjahr: 1.600 T€) gestiegen. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sind geprägt durch die Instandhaltungen im Strom- (332 T€), Abwasser- (799 T€) und Wasserbereich (152 T€) sowie dem Sportpark (112 T€). Außerdem werden die Instandhaltungen und Vordienstleistungen im Breitband mit (387 T€) ausgewiesen. In der Sparte Wärme wurden Instandhaltungen in Höhe von (23 T€) vorgenommen. Außerdem sind in den Aufwendungen für bezogene Leistungen insgesamt 166 T€ enthalten, die an fremde Dritte weiter zu berechnen sind.

Das Rohergebnis (Gesamtleistung abzgl. Materialaufwand) der Gemeindewerke betrug im Geschäftsjahr 2023 insgesamt 11.901 T€. Im Vergleich zum Vorjahr (9.121 T€) bedeutet dies eine Steigerung des Rohergebnisses von 2.781 T€ (+ 30,5 %). Die Erhöhung des Rohergebnisses ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass sich der Trend von extremen Preisanstiegen auf den Strom- und Gasbeschaffungsmärkten nicht weiter fortgesetzt hat.

Die Personalkosten sind gegenüber dem Vorjahr um 825 T€ gestiegen. Dies ist insbesondere auf die Einstellung zusätzlicher Mitarbeiter für neue Geschäftsfelder, Doppelbesetzungen aufgrund von Renteneintritten und durch in der Energiebranche deutlichen Gehaltssteigerungen zurückzuführen. Wir verweisen auf unsere Erläuterungen unter 1. i) Personalbereich.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 366 T€ (+ 15,0 %) gestiegen. Insbesondere haben sich höhere Aufwendungen in den Bereichen Rechts- und Beratungskosten (+ 168 T€), Fortbildungskosten (+ 28 T€), Spenden (+ 39 T€), Mieten (+ 44 T€), Werbung (+ 38 T€) sowie übrige Aufwendungen (+ 143 T€) ergeben. Dagegen standen Reduzierungen in den Bereichen Porto und Telefon (- 31 T€), Konzessionsabgaben (- 21 T€) sowie Wertberichtigungen zu Forderungen (- 51 T€). Im Bereich der Rechts- und Beratungskosten sind insbesondere zusätzliche Kosten für das neue Projekt „Windenergie in Nümbrecht“ sowie für den Sportpark entstanden. Weiterhin waren auch erhöhte Rechts- und Beratungskosten und Fortbildungskosten für die Überarbeitung der Organisations- und Betriebshandbücher für die TSM-Zertifizierung in 2023 erforderlich.

Im Berichtsjahr 2023 wurden Gewinne aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der GNN in Höhe von 87 T€ erzielt. Das Ergebnis des Geschäftsjahres liegt 44 T€ unter dem Vorjahresniveau. Diese Entwicklung resultiert aus der Übernahme des Gasnetzbetriebs durch die GNN und war für das erste Geschäftsjahr nach der Übernahme auch entsprechend prognostiziert und geplant. Bei der GWN entstehen gleichzeitig Einnahmen aus der Übernahme der kfm. und techn. Betriebsführung für die GNN. Außerdem wurde eine Umlage für die Körperschaft- und Gewerbesteuer von 44 T€ erhoben, da die GWN als Organträger zur Zahlung der Ertragsteuern verpflichtet ist.

d. Tätigkeiten im Sinne des § 6 b Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) und nach § 3 MsbG (Messstellenbetriebsgesetz)

Die GWN übt folgende Tätigkeiten im Sinne von § 6 b Abs. 3 EnWG und nach § 3 MsbG aus:

- Stromverteilung
- Messstellenbetrieb
- Andere Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors
- Andere Tätigkeiten innerhalb des Gassektors
- Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors

Die Stromverteilung beinhaltet den Betrieb und die Unterhaltung des Mittelspannungs- und Niederspannungsnetzes. Die Gewinn- und Verlustrechnung der Stromverteilung schließt mit einem Jahresüberschuss von 216 T€ (Vorjahr: 147 T€) ab.

Der Messstellenbetrieb umfasst die schrittweise Installation von modernen Messeinrichtungen (digitale Stromzähler) und intelligenten Messsystemen. Der Messstellenbetrieb schließt mit einem Fehlbetrag von 8 T€ (Vorjahr: 8 T€) ab.

Die anderen Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors umfassen den Stromvertrieb, die Stromerzeugung mit KWK- und EEG-Anlagen und den Betrieb der Straßenbeleuchtung. Dieser Tätigkeitsbereich schließt mit einem Jahresüberschuss von 629 T€ (Vorjahr: 334 T€) ab.

Seit 2011 führt die GWN auch andere Tätigkeiten innerhalb des Gassektors aus. Dieser Bereich umfasst unter anderem den Vertrieb von Erdgas. Zusätzlich werden in diesem Bereich Mietmodelle mit Gasheizungen berücksichtigt. Innerhalb des Gassektors hat die GWN im Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von 739 T€ (Vorjahr: 176 T€) erzielt.

Seit 2023 hat die GWN die kaufmännische und technische Betriebsführung für das Gasnetz des Tochterunternehmens GNN übernommen. Hieraus resultiert ein Jahresüberschuss von 7 T€.

Die Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors umfassen die Wasserversorgung, den Betrieb der Abwasserentsorgung im Rahmen eines Betreibermodells, die Wärmeversorgung sowie die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb sowie die An- und Vermietung bzw. die An- und Verpachtung von regionalen Telekommunikationsleitungsnetzen und sonstigen Datennetzen sowie Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Telekommunikation und die Vermittlung von Geschäften, die damit in Verbindung stehen (Ausnahme: Vertrieb von Endgeräten und/oder Installation von Endgeräten für diesen Bereich).

Die Wasserversorgung schließt mit einem Fehlbetrag von 3 T€ (Vorjahr Jahresüberschuss: 14 T€).

Der Betrieb der Abwasserentsorgung wird auf der Grundlage eines langfristigen Betreibervertrages mit der Gemeinde durchgeführt. Das Betreiberentgelt ist so ausgerichtet, dass die jeweiligen Aufwendungen zzgl. einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung von der Gemeinde erstattet werden. Nach Ertragsteuern verbleibt im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Überschuss von 78 T€ (Vorjahr: 113 T€).

Der Unternehmensbereich Breitband schließt das Geschäftsjahr mit einem Überschuss in Höhe von 381 T€ (Vorjahr 312 T€) ab.

Die Wärmeversorgung umfasst verschiedene hauptsächlich regenerativ betriebene Nahwärme- und Kalte-Nahwärme-Projekte im Gemeindegebiet. Dieser Tätigkeitsbereich schließt mit einem Fehlbetrag von 45 T€ (Vorjahr: Fehlbetrag 42 T€) ab.

Der Sportpark in Nümbrecht wurde mit Übertragungsvertrag vom 18.12.2023 an die GWN übergeben. Dieser Bereich schließt mit einem Fehlbetrag von 77 T€ ab.

3. Chancen und Risiken

a. Chancen

Neue Geschäftsfelder und Geschäftsfeldausdehnung

Die Entwicklung der letzten Jahre bestätigt die Entscheidung der Gemeindewerke, dass die Sparte Breitband langfristig ein wichtiger Bestandteil der Zukunftssicherung der Gemeindewerke ist. Gerade in Zeiten von instabilen Energiemärkten und deutlich ansteigenden Energiepreisen zeigt sich, dass das Geschäftsfeld aufgrund gut kalkulierbarer Vorleistungsprodukte und geringer Abhängigkeiten von Beschaffungspreisen eine wesentliche Stärkung des Unternehmens darstellt. Die GWN setzt mit der Glasfaser auf eine moderne und zukunftsfähige Technologie in Nümbrecht. Neben den eigenen Kunden können auch über den vom Fördergeber geforderten diskriminierungsfreien entgeltlichen Zugang von Drittanbietern über das Breitbandnetz Erlöse generiert werden, die –wie im Strom die Netznutzungsentgelte – auskömmlich sind. Im Geschäftsjahr 2023 konnte der Jahresüberschuss des Vorjahres weiter gesteigert werden. Die Sparte Breitband hat somit im Geschäftsjahr wesentlich zu der Erreichung des erzielten Jahresüberschusses beigetragen. In 2023 wurde der Ausbau in den Ortschaften Rommelsdorf, Stockheim, Bierenbachtal, Elsenroth und einzelner Objekte im Hauptort Nümbrecht abgeschlossen. Bis zur Erstellung des Lageberichts hat die Gemeinde Nümbrecht ein weiteres Markterkundungsverfahren für die noch nicht ausgebauten Objekte (graue Flecken) gestartet. Die Gemeindewerke werden sich auch hier an einer möglichen Ausschreibung beteiligen um das Geschäftsfeld weiter auszubauen.

Der Aufbau und der Betrieb von Hotspots in verschiedenen Ortsteilen von Nümbrecht bietet im Geschäftsjahr und in den Folgejahren weitere Vorteile für den Standort Nümbrecht.

Durch das zusätzliche TV-Angebot haben die Gemeindewerke einen weiteren Baustein zum Ausbau des Kundenpotentials auf den Weg gebracht, das zunehmend angenommen wird.

In dem Bereich „Wärmeversorgung“ wird aufgrund der Energieeinsparverordnung und der seit 2021 eingeführten CO_2-Abgabe und dem geplanten Verbot zum Einbau von Heizungen auf Basis von fossilen Brennstoffen in den nächsten Jahren eine große Veränderung gesehen. Die bisherigen negativen Ergebnisse der Sparte Wärme sind auf Altverträge und Pilotprojekte im Bereich der Nahwärmenetze zurückzuführen. Bei den neuen Projekten liegt der Fokus nun darauf, in der Sparte Wärme langfristig neben den

nicht zu vernachlässigenden Umweltaspekten auch positive Ergebnisse zu erzielen. Neben der Fertigstellung des kalten Nahwärmenetzes in „Benroth“ hat die GWN den Bereich Wärmeversorgung mit den Nahwärmeprojekten „Erlenweg“ und dem Neubaugebiet „Sängertshöhe“ in Nümbrecht weiter ausgebaut.

Die kommunale Wärmeplanung wird gemeinsam mit der Gemeinde entwickelt. In diesem Zuge sollen auch die Strom- und Gasnetze mit analysiert werden. Durch die Zusammenarbeit besteht die Chance, eine ganzheitliche Betrachtung der Versorgungssituation im Gemeindegebiet zu realisieren und Risiken durch getrennte Planungen zu vermeiden.

In dem Geschäftsjahr 2021 wurde mit dem Aufbau eines flächendeckenden LoRa-WAN-Netzes in Nümbrecht begonnen. Hieraus ergeben sich weitere Chancen und Möglichkeiten für den Aufbau neuer Geschäftsfelder und der Optimierung bestehender Prozesse.

Im Dezember 2023 wurde der Sportpark Nümbrecht von der Gemeinde in die Gemeindewerke eingelegt. Nach Umbauarbeiten und Modernisierungsmaßnahmen sehen die Gemeindewerke langfristig die Chance, diesen Bereich wirtschaftlich zu betreiben. Bis zur Erstellung des Wirtschaftsplanes ist bereits eine positive Entwicklung durch die Eröffnung eines hochmodernen 24/7 Fitnessstudios zu erkennen. In den nächsten Geschäftsjahren werden jedoch zunächst Verluste erwartet.

Kostenprüfung

Zur Bestimmung der Kapitalkosten hat die Bundesnetzagentur für die vierte Regulierungsperiode die Eigenkapitalzinssätze durch eine Festlegung bestimmt. Gegen diese Festlegung sind von den Netzbetreibern, wie auch gegen die Festlegung für die dritte Regulierungsperiode, zahlreiche Beschwerden eingelegt worden. Die Gerichtsverfahren sind anhängig.

Neubaugebiete

Aktuell werden in der Gemeinde Nümbrecht verschiedene Neubaugebiete erschlossen (Sängertshöhe mit einer neuen Feuerwache, Gewerbegebiet Elsenroth und Bierenbachtal). Hier sehen die Gemeindewerke die Möglichkeit, spartenübergreifend weitere Kunden zu akquirieren.

Personal

Mit der COVID-19-Pandemie wurden alle Arbeitsbereiche, in denen es möglich ist, so ausgestattet, dass der laufende Geschäftsbetrieb auch aus dem Homeoffice fortgeführt werden kann. Diese veränderte Arbeitsweise ist sowohl mit Vor- als auch mit Nachteilen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbunden. Die Gemeindewerke legen besonderen Wert auf die Zufriedenheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unterbreiten dem Personal zahlreiche freiwillige Sozialleistungen.

Kunden

In unruhigen Zeiten erweist sich insbesondere der persönliche und direkte Kundenkontakt verbunden mit dem Standortvorteil als eine wesentliche Stärke. Die Gemeindewerke verstehen sich als Partner der Kunden und sehen insbesondere in der Zuverlässigkeit in den Krisenzeiten die Chance, durch diesen Aspekt die bereits stark ausgeprägte Kundenbindung noch weiter zu steigern.

Windkraft

Aktuell prüfen die Gemeindewerke die Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Gemeindegebiet. Alle hierzu erforderlichen Maßnahmen inklusive Wirtschaftlichkeitsberechnungen wurden in die Wege geleitet. Den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gewerbetreibenden soll dabei die Möglichkeit eröffnet werden, sich an der Errichtung von Windkraftanlagen finanziell zu beteiligen. Die Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Gemeindegebiet soll zu der Sicherstellung der Stromversorgung der Nümbrechter Bürger beitragen. Mit dem Betrieb von eigenen Stromerzeugungsanlagen verfolgen die Gemeindewerke das Ziel, ihre Abhängigkeit von den immer undurchsichtigeren Strombeschaffungsmärkten deutlich zu reduzieren. Ergänzend sollen Stromspeicher dieses Ziel unterstützen.

Die Errichtung von Windkraftanlagen birgt jedoch auch Risiken für die Gemeindewerke, die unter b. Risiken näher erläutert sind.

b. Risiken

Regulierung

Ein wesentliches Geschäftsrisiko besteht unverändert in den Folgen der Regulierung der Strom- und Gasverteilungsnetze.

Im Rahmen der Kostenprüfung zur Bestimmung der Erlösobergrenzen im Strombereich für die Jahre 2019 bis 2023 wurde von der Behörde eine um ca. 290 T€ niedrigere Erlösobergrenze als für die Jahre 2014 bis 2018 festgestellt. Grund für die niedrigere Erlösobergrenze waren neben Kürzungen in der Kostenmasse im Wesentlichen die niedrigeren Eigenkapitalzinsen, die sich letztendlich in dem Gewinn des Stromnetzes niederschlagen werden. Für die vierte Regulierungsperiode hat die Bundesnetzagentur noch niedrigere Eigenkapitalzinssätze festgelegt, so dass sich dies sowohl im Strom- als auch im Gasnetzbereich weiter negativ auf die Erlösobergrenze der vierten Regulierungsperiode auswirkt. Durch die erheblichen Inflationsraten in den Jahren 2022 und 2023 sowie dem deutlichen Anstieg der Kosten für Verlustenergie ergibt sich jedoch eine höhere zulässige Erlösobergrenze, die zu höheren Netzentgelten führen wird. Mittlerweile sind die von der Behörde anerkannten Kosten für Verlustenergie wieder gesunken, hierdurch wird der Anstieg der Erlösobergrenze und damit der Netzentgelte jedoch in den nächsten Jahren moderater ausfallen.

IT-Energiedatenmanagement

Weiterhin erhöhen sich die Anforderungen an das Energiedatenmanagement, die Bilanzierung und die Marktkommunikation in kurzen Folgen, um immer tiefer aufgespaltene Prozesse abbilden zu können. Insbesondere im Bereich Energiedatenmanagement und Beschaffungsprognosen ist auch zukünftig eine sehr hohe Datenqualität notwendig, um die Strombeschaffung den tatsächlichen Bedürfnissen anzupassen. Durch den fortlaufenden Ausbau der Erneuerbaren Energien werden verlässliche Beschaffungsprognosen immer aufwendiger. Mit der Einführung von Redispatch 2.0 wurden weitere neue Anforderungen an die Systeme und die Prozesse gestellt.

Netze

Durch den stark ansteigenden Anteil der Erneuerbaren Energien, entstehen neue Herausforderungen zur Sicherstellung der Netzstabilität des Stromnetzes. Insbesondere der Zubau von PV-Anlagen wird dazu führen, dass neue Ortsnetzstationen errichtet werden müssen. Diese Maßnahmen werden mit entsprechenden Investitionen verbunden sein. Auch die verstärkte Nutzung von E-Mobilität bzw. das Laden von Elektrofahrzeugen wird langfristig entsprechenden Einfluss auf eine veränderte Nutzung der Netzkapazitäten haben.

Die Gemeindewerke planen, zur Minimierung des Risikos, das gesamte Stromnetz zu digitalisieren und ein Netzmonitoring aufzubauen, welches es ermöglicht, den Lastfluss im Netz lückenlos zu verfolgen und kurzfristig Maßnahmen zur Risikominimierung zu ergreifen.

Neben dem Zubau der Erneuerbaren Energien erschwert auch ein geändertes Abnahmeverhalten der Kunden, durch Energieeinsparmaßnahmen sowie den deutlichen Zubau von Wärmepumpen, eine prognostizierbare Netzplanung. Dieser Zubau von Wärmepumpen wird sich fortsetzen und gerade in der Heizperiode zu deutlich höheren Netzbelastungen führen. Die Lastverteilung im Netz wird sich in den nächsten Jahren deutlich verändern und diese Veränderungen werden Investitionen und Anpassungen in den Netzen erforderlich machen.

Im Bereich des Gasnetzbetriebs hat die GWN ab 01.01.2023 die Betriebsführung des Gasnetzes für das Tochterunternehmen GNN übernommen. Langfristig muss die Entwicklung dieser neuen Aufgabe genau beobachtet und analysiert werden. Aufgrund der aktuellen Diskussion, die Absatzmengen der Gasnetze langfristig durch das Verbot von Gasheizungen zu reduzieren, ist ein Rückgang der Gasmengen zu erwarten. Die GWN hat sich trotz dieser Entwicklung entschlossen, gemeinsam mit dem Tochterunternehmen einen eigenen Netzbetrieb aufzubauen, um die Chancen für eine Bewerbung um eine weitere Konzession im Geschäftsjahr 2030 zu wahren. Ob Gasnetze langfristig insbesondere in Verbindung mit Wasserstoff eine Rolle spielen, wird die weitere Entwicklung zeigen.

Strombeschaffung

Die zukünftige Entwicklung der Stromhandelspreise bleibt mit einem erheblichen Risikopotential versehen. Die vom Aufsichtsrat bestätigte Beschaffungsstrategie, einen Teil der Mengen auf dem Spotmarkt zu erwerben, hatte bis zu dem Geschäftsjahr 2020 zu niedrigen Einkaufspreisen geführt. Auf den Beschaffungsmärkten ist eine deutliche höhere Volatilität bei den Preisen zu beobachten. Langfristige Planungen werden insbesondere durch den starken Zubau der Erneuerbaren Energien und dem damit verbundenen Einfluss auf die Preisentwicklungen immer schwieriger. Ab dem Geschäftsjahr 2022 hatte die GWN durch eine grundsätzliche Umstellung im Vertragswesen die Möglichkeit, bei stark ansteigenden Preisen kurzfristige Preisanpassungen vorzunehmen. Trotzdem verbleibt ein Risiko für den - wenn auch sehr kurzen - Zeitraum zur Preisanpassung und damit verbundenen Liquiditätsrisiken.

Die sehr hohe Volatilität der Strompreise hat aufgrund unterschiedlicher Beschaffungsstrategien und Beschaffungsverhältnisse zu einem wachsenden Auseinanderklaffen der individuellen Strombezugspreise bei den Energieversorgern geführt. Dies erhöht die Schwierigkeit, marktfähige Preise zu gestalten.

Neben den Beschaffungspreisen an der Börse gewinnt auch das Thema „Ausgleichsenergiekosten“ immer mehr an Bedeutung. Die Prognose von Stromabsatzmengen wird durch den starken Zubau von PV- und Windenergieanlagen sowie der Umstellung auf Wärmepumpen und E-Mobilität deutlich erschwert, die Abweichungen Prognose-Ist finden sich in den Ausgleichsenergiekosten wieder. Hier ist in den vergangenen Monaten ein deutlicher Anstieg zu beobachten. Die Gemeindewerke werden in den weiteren Planungen einen Schwerpunkt darauf legen Modelle zu entwickeln, die sich positiv auf die Prognose auswirken könnten.

Weiterhin ist ein starker Wettbewerb insbesondere auf Onlineportalen zu beobachten. Dies kann dazu führen, dass weiterhin zahlreiche Anbieter ihre Mengen ausschließlich auf den Spotmärkten beschaffen und dies in Krisensituationen auch weitere Insolvenzen dieser Anbieter herbeiführen kann. Es ist nicht auszuschließen, dass weitere Kunden in der Grund- und Ersatzversorgung aufgenommen werden müssen. Die für diese Kunden benötigten Mengen müssen zu hohen Spotmarktpreisen beschafft werden, da eine langfristige Belieferung der Kunden nicht gewährleistet ist.

Gasbeschaffung

Auch in 2023 wurde zur Minimierung des Risikos ein hoher prozentualer Teil der Gasvertriebsmenge über feste Terminmarktprodukte bezogen. Die Restmengen werden unverändert auf dem Spotmarkt eingedeckt.

Durch den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine sowie des daraus resultierenden Stopps russischer Erdgaslieferungen hat es im Geschäftsjahr 2022 extreme Preisanstiege gegeben. Die Reduzierung und

schließlich der Stopp der Gasmengen durch Russland hat für eine große Ungewissheit bei der zukünftigen Beschaffung von Erdgas gesorgt. Die russischen Erdgasmengen konnten aber durch anderweitige Erdgasimporte und dem Bau von neuen Flüssiggasterminals kompensiert werden. Aktuell haben sich die Märkte beruhigt.

Die befürchtete Gasmangellage in Deutschland ist nicht eingetreten, kann aber bei einem extrem kalten Winter auch weiterhin nicht ausgeschlossen werden.

Zur Risikominimierung hatte die GWN den Anteil der Terminmarktbeschaffung, gegenüber den Vorjahren, weiterhin etwas erhöht. Diese Vorgehensweise kann bei großen Einsparungen der Verbraucher aber auch dazu führen, dass Mengen an den Märkten verkauft werden müssen. Die Auswirkungen hängen von dem dann jeweils aktuellen Preisniveau ab.

Weiterhin werden große Mengen an Erdgas in Gaskraftwerken zur Stromerzeugung eingesetzt. Da die Gemeindewerke aber auch Teile ihres Gasbedarfs über den Spotmarkt eingedeckt haben, muss die weitere Entwicklung sehr genau beobachtet und analysiert werden.

Die geplante Erhöhung der in 2021 neu eingeführten CO_2-Abgabe wurde in 2023 ausgesetzt. Bis 2025 ist eine kontinuierliche Preisentwicklung vorgesehen. Diese stufenweise Erhöhung der CO_2-Abgabe wird sich auch in den Folgejahren auf den Gaspreis für den Endverbraucher auswirken.

Auch im Gasvertrieb hat die GWN durch die Neugestaltung der Kundenverträge die Möglichkeit, sprunghaften Preisanstiegen durch Preisanpassungen entgegenzuwirken. Trotzdem verbleibt ein Restrisiko für den - wenn auch sehr kurzen - Zeitraum zur Preisanpassung und damit verbundenen Liquiditätsrisiken.

Die immer kürzer werdenden Abstände bei der Verkündung neuer Gesetze und Vorschriften erschweren das Tagesgeschäft aller Energieversorgungsunternehmen und erhöhen auch deutlich das Risiko, dass Fehler bei der Umsetzung entstehen und erhöhen auch deutlich den Aufwand im Bereich der Rechts- und Beratungskosten.

Forderungsmanagement

Um dem Risiko von Forderungsausfällen entgegenzuwirken, ist eine ständige Beobachtung des Zahlungsverhaltens der Kunden unabdingbar. Die Zahlungseingänge unterliegen einer ständigen Überwachung, um das Risiko von Liquiditätsengpässen zu minimieren.

Windkraft

Die Errichtung von Windkraftanlagen birgt für die Gemeindewerke auch nicht unerhebliche Risiken. Für die Errichtung sind hohe Investitionen erforderlich, eine sehr detaillierte Einschätzung zur Windhöffigkeit ist vor Umsetzung des Projektes zwingend erforderlich. Hierfür sind neben zahlreichen Gutachten auch Windmessungen und Vorprüfungen erforderlich, die mit entsprechenden Vorlaufkosten zum Projekt verbunden sind. Alle erforderlichen Gutachten inkl. Ertragsgutachten sind beauftragt, eine Windmessung ist seit Dezember 2023 installiert und wird fortlaufend bis Ende 2024 über eine Lidar-Messung Messdaten erfassen. Auch die Einschätzung möglicher Vermarktungsmöglichkeiten und damit die Kalkulation wettbewerbsfähiger Preise für einen langfristigen Zeitraum ist mit einem Risiko verbunden. Um diesem Risiko entgegenzutreten, wird die GWN nach Genehmigung des BImSchG-Antrags am Ausschreibungsverfahren (Marktprämienmodell) teilnehmen, damit jederzeit die Möglichkeit besteht, in dieses Modell wechseln zu können. Der Gesetzgeber stellt jedoch Überlegungen an, die Förderung über das Marktprämienmodell zukünftig auszusetzen. Sollte dies bis zur Umsetzung der Fall sein, so muss das Risiko neu bewertet werden, weil die erzeugten Strommengen in diesem Fall direkt über PPA's vermarktet werden müssten.

Kommunale Wärmeplanung

Aktuell rückt gesetzgeberisch die kommunale Wärmeplanung in den Fokus. Diese soll auf Gemeindeebene einen zentralen Baustein der Energiewende und Versorgungssicherheit darstellen. In diesem Transformationsprozess wird zwischen der GWN als Versorgungsunternehmen, der Gemeinde, Gewerbe, Industrie und Wohnungswirtschaft eine intensive Abstimmung notwendig sein. Mit der kommunalen Wärmeplanung müssen auch die Kapazitäten der Strom- und Gasnetze geprüft werden, um Netzengpässe zu vermeiden.

Materialbeschaffung

Auch in der Energiewirtschaft waren verstärkt Lieferengpässe und lange Lieferzeiten zu beobachten. Es besteht weiterhin das Risiko, dass Material kurzfristig nicht zur Verfügung steht. Aus diesem Grund halten die Gemeindewerke auch im Geschäftsjahr 2023 weiterhin hohe Lagerbestände vor, um auf derartige Situationen vorbereitet zu sein.

Krisenvorsorge

Da es aufgrund eines starken Zubaus der Erneuerbaren Energien sowie starken Veränderungen im Abnahmeverhalten der Kunden (E-Mobilität, Wärmepumpen) in den Versorgungssparten auch zu länger andauernden Versorgungsengpässen kommen könnte, haben die Gemeindewerke in 2022 in Zusammenarbeit mit der Kommune ein entsprechendes Konzept erarbeitet, um diesem Risiko entgegenzuwirken. Hierzu wurden auch verstärkt Investitionen in Stromaggregate u. ä. getätigt.

Arbeitssicherheit und Dokumentation

Die immer weiter zunehmenden gesetzlichen Vorschriften in den Bereichen der Arbeitssicherheit und im Rahmen der Dokumentationspflichten stellen insbesondere im technischen Bereich immer höhere Anforderungen an Energieversorgungsunternehmen. Die Gemeindewerke haben aus diesem Grund im Jahr 2022/2023 eine vollständige Überprüfung der vorhandenen Strukturen und Prozesse in diesen Bereichen begonnen. Um in diesem Bereich weitere Risiken auszuschließen, beabsichtigen die Gemeindewerke, sich in einigen Netzsparten des Unternehmens einer TSM-Zertifizierung zu unterziehen. Die TSM-Zertifizierung in der Sparte Gasnetz wurde zwischenzeitlich erfolgreich umgesetzt. Im nächsten Schritt ist die Zertifizierung des Stromnetzes geplant.

Personal

Um den immer komplexer werdenden Anforderungen der Energiewirtschaft gerecht werden zu können, ist ein ausreichender Personalbestand unbedingt notwendig. Zudem wird es zunehmend schwieriger, branchenspezifisches Personal auf dem Arbeitsmarkt zu finden. Dieser Trend wird sich auch in den nächsten Jahren weiter fortsetzen. Die Gemeindewerke setzen deshalb verstärkt auf eigene Ausbildung und bieten ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neben dem Grundgehalt zahlreiche Sozialleistungen an.

Abwasserbeseitigungskonzept

Gemeinsam mit der Stadt Waldbröl haben die Gemeindewerke ein Fremdwassermessprogramm durchgeführt. Die von der Stadt Waldbröl und den Gemeindewerken gemeinsam beauftragte Erstellung des Netzplans „Einzugsgebiet Homburg-Bröl“ lässt die daraus gewonnenen Erkenntnisse in das Fremdwassermessprogramm mit einfließen. Die Bezirksregierung forderte ein Konzept bezüglich der Aufnahme und Hydraulik von Fremdwassermengen, das auch zwingend umzusetzen ist. Die rechtliche Grundlage, zielführende Maßnahmen in Fremdwasserschwerpunktgebieten zu ergreifen, wurde auf die lokalpolitische Ebene als Entscheidungsgremium verschoben. Dies gilt auch in Verbindung mit privaten Hausanschlussleitungen.

Weiterhin haben die Gemeindewerke die Verpflichtung, das öffentliche Abwassernetz entsprechend zu ertüchtigen. Satzungsgemäß stehen die Hausanschlussleitungen bis zur Grundstücksgrenze in der Unterhaltungspflicht der Gemeindewerke. Somit teilt sich die Verantwortlichkeit der Hausanschlussleitung auf den Grundstückseigentümer sowie die Gemeindewerke auf. Auch mit Blick auf die Kanalunterhaltung und Sanierungen ist diese Teilung der Verantwortlichkeit problematisch.

Aufgrund des Fachkräftemangels und deutlich steigender Materialkosten ergibt sich ein immer höherer Sanierungsaufwand. Auch bei den Investitionen ist ein steigendes Preisniveau zu beobachten. Dieser Trend wird sich auch in den nächsten Jahren weiter fortführen.

Die Gemeindewerke planen, mit Hilfe von Kontrollen Fehleinleitungen aufzudecken und abzustellen. Die Kontrollen wurden 2023 von Dienstleistern begonnen bzw. durchgeführt. Zusätzlich haben die Gemeindewerke Nümbrecht für die Durchführung der Maßnahmen in 2024 zusätzliches Personal eingestellt und technische Ausrüstung beschafft.

Sportpark

Im Dezember 2023 hat die Gemeinde Nümbrecht den Sportpark in die Gemeindewerke eingelegt. Zwischenzeitlich wurden Instandhaltungsrückstände weitestgehend analysiert und entsprechende Maßnahmen ergriffen. Das Risiko, dass nicht erkennbare weitere Mängel vorhanden sind, kann bei Erstellung des Lageberichts noch nicht vollständig ausgeschlossen werden. Die Gemeindewerke haben eine 10-Jahres-Planung erstellt, aus der hervorgeht, dass langfristig Gewinne erwirtschaftet werden sollen. Dabei wurden bzgl. der Absatzzahlen vorsichtige Annahmen getroffen.

4. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Der beschlossene Wirtschaftsplan 2024 sieht im Rahmen des Erfolgsplans einen Jahresüberschuss von 416,6 T€ vor. Die mittelfristige Erfolgsplanung bis 2026 geht von kontinuierlichen Jahresüberschüssen aus.

Aus heutiger Sicht ist zu erwarten, dass die wesentlichen Annahmen und Schätzungen, die in der Aufstellung des Wirtschaftsplans zu Grunde gelegt wurden, beibehalten werden können.

5. Öffentliche Zwecksetzung und Zweckerreichung

Die in § 17 des Gesellschaftsvertrages verankerte öffentliche Zwecksetzung wurde im Geschäftsjahr 2023 jederzeit erfüllt. Tatbestände, die auf eine Gefährdung der öffentlichen Zwecksetzung hinweisen, sind der Geschäftsführung nicht bekannt.

Nümbrecht, 17.07.2024

gez. Karina Tuttlies
(Geschäftsführerin)

Erfolgsplan Gesamtunternehmen		2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027	2028	2029
		Ist	Ist	Wplan	Prognose	Wplan	Mplan	Mplan	Mplan	Mplan
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1.	Umsatzerlöse									
	a. Umsatzerlöse	33.283,5	32.962,8	30.954,0	31.361,4	32.220,5	33.110,3	33.666,0	34.126,6	34.622,8
	b. Interne Erlöse Verlustenergie	589,7	494,6	676,8	585,5	574,9	577,8	580,6	583,5	586,5
2.	Erhöhung oder Vermind. des Bestands	0,0	63,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	75,4	172,8	86,0	87,0	87,0	87,0	87,0	87,0	87,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	118,9	239,8	88,9	87,4	108,9	83,7	69,5	70,3	71,1
5.	Materialaufwand									
	a. Aufw. für Roh-, Hilfs- und Betriebsst.	-22.712,0	-19.298,0	-18.826,4	-18.753,4	-18.706,5	-19.491,4	-19.602,1	-19.730,1	-19.864,8
	b. Aufw. für bezogene Leistungen	-1.600,2	-2.178,1	-2.151,6	-2.326,5	-2.763,5	-2.149,0	-2.120,0	-2.149,0	-2.178,5
	c. Interne Verrechnung Verlustenergie	-589,7	-494,6	-676,8	-585,5	-574,9	-577,8	-580,6	-583,5	-586,5
	d. Sonstige interne Bezüge	-47,0	-60,9	-28,9	26,0	5,3	3,0	0,7	-1,8	-4,3
6.	Personalaufwand									
	a. Löhne und Gehälter	-1.694,2	-2.307,2	-2.404,4	-2.812,8	-3.081,1	-3.203,5	-3.313,1	-3.412,5	-3.514,9
	b. Soziale Abgaben und Aufwendungen	-548,4	-760,6	-759,3	-808,4	-925,1	-952,8	-981,4	-1.010,8	-1.041,2
7.	Abschreibungen	-2.707,8	-2.730,0	-2.696,8	-2.984,2	-2.972,6	-3.081,0	-3.187,4	-3.227,9	-3.241,1
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen									
	a. Konzessionsabgabe Strom	-462,2	-456,0	-462,0	-452,2	-450,8	-450,8	-450,8	-450,8	-450,8
	b. Konzessionsabgabe Wasser	-173,6	-158,0	-199,9	-199,0	-228,2	-228,3	-244,1	-244,3	-258,8
	c. Übrige Aufwendungen	-1.806,2	-2.196,8	-1.872,7	-2.203,2	-2.213,0	-2.222,8	-2.249,2	-2.302,3	-2.347,4
9.	Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Gewinn aus Ergebnisabführungsvertrag	196,7	130,7	153,1	143,7	163,2	136,6	107,7	103,7	97,8
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-303,4	-379,4	-426,8	-403,9	-527,5	-614,6	-666,1	-719,7	-762,5
13.	**Ergebnis vor Steuern**	**1.619,5**	**3.038,5**	**705,8**	**761,9**	**720,7**	**1.030,4**	**1.120,6**	**1.142,3**	**1.218,4**
14.	Steuern vom Einkommen und Ertrag									
	a. Körperschaftsteuer	-238,5	-473,4	-103,5	-110,4	-104,1	-150,5	-163,9	-167,1	-178,4
	b. Solidaritätszuschlag	-13,1	-26,2	-5,7	-6,1	-5,7	-8,3	-9,0	-9,2	-9,8
	c. Gewerbesteuer	-287,4	-565,8	-144,3	-149,5	-148,6	-207,6	-226,2	-232,4	-248,0
15.	**Ergebnis nach Steuern**	**1.080,5**	**1.973,0**	**452,3**	**496,0**	**462,2**	**663,9**	**721,5**	**733,7**	**782,3**
16.	Sonstige Steuern	-33,9	-54,4	-35,8	-46,0	-46,4	-47,1	-47,8	-48,5	-49,3
17.	**Jahresüberschuss**	**1.046,6**	**1.918,6**	**416,6**	**450,0**	**415,9**	**616,9**	**673,7**	**685,1**	**733,0**

Bilanz der Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH, Nümbrecht,
zum 31. Dezember 2023

Aktivseite

	31.12.2023 €	31.12.2023 €	Vorjahr €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Lizenzen, Software und ähnliche Rechte	1.958,00		2.458,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	99.084,70		69.671,50
2. Technische Anlagen	4.052.423,00		4.048.278,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.854,00		14.952,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00		19.675,23
		4.168.319,70	4.155.034,73
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	121.338,76		82.583,34
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	66.334,31		0,00
3. Forderungen gegenüber der Gemeinde	0,00		0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	138.197,15		42.707,17
		325.870,22	125.290,51
II. Guthaben bei Kreditinstituten		65.348,17	46.120,74
		4.559.538,09	**4.326.445,98**

Passivseite

	31.12.2023 €	31.12.2023 €	Vorjahr €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25.000,00
II. Kapitalrücklagen	2.525.000,00		2.525.000,00
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00		0,00
		2.550.000,00	2.550.000,00
B. Empfangene Ertragszuschüsse		170.690,19	182.069,32
C. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		186.082,46	6.700,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.090.456,48		1.205.923,73
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.793,80		152.692,01
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	438.455,13		224.958,42
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	5.198,52		4.102,50
5. Sonstige Verbindlichkeiten	101.861,51		0,00
		1.652.765,44	1.587.676,66
		4.559.538,09	**4.326.445,98**

Gewinn- und Verlustrechnung
der Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH, Nümbrecht,
für das Geschäftsjahr 2023 (01.01. bis 31.12.)

	2023 €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	1.417.584,94	651.381,18
2. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00
3. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	590.713,66	0,00
4. Aufwand für bezogene Leistungen	361.231,00	0,00
5. Abschreibungen	234.449,79	219.090,32
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	64.469,15	195.394,96
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.995,47	40.077,97
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	43.615,00	65.614,00
9. Ergebnis nach Steuern	**87.110,87**	**131.203,93**
10. Sonstige Steuern	0,00	120,00
11. Ergebnis vor Gewinnabführung	87.110,87	131.083,93
12. Gewinnabführung	-87.110,87	-131.083,93
13. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	**0,00**	**0,00**

Lagebericht
der
Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH, Nümbrecht,
für das Geschäftsjahr 2023 (01.01. bis 31.12.)

1. Allgemeines

Die Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH (GNN) wurde mit notariellem Vertrag vom 2. November 2010 gegründet.

Sitz der Gesellschaft ist Nümbrecht.

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb, die Unterhaltung und der Ausbau von örtlichen und regionalen Verteilungsanlagen im Gemeindegebiet für Energie- und Wasserversorgung und sonstige Bereiche der Daseinsfürsorge einschließlich der Wahrnehmung aller dazugehörigen Aufgaben und Dienstleistungen. Bis 31.12.2022 lag der Schwerpunkt der Tätigkeit in der Verpachtung des von der AggerEnergie GmbH zum 1. Januar 2011 käuflich erworbenen Gasnetzes. Mit Wirkung zum 01.01.2023 hat die GNN den Betrieb des Gasnetzes selbst übernommen.

Zwischen der GNN als Eigentümerin und der Gemeinde Nümbrecht wurde am 23. Dezember 2010 der entsprechende Gas-Konzessionsvertrag abgeschlossen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2011 besteht mit der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH (GWN) ein Ergebnisabführungsvertrag. Dieser wurde am 9. April 2014 aufgrund geänderter gesetzlicher Anforderungen angepasst.

Das Stammkapital beträgt 25 T€ und wird ausschließlich von der GWN gehalten. Die Kapitalrücklage über 2.525 T€ betrifft eine Kapitaleinlage der GWN zur Kaufpreisfinanzierung des Gasnetzes.

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Zur alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführerin ist Frau Karina Tuttlies bestellt. Herrn Udo Winkler wurde ab 01.07.2022 Einzelprokura erteilt.

2. Darstellung und Analyse des Geschäftsverlaufes

Das erworbene Gasrohrnetz war bis zum 31.12.2022 an die AggerEnergie GmbH verpachtet. Der Pachtvertrag ist von den Vertragsparteien bis 31.12.2022 entsprechend den getroffenen Vereinbarungen erfüllt worden.

Aufgrund einer am 04.07.2016 ergänzend zum Pachtvertrag getroffenen Vereinbarung mit der AggerEnergie GmbH, bestand die Möglichkeit, ein Sonderkündigungsrecht des Netzpachtvertrages zum 31.12.2022 mit einer Frist von einem Jahr auszuüben und den Gasnetzbetrieb selbst zu übernehmen. Von diesem Sonderkündigungsrecht hat die GNN am 02.12.2021 Gebrauch gemacht. Zum 01.01.2023 wurde der Gasnetzbetrieb selbst aufgenommen. In einzelnen Bereichen erfolgt im Rahmen von Dienstleistungen weiterhin eine Zusammenarbeit mit der AggerEnergie. Da die GNN über kein eigenes Personal verfügt, wurde mit der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH am 23.06.2022 einen Vertrag über die kaufmännische und technische Betriebsführung des Gasnetzes abgeschlossen. Der Betriebsführungsvertrag ist von den Vertragsparteien im Geschäftsjahr entsprechend den getroffenen Vereinbarungen erfüllt worden. Seit dem 03.04.2024 ist die GNN durch den DVGW TSM-Zertifiziert.

Zur Bestimmung der Erlösobergrenze ist bei der GNN keine Kostenprüfung vorgenommen worden, da die behördliche Prüfung auf Basis des Jahres 2021 erfolgte, in der noch die Rheinische Netzgesellschaft GmbH Netzbetreiber in Nümbrecht war. Die Erlösobergrenze für die vierte Regulierungsperiode wird daher auf Basis von Teilkosten der RNG bestimmt. Hier steht das Prüfungsergebnis der für die RNG zuständige Bundesnetzagentur sowie der Bescheid über die Zurechnung der Erlösobergrenze auf die GNN noch aus.

Im Geschäftsjahr wurde ein Überschuss von 87 T€ (vor Ergebnisabführung) erwirtschaftet. Dieser Überschuss ist gemäß Ergebnisabführungsvertrag an die GWN abzuführen. Das Ergebnis des Geschäftsjahres liegt 44 T€ unter dem Vorjahresniveau.

3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Umsatzerlöse (gesamt 1.418 T€) betreffen mit 1.182 T€ vor allem die Erlöse aus Netznutzungsentgelten des Gasnetzes sowie die Erlöse aus Mehr- und Mindermengenabrechnungen mit 170 T€. Die vereinnahmte Konzessionsabgabe beträgt im Geschäftsjahr 27 T€. Auf die Erträge aus der Auflösung der vereinnahmten Ertragszuschüsse entfallen 21 T€.

Der Materialaufwand betrifft im Wesentlichen mit 436 T€ die Netznutzungsentgelte des vorgelagerten Netzes sowie mit 137 T€ den Erdgasbezug zum Ausgleich von Mehr- und Mindermengen.

An Abschreibungen konnten 234 T€ verrechnet werden.

Vom Aufwand für bezogene Leistungen entfallen 360 T€ auf das Betriebsführungsentgelt der GWN.

Die Zinsen und Ähnlichen Aufwendungen sinken aufgrund der Darlehenstilgungen um 4 T€. Die Ertragsteuern betreffen die Körperschaft- und Gewerbesteuerumlagen.

Die Investitionen belaufen sich auf 248 T€ und betreffen im Wesentlichen die Herstellung von Gashausanschlüssen und die Erweiterung und Erneuerung des Gasrohrnetzes sowie die Installation von Mess-/Regel- und Steuertechnik.

Die Rückstellungen in Höhe von 186 T€ ergeben sich im Wesentlichen aus einer Rückstellung aufgrund von Mehrerlösen des Geschäftsjahres in Höhe von 177 T€.

Die aufgenommenen Darlehen wurden mit 115 T€ planmäßig getilgt

Die Eigenkapitalquote an der Bilanzsumme beträgt 55,9 %.

Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit in der Lage, die anfallenden Aufwendungen durch die bereitgestellte Liquidität zu tragen.

4. Prognosebericht, Chancen und Risiken sowie zukünftige Entwicklung

Mit der Übernahme des Betriebs des Gasnetzes zum 01.01.2023 wurden die Umsatzerlöse der Gesellschaft im Rahmen des Wirtschaftsplans aus Netznutzungsentgelten prognostiziert. Somit sind langfristig gesicherte Einnahmen gewährleistet, die den Grundstein für eine positive Entwicklung der Gesellschaft legen. Die GWN übernimmt im Rahmen des Betriebsführungsvertrages weitgehende Aufgaben des Netzbetriebes für die GNN.

Der Kaufpreis des Gasnetzes wurde solide finanziert, sodass langfristig eine stabile Finanzierungsbasis gewährleistet ist.

Auf der Grundlage von vorliegenden Planungsrechnungen wird für 2024 ein Jahresüberschuss von 102 T€ prognostiziert. Mittelfristig werden Jahresüberschüsse (vor Ergebnisabführung) zwischen 94 T€ und 98 T€ erwartet. Das Innenfinanzierungspotential der GNN genügt, um die Mittel für die laufenden Darlehnstilgungen und die Gewinnabführung zu erwirtschaften.

Seit Jahresbeginn 2022 hat sich der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland deutlich verschärft und mit Kriegsbeginn im Februar 2022 deutliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Energiemärkte. Diese Situation dauert bei Erstellung des Lageberichts unverändert an. Hinzu tritt der Konflikt im Nahen Osten, welcher die angespannte geopolitische Lage zusätzlich verstärkt. Die langfristigen Auswirkungen auf die Gesamtwirtschaft und die Energieversorgung sowie die damit verbundene Liefer- und Abnahmesituation insbesondere im Bereich Erdgas sind nur schwer einzuschätzen. Auf die Tätigkeit der Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH hat diese Entwicklung zunächst keine Auswirkung.

Die sich für die Gesellschaft aus dem Betrieb des Gasnetzes ergebenden mittel- und langfristigen Auswirkungen sind jedoch schwer zu kalkulieren. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen auf den Energiemärkten und der Gesetzgebung im Hinblick auf das Erreichen der Klimaziele besteht das Risiko, dass sich die Gasmengen aber langfristig deutlich reduzieren. Die Zukunft der Gasnetze muss langfristig analysiert und neu betrachtet werden. Die GNN wird in den Geschäftsjahren 2025 und 2026 einen Schwerpunkt auf entsprechende Bewertungen und Überlegungen legen.

Aus den vorliegenden Planrechnungen sind keine Risiken ersichtlich, die das Fortbestehen der Gesellschaft gefährden könnten.

Die von der BNetzA in der dritten Regulierungsperiode festgelegten Eigenkapitalzinssätze sind für fünf Jahre festgelegt worden, so dass auch in den Folgejahren mit ähnlichen Ergebnissen gerechnet werden muss.

Für die vierte Regulierungsperiode (Gas ab 2023, Strom ab 2024) sind von der Behörde sowohl im Strom- wie auch im Gasbereich niedrigere Eigenkapitalzinssätze festgesetzt worden. Die BNetzA hat aufgrund der aktuellen Situation an den Finanzmärkten die Eigenkapitalzinssätze angepasst, dies betrifft jedoch nur die im Rahmen des Kapitalkostenaufschlags geltend gemachte Investitionen ab 2024. Im Ergebnis wird sich insgesamt in der vierten Regulierungsperiode nach derzeitigem Stand eine niedrigere Eigenkapitalverzinsung ergeben.

5. Tätigkeitsabschluss gem. § 6b EnWG

Die Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH erbringt ausschließlich Leistungen in der Tätigkeit Gasverteilung (Netzentgelt und Messstellenbetrieb).

Nümbrecht, den 16. Juli 2024

gez. Karina Tuttlies
(Geschäftsführerin)

Bilanz zum 31.12.2023

Nümbrechter Kur GmbH Tourismus, Nümbrecht

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		**1.984,00**	1,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		**2.966,50**	4.861,00
Summe Anlagevermögen		**4.950,50**	4.862,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		**4.993,60**	4.813,47
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon gegen Gesellschafter EUR 1.372,56 (EUR 389,20)	6.556,88		10.553,14
2. sonstige Vermögensgegenstände	562,00		1.679,13
		7.118,88	12.232,27
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		**95.583,12**	79.309,95
Summe Umlaufvermögen		**107.695,60**	96.355,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten		**30,40**	35,47
		112.676,50	**101.253,16**

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		**25.600,00**	25.600,00
II. Gewinnvortrag		**36.802,98**	24.952,37
III. Jahresüberschuss		**105,32**	11.850,61
Summe Eigenkapital		**62.508,30**	62.402,98
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	4.983,30		4.663,04
2. sonstige Rückstellungen	9.400,00		9.800,00
		14.383,30	14.463,04
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon gegenüber Gesellschaftern EUR 490,82 (EUR 88,44) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.720,69 (EUR 1.028,73)	4.720,69		1.028,73
2. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern EUR 2.329,81 (EUR 615,39) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.852,81 (EUR 2.862,54)	5.852,81		2.862,54
		10.573,50	3.891,27
D. Rechnungsabgrenzungsposten		**25.211,40**	20.495,87
		112.676,50	**101.253,16**

Nümbrecht, den 4. Juni 2024

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Nümbrechter Kur GmbH Tourismus, Nümbrecht

	EUR	%	Geschäftsjahr EUR	%	Vorjahr EUR	%
1. Umsatzerlöse			**315.184,76**	100,00	301.593,68	100,00
2. Gesamtleistung			**315.184,76**	**100,00**	**301.593,68**	**100,00**
3. sonstige betriebliche Erträge						
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	590,00	0,19			36,00	0,01
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	2.338,27	0,74			2.326,05	0,77
			2.928,27	0,93	2.362,05	0,78
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			**10.088,80**	3,20	13.535,52	4,49
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	102.963,58	32,67			91.085,67	30,20
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	25.996,15	8,25			21.712,16	7,20
			128.959,73	40,92	112.797,83	37,40
6. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			**3.921,59**	1,24	4.942,21	1,64
7. sonstige betriebliche Aufwendungen						
a) Raumkosten	13.937,50	4,42			12.711,48	4,21
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	3.227,76	1,02			3.313,80	1,10
c) Fahrzeugkosten	1.422,00	0,45			1.422,00	0,47
d) Werbe- und Reisekosten	23.691,79	7,52			23.949,65	7,94
e) Kosten der Warenabgabe	22.531,71	7,15			13.375,03	4,43
f) verschiedene betriebliche Kosten	103.679,91	32,89			96.768,80	32,09
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	4.852,00	1,54			3.687,50	1,22
			173.342,67	55,00	155.228,26	51,47
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			**1.694,92**	0,54	5.601,30	1,86
9. Ergebnis nach Steuern			**105,32**	**0,03**	**11.850,61**	**3,93**
10. Jahresüberschuss			**105,32**	**0,03**	**11.850,61**	**3,93**

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023

Nümbrechter Kur GmbH

1. Grundlage des Unternehmens

Die Nümbrechter Kur GmbH ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Gemeinde Nümbrecht. Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Betrieb und die Verwaltung der Freizeit-, Erholungs- und Kureinrichtungen in der Gemeinde Nümbrecht. Die Gesellschaft fungiert als zertifizierte Touristinformation und ist somit erste Anlaufstelle für Gastgeber und Gäste in der Gemeinde Nümbrecht.

Die Gesellschaft kann weitere Unternehmen im Sinne des Abs. 1 gründen, sich an solchen beteiligen, diese erwerben und deren Geschäftsführung übernehmen.

Die dargestellten Unternehmenstätigkeiten wurden auch 2023 erfüllt.

Die Kur GmbH versteht sich als Instrument zur Stabilisierung und Attraktivierung des Standortes Nümbrecht, indem der Tourismus als für Nümbrecht wichtiger Wirtschaftsfaktor aktiv betreut und entwickelt wird.

Die Voraussetzungen der Gemeindeordnung und damit auch ein öffentlicher Zweck liegen vor. Private Betreiber für diese Tätigkeiten waren bisher nicht zu finden.

Die Vorgabe des § 119 Abs. 1 GO NW ist erfüllt, wonach auch die Eigengesellschaften der Gemeinde so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren sind, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

Die Aktivitäten der Kur GmbH waren bisher und sind auch aktuell auf das Gebiet der Gemeinde Nümbrecht beschränkt.

2. Geschäftstätigkeit und Rahmenbedingungen 2023

Der im Zuge der Landesgartenschau 1974 angelegte Kurpark war der Grundstein zur Ernennung Nümbrechts zum Heilklimatischen Kurort im Jahr 1987 und zum Bau der Rhein-Sieg-Klinik mit 280 Betten und einem Rehabilitationsangebot in den Fachrichtungen Orthopädie und Neurologie.

Diese gesundheitliche Ausrichtung spiegelt sich auch in den wesentlichen Themen der kommunalen Gemeindeentwicklung wieder und ist ein wichtiger Schwerpunkt innerhalb der allgemeinen aber im speziellen auch der touristischen Entwicklung der Gemeinde Nümbrecht.

In Nümbrecht gab es laut amtlicher Statistik im Jahr 2023 sieben gewerbliche Betriebe mit mehr als 10 Betten. Insgesamt waren 36.202 Ankünfte (Vorjahr: 27.922) und 160.985 Übernachtungen (Vorjahr: 140.350) zu verzeichnen. Damit lag die Auslastung der angebotenen Betten

bei 52,6 % (im Vorjahr 45,9 %). Die Steigerung der Ankünfte und Übernachtungszahlen ist zum einen mit der Aufnahme des Regelbetriebs der Berufsgenossenschaft im Jahr 2023 zu erklären aber auch durch die vollständige Wiederbelebung des Tourismusbetriebs nach der Pandemie. Allerdings sind die Zahlen auch in 2023 noch nicht beim Niveau eines Normaljahres angekommen. Leider begrenzt sich der Rückgang nicht nur auf die Übernachtungszahlen, sondern auch auf die Zahl an Übernachtungsbetrieben in Nümbrecht, wofür neben der Pandemie auch die steigende Inflation ursächlich ist.

Der Anteil aus Übernachtungen in Betrieben mit weniger als 10 Betten ist in den Zahlen nicht enthalten. Dadurch sind verlässliche Übernachtungszahlen sowie eine Auslastungsquote für Pensionen und Ferienwohnungen nicht ermittelbar. In Nümbrecht sind etwa 60 Betten aus dem Bereich der Privatvermieter hinzu zu zählen.

Auch bei den Gruppenangeboten konnte die Touristinfo in 2023 eine steigende Nachfrage verzeichnen. So konnte die Kur GmbH ihre kulinarischen Führungen während der Kartoffeltage durchführen, Angebote zur Bergischen Wanderwoche entwickeln und auch wieder Wochenendarrangements anbieten. Viele öffentliche Führung und Wanderungen waren ausgebucht und auch private Gruppen zeigten wieder verstärkt Interesse an den Angeboten. Im Jahr 2023 wurden über die Touristinfo Nümbrecht 40 Gruppenarrangements (Geführte Wanderungen, Ortsführungen, kulinarische Führungen, Bergische Kaffeetafel) verkauft. Dazu kamen noch 8 Wochenendarrangements.

Veränderungen jeweils gegenüber dem Vorjahr

	Gäste	**Übernachtung**	**Auslastung**
Nümbrecht	+ 29,7%	+ 14,7%	52,6%
Oberberg. Kreis	+ 14,0%	+ 11,0%	38,6%
NRW	+ 16,0%	+ 12,8%	42,9%

(Quelle: Stat. Landesamt NRW)

Nümbrecht hatte im Jahr 2023 160.985 Übernachtungen, was im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung von 14,7 % der Übernachtungen entspricht. Im Vergleich zu den Übernachtungszahlen vor der Corona-Pandemie (2019), liegt die Übernachtungszahl um 2.757 (1,7 %) zurück.

Der Anteil Nümbrechts an den Übernachtungen im gesamten Gebiet der Naturarena Bergisches Land beträgt 20 %.

Der Nümbrechter Kur GmbH obliegen insbesondere die Aufgaben der örtlichen Tourismuszentrale einschließlich der Mitorganisation und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen. Schon aufgrund der Tatsache, dass Nümbrecht als Heilklimatischer Kurort anerkannt ist, handelt es sich bei der touristischen Vermarktung der Gemeinde um eine originäre kommunale Aufgabe. Der vom Gesetzgeber geforderte öffentliche Zweck wird erfüllt.

2. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem leichten Jahresüberschuss von 105 € ab und liegt damit um ca. 180 € unter der Planerwartung. Insgesamt belief sich der Planansatz für Umsatzerlöse in 2023 auf ca. 298,7 T€. Das Ergebnis in 2023 beläuft sich bei den Umsatzerlösen auf ca. 315,1 T€, was einem Mehrerlös von 16,4 T€ im Vergleich zum Planansatz entspricht. Diese Abweichung ist insbesondere durch das durchgeführte Lichterfest, aber auch weitere Veranstaltungen zu erklären. Die Prognosequalität im Wirtschaftsplan wird deshalb als zufriedenstellend eingeschätzt.

Die Finanzierung der Nümbrechter Kur GmbH erfolgt zum Großteil durch einen Zuschuss der Gemeinde Nümbrecht und zum anderen durch Eigenumsatz. Der Anteil des Gemeindezuschusses an den gesamten Erträgen betrug 2023 rd. 51 %, im Vorjahr 52 %. Weitere Umsatzerlöse werden aus Verkauf von Pauschalreisen und Gruppenbuchungen, Vermittlungsprovisionen, Anzeigenverkäufen und Eigenveranstaltungen wie Lichterfest, Konzerte oder Werkkunstmärkte erzielt.
Der **Materialaufwand** setzt sich zusammen aus der Erstellung von Prospekten (Gastgeberverzeichnis, Imageprospekt, Kartoffeltage, etc.) sowie der Anschaffung neuer Merchandising- und Werbeartikel.

Darüber hinaus sind im Posten Materialaufwand auch die bei den Leistungsträgern eingekauften Vorleistungen enthalten. Bei den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind die Kosten für Anzeigen/Werbung und Eigenveranstaltungen die größten Positionen.

Die Kosten für Marketing (Werbung, Anzeigen, Messen) beliefen sich auf insgesamt 23,1 T€. Kosten für Veranstaltungen sind in 2023 wieder für alle Veranstaltungen angefallen, da alle Veranstaltungen – wie geplant- stattfinden konnten. Insgesamt sind Kosten i.H.v. 105,3 T€ entstanden.

Insgesamt ergab sich im Wirtschaftsjahr ein **Gewinn** von **105,32 €.**

2.2. Finanzlage

Der Zahlungsmittelbestand hat sich im Vergleich zum Bilanzstichtag des Vorjahres von 79,3 T€ um 16,2 T€ auf 95,5 T€ erhöht.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten haben sich zum Bilanzstichtag um 6,7 T€ auf 10,6 T€ erhöht.

2.3. Vermögenslage

Das Eigenkapital hat sich in Höhe des Jahresüberschusses in Höhe von 105 € auf 62,5 T€ (VJ 62,4 T€) erhöht. Die Bilanzsumme erhöht sich gegenüber dem Vorjahr von 101,3 T€ um 11,3 T€ auf 112,6 T€. Die Eigenkapitalquote sinkt im Vergleich zum Vorjahr 62 % auf nun 55 %.

3. Risikobericht

Die Nümbrechter Kur GmbH arbeitet, wie auch in den vergangenen Jahren angemerkt, mit einem sehr eng begrenzten Budget. Die Finanzierung erfolgt auch im Plan des Jahres 2024 aus Mitteln der Gemeinde sowie durch Eigenumsätze.

3.2. Prognosebericht

Bis 2026 ist Nümbrecht weiterhin Heilklimatischer Kurort. In einer zweijährigen Messreihe durch den Deutschen Wetterdienst wurden die Voraussetzungen überprüft und gemessen. Die abschließende Prüfung hat ergeben, dass die Voraussetzungen für die Bestätigung der Anerkennung als Heilklimatischer Kurort nachgewiesen worden sind. Damit ist die Gemeinde Nümbrecht berechtigt bis 2026 weiterhin den Titel Heilklimatischer Kurort zu tragen.

Die Nümbrechter Kur GmbH konnte im Jahre 2023 wieder alle geplanten Veranstaltungen durchführen. Neben dem Lichterfest fanden die beiden Werkkunstmärkte, das Maibaumsetzen, Kabarett-Veranstaltungen, der Autofreie Sonntag sowie Kurkonzerte statt. Alle Veranstaltungen wurden sehr gut besucht und erfreuten sich großer Beliebtheit.

Die Entwicklungen der letzten Jahre haben deutliche Spuren im Veranstaltungssegment hinterlassen. Sehr viele regional und überregional bekannte Veranstaltungen wurden für 2023 aufgrund schwieriger Rahmenbedingungen abgesagt. Insbesondere machen die massiv gestiegen Kosten und nur schwer planbaren Besucherzahlen die Planung von Veranstaltungen äußerst schwierig. Nichtsdestotrotz konnte in Nümbrecht 2023 das Lichterfest, mit einem angepassten Konzept, stattfinden. Die Konzertveranstaltung am Freitagabend ist entfallen und die Veranstaltung auf das Lichterfest am Samstag beschränkt. Dafür wurde das Programmangebot am Samstag für Familien ausgeweitet. Dieses Konzept wird auch 2024 beibehalten. Allerdings müssen die Sicherheitsmaßnahmen beim Ballonglühen angepasst und die die Abstände zu den Besucherinnen und Besucher vergrößern werden. Aus diesem Grund wird die Anzahl der Ballone etwas reduziert und die Veranstaltungsfläche ausgeweitet. Auf der zusätzlichen Fläche können die zusätzlichen Versorgungsstände platziert werden, um auf der Ballonwiese Platz zu schaffen. Das Lichterfest stellt eine wichtige Einnahmequelle der Kur GmbH dar und das Jahresergebnis der Gesellschaft wird durch den Erfolg der Veranstaltung wesentlich beeinflusst.

Auch in den Buchungen der Ortsführungen, Pauschalbuchungen und im Verkauf von Wanderkarten und anderen Verkaufsartikeln machte sich die steigende Nachfrage bemerkbar. Für das Jahr 2024 ist mit einer weiteren leichten Steigerung der Buchungen zu rechnen.

Unter Berücksichtigung der Zuschüsse der Gemeinde wird für 2024 wieder mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis gerechnet.

4.Berichterstattung gemäß § 108, Abs. 2, Nr. 2 GO NRW

Gemäß § 108, Abs. 2, Nr. 2 GO NRW muss im Lagebericht zur Einhaltung öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen werden. Hierzu wird auf die Aussagen unter Gliederungspunkt 1 Grundlagen des Unternehmens verwiesen.

Nümbrecht, den 04.06.2024

Benjamin Häcke
Geschäftsführer

Erfolgsplanung 2025 bis 2028

Nümbrechter Kur GmbH - Erfolgsplanung 2025 – 2028

Umsatzerlöse	2023 Ist	Plan 2024	W - Plan 2025	M - Plan 2026	M - Plan 2027	M - Plan 2028	Summe 2025 - 2028
Veranstaltungen	125.283,59 €	103.750,00 €	167.500,00 €	171.500,00 €	175.600,00 €	179.802,50 €	694.402,50 €
Reisen/Pauschalen	6.794,06 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.500,00 €	24.500,00 €
Werbeeinnahmen	8.201,68 €	8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €	32.000,00 €
Prospekte / GV Anzeigen	1.068,24 €	14.500,00 €	14.000,00 €	14.000,00 €	14.000,00 €	14.000,00 €	56.000,00 €
Merchandising	877,05 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	10.000,00 €
Zuschüsse	161.510,00 €	177.661,00 €	179.437,61 €	181.231,99 €	183.044,31 €	184.874,75 €	728.588,65 €
sonstige betr. Erlöse	12.120,78 €	5.700,00 €	5.600,00 €	5.600,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	23.200,00 €
Summe Umsatzerlöse	315.855,40 €	318.111,00 €	383.037,61 €	388.831,99 €	395.144,31 €	401.677,25 €	1.568.691,15 €

Aufwendungen	2023 Ist	Plan 2024	W - Plan 2025	M - Plan 2026	M - Plan 2027	M - Plan 2028	Summe 2025 - 2028
Personalkosten	-126.702,10 €	-143.333,09 €	-145.500,00 €	-148.410,00 €	-149.894,10 €	-151.393,04 €	-595.197,14 €
Verwaltungskosten	-34.847,58 €	-32.146,26 €	-32.800,00 €	-32.956,00 €	-33.112,00 €	-33.279,00 €	-132.147,00 €
Veranstaltungen	-105.339,24 €	-98.500,00 €	-162.500,00 €	-166.562,50 €	-170.726,56 €	-174.994,73 €	-674.783,79 €
Reisen/Pauschalen	-5.319,42 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-10.000,00 €
Werbekosten	-23.085,66 €	-17.500,00 €	-18.000,00 €	-18.000,00 €	-19.000,00 €	-19.000,00 €	-74.000,00 €
Prospekte GV / Anzeigen	-3.061,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-8.500,00 €	-8.500,00 €	-8.500,00 €	-35.500,00 €
Merchandising	-1.708,38 €	-3.000,00 €	-3.000,00 €	-3.000,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-11.000,00 €
Abschreibungen	-3.921,59 €	-5.500,00 €	-4.500,00 €	-4.500,00 €	-4.500,00 €	-4.500,00 €	-18.000,00 €
sonstige Kosten	-10.070,19 €	-4.000,00 €	-2.600,00 €	-2.600,00 €	-2.600,00 €	-3.000,00 €	-10.800,00 €
Steuern vom Einkommen und Eträge	-1.694,92 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-6.000,00 €
Summe Aufwendungen	-315.750,08 €	-317.979,35 €	-382.900,00 €	-388.528,50 €	-394.832,66 €	-401.166,77 €	-1.567.427,93 €
Jahresergebnis	**105,32 €**	**131,65 €**	**137,61 €**	**303,49 €**	**311,64 €**	**510,48 €**	**1.263,22 €**

Erfolgsplanung 2025 bis 2028

Erträge	2025	2026	2027	2028	2025-2028
Umsatzerlöse GKV	696.842,26 €	1.775.987,52 €	1.856.076,80 €	1.933.398,86 €	6.262.305,44 €
davon:					
Umsatzerlöse Allgemeinmedizin	225.000,00 €	603.653,00 €	643.748,00 €	668.250,00 €	2.140.651,00 €
Umsatzerlöse Kinder- und Jugendmedizin	155.980,00 €	649.500,00 €	701.460,00 €	753.420,00 €	2.260.360,00 €
Umsatzerlöse Gynäkologie	102.564,00 €	219.780,00 €	219.780,00 €	226.440,00 €	768.564,00 €
Umsatzerlöse Sportmedizin	67.284,00 €	160.200,00 €	160.200,00 €	160.200,00 €	547.884,00 €
Umsatzerlöse Privat und Sonstige	104.038,00 €	312.846,00 €	379.824,00 €	434.796,00 €	1.231.504,00 €
Förderungen KVNO	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	40.000,00 €
Bruttoertrag	**664.866,00 €**	**1.955.979,00 €**	**2.115.012,00 €**	**2.253.106,00 €**	**6.988.963,00 €**
Aufwendungen					**- €**
Raumkosten	- 45.962,00 €	- 106.000,00 €	- 106.000,00 €	- 120.552,00 €	- 378.514,00 €
Nebenkosten	- 15.000,00 €	- 30.000,00 €	- 30.000,00 €	- 30.000,00 €	- 105.000,00 €
Stromkosten	- 2.000,00 €	- 6.000,00 €	- 7.000,00 €	- 7.500,00 €	- 22.500,00 €
Stellplätze und Servicecharge	- 5.950,00 €	- 6.151,00 €	- 8.402,00 €	- 8.402,00 €	- 28.905,00 €
Objektkosten	**- 68.912,00 €**	**- 148.151,00 €**	**- 151.402,00 €**	**- 166.454,00 €**	**- 534.919,00 €**
Personalaufwand	- 548.068,00 €	- 1.412.942,00 €	- 1.465.228,00 €	- 1.518.114,00 €	- 4.944.352,00 €
Versicherungen, Beiträge, Abgaben	- 10.000,00 €	- 20.000,00 €	- 20.000,00 €	- 20.000,00 €	- 70.000,00 €
Bürgschaft Bank (0,8% p.a. 1,25 Mio. EUR)	- 5.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 35.000,00 €
Werbe- und Reisekosten	- 7.500,00 €	- 7.500,00 €	- 7.500,00 €	- 7.500,00 €	- 30.000,00 €
Fort- und Weiterbildungen	- 2.000,00 €	- 4.500,00 €	- 5.000,00 €	- 5.500,00 €	- 17.000,00 €
Praxis- & Laborbedarf einschl. Fremdleist.	- 25.000,00 €	- 52.000,00 €	- 54.080,00 €	- 56.243,00 €	- 187.323,00 €
sonstige betriebl. Aufwendungen	- 41.262,00 €	- 55.587,00 €	- 56.977,00 €	- 58.401,00 €	- 212.227,00 €
Steuer- und Lohnbüro / Notar / RegisterG/ Abschluspr.	- 20.000,00 €	- 30.000,00 €	- 30.000,00 €	- 30.000,00 €	- 110.000,00 €
Abschreibungen	- 8.500,00 €	- 19.875,00 €	- 22.500,00 €	- 22.500,00 €	- 73.375,00 €
Leasinggebühr Praxisausstattung	- 35.093,00 €	- 70.186,00 €	- 70.186,00 €	- 70.186,00 €	- 245.651,00 €
Abrechnungsbetreuung und KV-Betreuung	- 51.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 81.000,00 €
Beteiligung Privat-Liq. i.H.v. 40% (Arzt f. Naturheilv.)	- 3.200,00 €	- 5.920,00 €	- 7.680,00 €	- 7.680,00 €	- 24.480,00 €
Gewinnbeteiligung Ärzte i.H.v. 20%			- 22.389,00 €	- 39.639,00 €	
Zinsen	- 8.750,00 €	- 15.500,00 €	- 15.500,00 €	- 15.500,00 €	- 55.250,00 €
Kontokorrentzinsen		- 433,00 €			
Betriebsaufwendungen gesamt	**- 834.285,00 €**	**- 1.862.594,00 €**	**- 1.948.442,00 €**	**- 2.037.717,00 €**	**- 6.683.038,00 €**
Betriebsergebnis I	**- 169.419,00 €**	**93.385,00 €**	**166.570,00 €**	**215.389,00 €**	**305.925,00 €**
Steuern vom Ertrag (pauschal 30%)			- 27.160,80 €	- 91.777,50 €	- 118.938,30 €
Netto-Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**- 169.419,00 €**	**93.385,00 €**	**139.409,20 €**	**123.611,50 €**	**186.986,70 €**

BILANZ zum 31. Dezember 2023
Frese-Peters-Stiftung, Nümbrecht

AKTIVA

	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.437.392,19	2.522.426,72
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
sonstige Vermögensgegenstände	957.780,00	967.348,08
II. Guthaben bei Kreditinstituten	477.653,34	258.473,59
	1.435.433,34	1.225.821,67
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13.936,50	14.025,31
	3.886.762,03	3.762.273,70

PASSIVA

	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Eigenkapital		
I. Stiftungskapital	3.170.009,66	3.170.009,66
II. Ergebnisrücklagen		
1. Kapitalerhaltungsrücklage	213.196,99	177.196,99
2. Rücklagen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke	475.364,40	396.251,15
	688.561,39	573.448,14
	3.858.571,05	3.743.457,80
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	6.837,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen	7.600,00	7.700,00
	14.437,00	7.700,00
C. Verbindlichkeiten		
sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 13.753,98 (€ 11.115,90) - davon aus Steuern € 2.036,53 (€ 5.013,28)	13.753,98	11.115,90
	3.886.762,03	3.762.273,70

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023
Frese-Peters-Stiftung, Nümbrecht

		Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1.	Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	266.678,75	274.311,38
2.	Zinserträge	34.920,40	7.845,13
3.	sonstige betriebliche Erträge	143,97	322,23
4.	Aufwendungen aus der Erbringung satzungsmäßiger Leistungen	8.635,05-	5.153,69-
5.	Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	54.478,99-	71.657,39-
6.	Rechts- und Beratungskosten	10.341,22-	11.142,50-
7.	Abschreibungen auf Sachanlagen	85.034,53-	85.034,52-
8.	sonstige Aufwendungen	6.100,09-	10.194,05-
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	14,22
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	22.039,99-	14.157,00-
11.	**Jahresüberschuss**	115.113,25	85.125,37
12.	Entnahmen aus den Rücklagen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke	8.635,05	5.153,69
13.	Einstellung in die Kapitalerhaltungsrücklage	36.000,00-	31.000,00-
14.	Einstellungen in die Rücklagen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke	87.748,30-	59.279,06-
		123.748,30	90.279,06
15.	**Mittelvortrag**	0,00	0,00

Anlage 2

	ERFOLGSPLANUNG	Ergebnis 2023 EUR	Plan 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	mittelfristige Finanzplanung Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
1.	Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	266.678,75	276.600,00	306.900,00	311.500,00	316.200,00	320.900,00
2.	Zinserträge	34.920,40	300,00	32.500,00	35.000,00	37.500,00	40.000,00
3.	Sonstige Erträge	143,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Aufwendungen aus der Erbringung satzungsmäßiger Leistungen	8.635,05-	30.000,00-	196.000,00-	30.000,00-	30.000,00-	30.000,00-
5.	Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	54.478,99-	77.772,00-	89.000,00-	65.000,00-	66.000,00-	67.000,00-
6.	Rechts- und Beratungskosten	10.341,22-	11.500,00-	12.000,00-	12.200,00-	12.400,00-	12.600,00-
7.	Abschreibungen auf Sachanlagen	85.034,53-	88.000,00-	85.100,00-	85.100,00-	85.100,00-	85.100,00-
8.	Sonstige Aufwendungen	6.100,09-	7.000,00-	6.600,00-	6.700,00-	6.800,00-	6.900,00-
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**137.153,24**	**62.628,00**	**49.300,00-**	**147.500,00**	**153.400,00**	**159.300,00**
11.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	22.039,99-	16.300,00-	23.200,00-	28.100,00-	29.000,00-	30.000,00-
12.	**Jahresüberschuss**	**115.113,25**	**46.328,00**	**72.500,00-**	**119.400,00**	**124.400,00**	**129.300,00**
13.	Entnahmen aus den Rücklagen zur Erfüllung satzungsgemäßer Zwecke	8.635,05	30.000,00	196.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
14.	Einstellung in die Kapitalerhaltungsrücklage	36.000,00-	0,00	38.000,00-	45.900,00-	47.300,00-	48.800,00-
15.	**Jahresergebnis**	**87.748,30**	**76.328,00**	**85.500,00**	**103.500,00**	**107.100,00**	**110.500,00**

Seite 15

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2025	2026	2027	2028	Folgejahre
1	2	3	4	5	6
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2025/2026	0	10.775	14.503	7.824	10.735
Nachrichtlich: (in der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen)	11.499	6.371	12.381	6.262	5.562

Finanzstelle/Maßnahme:	2025	2026	2027	2028	Folgejahre
1	2	3	4	5	6
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
5200092 Neubau Salzhalle Baubetriebshof	0	0	400	0	0
5200178 Campus	0	2.950	4.790	3.764	10.735
5200196 Feuerwehrhaus Marienberghausen	0	200	2.000	2.600	0
5200226 Integr. Handlungskonzept 2.0	0	3.100	3.868	1.360	0
5200241 Allradtraktor 2 Kurpark	0	0	70	0	0
5200277 DLK LG Nümbrecht	0	0	1.200	0	0
5200278 HLF 10 LG Oberelben	0	600	0	0	0
5200292 MTF LG Oberelben	0	0	0	100	0
5200306 Anbau GGS Nümbrecht	0	3.625	1.900	0	0
5200313 Kehrmaschine Bauhof	0	0	275	0	0
5200320 HLF 10 LG Hömel	0	300	0	0	0
Summe:	**0**	**10.775**	**14.503**	**7.824**	**10.735**

Eigenkapitalspiegel gem § 45 (3) KomHVO

Eigenkapitalspiegel gem § 45 (3) KomHVO	Bestand zum 31.12 des Vorjahres EUR	Verrechnung des Vorjahres-ergebnisses EUR	Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr EUR	Veränderungen der Sonderrücklage EUR	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnis-verwendung) EUR	Bestand zum 31.12 des Haushaltsjahres EUR
1.1 Allgemeine Rücklage	-11.642.532,70	-6.962.372,58	2.113.436,28	-		-4.848.936,30
1.2 Sonderrücklagen	-			-		-
1.3 Ausgleichsrücklage	-					-
1.4 Jahresüberschuss-/fehlbetrag	4.680.160,12				-3.030.256,28	-3.030.256,28
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva)	-6.962.372,58	-6.962.372,58				-7.879.192,58
Summe Eigenkapital	-					-
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	6.962.372,58	6.962.372,58				7.879.192,58

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
Allgemeine Rücklage (+/-)	-10.261.048,49	-11.326.184,78	-11.642.532,70	-33.229.765,97
Ausgleichsrücklage (+/-)	-	-	-	-
Summe	**-10.261.048,49**	**-11.326.184,78**	**-11.642.532,70**	**-33.229.765,97**
Jahresegebnis	299.013,45	378.770,05	4.680.160,12	5.357.943,62
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**-9.962.035,04**	**-10.947.414,73**	**-6.962.372,58**	**-27.871.822,35**

Entwicklung des Eigenkapitals bis 2029

		2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
		lt. Jahresabschluss	lt. Jahresabschluss	lt. Jahresabschluss	lt. Plan	lt. Plan	lt. Plan	lt. Plan	lt. Plan	lt. Plan
Jahresergebnis		378.770,05	4.680.160,12	-3.030.256,28	-65.710,90	-2.243.461,96	1.093.694,73	1.367.575,28	2.553.011,30	2.944.528,33
Haushaltsausgleich		*ja*	*ja*	*nein*	*nein*	*nein*	*ja*	*ja*	*ja*	*ja*
Allgemeine Rücklage/ Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	Anfangsbestand	9.962.035,04	10.947.414,73	6.962.372,58	7.879.192,58	7.944.903,48	10.188.365,44	9.094.670,71	7.727.095,43	5.174.084,13
	Verringerung (-)	-378.770,05	-4.680.160,12	0,00	0,00	0,00	-1.093.694,73	-1.367.575,28	-2.553.011,30	-2.944.528,33
	direkte VR gem. § 44 KomHVO	1.364.149,74	695.117,97	-2.113.436,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Zuführung (+)	0,00	0,00	3.030.256,28	65.710,90	2.243.461,96	0,00	0,00	0,00	0,00
	Veränderung in %	3,80%	42,75%	-43,52%	-0,83%	-28,24%	10,73%	15,04%	33,04%	56,91%
	Schlussbestand	10.947.414,73	6.962.372,58	7.879.192,58	7.944.903,48	10.188.365,44	9.094.670,71	7.727.095,43	5.174.084,13	2.229.555,80
Haushaltssicherungs-/ Haushaltssanierungs-konzept		*ja*	*ja*	*ja*	*ja*	*ja*	*ja*	*ja*	*ja*	*ja*

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	Stand 31.12.2023 TEUR	voraussichtlicher Stand 01.01.2025 TEUR	voraussichtlicher Stand 01.01.2026 TEUR
	1	2	3
Verbindlichkeiten	121.066	124.209	132.390
2. Verbindlichk. aus Krediten f. Investit.	60.532	63.188	72.583
2.5 vom privaten Kreditmarkt	60.532	63.188	72.583
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	60.432	63.138	72.583
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	100	50	0
3. Verbindlichk. aus Krediten z. Liquid.sich	48.597	48.397	50.640
3.1 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
3.2 vom privaten Kreditmarkt	48.597	48.397	50.640
4. Verbindlichk. aus Vorg.die Kreditaufn.gl.	34	16	0
5. Verbindlichkeiten aus Lief. u. Leistungen	1.929	2.458	1.298
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1	0	0
7. Sonstige Verbindlichkeiten	144	332	125
8. Erhaltene Anzahlungen	9.829	9.818	7.744

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2025 EUR	2024 EUR	2023 EUR	
1	2	3	4	5	6
1	CDU	1.375	1.375	1.375	Die Höhe der Zuwendung an die Fraktionen richtet sich nach § 11 Abs.1 der Hauptsatzung der Gemeinde Nümbrecht
2	SPD	400	475	376	
3	FDP	250	250	250	
4	B90/Grüne	475	550	503	
5	WGHL	250	250	0	
6	GUD	325	325	325	
7	LINKE	100	175	100	
8	Claus Horder	100	0	0	
9	Dr.Iris Kunadt	100	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied:				
Zweckbestimmung	**Geldwert**			**Erläuterung**
	Haushaltsjahr 2025 EUR	**Vorjahr 2024 EUR**	**mehr (+) weniger (-) EUR**	
1	**2**	**3**	**4**	**5**
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				wird nicht in Anspruch genommen
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				

Bürgschaften/ Patronatserklärungen

Hauptschuldner	Begünstigter	Art	Anfangsbestand	2023 Darlehens-schuld zum 31.12.2022	2024 Darlehens-schuld zum 31.12.2023	**2025 voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2024**	2026 voraussichtl. Darlehens-schuld zum 31.12.2025	2027 voraussichtl. Darlehens-schuld zum 31.12.2026	2028 voraussichtl. Darlehens-schuld zum 31.12.2027
Gemeindewerke Nümbrecht	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	3.272.268 €	981.680 €	899.874 €	**809.886 €**	712.699 €	612.922 €	514.854 €
Gemeindewerke Nümbrecht	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	2.550.000 €	1.436.500 €	1.353.500 €	**1.270.500 €**	1.187.500 €	1.104.500 €	1.021.500 €
Gemeindewerke Nümbrecht	NRW.Bank	Ausfall-bürgschaft	535.600 €	397.248 €	375.824 €	**354.400 €**	332.976 €	311.552 €	290.128 €
Gemeindewerke Nümbrecht	NRW.Bank	Ausfall-bürgschaft	538.000 €	387.360 €	365.840 €	**344.320 €**	322.800 €	301.280 €	279.760 €
Gemeindewerke Nümbrecht	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	130.000 €	3.249 €	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Gemeindewerke Nümbrecht	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	600.000 €	15.006 €	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Bürgerbus Nümbrecht e.V.	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	5.000 €	5.000 €	5.000 €	**5.000 €**	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	3.500.000 €	1.240.512 €	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	1.026.474 €		989.627 €	**899.218 €**	805.947 €	709.724 €	610.456 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	2.240.000 €	1.500.000 €	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	1.500.000 €		1.449.996 €	**1.349.988 €**	1.249.980 €	1.149.972 €	1.049.964 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	3.000.000 €	2.572.480 €	2.420.939 €	**2.268.929 €**	2.116.446 €	1.963.489 €	1.810.058 €
Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH	Sparkasse Gummersbach	Ausfall-bürgschaft	2.150.000 €	820.500 €	719.500 €	**618.500 €**	517.500 €	416.500 €	315.500 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	NRW.Bank	Patronats-erklärung	764.893 €	538.025 €	529.415 €	**520.770 €**	512.090 €	503.375 €	494.614 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	NRW.Bank	Patronats-erklärung	979.840 €	409.437 €	402.425 €	**395.369 €**	388.269 €	381.125 €	373.937 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	NRW.Bank	Patronats-erklärung	1.175.869 €	69.373 €	68.231 €	**67.083 €**	65.928 €	64.767 €	63.599 €
Bau-u. Entwicklungs-gesellschaft	NRW.Bank	Patronats-erklärung	750.270 €	558.046 €	550.155 €	**542.251 €**	534.331 €	526.396 €	518.445 €

Bilanz der Gemeinde Nümbrecht zum 31.12.2023

	31.12.2023	31.12.2022
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	**12.517.363,62 €**	**4.931.341,59 €**
1. Anlagevermögen	**159.791.909,54 €**	**152.331.116,86 €**
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	**656.532,26 €**	**584.047,82 €**
1.2. Sachanlagen	**144.989.830,98 €**	**141.823.129,68 €**
1.2.1 Unbebaute Grundstücke grundstücksgl.Rechte	19.389.468,35 €	19.496.670,35 €
1.2.1.1 Grünflächen	14.447.582,94 €	14.480.364,94 €
1.2.1.2 Ackerland	1.001.465,59 €	1.001.465,59 €
1.2.1.3 Wald, Forsten	451.099,25 €	451.099,25 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.489.320,57 €	3.563.740,57 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke grundstücksgl. Rechte	51.821.179,91 €	37.888.048,14 €
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.974.298,90 €	2.075.992,90 €
1.2.2.2 Schulen	29.407.131,00 €	15.022.438,00 €
1.2.2.3 Wohnbauten	311.992,31 €	266.997,75 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	20.127.757,70 €	20.522.619,49 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	63.980.047,87 €	66.702.260,76 €
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.496.105,87 €	10.496.702,76 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.287.758,00 €	1.323.201,00 €
1.2.3.4 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	26.420.123,00 €	26.979.811,00 €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrslenkungsanl.	20.719.627,00 €	22.745.860,00 €
1.2.3.6 Sonst. Bauten des Infrastrukturverm.	5.056.434,00 €	5.156.686,00 €
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.894.662,00 €	1.950.771,00 €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	904,00 €	904,00 €
1.2.6 Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	2.106.976,47 €	1.946.829,01 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.436.125,44 €	1.745.272,61 €
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.360.466,94 €	12.092.373,81 €
1.3. Finanzanlagen	**14.145.546,30 €**	**9.923.939,36 €**
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	9.226.779,29 €	5.164.365,29 €
1.3.2 Beteiligungen	376.736,88 €	376.736,88 €
1.3.4 Wertpapiere des AV	917.187,74 €	738.552,64 €
1.3.5 Ausleihungen	3.624.842,39 €	3.644.284,55 €
1.3.5.1 an verb. Unternehmen	3.624.239,39 €	3.643.681,55 €
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	603,00 €	603,00 €
2. Umlaufvermögen	**15.698.365,97 €**	**12.298.650,82 €**
2.1 Vorräte	**8.804.680,20 €**	**6.351.032,70 €**
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	8.804.680,20 €	6.351.032,70 €
2.2 Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	**4.574.844,67 €**	**4.989.765,82 €**
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. u.Ford. aus Transferleistungen	4.380.842,09 €	3.905.504,26 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	156.305,57 €	1.024.072,60 €
2.2.3 Sonst. Vermögensgegenstände	37.697,01 €	60.188,96 €
2.4 Liquide Mittel	**2.318.841,10 €**	**957.852,30 €**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	**309.306,71 €**	**216.565,43 €**
4. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	**7.879.192,58 €**	**6.962.372,58 €**
AKTIVA	**196.196.138,42 €**	**176.740.047,28 €**

	31.12.2023	31.12.2022
2. Sonderposten	**-54.761.054,83 €**	**-50.465.287,42 €**
2.1 für Zuwendungen	**-45.306.377,96 €**	**-40.895.683,72 €**
2.2 für Beiträge	**-4.450.240,00 €**	**-4.593.023,00 €**
2.3 für den Gebührenausgleich	**-463.406,11 €**	**-403.860,94 €**
2.4 Sonstige Sonderposten	**-4.541.030,76 €**	**-4.572.719,76 €**
3. Rückstellungen	**-17.192.859,72 €**	**-17.803.253,87 €**
3.1 Pensionsrückstellungen	**-16.019.580,00 €**	**-15.738.985,00 €**
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	**-238.332,57 €**	**-362.006,50 €**
3.4 Sonstige Rückstellungen	**-934.947,15 €**	**-1.702.262,37 €**
4. Verbindlichkeiten	**-121.065.811,08 €**	**-105.331.482,15 €**
4.2 Verbindlichk. aus Krediten für Investitionen	**-60.531.521,86 €**	**-55.388.356,71 €**
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	-60.531.521,86 €	-55.388.356,71 €
4.3 Verbindlichk. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**-48.597.290,15 €**	**-36.653.627,50 €**
4.4 Verbindlichk. aus Vorg.die Kreditaufn. gleichkommen	**-33.582,95 €**	**-48.681,92 €**
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistungen	**-1.928.725,55 €**	**-1.800.709,77 €**
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**-1.407,00 €**	**-11.731,24 €**
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	**-144.281,33 €**	**-171.487,05 €**
4.8 Erhaltene Anzahlungen	**-9.829.002,24 €**	**-11.256.887,96 €**
5. Passive Rechnungsabgrenzung	**-3.176.412,79 €**	**-3.140.023,84 €**
PASSIVA	**-196.196.138,42 €**	**-176.740.047,28 €**

Nümbrecht 25.11.2024

aufgestellt:

Reiner Mast
Gemeindekämmerer

bestätigt:

Hilko Redenius
Bürgermeister